

**Festschrift
zum 2. Treffen der Großgasteiger
15. / 16. Juni 2013**



Großgasteiger

ein altes  er Geschlecht

Geschichten und Anekdoten aus 6 Jahrhunderten

Herausgeber:
Heinz Großgasteiger, Innsbruck / München
Mitarbeit:
Maria Großgasteiger-Unterhofer, Mühlwald
Josef Großgasteiger, Pfalzen
und viele Autoren
Herzlichen Dank !

Druck:
Ahrntaldruck, Mühlen

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort:	10
<i>Grußwort des Bischofs von Bozen-Brixen Exzellenz Ivo Muser</i>	13
<i>Grußwort des Landeshauptmanns von Südtirol Dr. Luis Durnwalder</i>	14
<i>Grußwort des Landeshauptmanns von Tirol Günther Platter</i>	15
<i>Grußwort des Senators Hans Berger</i>	16
<i>Grußwort des Bürgermeisters von Mühlwald Paul Niederbrunner</i>	17
<i>Grußwort des Bürgermeisters von Ahrntal -Fraktion Weissenbach Helmut Klammer</i> ..	18
Geschichte Tirols	19
<i>Italianisierung</i>	25
<i>Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino</i>	27
<i>Geschichte trifft Zukunft</i>	27
<i>Katakombenschule in Südtirol</i>	33
Barbara und Zilli Großgasteiger – zwei Katakombenlehrerinnen.....	36
Kirchenbau in Mühlwald 1830 – 1836	39
<i>K.K. Landgericht Taufers, den 27ten April 1834</i>	40
<i>Vorgegangen bei dem k.k. Kreisamte zu Bruneck am 18. August 1834</i>	41
<i>K.K. Landgericht Taufers, am 18. Dezember 1834</i>	42
<i>Actum beim k.k. Landgerichte Taufers den 18.ten Dezember 1834</i>	43
<i>Aufschreib = Chronik von Gottfried Ebenkofler</i>	43
Auszüge aus dem Kirchenbuch der Kuratie Mühlwald	44
<i>Aufzeichnung 1649 V. 27 HA 27637, fol. 12r</i>	45
<i>Fahne 1692</i>	45
Die seelsorgliche Lage nach den Visitationsprotokollen 1572 - 1924	46
<i>Ablaßverleihungen 1447</i>	48
Hieronymus Schüßler 1580	48
Großgasteiger Kapelle	49
Auszüge aus dem bischöflichen Archiv in Brixen	50
<i>Mord 1759 DAB/HRP Bd. 104, fol. 275r-277v 1759 V.16.</i>	50
<i>Stiftungen</i>	51
<i>Gebetsstiftung Crescenz Schweighofer 1858</i>	51
<i>Gebetsstiftung Johann Großgasteiger 1895</i>	52

<i>Heirat</i>	53
Paul Großgasteiger oo Gertraud Kirchler	53
Josef Oberlechner oo Maria Forer 1864	54
Josef Niederkofler oo Maria Oberhollenzer 1864	55
Franz Feurer oo Josepha Mair am Tinkhof	56
Peter Großgasteiger oo Anna Bacher 1870	57
Johann Forer oo Anna Knapp 1871.....	58
Paul Großgasteiger oo Katharina Lerchegger 1872	59
Anton Hopfgartner oo Agnes Holzer 1872.....	60
Josef Eder oo Anna Großgasteiger 1883.....	60
<i>Ehedispenses aus den Kirchenbüchern</i>	63
Mühlwalder Bräuche im Bauernjahr	66
<i>Das Bauernjahr ist von vielen Bräuchen, Sitten und Pflichten geprägt</i>	67
Adventszeit.....	67
Räucherung	67
Schlengeltag	67
Osterwoche	68
Frühjahr - Almauftrieb	68
Sommer	69
Herbst.....	70
Allerheiligen	71
Winter	72
<i>Weitere Bräuche und Sitten bei verschiedenen Bauernarbeiten und im täglichen Leben</i>	74
Feldarbeiten	74
Bei Tisch	75
Kirscharta.....	75
Waschtag.....	75
Religiöse Bräuche.....	76
<i>Bauernhochzeit:</i>	78
Brautstand.....	78
Hochzeit	78
Geburt	79
<i>Spezielle Aufgaben</i>	79

Ausschreier.....	79
Anwisser	79
Leichenhüterin	80
Hörbignlait.....	80
Der Stammhofbauer erzählt	80
Geschichten und Anekdoten der Familie	85
<i>Bei den Alten ist man gut aufgehoben.....</i>	85
<i>Do Gostegge Seppl dozählt.... (erzählt).....</i>	86
<i>Ein Spätsommertag</i>	91
<i>Ein langes Priesterleben</i>	96
<i>1965 – waghalsig unterwegs.....</i>	100
<i>Eine Sage über den „Kirchlerhof“ in Weißenbach</i>	106
<i>Von großen und kleinen Knechten auf dem Kirchlerhof in Weißenbach.....</i>	109
<i>Beim Schafe suchen knapp vor dem Erfrierungstod gerettet.....</i>	112
<i>A Brunzatl bruata (una pisciata più larga)</i>	113
<i>Die Gschichte van iaschtn Giholt van Schneida Hubert.....</i>	114
Das erste Gehalt vom „Schneider“ Hubert	116
<i>Der große Knall und das Rätsel vom morschen Holzstock</i>	117
Er war ein begnadeter Holzhacker!	117
„Ausegn“.....	118
<i>Zu Kraute schießen</i>	118
<i>Wie die Innsbrucker Linie entstand.....</i>	119
<i>Wie die Kalterer Linie entstand.....</i>	121
<i>Wie die Vorarlberger Linie Trebo entstand</i>	122
<i>Wie die Zillertaler Linie entstand</i>	124
<i>Armenvater und Steuereintreiber</i>	128
<i>Auch große Musiker gehören zu unserer Familie Willy Brezza</i>	138
Stefano Brezza.....	143
Wie Traditionen entstehen und weiter gepflegt werden	144
<i>Familientreffen</i>	144
<i>Kalterer Tradition</i>	145
<i>Altes und Bewährtes erhalten</i>	146
Nachkommen unseres Urahngroßvaters	147

Aktivitäten der Familie.....	179
<i>Tourismus</i>	<i>179</i>
Ferienwohnungen / Landwirtschaft.....	179
Privatzimmer	181
Pensionen.....	182
Hotels	183
Alpenschule.....	184
Skischule.....	184
<i>Gastronomie.....</i>	<i>185</i>
Cafe / Konditorei	185
Catering	186
<i>Hofkäserei.....</i>	<i>186</i>
<i>Handwerk.....</i>	<i>187</i>
Holzbearbeitung.....	187
Schuster.....	188
Stahlbau	189
Erneuerbare Energien	189
Druckerei.....	190
Kaminkehrer.....	190
<i>Handel.....</i>	<i>190</i>
Supermarkt.....	191
<i>Dienstleistungen.....</i>	<i>191</i>
EDV	192
Wirtschaft.....	192
Bildung	193
Jura	194
<i>Ärzte und Apotheker</i>	<i>194</i>
Allgemein Arzt.....	194
Sportmedizin	194
Kardiologie	194
Psychologie	195
Apotheker	195
<i>Kunst / Kunsthandwerk.....</i>	<i>196</i>

Skulpturen / Malerei	196
Theater	198
Musik	198
Fotomodell	198
Accessoires	199
Schlosserei / Kunstschnied	199
<i>Seelsorge</i>	200
Priester	200
Nonnen	200
<i>Ahnenforschung</i>	201

Vorwort:

Am 6./7. September 2008 fand in Mühlwald das 1. Treffen der Großgasteiger statt. Es war ein voller Erfolg mit über 250 Teilnehmern aus Südtirol, Österreich, Deutschland und der Schweiz.

MÜHLWALD / Familie

Ihre Wurzeln liegen in Mühlwald

Über 250 Familienmitglieder beim ersten großen Großgasteiger-Treffen

Mühlwald – Seit über 550 Jahren gibt es in Mühlwald nachweislich das Geschlecht der Großgasteiger. Nachdem nahezu zwei Jahre lang intensive Stammbaumforschung betrieben worden war, wuchs der Wunsch nach einem gemeinsamen Treffen. Am vergangenen Wochenende war es in Mühlwald dann soweit.

Über 250 Großgasteiger reisten aus allen Teilen Südtirols, aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zu diesem ersten Familientreffen an.

Nach Ausflügen zum Stammhof Großgasteiger, zur Großgasteiger Säge, den Weger Mühlen und zur Lappacher Klamme wurde das Fest mit der Vorstellung des 20 Meter langen, mit vielen Fotos bestückten Stammbaumes eröffnet. Dabei zeigte sich, dass gar nicht alle Verwandten darin aufscheinen, weshalb der Wunsch laut wurde, den Stammbaum zu aktualisieren.

Nach der Begrüßung durch das Organisationskomitee hieß Bürgermeister Josef Unterhofer (auch er ist Großgasteiger-scher Abstammung) alle willkommen. In besonderer Weise dankte er der Familie Jakob Unterhofer vom Stammhof der Großgasteiger für deren großen unermüdlichen Einsatz um den Erhalt dieses Erbhofes.

Landesrat Hans Berger, der Großgasteigerscher Abstammung ist, überbrachte die Grüße der Landesregierung und der Landeshauptleute Luis Durnwalder und Günther Platter.

Beim gemütlichen Beisammensein, das mit Musikeinlagen aufgelockert wurde, gab es Gesprächsstoff zuhauf. Gar einige der Verwandten lernten sich erst bei diesem Treffen kennen, andere festigten die bisherigen Bande, so dass die große Familie eng zusammenrückte.

Zu einem Höhepunkt wurde am Sonntag die vom Flügelhornduo Außerhofer musikalisch mitgestaltete Messfeier mit Ortspfarrer Anton Auer, dem Pfarrer von Terenten, Ferdinand Großgasteiger und dem Pfarrer von Nussdorf/Osttirol, Otto Großgasteiger, bei der in besonderer Weise der verstorbenen Familienmitglieder Großgasteiger gedacht wurde.

Abgerundet wurde das Treffen mit einem Buffet im Vereinshaus sowie der Vorstellung der Festschrift und dem gemeinsamen Wunsch, ein solches Familientreffen wieder einmal zu organisieren. Dank gesagt wurden allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.



Für die rund 250 Teilnehmer am Großgasteiger-Treffen steht fest: Sie werden miteinander in Kontakt blieben und bei einer einmaligen Auflage des Familientreffens soll es nicht bleiben. Foto: Großgasteiger

Bericht in der Zeitung Dolomiten vom 13. / 14. September 2008

Das zeigte auch die damals erstellte Festschrift, welche in den verschiedenen öffentlichen Bibliotheken und Museen ausgestellt ist und auch rege nachgefragt wird. Auch gab es einen Bericht über unser Treffen im ORF und im 3Sat.



Nun nach 5 Jahren kommen wir wieder zusammen, um die Kontakte zu vertiefen. Wir haben wieder neue Verwandte gefunden und sehen, dass unser Stammbaum kontinuierlich weiter wächst. Speziell nach unserem 1. Treffen 2008 hat sich auch das Interesse der jüngeren Generation an unserer Familie gezeigt, was insbesonders in unserer sehr schnelllebigen Zeit, in der oft der persönliche Kontakt und die Ansprache verloren zu gehen scheinen, besonders wichtig ist. Aber auch wir bleiben nicht stehen und so haben wir ja unsere Homepage www.grossgasteiger.de und darin ein Forum für sämtliche Neuigkeiten und Anregungen eingerichtet.

Die Familie Großgasteiger ist ja ganz eng seit Jahrhunderten mit der Familie Unterhofer aus dem Mühlwalder-Tal und der Familie Kirchler aus dem Weißenbacher-Tal verzahnt, sodass man von einer Großfamilie Großgasteiger, Unterhofer, Kirchler sprechen kann. Das sieht man auch auf unserem Stammbaum, der für alle angemeldeten Familienmitglieder online zur Verfügung steht.

In diesem Buch wollen wir Geschichten und Brauchtum unserer Familie über die Jahrhunderte aufzeigen. Dies ist Kulturgut und muss, das ist unsere Ansicht, den nachfolgenden Generationen erhalten bleiben und darf nicht in Vergessenheit geraten. Dies ist ein Buch von uns, für uns, und für alle Interessierten. Wir bedanken uns bei allen, die tatkräftig mitgewirkt haben.

Unsere Familie ist eine der ältesten Familien des Landes Tirol und unser Name entstand, wie im Mittelalter üblich aus Landschafts- oder Tätigkeits-Beschreibungen.

Die älteste Erwähnung, damals noch *Gasteig*, ist im Urbar von 1296 des Klosters Sonnenburg enthalten. *Gasteig* bedeutet „Gacho Steig“, Hof „am steilen Weg“.

Zwei dieser Höfe am Gasteig verschmolzen sich, wahrscheinlich durch Heirat, und es entstand der „GroßGasteiger“, erstmals 1445 in Urkunden erwähnt.

Es gibt auch Kleingasteiger und Tassgasteiger, die alle auf Örtlichkeiten oder Größe der Höfe und ihrer Bewohner hinweisen.

Es ist uns eine besondere Ehre, dass Exzellenz Bischof Ivo Muser aus Bozen und Brixen, den Festgottesdienst am 16. Juni 2013 mit uns feiert.

Nun wünschen wir uns allen wieder einen großen Erfolg unseres Treffens.

Das Organisationsteam



Rita



Maria



Ruth



Hiltrud



Josef



Christian



Heinz

Grußwort des Bischofs von Bozen-Brixen Exzellenz Ivo Muser

Liebe Großfamilie Großgasteiger,

ein herzliches Grüß Gott Ihnen allen. Als Bischof der Diözese Bozen-Brixen freue ich mich über Ihr Familientreffen in Mühlwald. Dieses Treffen führt Sie zu den Wurzeln Ihrer Familiengeschichte.

Die Auseinandersetzung mit dem eigenen Stammbaum und der eigenen Herkunft öffnet den Blick auf die Vorfahren.

Im Matthäusevangelium wird uns in eindrucksvoller Weise der Stammbaum Jesu aufgelistet (Mt 1,1-17). In diesem Stammbaum finden sich große Namen, welche die Heilsgeschichte geprägt haben, wie beispielsweise Abraham. Daneben stehen in dieser Liste aber auch unbedeutende Namen und Namen jener Menschen, welche die Bibel mit Sünde, menschlicher Verfehlung und Schwäche in Verbindung bringt.

Der Stammbaum Jesu zeigt auf, dass unterschiedliche Charaktere und Personen, Menschen mit Stärken und Schwächen die Geschichte einer Familie prägen.

Im Stammbaum Jesu wird aber deutlich: Die Geschichte der Menschheit läuft auf Christus zu, der uns allen Heil und Leben schenkt.

Im Mittelpunkt Ihres Treffens steht eine Heilige Messe, eine Begegnung mit Christus, der Sie alle auf Ihrem Lebensweg und an den unterschiedlichen Orten Ihres Wirkens begleiten und führen will.

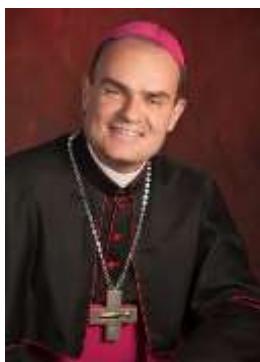
Ich freue mich, dass ich mit Ihnen diesen Gottesdienst feiern kann und für Sie alle den Schutz und den Segen Gottes herabrufen darf.

Möge dieses Familientreffen gelingen und ein Fest der Dankbarkeit, der Rückbesinnung und der Gemeinschaft sein.

Gottes Segen und gutes Gelingen wünscht,

Ivo Muser, Bischof von Bozen-Brixen

+ Ivo Muser



Grußwort des Landeshauptmanns von Südtirol Dr. Luis Durnwalder

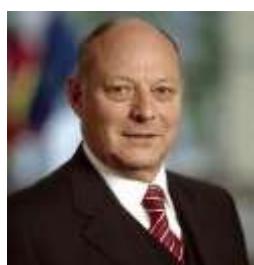
Fünf Jahre sind bereits vergangen, seit sich die „Großgasteigers“ erstmals in Mühlwald zum großen „Familientreffen“ eingefunden haben. Ein voller Erfolg war die damalige Veranstaltung. Deshalb war man sich schnellstens einig, sich in Kürze wieder zu treffen und gemeinsam weitere unvergessliche „Großgasteiger Tage“ zu verbringen.

Zu diesem besonderen Anlass erscheint eine neue „Großgasteiger-Festschrift“. Ich gratuliere den Herausgebern und Autoren auf das Herzlichste!

In Südtirol, Tirol und weit darüber hinaus sind die Großgasteigers zahlreich vertreten. Der neuen Auflage dieser gefällig aufgemachten Publikation liegt wiederum eine lange Recherchezeit zugrunde und ebenso zahlreiche persönliche Kontakte. Eines wird die Publikation für die Großgasteigers, welche sich interessiert der Lektüre hingeben werden, gewiss sein: eine Aufforderung sich mit der Herkunft weiterhin und noch verstärkter auseinanderzusetzen, ein Ansporn über die Bedeutung von Familie, von Heimat und Tradition nachzudenken. Gemeinsame Wurzeln verbinden. Sie tun dies nicht nur durch den gemeinsamen Namen, sondern knüpfen an jeder einzelnen Lebensgeschichte an und ergeben am Ende ein dicht verwobenes Flechtwerk gleich dem Wurzelwerk eines Baumes.

Der Familienname Großgasteiger hat eine lange Geschichte. Eine solche Familienchronik bietet deshalb Gelegenheit, sich und seine Ursprünge kennenzulernen und ist Ausdruck dieser Verbundenheit untereinander.

Ich danke den Herausgebern und Autoren für diese wertvolle kulturelle Initiative und wünsche allen Lesern, besonders jenen mit Familiennamen Großgasteiger viel Freude und Kurzweil bei der Lektüre; den Mitgliedern der Familie Großgasteiger wünsche ich unvergessliche Tage in Mühlwald. Ich bin sicher, dass dies nicht das letzte Großgasteiger Treffen sein wird!



Grußwort des Landeshauptmanns von Tirol Günther Platter

Liebe Familie Großgasteiger!

Das erste offizielle Familientreffen liegt nun fünf Jahre zurück. Damals reisten mehr als 250 Mitglieder der Familie Großgasteiger aus Südtirol, Österreich, Deutschland und der Schweiz an, um gemeinsam eine Familiengeschichte zu feiern, deren Anfänge fast sechs Jahrhunderte zurückliegen.

Heuer werden wieder viele von Ihnen nach Mühlwald kommen, um als Familie näher zusammenzurücken und vielleicht auch, um neue Kontakte zu knüpfen. Hinter diesen Zusammenkünften steht Heinz Großgasteiger, der schon seit Jahren unermüdlich Ahnenforschung betreibt. Das Ergebnis seiner intensiven Arbeit ist ein detaillierter Stammbaum samt historischen Informationen und deren Bedeutung für die Familie. Bei einer so weit verstreuten Verwandtschaft ist es besonders schön, sich in regelmäßigen Abständen am „Ursprungsort“ zu treffen, um den Zusammenhalt zu intensivieren und sich untereinander auszutauschen.

Eine Festschrift bildet die optimale Basis eines solchen Ereignisses – ob als Erinnerung, historisches Nachschlagewerk oder Familienbuch. Nach dem Erfolg von „Großgasteiger über 550 Jahre“ bin ich mir sicher, dass auch „Großgasteiger ein altes Tiroler Geschlecht“ großen Anklang finden wird.

Für das Familientreffen im Juni wünsche ich viele nette Gespräche, gute Unterhaltung und dass noch viele solcher Treffen folgen.

Ihr

Günther Platter

Landeshauptmann von Tirol



Grußwort des Senators Hans Berger

Liebe Großgasteiger,

vor fünf Jahren fand in Mühlwald das erste offizielle Großgasteiger Treffen statt. Es wurde ein beeindruckendes Fest, zu dem über 250 Familienmitglieder aus allen Teilen Südtirols, sowie aus Deutschland, Österreich und der Schweiz anreisten, um unseren Stammhof zu besuchen, gemeinsam zu feiern, alte Freundschaften zu pflegen und neue Kontakte zu knüpfen.

Der in geduldiger Kleinstarbeit aus vielen kleinen Puzzlesteinen zusammengesetzte und bebilderte 20 Meter lange Stammbaum bot damals vielen von uns den ersten Überblick über das unglaubliche Netzwerk unserer Verwandschaft, dass vor über 550 Jahren in Mühlwald seinen Anfang nahm.

Dank ausgiebiger Recherchearbeit wurde der Stammbaum nun noch mehr vervollständigt, in Text und Bild mit weiteren Nachfahren des Großgasteiger-Geschlechts ergänzt. Das bemerkenswerte Ergebnis ist nun Teil dieses Buchs, in dem die Geschichte unserer verzweigten und dennoch über Landesgrenzen hinweg verbundenen Verwandschaft ausführlich dargestellt wird.

Das neue Buch ist ein schöner Anlass für das nächste Großgasteiger Treffen, das am kommenden 15. und 16. Juni 2013 in Mühlwald stattfinden wird.

Ich freue mich auf unser Wiedersehen und wünsche allen Großgasteigers aus Nah und Fern eine angenehme interessante Lektüre!



Grußwort des Bürgermeisters von Mühlwald Paul Niederbrunner

Liebe Mitglieder des Großgasteiger-Stammes,

ich gratuliere Euch herzlich zur 2. Auflage Eures Familientreffens und heiße Euch in der Ursprungsgemeinde Mühlwald herzlich willkommen.

Die Frage nach Abstammung und Herkunft beschäftigt seit jeher die Menschheit. Es bedurfte einer zähen und von Ausdauer geprägten Forschungsarbeit um die Bausteine dieses Stammbaumes zusammenzutragen; wie in der Festschrift „Großgasteiger über 550 Jahre“ ersichtlich, lebt die Großgasteiger-Verwandtschaft in vieler Herren Länder.

Bemerkenswert, was aus dem Geschlecht der Großgasteiger hervorgekommen ist.

Viele tüchtige Menschen, die in allen Bereichen des Wirtschafts-, Arbeits-, Sozial- und Kulturlebens tätig waren und sind. Dieses Treffen bietet der heutigen Generation Gelegenheit, sich mit Ursprung und Familienhistorie, mit Erinnerungen und Gedanken der Vorfahren zu beschäftigen.

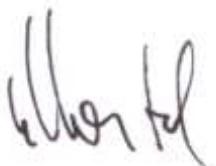
Unsere Gemeinde kann mit Stolz auf den Großgasteiger- Stammhof verweisen, der schon im ältesten Urbar des Kloster Sonnenburg von 1296 als der größere „Gastayg – Hof“ geführt wurde. Die Nachkommen und heutigen Besitzer Jakob und Maria Unterhofer legen sehr viel Wert auf den Erhalt der Ursprünglichkeit ihres Erbhofes und pflegen mit viel Fleiß und Liebe Brauchtum und bäuerliche Kultur.

Somit können alle Nachfahren des Geschlechts der Großgasteiger sicher sein, dass ihr Stammhof noch lange in seiner Originalität erhalten wird.

Ein Kompliment und ein Dank noch all denen, die an den Recherchen für das neue Buch „Großgasteiger ein altes Tiroler Geschlecht“ und an den Vorbereitungen des Treffens mitgearbeitet haben, allen voran Heinz Großgasteiger aus München.

Ich wünsche allen eine freundschaftliche Begegnung und eine schöne Feier in Mühlwald.

Bürgermeister von Mühlwald



**Grußwort des Bürgermeisters von Ahrntal –Fraktion Weißbach
Helmut Klammer**

Sehr geehrte Familien Großgasteiger,

alle Mitglieder Ihrer Familien, insbesondere jene unserer Gemeinde, darf ich herzlich grüßen.

Herrn Heinz Großgasteiger aus Innsbruck gratuliere ich zu seinen Nachforschungen zu Geschichte, Stammhof, Wappen, Generationen usw. im Zusammenhang mit dem Namen Großgasteiger. Durch diese beeindruckende Arbeit werden bedeutende geschichtliche Daten festgehalten und namensgleiche Familien in Südtirol, Österreich, Deutschland und der Schweiz zusammengeführt.

Ich wünsche allen Teilnehmern am 2. Großgasteiger-Treffen am 15./16. Juni 2013 in Mühlwald einen schönen Verlauf sowie gesellige Stunden voller Freude und persönlicher Bereicherung.

Möge diese Veranstaltung ein Treffpunkt und ein Ort der Begegnung für Sie alle sein sowie schöne und bleibende Eindrücke hinterlassen.

Bürgermeister von Ahrntal



Geschichte Tirols

Alles fing vor ca. 100 Millionen Jahren an, als die afrikanische Kontinentalplatte, mitsamt der heutigen italienischen Halbinsel, sich auf die eurasischen Platte schob und dabei die Alpen, die ja noch immer wachsen, faltete. Die Wurzeln der Alpen ragen 50 Kilometer in die Erdkruste, wie die neuesten Messungen mit dem ESA Satelliten „Goce“ ergeben haben.

Landschaftlich ist Tirol durch die Alpen geprägt. Tirols höchste Berge sind der Ortler (3905 m) und die Königsspitze (3859m) in Südtirol, der Großglockner (3798 m) in Osttirol, der Monte Cevedale (3769m) in Welschtirol (Trentino) und die Wildspitze (3768m) im Ötztal in Nordtirol



Ortler (3905m)



Königsspitze (3858m)



Großglockner (3798m)



Monte Cevedale (3769m)



Wildspitze (3768m)

Die Region Tirol grenzt im Norden an Bayern, im Westen an Vorarlberg, das bis Anfang des 20. Jahrhunderts zu Tirol gehörte, und den Kanton Graubünden, Teile davon gehörten bis 1803 auch zu Tirol, im Südwesten an die Lombardei, im Süden und Südosten an Venetien und im Osten an Salzburg und Kärnten.

Das Wappentier Tirols ist der *Tiroler Adler*.



Gefürstete Grafschaft Tirol



Bundesland Tirol



Südtirol



Trentino

Das Gebiet von Tirol ist seit Jahrtausenden besiedelt, älteste Funde reichen bis in die Alt- und Mittelsteinzeit zurück. Die ersten Siedler lebten als Jäger und Sammler, bis sich um ca. 4000 Jahre vor Christi der Ackerbau durchsetzte.

Tirol verfügte schon früh über eine Bergbaukultur. Die älteste Verhüttung wurde in der Nähe von Brixlegg gefunden und stammt aus dem frühen 4. Jahrtausend v.Chr. Vor allem Kupfer wurde abgebaut und das führte zu einem blühenden Handel. Das Handelsnetz reichte von der Nordsee bis zum Mittelmeer.

In der La-Tène-Zeit, das ist die Zeit zwischen ca. 450 v. Chr. und der Invasion der Römer, siedelten in Tirol Völker, die in den umliegenden Gebieten oft von Kelten verdrängt worden sind. Die Historiker bezeichnen diese Kultur als Fritzens-Sanzeno-Kultur, nach den beiden wichtigsten Fundorten. Sie verfügten schon über Weinfässer, die später von den Römern übernommen wurden und über ein eigenes Alphabet.

Im Jahr 15 v.Chr. wurde das Gebiet (Tirol) von den römischen Feldherren Drusus und Tiberius erobert und auf die römischen Provinzen Rätien (Vinschgau, Burggrafenamt, Eisacktal, Wipptal, Oberinntal und Teile des Unterinntales) und Noricum (Pustertal, Defereggental und Teile des Unterinntales rechts des Zillers und des Inns) aufgeteilt. Bozen und der äußerste Süden des Landes gehörten zur Provinz Venetia et Histria.



Drusus



Tiberius

Die meist illyrischen Völker, die zwischen dem Comer See und Kärnten lebten und die Ligurer, die sich im Laufe der Zeit mit den Kelten aus dem Norden und den Etruskern aus

dem Süden vermischten, wurden von den Römern Räter genannt. Durch die Romanisierung und Christianisierung wurden aus ihnen Rätoromanen.

In dieser Zeit übernahmen die in Tirol lebenden illyrischen und rätischen Stämme das Vulgärlatein und verbanden es mit ihrer eigenen Sprache. Daraus wurde das auch heute noch gesprochene Rätoromanisch.

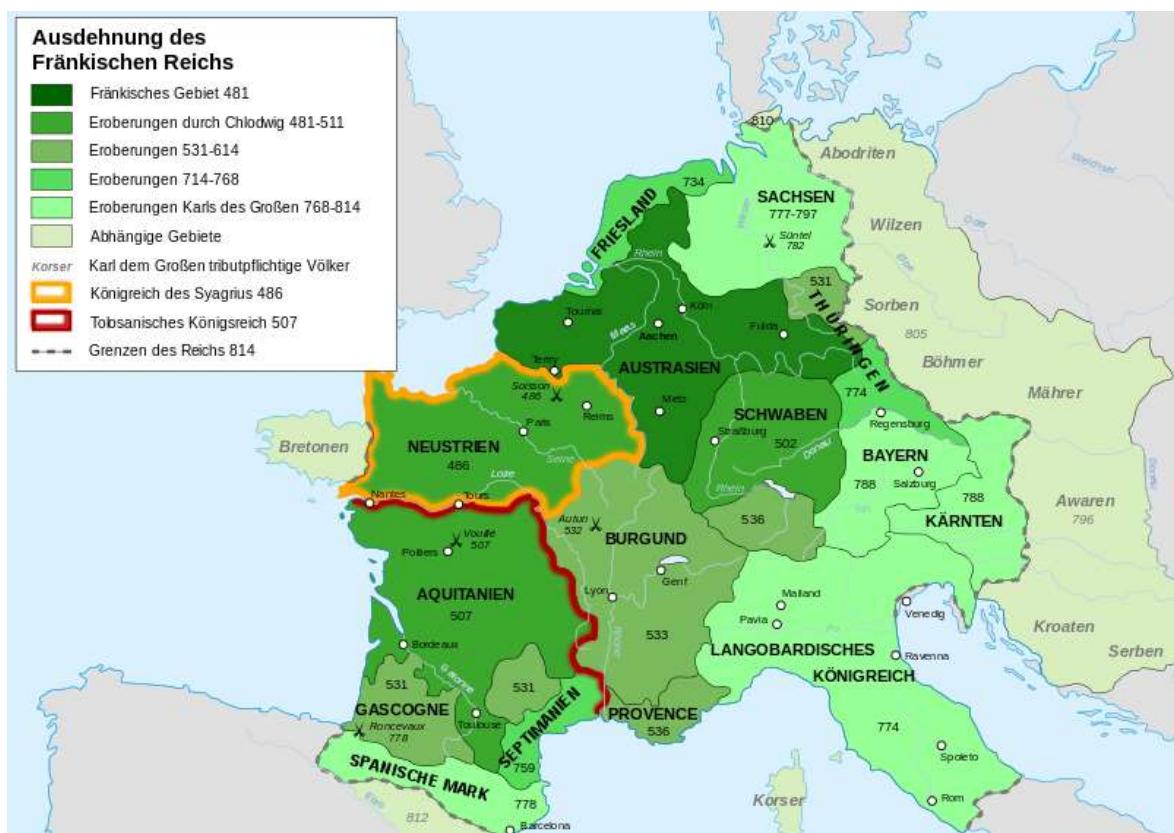
Nach dem Untergang des römischen Reiches herrschte viel Unsicherheit. Die Rätoromanen wurden von Bajuwaren, Langobarden, Ostgoten, Franken, sowie von den durch das Pustertal kommenden Slawen immer wieder bedroht und unterworfen.

Ab 476 n. Chr. gehörte Tirol zum Reich der ostgermanischen Ostgoten. 534 n. Chr. überließen diese den Vinschgau mit Meran bis zur Passer den westgermanischen Franken. Nach dem Zusammenbruch des Ostgotenreiches (550-553) erfolgte von Norden her die Einwanderung der westgermanischen Bajuwaren, während ab 568 die ostgermanischen Langobarden weite Teile Italiens eroberten und von Süden heraufdrangen. Im heutigen Trentino, ehemals Welschtirol, errichteten sie das langobardische Herzogtum Trient, das bis Bozen reichte.



Historisches Tirol

Eine klare, dauerhafte Ordnung kam in dieser jahrhunderte langen Phase der Völkerwanderung nicht zu Stande. Gegen Ende dieser Epoche waren die Rätoromanen germanisiert und gehörten dem Reich des Frankenkönigs Karl des Großen an.



Frankenreich

Nur kleine Teile der Bevölkerung hatten sich in entlegene Gebirgstäler zurückgezogen und blieben rätoromanisch. (heutige Ladiner im *Gadertal*, *Fassatal*, *Grödnertal*, *Buchenstein* und *Ampezzo*)



Gadertal

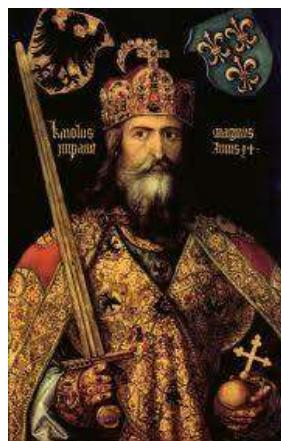


Fassatal



Grödnertal

Nach dem Tod Karl des Großen



Karl der Große

wurde sein riesiges Frankenreich geteilt, so kamen Unterland und Überetsch an Trient, während das restliche Südtirol, Osttirol und Nordtirol dem Herzogtum Bayern zufielen und somit zu einem Teil des Deutschen Reiches wurden.

Um ihre Machtansprüche in Italien besser durchsetzen zu können und um die Nord-Süd Verbindung über die Alpen zu sichern, errichteten die deutschen Kaiser zu Beginn des Hochmittelalters die geistlichen Fürstentümer Brixen und Trient.

Diese gaben den weltlichen Bereich der neuen Macht an Vögte weiter, deren Familien an Bedeutung gewannen. In den folgenden Konkurrenzkämpfen setzten sich schließlich die Grafen von Tirol (Stammsitz Schloß Tirol bei Meran) gegen die Eppaner durch.



Schloss Tirol

Das Schloss Tirol ist das bedeutendste Schloss in Tirol, es repräsentiert fast ein Jahrtausend Tiroler Geschichte und hat Tirol seinen Namen gegeben (edle Familie derer von Tirol).

Das Schloss steht auf Moränenschutt und überragt den Meraner Talkessel und den Zugang zum Vinschgau und liegt somit in ausgezeichneter strategischer Lage um die Eingänge zum Etschtal, zum Vinschgau und den ganzen Meraner Talkessel zu überwachen.

Die Bauzeit liegt zwischen 1140 und 1160. Tirol heisst das Dorf und das Schloss, welches seit ca. 1100 von den Grafen von Vinschgau besessen wurde.

Diese mächtige Familie, die in langen und harten Kämpfen ihr Geschlecht zum herrschenden des Landes machte, nennen sich ab 1141 **Grafen von Tirol**. 1282 bestätigte König Rudolf von Habsburg den Tiroler Meinhard II. als Grafen des **Landes an der Etsch und im Gepirg**. Tirol war nun souverän geworden.



Graf Meinhard II von Tirol

Italianisierung

Im 19. Jahrhundert keimte, wie im übrigen Europa, auch auf der italienischen Halbinsel der Nationalismus. Die Folge war der neue italienische Nationalstaat und der Wille zur territorialen Expansion.

Besonders *Ettore Tolomei*



ein Geograf und Herausgeber der Zeitschrift „*La Nazione Italiana*“ fand es geologisch nur normal, dass das Königreich Italien das komplette Gebiet umfassen sollte, das zu Urzeiten auf den europäischen Kontinent prallte, und die die österreichischen Gebiete Südtirol und Welschtirol (Trient) umfassten.

Ab 1890 italienisierte er die zu erobernden Gebiete und mehr als 12.000 deutsche Orts- und Flurnamen, wobei er die Namen wörtlich und auch teilweise falsch, übersetzte, Laute angleicht, alte römische Siedlungsbezeichnungen reaktiviert oder Namen einfach erfand. Für die Bezeichnung **Südtirol** kreierte er *Alto Adige* (Hoch-Etsch / Über-Etsch).

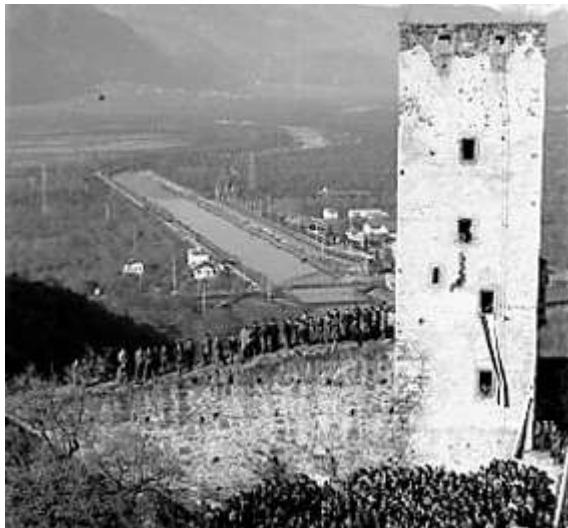
Nach dem Ersten Weltkrieg wurde Italien mit den Gebieten Südtirol und Welschtirol „belohnt“. Tolomei nutzt seinen politischen Einfluss um die Annexion Südtirols zu bewirken und wird als Leiter des *Commissariato Lingua e Cultura per l'Alto Adige* eingesetzt.

Es war der Versuch der Assimilierung der Südtiroler, inklusiver der Ladiner: die bereits vorbereitete Umbenennung der Ortsnamen, Verbot der deutschen Sprache an allen öffentlichen Institutionen, Verbot der deutschen Presse, Verbot der Bezeichnung **Tirol** oder **Südtirol**, Verbot von deutschen Grabinschriften. Die Südtiroler reagieren darauf mit Boykott der italienischen Schulen und unterrichteten ihre Kinder mit eingeschmuggelten Schulbüchern selbst in Untergrundschulen (Katakombenschulen).

Da die Assimilierung kaum Erfolg zeigte, reagierte Tolomei mit dem Aufbau der großen Industrie in Bozen, zu der viele Italiener aus dem Süden gebraucht wurden.

Im zweiten Weltkrieg wurde die Südtiroler Bevölkerung zur Auswanderung ins Deutsche Reich gedrängt, ansonsten käme die totale Assimilierung. Tolomei hatte die Familiennamen schon italienisiert. Mehr als 70.000 Menschen verlassen Südtirol.

Nach dem 2. Weltkrieg kommen die meisten Auswanderer zurück und Südtirol wurde die Gleichberechtigung zuerkannt und der Region Trentino / Alto Adige ein Autonomiestatus zugebilligt. Jedoch stellten die Südtiroler in der gemeinsamen Region eine schrumpfende Minderheit dar und so kommt es 1957 zum ersten friedlichen Massenprotest (35.000 Teilnehmer) in der Ruine Schloss Sigmundskron bei Bozen.



Ruine Schloss Sigmundskron

Es folgte eine Serie von Bombenanschlägen, speziell auf Hochspannungsmasten, die den Strom der Südtiroler Wasserkraftwerke in das Industriegebiet nach Oberitalien transportierten.

1960 kam die Südtirolfrage vor die UNO, die eine Umsetzung der Autonomie forderte. Es dauerte jedoch noch weitere 12 Jahre, bis diese umgesetzt wurde. Alle öffentlichen Stellen werden nun proportional zu den Bevölkerungsanteilen (70% deutsch, 30% italienisch) besetzt. (In Bozen ist das Verhältnis umgekehrt). Jeder Einwohner musste eine Sprachzugehörigkeitserklärung (Deutsch, Italienisch, Ladinisch) abgeben, auch EU-Ausländer, damit dies nicht gegen das EU-Recht verstößt.

Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino

Jetzt gibt es die Europaregion **Tirol – Südtirol – Trentino** in den alten Grenzen, sie wurde 1998 gegründet, mit dem Ziel einer guten Zusammenarbeit der seit 1918 geteilten Tiroler Länder. Die Zusammenarbeit der drei Landeshauptleute in nahezu allen Bereichen soll auch die kulturelle Identität der Menschen in der Region stärken.

Ab 1991 finden gemeinsame Landtage statt, die sogenannten „Dreierlandtage“ und mit Vorarlberg (das bis ins 20. Jahrhundert zu Tirol gehörte) „Viererlandtage“. Zurzeit leben in der Region ca. 1,7 Millionen Menschen und die Fläche erstreckt sich auf 26.254 km².



„Viererlandtag“ bis 1996 (Vorarlberg, Tirol, Südtirol, Trentino)



Landtag in Innsbruck



Landtag in Bozen



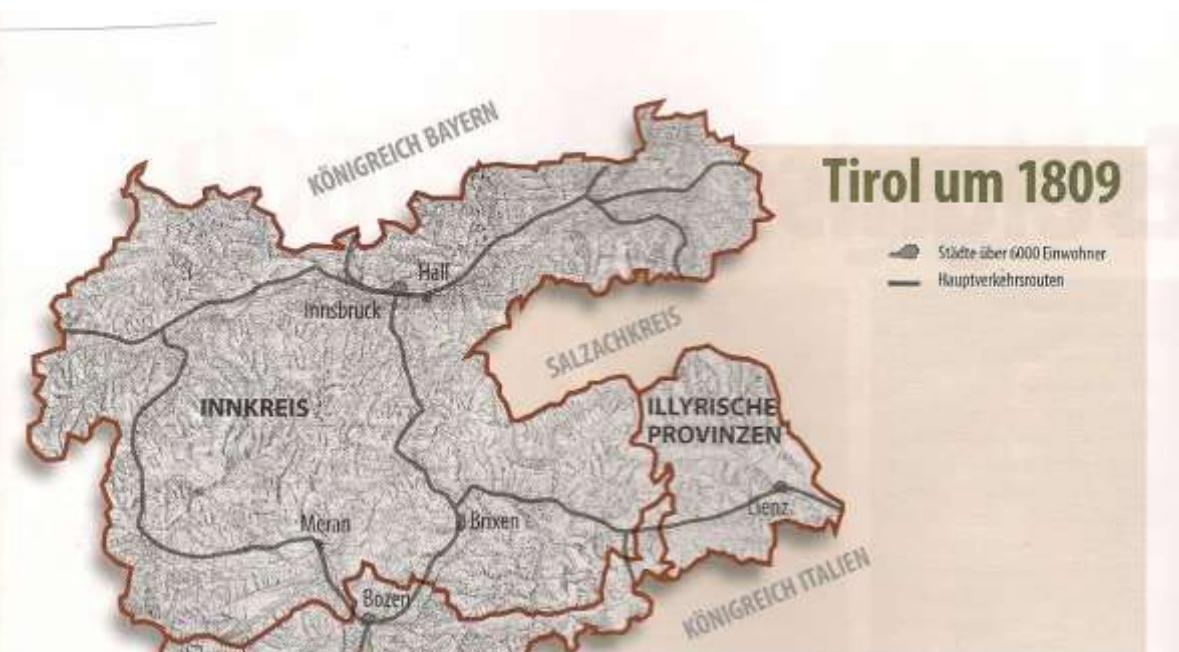
Landtag in Trient

Geschichte trifft Zukunft

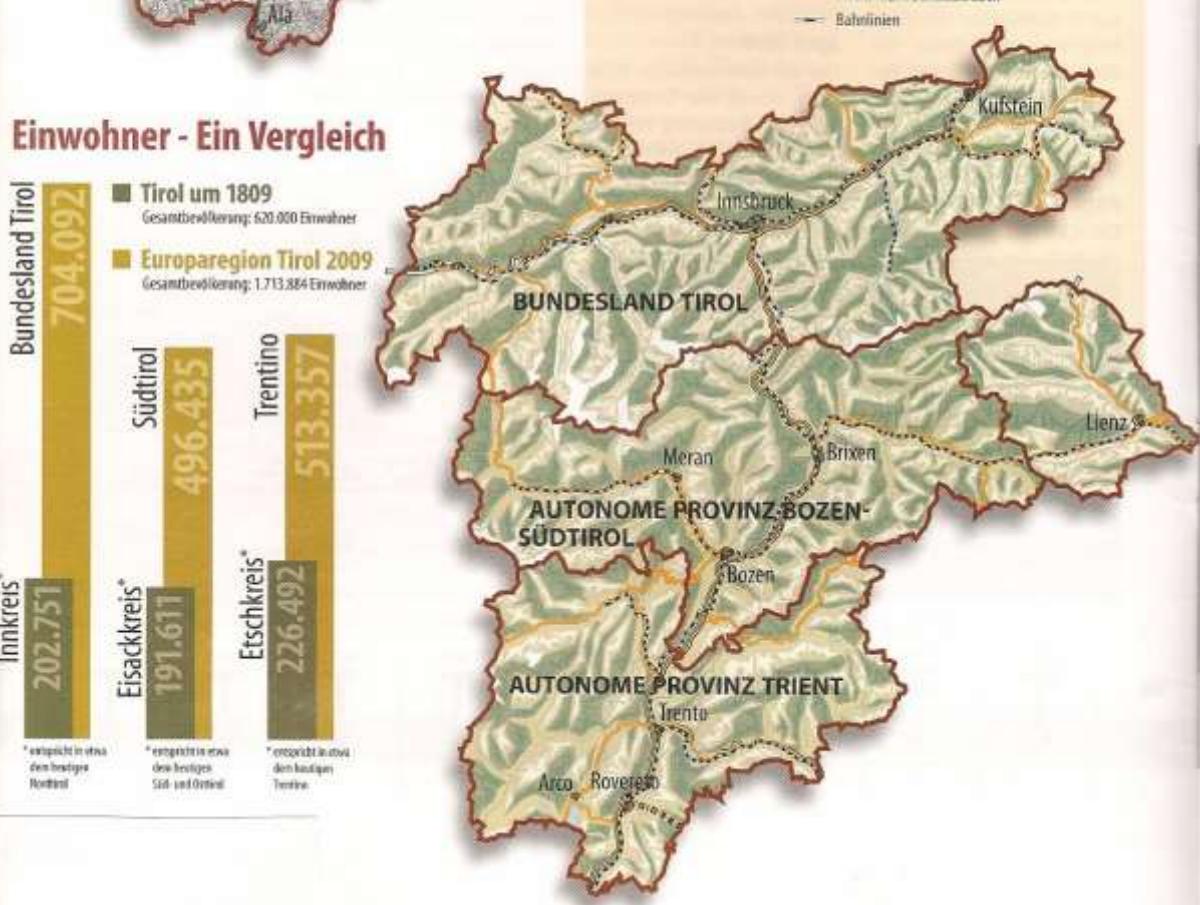
Auch anlässlich der Feierlichkeiten des 200. Todestages 2009 des Tiroler Freiheitskämpfers

Andreas Hofer

und des damit verbundenen Landesfestumzuges „**Geschichte trifft Zukunft**“ in Innsbruck mit mehr als 30.000 Teilnehmern aus allen Landesteilen und über 70.000 Zuschauern konnte man erkennen, dass die Europaregion Tirol nicht nur eine Vision ist, sondern von der Bevölkerung, ob jung oder alt, gewünscht und auch innig gelebt wird.



Europaregion Tirol 2009



Einwohner - Ein Vergleich

	Bundesland Tirol
Tirol um 1809	704.092
Gesamtbewohner: 620.000 Einwohner	
Südtirol	496.435
Eisackkreis*	191.611
Innkreis*	202.751
Etschkreis*	226.492
Gesamtbewohner: 1.713.884 Einwohner	

* entspricht in etwa dem heutigen Nordtirol

* entspricht in etwa dem heutigen Südtirol und Osttirol

* entspricht in etwa dem heutigen Etschland



Lorenzo Dellai, Günther Platter, Luis Durnwalder

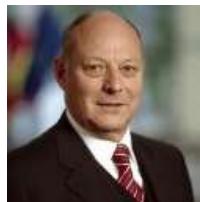
So sagte Landeshauptmann von Tirol Günther Platter:



Die Grenzen sind gefallen und es findet ein gemeinsamer Austausch statt. Tirol ist heute wieder frei im Herzen Europas. Schauen wir mit Respekt zurück, blicken wir aber mit Optimismus nach vorne.

Tirol ist heute eine moderne Region mit einem festen Wertefundament

Landeshauptmann von Südtirol Luis Durnwalder sagte:



Wir sind heute eine Minderheit in Italien, die nicht sterbend, sondern aktiv ist. Es hat mich besonders gefreut, dass sich das Trentino und die Ampezzaner so stark beteiligt haben.

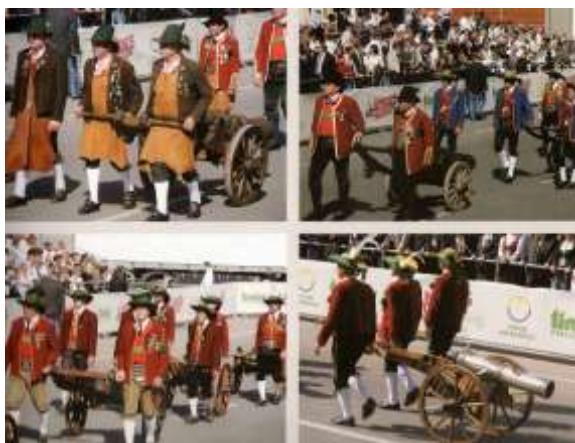
Wir haben gezeigt, dass wir nicht zurückschauen, sondern überzeugte Europäer sind.

Landeshauptmann von Trentino Lorenzo Dellai sagte:



Was die tausenden Teilnehmer hier vereint hat, ist der Respekt vor unserer gemeinsamen, auch bewegten Geschichte und die Überzeugung, dass der Blick nach vorne gehen muss.

Am heutigen Tag haben wir einen Blick in die Geschichte und Zukunft unsere drei Länder geworfen.



Tiroler Schützen mit alten Kanonen



Goldene Kette und Säbel von Andreas Hofer



Innsbruck



Lienz



Bozen



Pustertal



Ladinien



Trentino (Welschtirol)

Auch unsere Familie war aktiv und passiv beim Landesfestumzug und trägt dazu bei, die Identität dieser neuen Europaregion mit Leben zu erfüllen. Speziell natürlich auch wieder mit unserem diesjährigen 2. Treffen und auch mit den verschiedensten Aktionen dazwischen.

Wir haben in allen Talschaften und Gebieten sogenannte Familienleiter implementiert, die den Kontakt zu den jeweils nächsten Familienmitgliedern erhalten, verstärken und neue Ideen sammeln, damit unsere Familie noch fester zusammen wächst.

Außerdem haben wir auch alle wirtschaftlichen Aktivitäten



unserer Familie mit den Angeheirateten in Buchform zusammengetragen. In unserer Familie sind die unterschiedlichsten Wirtschaftszweige vertreten: Tourismus (vom Urlaub auf dem Bauernhof bis zum Hotel), Gastronomie, Landwirtschaft, Handwerker, Handels- und Dienstleistungsbetriebe. Auch Seelsorger, ehrwürdige Schwestern, Ärzte und Künstler gehören zu unserer Familie.

Katakombenschule in Südtirol



von Maria Großgasteiger Unterhofer

Als im Jahre 1919 Tirol geteilt wurde und Südtirol zu Italien kam, waren die Südtiroler zu einer kleinen Minderheit in einem fremdsprachigen Staat geworden. 1922 übernahm die faschistische Partei, unter der Führung von Benito Mussolini, in Italien die Macht und mit Terror und Gewalt regierte sie und alle Staatsbürger hatten bedingungslos zu gehorchen. In Südtirol wollten sie die deutsche Sprache und die überlieferte Kultur auslöschen. Auf dem Siegesdenkmal in Bozen steht in lateinischer Sprache: „Bis hierher haben wir die Anderen (die Südtiroler) veredelt durch Sprache, Gesetze und Kultur“.

Die deutsch- und ladinischsprachigen Südtiroler sollten zu Italienern gemacht werden:

- der Name Südtirol wurde verboten und das Land *Alto Adige* genannt
- die Städte, Dörfer, Flüsse und Berge erhielten italienische Namen
- deutsche Bücher, Zeitungen, Lieder, Trachten, Bräuche und Vereine wurden verboten
- in den Schulen und öffentlichen Ämtern durfte nur die italienische Sprache verwendet werden (*Lex Gentile*)
- an die Stelle der gewählten Bürgermeister wurden italienische „Podestà“ gesetzt
- die Tauf- und Familiennamen wurden ins Italienische übersetzt:
der Sepp hieß plötzlich *Giuseppe*
der Hans hieß nun *Giovanni*
aus Frieda wurde *Federica*
Großgasteiger wurde in ***Pontaragrande*** oder ***Pontara*** übersetzt
Steiner in ***Sasso***
Hopfgartner in ***Giardini***
Unterhofer in ***Sottomaso***

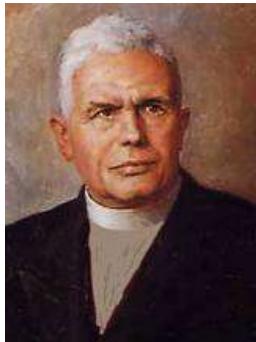
Zusätzlich förderte der Staat die Zuwanderung von Italienern nach Südtirol; alle öffentlichen Stellen wurden von Italienern besetzt, die vielen neugebauten Wohnungen wurden nur Italienern zugewiesen. Für die Südtiroler wurde es immer schwerer, Arbeit und Wohnung zu finden und im Land herrschte große Unzufriedenheit und Hass gegen das faschistische Italien.

Durch diese Italianisierungspolitik wurde hauptsächlich die deutsche Schule unterdrückt und ab 1926 erfolgte der Unterricht in der 1. Klasse Volksschule nur noch auf Italienisch.

Anstelle der deutschen Lehrpersonen traten italienische aus dem Süden, die kein Wort deutsch verstanden; sie wurden großteils von den Kindern und besonders von den Eltern abgelehnt. Viele Eltern sagten: „Wallisch (italienisch) brauchst du nicht zu lernen, aber in Religion musst du mir einen Einser heimbringen“.

Die Eltern versuchten deshalb von Notschullehrerinnen ihren Kindern die Grundbegriffe deutschen Lesens und Schreibens in der Kurrentschrift zu vermitteln.

Treibende Kräfte waren,



Michael Gamper
Kanonikus



Josef Noldin
Rechtsanwalt

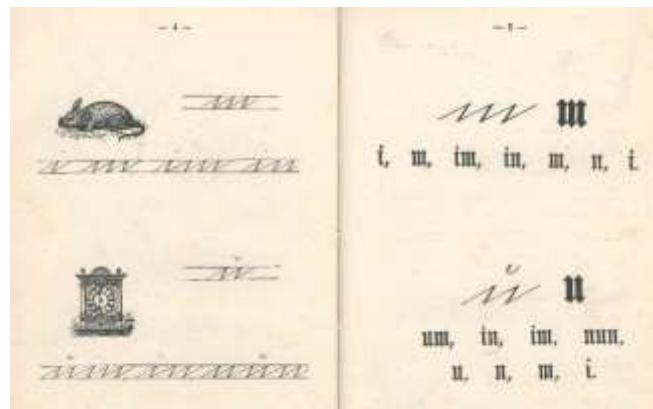


Eduard Reut – Nicolussi
Rektor der Uni Innsbruck

Der Lehrer Rudolf Riedl und die jungen Lehrerinnen Angela Nikoletti und Berta Gelmini verschrieben sich mit Leib und Seele dem verbotenen Deutschunterricht und zogen die Fäden im ganzen Lande. Zur Finanzierung der Notschule bestanden Kontakte zum Verein für das Deutschtum im Ausland (VDA).

So entstanden überall in Südtirol die Notschulen – **Katakombenschulen**:

Dieser Geheimunterricht fand in Bauernstuben, oft auf entlegenen Höfen statt; auch Dachböden, Scheunen und Keller mit heimlichen Ausgängen dienten als Klassenzimmer. Die Kinder kamen einzeln und hatten ihre Hefte hinter Jacken, Mänteln oder in Einkaufstaschen versteckt. Zur Tarnung wurde eine Handarbeit bereitgelegt. Horchposten sollten vor den nahenden Carabinieri warnen. Die Geheimschullehrerinnen wurden öfters beim Unterricht aufgestöbert, wurden angezeigt, das Lehrmaterial beschlagnahmt und Hausdurchsuchungen durchgeführt. Die Unterrichtsbehelfe waren sehr primitiv: man verwendete die leicht zu löschen Schiefertafel und alte Fibeln.





Der Lernerfolg war oft leider sehr gering, da Lehrpersonen und Schüler dem ständigen Druck und der Angst vor Entdeckung ausgesetzt waren. Der Unterricht fand nachmittags, nach dem regulären Unterricht an der italienischen Volksschule statt; die Kinder waren deshalb oft sehr müde und abgekämpft. Viele heranwachsende Jugendliche waren halbe Analphabeten: italienisch wollten sie nicht und deutsch durften sie nicht bzw. nur unter erschwerten Umständen lernen. Leider hatten viele Kinder keine Möglichkeit die Katakombenschule zu besuchen und konnten deshalb kaum deutsch lesen und schreiben.

Die Folgen des fehlenden Deutschunterrichtes: erschütternde Dokumente aus Kinderhand:

Fater unse der du
pst in den Himmel
gef aligt verde dainame
waibome dain vile
gesc en im Himmel
awauscer forderden.
Gib uns füte unser
teglisc es prot fergib
unsere soudigeldigern

Libes cris chint
es wirt iez; pol
vainact unt i froi
mi sek. Bi te pringhe
mir aine kodel un
ain par socchen
dain Peter

Die Verfolgung der deutschen Geheimschulen dauerte bis 1939 und erst 1943 begann dann ein geordneter Schulbetrieb. Es wurden zwar hauptsächlich Hilfslehrer- innen angestellt, aber der Unterricht funktionierte gut.

Im Mai 1939 wurde das Abkommen zur Umsiedlung der Südtiroler geschlossen. Dieses sah vor, dass die Südtiroler bis Ende Dezember für die deutsche Staatsbürgerschaft optieren konnten und sich dadurch verpflichteten, nach Deutschland auszuwandern; andernfalls würden sie die italienische Staatsbürgerschaft behalten, hätten aber keinen Schutz mehr für ihr Volkstum. Die „**Dableiber**“ wurden als Verräter beschimpft und es kam auch innerhalb von Familien zu großen Spannungen.

Insgesamt entschieden sich 203.500 Südtiroler für Deutschland. Davon aber wanderten nur 75.000 ins Deutsche Reich aus, da die Durchführung der Umsiedlung durch den Krieg und vor allem durch die Verzögerungstaktiken der deutschen Ämter erheblich erschwert wurde. 1948 konnten jene Südtiroler, die für Deutschland optiert hatten, wieder die italienische Staatsbürgerschaft rückerlangen, wovon 90% Gebrauch machten.

Barbara und Zilli Großgasteiger – zwei Katakombenlehrerinnen

Auch die zwei Schwestern Barbara und Zilli Großgasteiger (meine Schwiegermutter, die ich leider nicht mehr kennen lernen konnte) vom Kaiserschlosser in Mühlwald waren Katakombenlehrerinnen.



Kaiserschlosser



Barbara



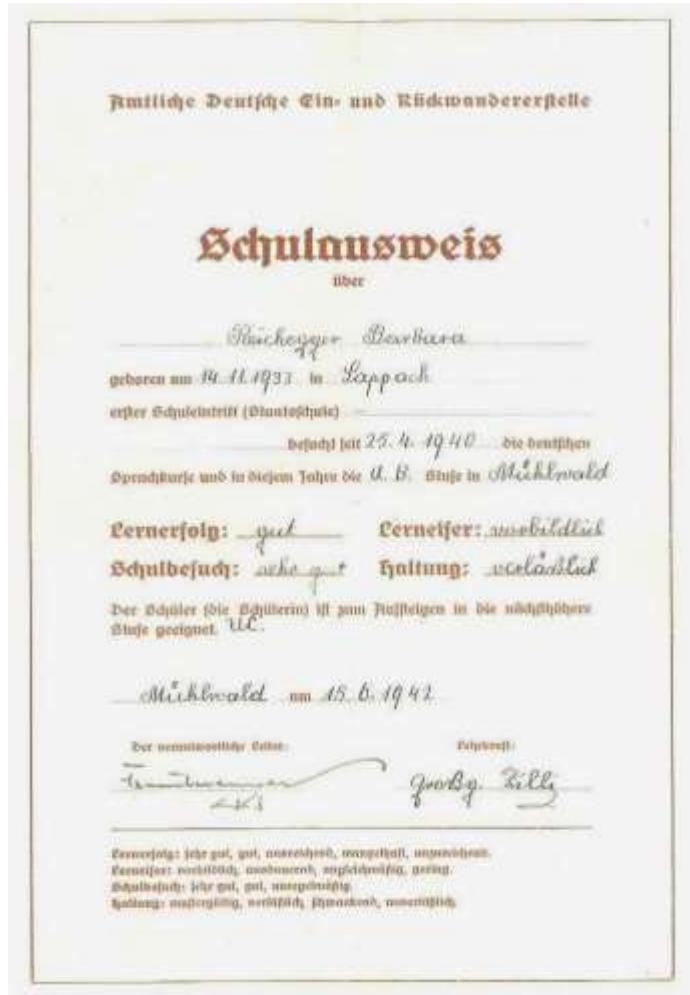
Zilli

In der kleinen Stube beim Kaiserschlosser gaben sie 4 – 5 Kindern heimlich Unterricht und lehrten sie die deutsche Schrift (Kurrentschrift). In der Lodentasche hatten die Kinder Tafel und Griffel versteckt, das waren die ganzen Schulsachen.

Kam Besuch – in jener Zeit war auch viel Bettelvolk unterwegs – mussten sich die Kinder in einer kleinen Hinterkammer verstecken und ganz ruhig sein, denn sie durften ja nicht entdeckt werden. Wenn der Unterricht abends stattfand, wurden die Fenster mit Decken verhängt, damit kein Lichtstrahl nach außen drang.

Auch Hochw. Pfarrer *Ferdinand Großgasteiger* und seine Brüder *Jakob* und *Thomas* sowie meine Mutter *Barbara Reichegger Großgasteiger* besuchten bei Zilli Großgasteiger die Katakomenschule. Hochw. Ferdinand erinnert sich, dass einmal ein Wanderhändler vorbeikam und die Kinder mussten sich im Nebenzimmer unter dem Bett verkriechen. Zeitzeugen erzählen, dass Zilli die strengere Lehrerin war als Barbara.

Zilli Großgassteiger hielt später dann auch deutsche Sprachkurse für die Rückwandererkinder. Meine Mutter war auch damals ihre Schülerin (siehe Schulausweis).



Zilli Großgasteiger bereitete sich ganz gewissenhaft auf den Unterricht vor, wie aus dem nachstehenden Auszug ihres Vorbereitungsheftes vom Schuljahr 1942/43 hervorgeht.



	Diktatschreiben. au o I a ë S n A u l Au e ö U ii N T n l i Korrektur verglichen mit der Tafelschrift.		10.-11. ^b
10.-11. ^b	Schreibleseübungen: graphische Darstellung der Merksätze. z.B. Die Mutter macht Blumen und Rosen. Ein Kind kommt zur Tafel und schreibt. Mache sie aufmerksam, daß die Wörter nicht alle gleich lang sind. Zählen der Wörter und Herausheben der bekannten Laute.	12.-13. ^a 14.-15. ^c	Schreibleseübungen: Tafelbild lau lei leise los le sen eil eilen. Vorgang Vorlesen d. Lieder, leichtlesen d. Kinder einreihig und im Chor. Abschreiben des Tafelbildes, wmöglich Gedächtnisschreiben. Wiederholendes Lesen beim Lauf. Erzählen einer kleinen Geschichte. Das Feuer brennt! Da Kinder aufmerksam machen, daß sie nicht mit Zündböllerchen spielen sollen
13.-15. ^{b,c}	Rechnen: Übungen im Zu- und Wegräktern. Tafelbild [] [] [] [] Erklären wie man da rechnen kann, weitere Übungen im Auftrag	16.-17. ^a	Mittwoch, den 12. II. 1943. Sprechübung: Was die Mutter in der Küche tut. Wir haben gehört, daß die Mutter am Nachmittag und am Abend in
		18.-19. ^a	

Kirchenbau in Mühlwald 1830 - 1836

(Auszug aus dem Staatsarchiv in Bozen)

in Orginal-Schreibweise

K.K. Landgericht Taufers, den 27ten April 1834

Wohllöbliches kais. königl. Kreisamt

Dem hohen kreisämtlichen Auftrage vom 9tes M. zufolge, die neue Kirchenbaute in Mühlwald betreffend, wird unter Rückschluß des Comunicates gehorsamst erstattet folgender

Bericht

Schon lange war es der allgemeine Wunsch der ganzen Gemeinde Mühlwald, eine Kirche zu besitzen welche sowohl den nöthigen Raum hat, als auch der Gesundheit zuträglich ist, nur das eigene Unvermögen und die geringe Aussicht auf fremden Beitrag hielt dieselbe so lange zurück. Jedermann erkannte die Nothwendigkeit eines Baues da die bestandene Kirche offenbar zu klein war, und das hiedurch entstandene Gedränge beider Geschlechter nicht nur für die Sittlichkeit bedenklich, sondern das beständige Hin- und Herwagen der gedrängten Volksmasse auch ungeeignet für die Andacht seyn mußte.

Für die Gesundheit konnte die Kirche um so weniger zuträglich seyn, als dieselbe bey ihrer Enge und Niedere eine höchst ungesunde Luft, und eine solche Feuchtigkeit erzeugte, daß die Kirche während des Gottesdienstes ganz naß wurde!

Bei diesen Verhältnissen konnte Ruhe und Aufmerksamkeit nicht statt finden, und der Geistliche Unterricht wurde unwillkürlich gestört, jedenfalls konnte der erforderliche Anstand nicht beobachtet und die gefährdete Gesundheit nicht berücksichtigt werden.

Die alte Kirche hatte im Schiffe 6°.2' Länge 5°.5' Breite und enthielt einen Flächenraum von 36° .5' 8'' – das auf 1 paar Pfeiler gesetzte Seitengebäude war nur 15' hoch, der Haupttheil oben hatte eine Höhe von 4'. Das Presbyterium hatte die Höhe der Hauptkirche war 3' 1 breit und 4' 1 lang. Die Emporkirche wurde erst später hineingebaut, und ragte tief in die Kirche hinein was die ohnehin ungesunde, mit kleinen Fenstern versehene Kirche noch schwerer und ungesunder machte.

Die Zahl der Menschen, welche die Curatie Kirche in Mühlwald besuchen, besteht aus jener der Curatie Gemeinde selbst mit	717
Von Auswärts besuchen diese Kirche der viel größeren Nähe wegen	400
Und die Kinder betragen	153
Zusammen	1270

Diese Zahl konnte in der alten Kirche, in welcher 4 II Schuh auf einen Menschen gerechnet nur 324 Personen Platz hatten, nicht Raum finden, und zeigt von selbst die Nothwendigkeit des neuen Kirchenbaues. Um nun diese Baute schneller und mit weniger Umstand und Widerspruch ihrem Wunsche zu zuführen, erklärten die sämtlich gegenwärtigen Gemeindeglieder zu Protokoll, dass sie die gesamten Kosten, welche über die wohltätigen Beiträge guter Menschen noch ausfallen möchten, selbst übernehmen und auf das Patronatsdrittl des hochwürdigsten Herrn Fürstbischofs zu Brixen als Patron aus dem Grunde verzichten wollen, weil sie von Hoh. demselben die Zusicherung eines beträchtlichen freywilligen Beitrags erhalten haben.

Die Gemeinde glaubte die Kosten nicht mit Steuern decken zu sollen, weil jedes Mitglied von der Nothwendigkeit des Baues von seiner Nützlichkeit und von dem wichtigen Umstände überzeugt war, daß ein solches Werk nur in der gegenseitigen Zufriedenheit, Liebe und Eintracht mit Glück zu Stande gebracht wird, und daher freiwillige Beiträge nicht ausbleiben werden. Jedes Gemeindeglied leistete nach seinen Kräften was es im Stande war. Kinder und

Greiße trugen Sand und minder schwere Lasten, rüstige Männer zogen Steine – Kalk und Baumstämme, und die Weibspersonen halfen nach ihren Kräften. Es wurden freywillige Geldbeiträge geleistet, freiwillig zur Beköstigung der Handwerker das nötige Getreide – Schmalz und übrigen Vidualien in der Gemeinde zusammengebracht, freiwillig das Bau- und Rüstholtz, Flecken und Arbeitszeug geliefert, und die ganze Gemeinde hatte nur einen Wunsch und einen Sinn, und durch dieses gemeinschaftliches zusammenwirken entstand die schöne ganz nach dem vorgeschriebenen und genehmigten Bauplan erbaute Kirche!

Die bisherigen von der Gemeinde getragenen Kosten bestehen in folgenden

	Gulden	Kreuzer
1. An barente Gelde	3586	20
2. An Getreide	1635	54
3. An Schmalz	730	26
4. An Fleisch	240	
5. An Salz	75	
6. An Baumstämmen	456	40
7. An Holzstämmen zur Rüstung	558	
8. An Dachlatten	54	10
9. An Dachschindeln	464	10
10. An Flecken	375	10
11. An Handrobothen	4308	24
12. An Fuhrrobothen	484	48
Zusammen R.W.	12968	

Diese sehr mäßig angeschlagenen und doch sehr beträchtlichen Kosten trug eine Gemeinde, welche selbst kein Vermögen besitzt, deren sämtliche Insassen blos aus dem Bauernstande bestehen und worunter sich mehr als die Hälfte blos unbemittelte Kleinhäusler und Taglöhner befinden. Die individuellen Vermögensverhältnisse der ersteren können nur mittelmäßig genant werden. Ihre Hilfsquellen bestehen nur in den wenigen Butter und Viehverkäufe, und sind daher auch nicht vom großen Belange.

Die Gemeinde selbst liegt zerstreut in einem rauen, abseitigen Thale gegen Westen und ist zum größeren Theil dem Hochgewitter und Hagelschlage besonders ausgesetzt. Sie findet nur vorzüglich in ihrer schlichten Genügsamkeit, ruhiger und friedlichen Betragen ihr Fortkommen, und entbehrt aller auswärtigen Hilfsquellen. Sie ist daher außer Stande gesetzt, nur die nothwendigste innere Einrichtung der neuen Kirche bestreiten zu können. Da sie ohnehin zu dem allgemein als nothwendig anerkanten und als solchen auch von der hohen Landesstelle untern 29ten August 1831 bewilligten Bau mit der größten und zugleich bereitwilligsten Anstrengung das Möglichste beigetragen hat.

Die Gemeinde Mühlwald hat sich zu allen Zeiten durch Folgsamkeit, und ruhigen Betragen die besondere Zufriedenheit der Behörden erworben, sie hat dieselbe bei dem geführten Baue mit einer Hingebung und Bereitwilligkeit, die nur guter Unterthanen eigen ist, neuerlich gewonnen, sie verdient es daher auch berücksichtigt ihre gehorsamste Bitte der allerhöchsten Gnade Seiner Mayestät unseres allergnädigsten Kaisers in aller Untertänigkeit unterlegt zu werden.

Vorgegangen bei dem k.k. Kreisamte zu Bruneck am 18. August 1834

Vor

Dem k.k. Gubermalrathe u Kreishauptmann Joseph Theodor Kern in Gegenwart:

Des k.k. ersten Kreiskomissärs Herrn Joachim Strehle
Des Hochw. Herrn Präfekten des Ginasiums zu Brixen, Valentin Fohrer
Des Herrn Hochw. Kuraten von Mühlwald Johann Schiffer
Des Herrn Kunstmahlers Cosroe Dusi a. Venedig
Protokollführer A. Pfaundler.

Bei Anwesenheit des Herrn Kunstmahlers Dusi in Bruneck haben die Unterzeichneten von ihm den Antrag verlangt zu welchen Preise und binnen welcher Zeit er ein Hochaltar Blatt für die Gemeindekirche zu Mühlwald die heilige Gertraud vorstellend, verfertigen würde. Dieses Bild soll ungefähr in der Höhe 10 w. Schuh und in der Breite 5 w. Schuh enthalten, und man behält sich vor, die genauesten Dimensionen nachzutragen. Die Art der Ausführung des Gemäldes wird zwar ganz der Inwenzion des Künstlers überlassen, jedoch wird gewünscht, dass die heilige Gertraud, aus der Familie der Karolinger, somit Fürstlichen Geschlechtes aus dem 7 Jahrhundert nach alt fränkischen Kristäme in dem Momente, als sie von ihrer Mutter, der hl. Itta nach dem Kloster in Brabant bestreitet und dasselbst von dem Erzbischof Amand mitgenommen wird und dem Schleier empfängt darstellt.

Alles Uebrige wird in vollen Vertrauen auf den Künstler seiner eigenen Anordnung überlaßen. Herr Dusi sichert dieses Gemälde um den Preis von 500 Gl. R.W. d. i. 460 RW. oder 1250 Lire zu und will desselbe im nächsten Frühjahr sondern ohne sich an einen bestimmten Monat zu binden. Zur besten Verständigung der Gemeinde verspricht er, aus Venedig eine kleine Skizze mit Papier zu senden. Sobald diese Skizze eingelangt sein wird, soll die Gemeinde ihre Bestellung amuerbekräftigen. Sobald das Stück verfertigt ist wird Herr Dusi dasselbe wohl verpackt dem Postwagen übergeben an das Kreisamt zu Bruneck adressieren, und dasselbe von dieser rezepissirten Aufgabe in Kenntniß setzen, worauf sodann wenn dasselbe wohlbehalten angelangt ist, der Herr Kurat Schiffer dann bedungenen Betrag bei dem Kreisamte erlegen wird, welches denselben den Herrn Dusi zukommen lassen wird.

In so weit nun die Skizze der Gemeinde entsprechen wird, was nicht zu bezweifeln ist, aber sich vorbehalten werden muß, ist dieses Gemälde für bestellt zu halten, die Skizze wird zurück gesendet mit der Adresse an den deutschen Prediger Unterbacher, welcher nach angefangener Arbeit in den Stand gesetzt werden wird, dem Herrn Dusi 100 Gl. R.W. oder 83 Gl. 26x IW. als tarangeld zu erfolgen, der Rest von 400 Gl. R.W. oder 333 GL. 26x wird nach Anherstellung des Gemäldes mit oben diesen Wege ausgezahlt werden.

Bei dieser Verabredung ist es geblieben und als Protokoll wurde nach dem Ablesen von den Anwesenden unterschrieben.

Strehle, Forer, Johann Schiffer, Cosroe Dusi

K.K. Landgericht Taufers, am 18. Dezember 1834

Wohllöbliches kais. königl. Kreisamt

Auf Ansuchen des Herrn Curaten Johann Schiffer in Mühlwald und des dortigen Gemeinde Vorstandes wird angeschlossen der mit dem Kunstmaler Dusi abgeschlossene Contract wegen Verfertigung eines Altarblattes für die dortige neu erbaute Kirche gehorsamst übersendet, und das bedungene Darangeld per 100 Gl. R. W. beygelegt. Zugleich wird auf das über die Anerkennung der anher gesendeten Skizze aufgenommene und mit dem genauen Dimenssions Ausweiße belegte Protokoll gehorsamst angebogen.

Actum beim k.k. Landgerichte Taufers den 18.ten Dezember 1834
Vor dem Landrichter v. Leys.



Nachdem Herrn Curaten Johann Schiffer in Mühlwald und der dortige Bau-Commission die von dem Herrn Kunstmaler Cosroe Dusi verfertigte Skizze das für die dortige neu erbaute Kuratiekirche bestimmten Hochaltar-Blattes vorzeigen zu können, wurde der genannte Herr Kurat, dann der Gemeindevorstand **Joseph Großgasteiger**, und der zur Bau-Commission gehörige **Peter Großgasteiger** Inhaber des Großgasteigergutes alldort hieher geböthen.

Nachdem man nun denselben die erwähnte Skizze entrollt und vorgezeigt hat, haben sie einstimig erklärt, daß sie mit der Skizze vollkommen zufrieden und überzeugt sind, der Herr Kunstmaler Dusi werde die Ausführung derselben zur allgemeinen Zufriedenheit besorgen. Nun müssen sie bitten, daß der Herr Kunstmaler die Güte haben möchte, sobald möglich das fragliche Gemälde zuverfertigen.

Indem sie zugleich den am 18. August d. Jrs. mit Herrn Dusi diesfalls abgeschlossenen Contract bestätigen, übergeben sie die bedungenen 100 Gl. R.W. als Darangeld, und versprechen, den Rest von 400 Gl. R.W. nach Anhersendung des Gemäldes zu bezahlen. Auch legen sie den angeschlossenen Dimension Ausweis bey.

Worauf dieses Protokoll abgelesen und unterschrieben wurde.

Johann Schiffer

Joseph Großgasteiger

(*16. 5.1787 + 22.5.1865)

Peter Großgasteiger

(*18.10.1776 + 28.7.1849)

Aufschreib = Chronik von Gottfried Ebenkofler



Am 24. Mai 1871 kam eine neue Aloisius Tafel, welche am 11. Juni / Fronleichnamssonntag das erste Mal bei der Prozession umgetragen wurde, das Bild ist von Adolf Keilgruber Maler in Dietenheim und kostete 15 fl. Der schöne Goldrahmen hat Anton Ortner Kunsttischler und Vergolder in Dietenheim gemacht, kostete 16 fl. Den Kranz machte Agnes Angerer Blumenmacherin im Kloster zu Taufers kostete 8 fl. Wohltäter war **Peter Großgasteiger**, Buchbinder selig.

Am 26. April 1872 kam eine neue Tafel: das Bild ist die Unbefleckte Jungfrau Maria, ein Brustbild mit einem Blumenkranze um ihr Haupt, gemalen von Adolf Keilgruber Maler in Dietenheim, und den schönen Goldrahmen malte Anton Ortner Kunsttischler und Vergolder in Dietenheim. Diese Tafel kam zur Maiandacht auf den Seitenaltar in die Mitte, der Wohltäter **Peter Großgasteiger** Buchbinder selig gab jenes Geld her zu dieser Tafel.

Frau Maria Seeber Gasser aus Mühlwald hat uns viele Texte der Kirchengeschichte von der deutschen Schrift – Kurrentschrift - übertragen und uns zur Verfügung gestellt.

Herzlichen Dank!

Auszüge aus dem Kirchenbuch der Kuratie Mühlwald

in Orginal-Schreibweise

Aufzeichnung 1649 V. 27 HA 27637, fol. 12r

Andre Groß-Gassteiger in Mülbaldt zahlt vom halben Zehenden aus dem Gietl zum Braunegger 4fl.

Fahne 1692

In der Kirche Mühlwald hinter dem Hochaltar steht geschrieben:



Thomas Feichter, **Georg Großgasteiger**, Johann Kirchler Mayrhofer, Ihren Voreltern und Nachkommen zu einem ewigen Gedenkzeichen, beschechen und verfertiget der Fahn 1692, und der Kasten in 1696sten Jahre.

Renoviert durch den Kurat von Plankenstein 1794

Johann Nußbaumer Kurat von Februar 1689 bis November 1705. Unter diesen wurde eine Fahn samt Kasten gerichtet, welcher jetzt noch ist, hinter den Hochaltar mit der Schrift, welche lautet:

Gott zu vorderst auch der heiligsten Jungfrau Mutter Gottes Maria und St. Gertraud zu Ehren haben fünf Nachbarn den Fahn samt diesen Kasten auf ihre eigene Unkosten lassen machen, als die Fürnehmen und Ehrsamten Valentin Mayrzuniederwegs Sonnenburgische Anbalt, Melchior Gasteiger Wirth, Thoman Feichter, Georg Großgasteiger und Johann Kirchler Mairhofer ihren Voreltern und Nachkommenten zu einen ewigen Gedenkzeichen beschehen verfertigt der Fahn im 1692 und der Kasten im 1696sten Jahr.

Die seelsorgliche Lage nach den Visitationsprotokollen 1572 - 1924

Auszug aus der Diplomarbeit zur Erlangung des Magistergrades an der Theologischen Fakultät der Universität Innsbruck von **Hochw. Dekan Bernhard Holzer**

Die Zustände im Klerus waren in der zweiten Hälfte des 16. Jh. nahezu trostlos. Besonders fehlte es an der Ausbildung. Die Nachlässigkeit und die Lauheit in der Seelsorge war bei vielen Geistlichen erschreckend, der private Lebenswandel ließ zu wünschen übrig. Dazu kam noch der große Priestermangel. Erst nach der Synode von **1603** sind in den Visitationsakten merkliche Zeichen der Besserung, besonders bei jüngeren Priestern, festzustellen.

Auch in der Pfarre Taufers gab es Missstände unter den Priestern. Es darf uns daher also nicht wundern, dass auch manche Gläubige nicht immer den Forderungen entsprachen. Im Visitationsbericht von **1572** erklärte Pfarrer Freydeneuter, er habe von seiner 50 jährigen Köchin seit 15 Jahren kein Kind mehr gehabt und sie sei nicht mehr seine Konkubine. Vom Gerichtsschreiber wurde berichtet, er habe seit sechs Jahren nicht mehr gebeichtet. Viele Brautleute ließen sich von den Kooperatoren in den Filialkirchen trauen, um Ausgaben zu sparen. Pfarrer Melchior de Fabris jedoch wollte, dass alle Brautleute zur Pfarrkirche kämen. Er verlangte außerdem, dass sie drei Tage vor der Trauung beichteten. Vorher hatten viele erst am Tag der Trauung selbst gebeichtet. Die weltliche Obrigkeit musste oft Leute, die nicht freiwillig zur Kirche kamen, dazu zwingen. Der Pfarrer selber gab zu, in früheren Jahren *Frauen wegen ihres Liebreizes die Beichte im Wohnzimmer oder in verdächtigen Winkeln des Widums abgenommen, und sie länger als notwendig aufgehalten zu haben.*

Im Jahre **1582** wurde anlässlich einer Visitation in Taufers auch Mühlwald besucht. Bei dieser Gelegenheit weihte der Brixner Weihbischof Johannes Nas am 13. Juni die an die Gertraudskirche angebaute Kapelle zu Ehre des Hl. Martin ein. Pfarrer Hieronymus Mayr beklagte sich in den Visitationsberichten von **1603**, dass die Feierabende und die Feiertage kaum eingehalten würden. Er bedauerte, dass die weltliche Obrigkeit blutarmen Personen verbot zu heiraten; manche von ihnen hielten sich jedoch nicht daran und lebten dann in unordentlicher Weise zusammen.

Den Visitationsberichten von **1611** ist zu entnehmen, dass einem gewissen Johann Lempfacher aus Mühlen die Trauung verweigert worden war, weil er nicht beten und die zehn Gebote nicht aufsagen konnte. *Ledige Frauen schrieben oft ihre Kinder fremden, unschuldigen Vätern zu, und diese mussten dann öffentliche Strafe auf sich nehmen.* Der Rosenkranz wurde von den Frauen kaum, von den Männern überhaupt nicht gebetet.

Bei der Visitation des Jahres **1615** wurde festgestellt, dass die Christenlehre in der Pfarre Taufers wenigstens in der Advents- und Fastenzeit gehalten wurde.

Bei der Visitation, die **1679** in der Pfarre Taufers stattfand, wurde angeordnet, dass in Mühlwald das Kupferziborium, das immer noch in Gebrauch war, durch ein silbernes ersetzt werden sollte. Der Kurat von Mühlwald, Georg Reiner, erklärte, dass er nur in der Fastenzeit Religionsunterricht halte. Da er für den *Unterricht im Advent keine Entschädigung* erhielt, fühlte er sich nicht verpflichtet auch vor Weihnachten Religionsunterricht zu erteilen. Besonders beklagten sich die Geistlichen der Pfarre Taufers über die „evagationes nocturnae“ und über das „vitium luxuriae et potu“ beim Volk. Es wurde angeordnet, dass zuerst gegen die Gelegenheiten zur Sünde, nämlich die *gemeinsamen Schlafkammern der Knechte und Mägde* vorgegangen werden soll. Die Seelsorger sollten von der Kanzel und auch privat, besonders die Hausväter und Mütter, über die „pericula animarum“ unterrichten.

Um Mißbräuche, wie Gasthausbesuch während der Predigt und Übertretung des Fastgebotes abzuhalten, riet die Visitation von **1685** zu klaren Predigten und strenger, regelmäßiger Unterweisung der Jugend. Die Visitation tadelte *übermäßiges Trinken bei den Kuraten*. Die Kinder wurden mit neun Jahren zur Erstkommunion zugelassen. Über die Lehrer gaben die einzelnen Seelsorger ein lobendes Urteil.

Als zufriedenstellend bezeichnet Pfarrer Johann Maurer die religiöse Lage in Mühlwald anlässlich der Visitation vom Jahre **1906**. Besonders lobend hob er den fleißigen Besuch des Gottesdienstes, den regelmäßigen Empfang der Sakramente sowie das gewissenhafte Einhalten des Fastengebotes hervor. Er bedauerte allerdings, dass manchmal bei Hochzeiten und anderen Veranstaltungen in Gasthäusern getanzt würde. *In einzelnen Häusern würde das Familienleben zu wünschen übrig lassen.*

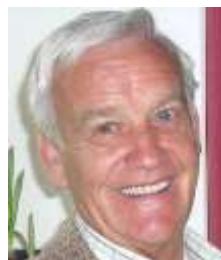
Pfarrer Alfons Videsott lobte im Jahre **1924** ebenfalls den fleißigen Empfang der Sakramente und den Besuch der Gottesdienste, besonders an den Werktagen. Glaubens- und Sittenleben waren nach ihm zufriedenstellend; das Gotteshaus und dessen Einrichtungen befanden sich in einem guten Zustand.

Ablaßverleihungen 1447

Im 15. Jahrhundert wurden immer wieder Klagen laut über den spärlichen Kirchenbesuch. Man versuchte, ihn deshalb durch die Verleihung von Ablässen etwas zu beleben.

Am 3.4.1447 verlieh Kardinal Prosper de Columna (*24.5.1426 + 24.3.1463) den Gläubigen, welche die Kapelle der Hl. Gertraud „im Tale Mulwalt“ in der Pfarre Taufers an den Herrenfesten, an den Marienfesten, am Fest des Hl. Johannes des Täufers, am Fest des Apostel Petrus und Paulus und aller Hl. Apostel am Fest des Hl. Stephanus und Laurentius, am Fest der Hl. Katherina und der Hl. Gertraud, am Fest Allerheiligen in der Oktav von Peter und Paul, an den sechs Tagen nach Pfingsten und am Kirchweihfest in Andacht besuchten und zur Restaurierung und Erhaltung des Baues und der Einrichtung einen Beitrag leisteten, einen Ablaß von 100 Tagen.

Hieronymus Schüßler 1580



von Josef (Pepi) Großgasteiger Pfalzen

Hieronymus Schüßler war 35 Jahre lang Seelsorger in Ahrn, ein gelehrter Mann überdies aber auch stellvertretend für die kirchlichen Mißstände dieser Zeit, da er eine Konkubine hielt, mit der er ein Dutzend Kinder hatte. (Zitat nach Oberholzenzer).

Die Volksüberlieferung weiß zudem zu berichten, dass man weniger am Konkubinat des an sich sehr beliebten Seelsorgers Anstoß nahm, als vielmehr daran, dass dessen *ausgesprochen hübsche Töchter* den Bauernburschen die Köpfe verdrehten und sie von der Arbeit abhielten.

Lt. Sinnacher erhielt Schüßler das Kanonikat zu Innichen 1567. Obwohl er sich auf der Pfarre und bei dem Dekanat manche Verdienste erworben hatte (Stiftung des Steinalters in St. Martin in Ahrn), so war doch seine Aufführung nicht von der Art, dass seine Untergebenen an ihm in Hinsicht auf priesterliche Enthaltsamkeit ein gutes Beispiel hätten sehen können und da öfter wiederholte Ermahnungen fruchtlos abliefen, wurde er durch den Brixner Generalvikar Johann Walser 1592 des Dekanats enthoben.

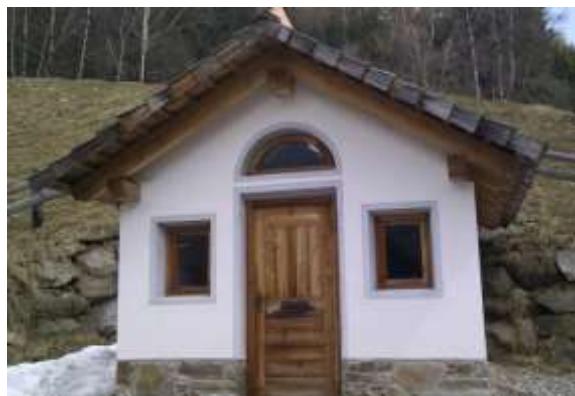
In einem Entschuldigungsschreiben an den Fürst-Bischof und Kardinal Andrä von Österreich meldete Schüßler, der Fehler der ihn um das Dekanat gebracht habe, sei vor 40 Jahren, da er Priester geworden, so gemein und gebräuchlich gewesen, dass man beinahe keinen anderen Priester gefunden habe und darum habe auch er sich vergangen. Er starb am 9. Mai 1606.

Großgasteiger Kapelle

Die Großgasteiger Kapelle wurde im Jahre 1896 erbaut. Das Altarbild, die **Immerwährende Hilfe**, wird flankiert von zwei Holzstatuen, die die Verkündigung Maria darstellen.



Nach einem Lawinenunglück, bei dem sie in Mitleidenschaft gezogen wurde, ist sie vom jetzigen Stammhofbauer, einem Enkel der letzten Großgasteiger Stammhofbäuerin, Jakob Unterhofer neu aufgebaut worden.



Neue Kapelle Unterhofer am Stammhof



Altarbild mit Stammhof in der Kapelle

Auszüge aus dem bischöflichen Archiv in Brixen

in Orginal-Schreibweise

Mord 1759 DAB/HRP Bd. 104, fol. 275r-277v 1759 V.16.

Im Stadtgericht Brunegg liegt **Paul Großgasteiger**, ledigen Standts aus Milwaldt im Landgericht Tauffers, in Verhaftt, weil er außerhalb der Stadt Brunegg auf der sogenannten Pader-Pruggen gegen den Mezgtpanckh ein dreyjähriges Khindt in den Pach geworfen hat, das aber ganz frisch und gesundt durch die Gnad Gottes widerumben herausgezochen worden. Dann hat Paul Großgasteiger außerhalb des Stadt-Thors bey dem Zwinger an einem Maurer Khnecht mit Namen Hannß Aichner verheiratet mit Catharina Verlohnherin eine graußambe Mordthat begangen, welchen er mit einem Mösser mit zwölff Stichen und darunter finff tödlichen Stichen ermordet hat.

Ex testimonii der aus Tauffers requirierten aydtlich vernommenen Gezeigen ergibt sich aber, dass Paul Großgasteiger, ansonsten ein fromber, fleißiger, arbeitsamer, fridsamber und niechtern Mann vorhero allzeit gewesen und erst vor kurzer Zeit nach einer beygwohnten hochzeitlichen Copulation von dem Hochzeit – Mahl aber sich absentiert, in solche Schwerpöttigkeit verfallen, dass er sonst zu kheiner Arbeith und nutzlichen Verrichtung mehr zu gebrauchen und forthin an der Seel- und Leibs-Gesundtheit gegen seinen Seelsorger und anderen geclaget, und ungeacht aller angewendeten geistlichen und weltlichen Hilffs-Mittlen nichts helffen wollen.

Aus dem mit ihm selbs vorgenombenen Constituto lässt sich nichts auf Haß oder Feindschafft schließen, sondern war dabei alleinig die Rede von seiner geclagten Ungesundtheit und Unbrauchbarkheit in allen Sachen, auch von Verdruß des Lebens mit Verlangen, nur auch umb das Löben zu khommen.

Ex Constitutis testium ist auch zu entnemben, dass sowohl sein Vater als mehr andere Geschwistriget und Befreindte mit dergleichen Leidenschafften behafftet gewessen und theils derselben noch also beschaffen, mithin allerdings muethmäßlichen, dass solche melancholische Schwerpöttigkeit allerdings auch von dem Gebliet erörbet und herkhomem sei.

Das Consilium Medicum gehet nun dahin , daß der Delinquent nicht zwar völlig corrupt und außer allen Verstandts, wohl aber ob laesionem aliquam organorum in capite eine solche dementiam durch obbesagte Zeit hero zu erleiden gehabt, bis er endlichen aus melancholischer Kleinmiethigkeit solche facta begangen.

Nach der Lehre beriembter Criminalisten sei man schließlichen der Meinung, dass Paul Großgasteiger nicht mit der Lebensstrafe zu belegen sei, sondern dass man ihn vorerst wohl verwahrter an die Pflegs- und Landgerichts-Obrigkeit in Tauffers remittieren und dann seinen nechsten Befreindten zueschicken solle eindtweders mit Einspörrung oder gar Anschließung, damit nit weitere dergleichen leidige Casus beschöchen mögen.

*Paul Großgasteiger * 25.1.1734*

*Eltern : Josef Großgasteiger * 14.3.1692 oo Maria Holzer*

Stiftungen

Gebetsstiftung Creszenz Schweighofer 1858 DAB/SP Nr. 60, fol. 114

1858 V. 20 im Widum von Mühlwald

Gegenwärtig: Josef Schmid, Kurat, Josef Lerchegger, Kirchprobst, Johann Steiner, Gemeinde-Vorsteher, Josef Walch, Josef Gasser, Peter Hopfgartner, Josef Obersamer.

Die am 3.XI.1852 zu Brixen verstorbene Creszenz Schweighofer machte ein Legat von 100 fl Reichs-Währung zu einem 40stündigen Gebet in irgendeiner Seelsorge, deren Bestimmung dem Konsistorium überlassen blieb. Auf Ansuchen der Gemeinde Mühlwald wurde ihr dieses Legat mit Dekret vom 19.XII.1853 vom Konsistorium zur Gründung einer 40stündigen Gebets-Stiftung übergeben mit dem Wunsch des Konsistoriums, daß für die Stifterin Creszenz Schweighofer an den drei Tagen des 40stündigen Gebetes das Allgemeine Gebet verrichtet und am dritten Tage für sie das Amt appliziert werde.

Auch wurde vom Konsistorium der Wunsch geäußert, dass die Stiftung noch durch Beiträge aufgefüllt werde, was vor allem durch den gegenwärtigen Kuraten Josef Schmid geschah mit der Bedingung, daß am dritten Tage der Anbetung das Frühamt weltewig für ihn appliziert werde. Mit diesem Beitrag und anderen in der Gemeinde gesammelten Beiträgen stieg das Stiftungskapital auf 1.799 fl 53 ½ kr RW, das gesetzlich sicher elogiert ist bei der Tirolischen Landschaft, beim k.k. Staatsanlehen, bei Josef Gasteiger, Felder, bei Josef Walch, Mesenlechner, bei Josef Gasser, Apfalterer, und bei **Johann Großgasteiger**, Oberbacher.

Nun ist aber Johann Großgasteiger bereits am 8.I.1858 gestorben, und es wird dem Käufer **Josef Großgasteiger** freigestellt, ob er das Kapital bar bezahlen oder aber zu 3 ½ % verzinsen will.

Die Stiftung wird am 20.V.1858 von der geistlichen und weltlichen Kirchen- und Gemeinde-Vorstehung Mühlwald angenommen, am 8.IX.1858 den Verfachakten des k.k. Bezirksamtes Taufers einverleibt, am 13.IX.1858 vom Konsistorium in Brixen durch den Präses Georg Habtmann angenommen und am 4.XI.1858 von der k.k. Statthalterei in Innsbruck bestätigt.

Gebetsstiftung Johann Großgasteiger 1895 DAB/SP 1895, fol. 121

Am 8. VI. 1895 erscheint **Johann Großgasteiger** (* 11.1.1834 + 15.08.1908), Buchbinder in Mühlwald, vor dem Pfarrer von Mühlwald Johann Maurer in Gegenwart der Kirchprobste Alois Eppacher, Bachler, und Georg Lerchegger, Kofler, sowie den Zeugen Johann Großgasteiger, Gemeindevorsteher, und Gottfried Ebenkofler und erklärt, er wolle für sich eine Jahrtag-Messe mit ortsüblichem Bitten und Grabbesuch stiften, welche Messe alljährlich an seinem Todestag, und solange er noch lebt, für seinen verstorbenen Bruder

Peter Großgasteiger (* 16.03.1836 + 18.09.1844) jeweils am 9. September und im Verhinderungsfalle am nächsten freien Tag gehalten werden solle, wozu er ein Kapital von 100 fl Österreichischer Währung bestimmt.

Die Kirchenvorstehung nimmt diese Stiftung, nachdem der hierzu bestimmte Betrag als genügend befunden wurde, hiermit an, bestätigt den Empfang der vom Stifter erlegten 100 fl ÖW und sichert die weltewige Erfüllung der Stiftungsverbindlichkeiten zu.

Von den Jahreszinsen des Stiftungskapitals erhalten: der Pfarrer für Persolvierung der Jahresmesse mit Libera 1 fl 50 kr, der Kooperator für das Verkünnen 20 kr, der Mesner 30 kr, der Kirchprobst 36 kr, die Ministranten 10 kr und die Pfarrkirche für Paramente, Beleuchtung, Geläute, Opferwein und Haftung für das Stiftungskapitals 1 fl 54 kr.

Die Kosten für die Errichtung dieses Stiftbriefes trägt zur einen Hälfte der Stifter Johann Großgasteiger und zur anderen Hälfte die Kirche von Mühlwald.

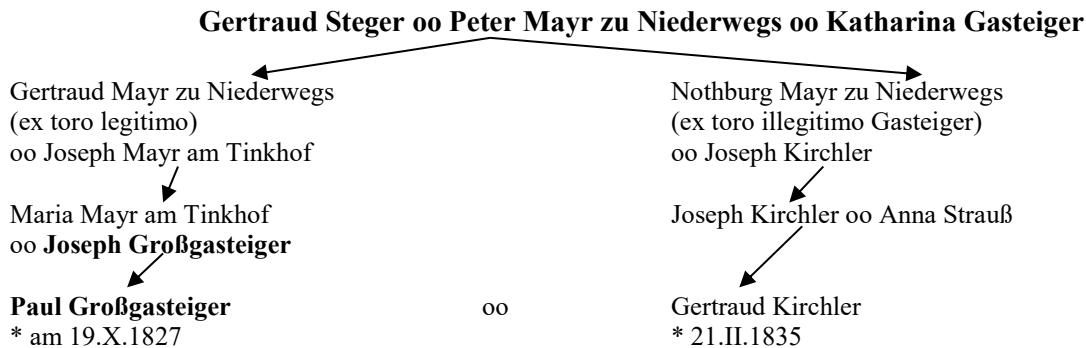
Der Stiftbrief wird am 8. VIII. 1895 beim Steueramt Taufers eingetragen und die Gebühr mit 10 fl bemessen.

Am 22. VIII. 1895 wird diese Stiftung im Ordinariat Brixen durch den Kanzler Theodor Friedle und den Sekretär Franz Noggler genehmigt und angenommen.

Heirat

Paul Großgasteiger oo Gertraud Kirchler 1846 DAB/KA 1864, Fasz. 22, Nr. 170

1864 I.8, Mühlwald



1864 I. 11, in domo canonica Taufers actuante Joanne Kuenzer coram Decano Josepho Seyr seu commissario ad hunc actum comparuerunt sponsi **Paul Großgasteiger et Gertraud Kirchler** unacum duobus testibus bene informatis, qui omnes de veritate dicenda prius moniti ad praepositas quaestiones responderunt:

Testis primus Johann Mayr am Tinkhof, 67 Jahre alt, verwitweter Klamperer in der Kuratie Mühlwald. Er kenne den Bräutigam als seinen nahen Vetter und die Braut aus der Nachbarschaft und sei auch etwas verwandt. Er meine, sie seien im 3. gleichen Grade blutsverwandt. Er habe die meisten aus dieser Verwandtschaft gekannt. Die Braut sei schon im Alter etwas vorgerückt. Der Bräutigam bekomme an ihr eine brave Person und sie bringe ihm wohl ein Vermögen von 2.000 bis 3.000 fl zu. In Mühlwald seien die meisten verwandt. Die Verwandtschaft stimme der Heirat zu.

Testis secundus **Georg Großgasteiger**, 53 Jahre alt, Witwer, Stiefbruder des Bräutigams **Paul Großgasteiger**. Er stimmt in seinen Aussagen mit denen des ersten Zeugen überein.

Sponsus **Paul Großgasteiger**, 36 Jahre alt, lediger Besitzer des Greuter-Gutes in Mühlwald. Er gedenke die ledige Plaikner-Tochter **Gertraud Kirchler** zu heiraten. Er sei mit ihr im III. gleichen Grades blutsverwandt. Vom Ehehindernis habe ihn der Kurat Josef Schmid unterrichtet. Er brauche notwendig zu seinem Hauswesen eine Wirtschäfterin und er erkenne die Braut als für ihn tauglich. Die Verwandtschaft und die politische Obrigkeit stimme der Heirat zu.

Sponsa **Gertraud Kirchler**, 28 Jahre alt, ledige Plaikner-Tochter in der Kuratie Mühlwald. Sie bemerkte, dass der Bräutigam auf seinem Gütl etwas verschuldet sei, und sie hoffe, ihm wohl ein Vermögen zuzubringen.

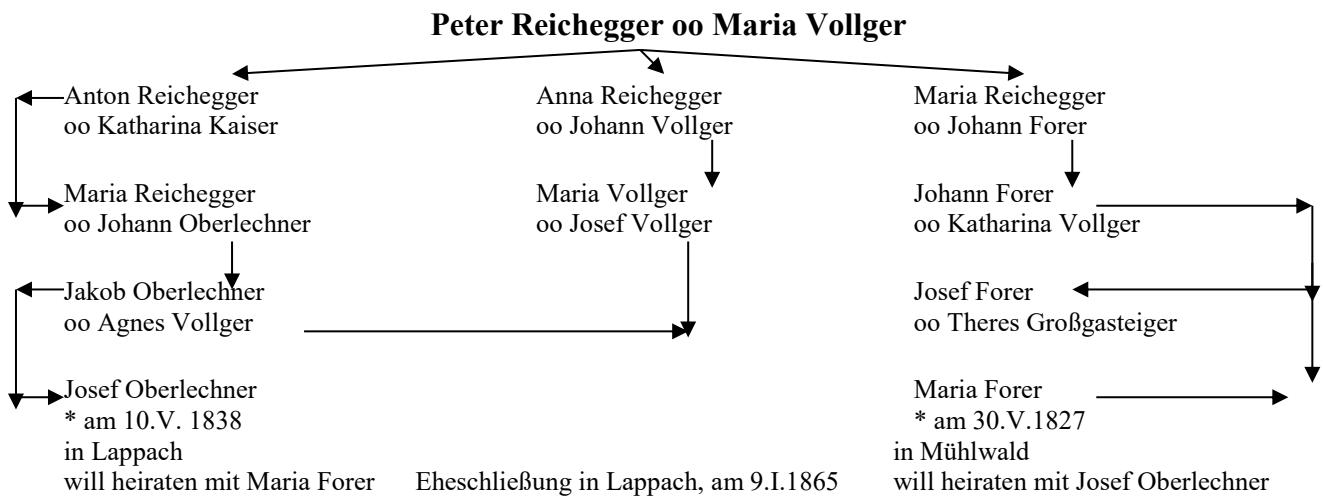
Quibus habitis praedicti sponsi **Paul Großgasteiger et Gertraud Kirchler** oratores pro gratiosissima dispensatione in praefato tertii consanguinitatis aequalis gradus impedimento humillime supplicant.

Unterschriften: Joseph Seyr, Decanus, Johann Kuenzer, Actuarius, Johann Mair am Tinkhof,
Georg Großgasteiger, Paul Großgasteiger, Gertraud Kirchler

Dispensiert am 15.I.1864

Josef Oberlechner oo Maria Forer 1864 DAB/KA 1864, Fasz 22, Nr. 3989

1864 XII. 20., Lappach



1864 XII.21., in domo canonica Taufers actuante Josepho Ragginer coram Decano Josepho Seyr seu commissario ad hunc actum comparuerunt sponsi Josef Oberlechner et Maria Forer unacum duobus testibus bene informatis, qui omnes de veritate dicenda prius moniti ad praepositas quaestiones responderunt:

Testis primus Josef Untergasser, verwitweter Weber in der Kuratie Lappach, 80 Jahre alt. Er kenne die Brautleute aus der Nachbarschaft und sei mit ihnen auch verschwägert. Sie seien miteinander im gleichen 4. Grade und zwar doppelt blutsverwandt. Er habe die Glieder des Stammbaumes alle gekannt mit Ausnahme des Stammes selbst. Die Brautleute seien bereits beim Kuratie-Provisor Anton Wohlgemuth gewesen. Die Enge des Tales Lappach bewirke, dass dort fast alle verwandt seien. Der Bräutigam brauche eine Gehilfin für sein Anwesen, und die beiden Leute würden gut zusammenpassen. Die Verwandtschaft und die politische Obrigkeit stimme der Hochzeit zu.

Testis secundus Peter Oberlechner, 32 Jahre alt, verehelichter Waldackerer in der Kuratie Lappach. In seinen Aussagen stimmt er mit dem ersten Zeugen überein.

Sponsus Josef Oberlechner, * am 10. V. 1838 in Lappach als Sohn des Jakob Oberlechner und der Agnes Vollger, 26 Jahre alt, lediger Temmelegger (Temblegg) - Bauer in der Kuratie Lappach. Er gedenke, die ledige Maria Forer zu heiraten. Er sei mit ihr im 4. gleichen Grades zweifach verwandt. Der Weber Josef Untergasser habe sie über die Freundschaft aufgeklärt. In Lappach sei das Tal zu eng, um außer der Freundschaft heiraten zu können. Er meine die Person Maria Forer passe für ihn. Die Verwandtschaft und die politische Obrigkeit stimme der Heirat zu.

Sponsa Maria Forer, * am 30. V. 1827 zu Tasgaster in Mühlwald als Tochter des Josef Forer und der Theres Großgasteiger, ledige Dienstmagd in der Kuratie Lappach. In den übrigen ihr vorgelegten Fragen stimmt sie mit dem Bräutigam überein.

Omnibus habitis praedicti sponsi Josef Oberlechner et Maria Forer oratores pro gratiosissima dispensatione in praefato duplicitis quarti aequalis gradus consanguinitatis impedimento humillime supplicant.

Unterschriften: Joseph Seyr, Decanus, Josef Ragginer, Hilfspriester, Josef Untergasser, Peter Oberlechner, Josef Oberlechner, Bräutigam, Maria Forer, Braut

Dispensiert am 26. XII. 1864

Josef Niederkofler oo Maria Oberhollenzer 1864 DAB/KA 1864, Fasz. 22, Nr. 49

1864 I. 4, in domo canonica Taufers actuante Josepho Ragginer coram Decano Josepho Seyr seu commissario ad hunc actum comparuerunt sponsi Josef Niederkofler et Maria Oberhollenzer unacum duobus testibus bene informatis, qui omnes de veritate dicenda prius moniti ad praepositas quaestiones responderunt:

Testis primus **Thomas Großgasteiger**, 49 Jahre alt, verehelichter Kircher-Bauer in Weißenbach in der Kuratie Luttach. Er kenne den Bräutigam Josef Niederkofler als seinen nächsten Schwager und Gevatter und die Braut Maria Oberhollenzer aus der Nachbarschaft. Sie seien Nachgeschwister-Kinder. Er habe ihre Großeltern noch etwas gekannt. Die Freundschaft sei aus den kirchlichen Büchern erhoben worden. Die Braut sei nicht sehr vermögend, schon etwas in den Jahren, daß sie auf eine andere eheliche gute Partie nicht hoffen könne. Die Verwandtschaft des Bräutigams sei sehr ausgedehnt. Diese Heirat werde allgemein gebilligt, da hier zwei brave Leute zusammenkommen.

Quibus habitis praedicti sponsi Josef Niederkofler et Maria Oberhollenzer oratores pro gratiosissima dispensatione in praefato tertii consanguinitatis gradus aequalis impedimento humillime supplicant.

Unterschriften: Joseph Seyr, Pfarrer, Josef Ragginer, Thomas Großgasteiger, Paul Kirchler, Josef Niederkofler,
Maria Oberhollenzer
Dispensiert am 7.I.1864

1867 X.6.Mühlwald

Johann Mair am Tinkhof oo Maria Gasteiger

Josef Mair am Tinkhof oo **Eva Großgasteiger**

Johann Mair am Tinkhof

Josef Mair am Tinkhof, Untergasser,
oo mit Gertraud Plankensteiner

Elisabeth Mair am Tinkhof,
verstorbene Ehefrau des Franz Feurer,
Untergasser, Witwer und Bräutigam,
*in Lappach, am 12.XII.1832,
Sohn des Franz Feurer und der
Maria Niedergruber

Sebastian Mair am Tinkhof

Josef Mair am Tinkhof

Josef Mair am Tinkhof,
oo mit Gerrtraud Oberlechner

Josepha Mair am Tinkhof,
*Mühlwald am 26.I.1829
will den Witwer Franz Feurer
heiraten

1867 X. 11, in domo canonica Taufers actuante Valentino Massl coram Decano Josepho Seyr seu commissario ad hunc actum comparuerunt sponsi Franz Feurer et Josefa Mair am Tinkhof unacum duobus testibus bene informatis, qui omnes de veritate dicenda prius moniti ad praeositas quaestiones responderunt:

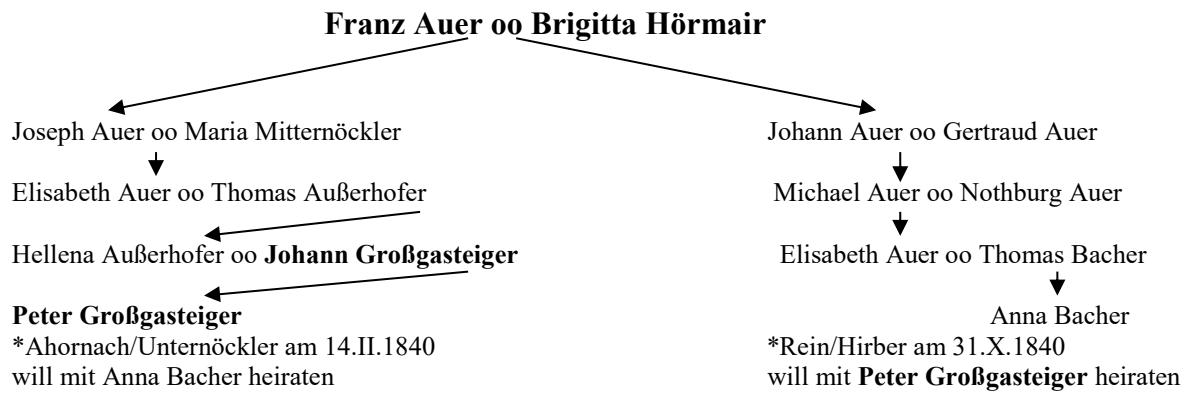
Testis primus Josef Mair am Tinkhof, 71 Jahre alt, Mair am Tinkhof-Bauer in Mühlwald, Witwer der Gertraud Oberlechner. Er kenne die Braut als seine leibliche Tochter und den Bräutigam als seinen nächsten Nachbarn und Schwager. Die Brautleute seien im 4. gleichen Grades verschwägert. Er habe die Schwägerschaft im 4. gleichen Grades wohl selbst erkannt, in dem er von den Voreltern gute Kenntnis habe. Der Bräutigam habe ein großes Anwesen und zwei noch unerzogene Kinder vom ersten Weibe; er brauche daher notwendig eine Hausfrau und Erzieherin. Die Braut sei schon etwas älter – zum Heiraten reif – und bekomme eine gute Partie, denn der Bräutigam besitze ein Vermögen von beiläufig 10.000 fl und sei sehr sparsam. Auch die Braut sei von guten Sitten, wie der Seelsorger Eduard v. Müllstetter bezeugen könne.

Testis secundus Johann Außerhofer, 63 Jahre alt, Witwer der Maria Oberlechner, Wirt und Messen-Bauer in der Kuratie Mühlwald. In den übrigen Aussagen stimmt er mit dem ersten Zeugen überein.

Sponsus Franz Feurer, 34 Jahre alt, Witwer der Elisabeth Mair am Tinkhof, Besitzer des Untergasser--Hofs in der Kuratie Mühlwald. Er gedenke die ledige Josefa Mair am Tinkhof zu ehelichen, mit der er im 4. gleichen Grades verschwägert sei. Er habe wohl vorher schon einige Kenntnis von dieser Schwägerschaft gehabt und als er in den Widum gegangen sei, habe man diese Schwägerschaft aus den kirchlichen Büchern erhoben. Er brauche eine Wirtschäfterin zu seinem großen Hauswesen und eine Erzieherin für seine zwei Kinder. Er habe sonst kein einziges Mensch von seiner Freundschaft. Auf diese Person habe er aber sein bestes Vertrauen. Sie werde ihm auch etwas Geld zubringen.

Sponsa Josefa Mair am Tinkhof, 37 Jahre alt, ledige Tochter beim Mair am Tinkhof in der Kuratie Mühlwald. Die weiteren ihr vorgelegten Fragen hat sie gleich wie der Bräutigam beantwortet.

Quibus habitis predicti sponsi Franz Feurer et Josefa Mair am Tinkhof oratores pro gratiosissima dispensatione in praefato quarti affinitatis aequalis gradus impedimento humillime supplicant.



1870 I.31, in domo canonica Taufers actuante Ludovico Riescher coram Decano Josepho Seyr seu commissario ad hunc actum comparuerunt sponsi **Peter Großgasteiger** et **Anna Bacher** unacum duobus testibus bene informatis, qui omnes de veritate dicenda prius admoniti juxta conscientiam ad p^{re}aepositas quaestiones responderunt:

Testis primus **Johann Großgasteiger**, 68 Jahre alt, gewesener Unternöckler und Obergasteiger zu Ahornach in der Pfarre Taufers, Witwer. Er kenne den Bräutigam **Peter Großgasteiger** als seinen leiblichen Sohn; auch die Braut kenne er von Kindheit an. Sie seien im 4. gleichen Grades blutsverwandt. Er wisse als alter Mann davon, vor allem von seinem verstorbenen Weibe her, die eine Reinerin war, und die Freundschaft sei auch aus den kirchlichen Büchern erhoben worden. Zwischen Ahornach und Rein seien beinahe alle verwandt. Der Bräutigam sei ein guter Arbeiter, und die Braut, 29 Jahre alt, sei eine brave Person und werde dem Bräutigam etwas Vermögen zubringen.

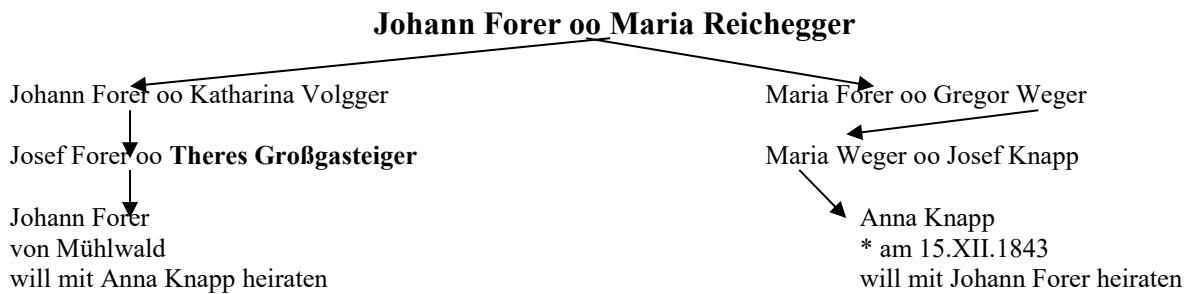
Testis secundus Mathias Auer, 44 Jahre alt, verehelichter Perl-Bauer am Sand. Er hat die ihm vorgelegten Fragen gleich dem ersten Zeugen beantwortet.

Sponsus **Peter Großgasteiger**, 29 Jahre alt, lediger Bestandsmann beim Ober-Seeber in Rein. Er gedenke **Anna Bacher**, Hirber-Tochter in Rein zu heiraten. Er sei mit ihr im 4. gleichen Grades blutsverwandt. Die Mutter der Braut habe genaue Kenntnis von der Freundschaft gehabt, so wie sie der Stammbaum ausweist. Er meine, dass er an dieser Person eine brave Hausfrau bekomme. Zwischen Ahornach und Rein seien fast alle verwandt.

Sponsa **Anna Bacher**, 29 Jahre alt, ledige Hirber-Tochter in der Kuratie Rein. Die weiteren ihr vorgelegten Fragen hat sie gleich wie der Bräutigam beantwortet.

Quibus habitis praedicti sponsi Peter Großgasteiger et Anna Bacher oratores pro gratiosissima dispensatione in praefato quarti consanguinitatis gradus aequalis impedimento humillime supplicant.

Unterschriften: Joseph Seyr, Decanus, x Johann Großgasteiger, Mathias Auer, Peter Großgasteiger, Anna Bacher
Dispensiert am 2.II.1870



1871 XII.20., in domo canonica Taufers comparuerunt coram Decano Josepho Seyr seu commissario ad hunc actum sponsi Johann Forer et Anna Knapp unacum duobus testibus bene informatis, qui omnes de veritate dicenda prius moniti ad praepositas quaestiones responderunt:

Testis primus Joseph Hopfgartner, 66 Jahre alt, verehelichter Söldhäusler in der Kuratie Mühlwald. Er kenne die Brautleute und zwar den Bräutigam als seinen nahen Vetter und die Braut als eine entfernte Base. Sie seien zusammen im 3. gleichen Grad blutsverwandt. Er habe den Großvater des Bräutigams gekannt und auch die Großmutter der Braut. Im Tal Mühlwald und Lappach seien fast alle verwandt.

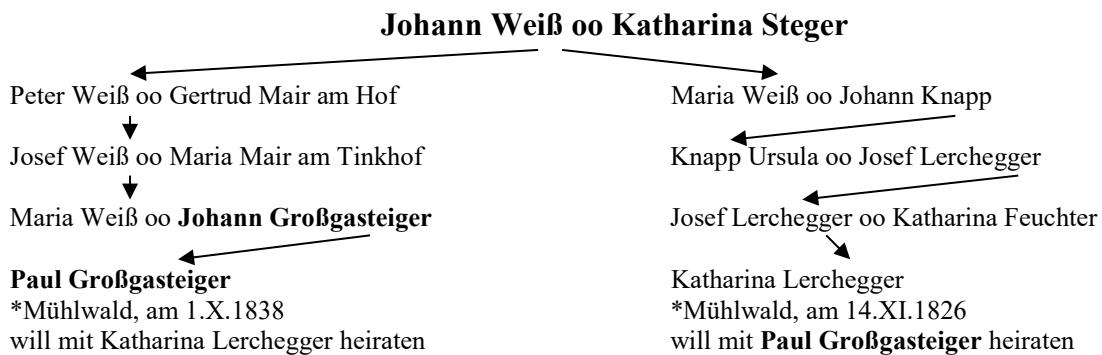
Testis secundus Peter Laner, 68 Jahre alt, geboren in Mühlwald, verehelichter Unterbergfaller in Pojen in der Pfarre Taufers. Er stimmt mit den Aussagen des ersten Zeugen überein.

Sponsus Johann Forer, 38 Jahre alt, lediger Besitzer des Sandpeint-Anwesens in der Kuratie Mühlwald. Er gedenke die ledige Anna Knapp zu heiraten. Er sei mit ihr im 3. gleichen Grades blutsverwandt. Er habe gehört, dass sein Großvater und die Großmutter der Braut Geschwister gewesen seien, und dann sei das Freundschaftsverhältnis aus den kirchlichen Büchern der Kuratien Lappach und Mühlwald erhoben worden. Er brauche eine arbeitsame Hausfrau und möchte auch eine sittliche haben und als solche sei ihm Anna Knapp gelobt worden. Es sei schwer im engen Tal Mühlwald und Lappach außer der Freundschaft zu heiraten. Er hoffe, die politische Heiratsbewilligung zu erhalten.

Sponsa Anna Knapp, 28 Jahre alt, geboren zu Lappach, auch gegenwärtig Herbergerin bei ihrem Bruder beim Untersigner, ledig. Die weiteren ihr vorgelegten Fragen hat sie gleich wie der Bräutigam beantwortet.

Unterschriften: Joseph Seyr, Decanus, Ludwig Riescher, actuans, x Joseph Hopfgartner, Zeuge,
x Peter Laner, Zeuge, Johann Forer, Bräutigam, Anna Knapp, Braut

Dispensiert am 26.XII.1871



1872 IV.2, in doma canonica Taufers, actuante Thoma Scheiber coram Decano Josepho Seyr seu commissario ad hunc actum sponsi **Paul Großgasteiger et Katharina Lerchegger** unacum duobus testibus bene informatis, qui omnes de veritate dicenda prius moniti ad praepositas quaestiones responderunt:

Testis primus Josef Lerchegger, 75 Jahre alt, verwitwet, Privater in der Kuratie Mühlwald. Er kenne die Braut als seine leibliche Tochter und den Bräutigam aus der Nachbarschaft. Sie seien im 4. gleichen Grade blutsverwandt. Er habe bereits vermutet, sie können blutsverwandt sein. Der Kurat Eduard v. Müllstetter habe es dann aus den kirchlichen Büchern erhoben. In der Kuratie Mühlwald sei es schwer außer aller Freundschaft zu heiraten. Die Braut sei im Alter auch schon ziemlich vorgerückt. Übrigens meine er, dass diese beiden Leute gut zusammenpassen, arbeitsam und sparsam seien. Die Verwandtschaft und die weltliche Obrigkeit stimme der Heirat zu.

Testis secundus Matthias Auer, 43 Jahre alt, verehelichter Perl-Bauer am Sand in der Pfarre Taufers. Er habe Einsicht in den Stammbaum genommen und berufe sich auf die Aussagen des ersten, gut unterrichteten Zeugen.

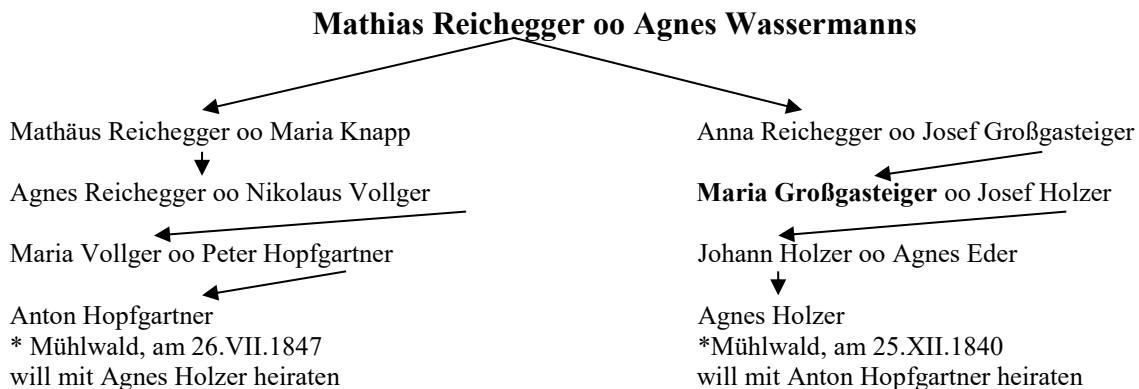
Sponsus **Paul Großgasteiger**, 33 Jahre alt, lediger Beständner beim Unterkircher in der Kuratie Mühlwald. Er gedenke, die ledige **Katharina Lerchegger** zu heiraten. Er sei mit ihr im 4. gleichen Grades blutsverwandt. Er habe von einer Freundschaft nichts gewusst, aber der Kurat habe es aus den kirchlichen Büchern herausgefunden. Es sei schwer, im engen Tal Mühlwald außer aller Freundschaft zu heiraten und er meine, daß eben diese Person für seine Umstände passend sei; sie sei brav, arbeitsam und sparsam. Die Verwandtschaft sowie die weltliche Obrigkeit stimme der Heirat zu.

Sponsa **Katharina Lerchegger**, 45 Jahre alt, ledige Bauernmagd in der Kuratie Mühlwald. Die ihr vorgelegten Fragen hat sie gleich wie der Bräutigam beantwortet.

Quibus habitis praedicti sponsi **Paul Großgasteiger et Katharina Lerchegger** oratores pro gratiosissima dispensatione in praefato quarto consanguinitatis gradus aequalis humiliter supplicant.

Unterschriften: Joseph Seyr, Decanus, Thomas Scheiber, actuans, x Josef Lerchegger, Mathias Auer,
 Paul Großgasteiger, Katharina Lerchegger

Dispensiert am 5.IV.1872



1872 I.9., in domo canonica Taufers, actuante Thoma Scheiber, coram Decano Josepho Seyr comparuerunt sponsi Anton Hopfgartner et Agnes Holzer unacum duobus testibus bene informatis, qui omnes de veritate dicenda prius moniti ad praepositas quaestiones responderunt:

Testis primus Josef Hopfgartner, 66 Jahre alt, verehelicht, Besitzer des Neuhäusel-Gütl in der Kuratie Mühlwald. Den Bräutigam kenne er als seinen nächsten Vetter, da dieser der Sohn seines Bruders sei. Die Braut kenne er aus der Nachbarschaft. Die Brautleute seien im 4. gleichen Grad blutsverwandt. Die Glieder dieser Freundschaft bis in den 3. Grad zurück habe er selbst gekannt; vom 4. Grad habe die Mutter des Bräutigams etwas gewusst. Genauso sei die Verwandtschaft aus den kirchlichen Büchern erhoben worden. Er meine, diese Brautleute würden nicht übel zusammen taugen; sie seien brav und beide sparsam und die Braut sei schon etwas älter und würde kaum eine viel bessere Heirat bekommen. Überdies seien im engen Tal Mühlwald fast alle verwandt. Die Verwandtschaft sowie die weltliche Obrigkeit stimme dieser Heirat zu.

Testis secundus Friedrich Hornpacher, 47 Jahre alt, verehelicht, Pfarrmesner in der Pfarre Taufers, beruft sich in den ihm vorgelegten Fragen auf den verlässlichen, gut unterrichteten ersten Zeugen.

Sponsus Anton Hopfgartner, 24 Jahre alt, lediger Schuhmacher und Besitzer des Mößen-Gütl in der Kuratie Mühlwald. Er gedenke, die Agnes Holzer zu heiraten, mit der er im 4. gleichen Grad blutsverwandt sei. Von einer Freundschaft habe er früher nichts gewusst, nur die Mutter habe gesagt, es werde ein wenig eine Freundschaft sein, und so sei solche aus den kirchlichen Büchern erhoben worden. Er meine, er werde an dieser Person eine brave und sparsame Hausfrau bekommen. In Mühlwald sei es schwer, außer aller Freundschaft zu heiraten.

Sponsa Agnes Holzer, 31 Jahre alt, ledige Dienstmagd beim Hopfgart-Bauer in der Kuratie Mühlwald. Sie hat die ihr vorgelegten Fragen gleich wie der Bräutigam beantwortet.

Quibus habitis praedicti sponsi oratores pro gratiosissima dispensatione in praefato quarti consanguinitatis aequalis gradus impedimento humillime supplicant.

Unterschriften: Joseph Seyr, Decanus, Thomas Scheiber, actuans, x Josef Hopfgartner, Zeuge,

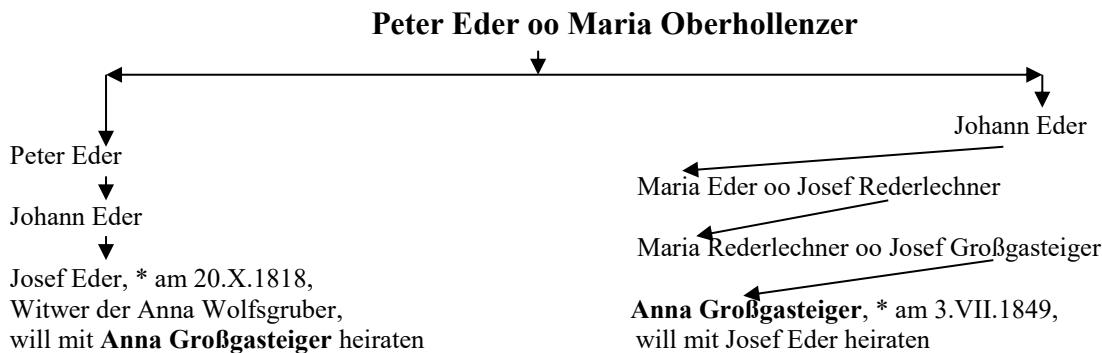
Friedrich Hornpacher, Zeuge, Anton Hopfgartner, Bräutigam, Agnes Holzer, Braut

Dispensiert am 12.I.1872

Josef Eder oo Anna Großgasteiger 1883

DAB/KA 1883, Fasz. 222, Nr. 4692

Pfarramt Taufers 22.XII.1833



1883 XII.24., in domo canonica Taufers
 Actuante Thoma Scheiber

Examen matrimoniale coram Decano Joanne Fauster comparuerunt **Josef Eder** et **Anna Großgasteiger** cum duobus testibus bene informatis, qui omnes de veritate dicenda moniti dixerunt:

Testis primus Johann Eder, 51 Jahre alt, verehelicht, Außerpitzer-Bauer in Ahornach. Die Brautleute kenne er als seine Nachbarn und die Braut **Anna Großgasteiger** auch als seine Schwägerin. Sie seien mitsammen im dritten zum vierten Grad verwandt. Er wußte schon früher von dieser Verwandtschaft. Der Bräutigam Josef Eder brauche für seine drei noch kleinen Kinder eine Erzieherin und als Bauer eine Hausfrau und er bekomme an ihr eine tüchtige Person.

Testis secundus Peter Mairhofer, 54 Jahre alt, Witwer und Knecht beim Oberabner in Ahornach. Er antwortete auf die ihm vorgelegten Fragen dem ersten Zeugen entsprechend.

Sponsus **Josef Eder**, 64 Jahre alt, Witwer, Oberabnerbauer zu Ahornach und hat ein Vermögen von 4.000 fl. Er gedenke die **Anna Großgasteiger** zu heiraten, mit der er im dritten zum vierten Grad verwandt sei. Er wusste schon früher davon, aber nicht wie nahe diese Verwandtschaft sei. Copulam incestuosam cum spons non habuit. Er brauche für seine drei noch unerzogenen Kinder eine Mutter und hoffte, in dieser Person eine taugliche Erzieherin zu bekommen. Er denke sie gut versorgen zu können, da sie selbst fast kein Vermögen besitze und auch schon bei Jahren sei.

Sponsa **Anna Großgasteiger**, 34 Jahre alt, ledige Dienstmagd beim Wieser auf Ahornach. Sie habe ein Vermögen von 230 fl. De copula interrogata responsum negans dedit.

Quibus habitis sponsi oratores pro gratiosissima dispensatione in praefatu tertii in quartum consanguinitatis gradus impedimento supplicant.

Unterschriften: Johannes Fauster, Decanus, Thomas Scheiber, actuans, Johann Eder, Peter Mairhofer, Josef Eder, Anna Großgasteiger

Anton Mair unter der Eggen oo Elisabeth Kirchler 1883 DAB/KA , Fass. 22, Nr. 3918
Kuratie Mühlwald 12.X.1833



1883 X.15., in domo canonica Taufers

Examen matrimoniale cum *Antonio Mair unter der Eggen et Elisabetha Kirchler*, solutis ex Curatia Mühlwald super impedimento quarti aequalis consanguinitatis gradus coram Decano Joanne Fauster comparuerunt oratores cum duobus testibus bene informatis, qui omnes de veritate dicenda moniti ac interposita fide de veritate dicenda edixerunt:

Testis primus Peter Mair unter der Eggen, Uhrenmacher in Mühlen in der Pfarre Taufers, 44 Jahre alt, verehelicht, ist ein geborener Mühlwalder und ein Bruder des Bräutigams Anton Mair unter der Eggen, der bisher in Diensten bei einem Bauern gestanden ist; die Braut Elisabeth Kirchler ist Pächterin eines kleinen Bauernanwesens, bedarf deswegen notwendig der Beihilfe eines Mannes, den sie außer in ihrer Verwandtschaft nicht leicht finden würde, da sie bereits am 15. Mai 1857 geboren ist.

Testis secundus Jakob Oberlechner ist Pächter in Außermühlwald, 45 Jahre alt und verehelicht. Er bemerkt, seiner Meinung nach sei diese Ehe nicht gerade unumgänglich notwendig, wohl aber wünschenswert, da die Brautleute mitsammen schon ungefähr zwei Jahre lang eine Bekanntschaft haben.

Sponsus *Anton Mair unter der Eggen* ist Tagwerker beim Mosmairbauer in Mühlwald, 36 Jahre alt und ledig. Er besitzt bei 950 fl ÖW. Seine Eltern sind bereits gestorben. Mit der Braut Elisabeth Kirchler ist er im 4. Grad verwandt, mit der er zwar schon öfters copulam exerziert habe, aber nicht perfecte, daß sie in andere Umstände hätte kommen können. Die politische Bewilligung der Gemeinde zur Ehe sei bereits erteilt worden. Er habe bei seiner menschlichen Schwachheit ein Weib bitter nötig. Sein Verhältnis mit der Braut sei in der Gemeinde bekannt.

Sponsa *Elisabeth Kirchler* ist Pächterin eines kleinen Bauernanwesens in Mühlwald, 26 Jahre alt, ledig. Ihr ganzes Vermögen bestehe in 260 fl, das sie vom Vater geerbt habe; eine Kleinigkeit werde sie auch noch von der Mutter erben. Sie gibt an, dass sie sich mit einem Bruder des Bräutigams carnaliter verfehlt id est copulam – doch wie sie glaube nicht perfectam – exerziert habe, jedenfalls sei sie nicht in andere Umstände gekommen.

Ehdispenses aus den Kirchenbüchern

DAB / RDM 1700 I. 25. Seite 120

Ehdispens für *Christian Großgasteiger* und *Gertraud Gasteigerin* aus der Pfarre Taufers

DAB / RDM 1714 VII. 11. Seite 310

Ehdispens für *Georg Großgasteiger* und *Ursula Oberkoflerin vallis Milwalt*

DAB / RDM 1724 IV. 30. Seite 458

Ehdispens für *Joseph Großgasteiger* und *Maria Holzerin* aus der Pfarre Taufers

DAB / RDM 1742 I. 19. Seite 235

Ehdispens für *Georg Großgasteiger* und *Margaretha Hopfgartnerin* aus der Pfarre Taufers

DAB / RDM 1753 III. 3. Seite 19

Ehdispens für *Michael Volckhardt*, Witwer und *Maria Großgasteiger* aus der Pfarre Taufers

DAB / RDM 1755 VII. 25. Seite 100

Ehdispens für *Johann Großgasteiger* und *Maria Niderkoflerin* aus der Pfarre Taufers

DAB / RDM 1765 II. 6. Seite 434

Ehdispens für *Lucas Großgasteiger* und *Anna Niderkoflerin* aus der Pfarre Taufers

DAB / RDM 1767 III. 14. Seite 513

Ehdispens für *Michael Mayr* und *Catharina Großgasteigerin* aus der Pfarre Taufers

DAB / RDM 1767 V. 6. Seite 517

Ehdispens für *Sebastian Hopfgartner* und *Brigita Großgasteigerin* aus der Pfarre Taufers

DAB / RDM 1767 VI. 24. Seite 522

Ehdispens für *Johann Großgasteiger*, Witwer, und *Maria Volckerin* aus der Pfarre Taufers

DAB / RDM 1772 I. 22. Seite 152

Ehdispens für *Philipp Großgasteiger* und *Gertrud Lahnerin Curatiae Millwald Parochiae* Taufers

DAB / RDM 1773 IV. 30. Seite 193

Ehedispons für *Sebastian Großgasteiger* und *Margaritha Niderbrunnerin ex Curatiae Millwald Parochiae Taufers*

DAB / RDM 1777 X. 1. Seite 1119

Ehedispons für *Johann Großgasteiger* und *Maria Mayrin ex Curatiae Mühlwald Parochiae Taufers*

DAB / RDM 1778 IV. 8. Seite 150

Ehedispons für *Balthasar Großgasteiger* und *Maria Eppacher ex Millwald Parochiae Taufers*

DAB / RDM 1779 II. 3. Seite 165

Ehedispons für *Cassian Großgasteiger* und *Ursula Sattlerin (Sämerin) Parochiae Taufers*

DAB / RDM 1781 XI. 7. Seite 238

Ehedispons für *Georg Großgasteiger* und *Maria Volknerin Curatiae Mühlwald Parochiae Taufers*

DAB / RDM 1783 II. 5. Seite 269 / 270

Ehedispons für *Joseph Großgasteiger* und *Maria Mayrin Parochiae Achen*

DAB / RDM 1784 VIII. 27. Seite 295

Ehedispons für *Leopold Steger* und *Maria Großgasteigerin Curatiae Mühlwald*

DAB / RDM 1791 II. 16. Seite 407

Ehedispons für *Joseph Großgasteiger* und *Theresia Unterhoferin Curatiae Lappach*

DAB / RDM 1791 V. 4. Seite 411

Ehedispons für *Joseph Gasser* und *Maria Großgasteigerin Parochiae Taufers*

DAB / RDM 1796 XI. 16. Seite 29

Ehedispons für *Johann Großgasteiger* und *Margaritha Rederlechnerin ex Curatiae Mühlwald*

DAB / RDM 1797 II. 1. Seite 34

Ehedispons für *Joseph Großgasteiger* und *Maria Großgasteiger ex Curatiae Mühlwald*

DAB / RDM 1799 I. 23. Seite 68

Ehedispons für *Joseph Holzer* und *Maria Großgasteigerin ex Curatiae Mühlwald*

DAB / HRP Bd. 147 Seite 346 / 376

1802 X. 27 / 1802 XI. 18

Ehdispens für *Maria Mayrin* war die Großmutter des *Joseph Großgasteiger*,
Kircher in Mihlwlad

Maria Mayrin war eine Schwester des *Michael Mayr*, Vater des *Joseph Mayr*

DAB / RDM 1806 I. 29. Seite 164

Ehdispens für *Joseph Rederlechner* und *Maria Großgasteigerin*, vidua, ex
Curatiae Mühlwald

DAB / RDM 1811 I. 10. Seite 225

Ehdispens für *Sebastian Walch* und *Agnes Großgasteigerin* ex Curatiae
Mühlwald

DAB / RDM 1812 VIII. 20. Seite 248

Ehdispens für *Johann Großgasteiger* und *Walburga Hofer* ex Parochiae Taufers

DAB / RDM 1814 II. 4. Seite 261

Ehdispens für *Joseph Großgasteiger* und *Maria Forer* ex Curatiae Mühlwald

DAB / RDM 1823 I. 20. Seite 338

Ehdispens für *Joseph Großgasteiger* und *Maria Krapichlerin* ex Curatiae
Mühlwald

DAB / RDM 1824 II. 16. Seite 346

Ehdispens für *Joseph Großgasteiger* und *Maria Mayrin* ex Curatiae Mühlwald

DAB / RDM 1825 I. 3. Seite 354

Ehdispens für *Joseph Forer* und *Theresia Großgasteigerin* ex Curatiae
Mühlwald

Mühlwalder Bräuche im Bauernjahr



von Maria Großgasteiger Unterhofer Mühlwald

Dieser Bericht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und ist aufgrund von mündlichen Überlieferungen und Erzählungen entstanden. Leider sind die meisten Bräuche nun in Vergessenheit geraten.

Am Bauernhof lebt eine große Gemeinschaft zusammen: Bauer und Bäuerin mit einer meist großen Kinderschar, Altbauer und Altbäuerin und das ganze Gesinde: großer Knecht, kleiner Knecht, Rosser, Fütterer, Kühbub, große Dirn, kleine Dirn (große und kleine Magd), Goaßa, Schafa (Ziegen- bzw. Schafhirte) und die Kinzin (Kindermagd). Auf größeren Bauernhöfen ist auch ein „Zussra“ angestellt: er muss alle unliebsamen Arbeiten verrichten und die Befehle ausführen. Jeder Bedienstete hat eine bestimmte Rangordnung und Aufgabe zu verrichten.



Stammhof

*Fam. Jakob Unterhofer (*12.7.1865 + 19.7.1945) oo Maria Großgasteiger (*17.10.1868 + 21.3.1905)
mit Dienstboten*

Das Bauernjahr ist von vielen Bräuchen, Sitten und Pflichten geprägt.

Adventszeit

In der Adventszeit finden jeden Tag Rorateämter, auch Goldene Ämter genannt, statt; der Bauer und das ganze Gesinde gehen jeden Tag zur Kirche, sonntags dreimal: Frühmesse, Amt und Nachmittagsrosenkranz. Es ist ein schönes Bild, wenn in aller Herrgott's Früh von den entlegenen Berghöfen, die Leute mit den Kenteln (Fackeln aus Spanholz) der Kirche zustreben; die Fackel wird dann vor der Kirche in den Schnee gesteckt.

Am Hl. Abend muss um die Mittagszeit alles in Ordnung sein und ja nicht zu spät, denn sonst ist man das ganze Jahr hindurch mit der Arbeit rückständig. Um die Suppenschüssel reihen sich Krapfen und die sogenannten „Maislan“ (Gebäck aus Germteig); jeder Dienstbote erhält auch eine Straube und wehe, welcher die blasseste bekommt, den trifft ein Unglück. Sollte ein Fremder während des Essens kommen, so bedeutet auch dies Unglück für das Haus; mancherorts versperrt man deshalb die Haustür und isst bereits um zehn Uhr früh zu Mittag. Kräht am Hl. Abend der Haushahn, so heiratet die Großdirn; jeder horcht gespannt und sollte es eintreffen, so wird mit Neckereien und Witzen nicht gespart.

Räucherung

Am Hl. Abend, Silvesterabend und am Vorabend vom Hl. Dreikönigsfest werden das Haus und der Stall geräuchert: das hält Unglück fern. Der Bauer gibt glühendes Holz in eine Pfanne, streut Weihrauch hinein und gibt geweihte Kräuter dazu. Dann wird jeder Raum, jedes Gebäude und der Stall ausgeräuchert und mit Weihwasser besprengt. Die ganze Familie und das Gesinde begleiten ihn betend. Anschließend versammeln sich alle in der Stube, halten den Hut oder das Kopftuch über die Räucherpfanne und setzen die Kopfbedeckung wieder auf; das soll Krankheiten verhindern. Dann wird der Ablaß und der Rosenkranz gebetet.

Schlenggeltag

Der 2. Februar ist Zahltag: der Bauer ruft die Dienstboten dem Range nach in die Stube und bei einem Schnäpschen zahlt er jedem seinen gedungenen (vereinbarten) Lohn aus: einen kleinen Geldbetrag und ein bisschen Gewand.

Der 5. Februar ist der „Schlenggeltag“ (Wechsel der Dienstboten). Die Bäuerin kocht ein gutes Essen für die neuen Dienstboten; die „Maislan“ mit Mohn, Schmalz und Honig werden aufgetischt, aber erst wenn alle angekommen sind und sollte es über Mitternacht werden. Die männlichen Dienstboten kommen erst ziemlich spät, denn es wäre eine Schande, sich früh einzustellen. Die Knechte, die noch keinen Arbeitsplatz haben, gehen ins Gasthaus und haben den Esslöffel auf den Hut gesteckt. Jene Bauern, die noch Dienstboten suchen, können sich unter ihnen einen auswählen. Die weichenden Dienstboten, sie haben die letzten Tage alles auf Hochglanz gebracht, damit sie den Hof sauber und in Ordnung hinterlassen, verlassen den Hof schon am Nachmittag gern oder ungern, je nach der Behandlung des Dienstgebers. Der folgende Tag ist der „Plündertag“ (Wegziehen), dabei muss der Großknecht behilflich sein und den weichenden Dienstboten die Körbe, Kästen und Truhen zum neuen Arbeitsplatz bringen. Sollten Dienstboten noch da sein, die nicht „schlenggeln“, so müssen diese arbeiten, um das Versäumte einzuholen, wenn sie sich manchmal vor einer Arbeit gedrückt haben. Sollte ein Ehehalte (Dienstbote) unter dem Jahre austreten, so ist dies eine nicht kleine Schande sowohl für den Bauern wie auch für den Dienstboten, da es gewöhnlich nach beiden Seiten hin fehlt.

Osterwoche

Die Osterwoche hat auch wieder ihre Bräuche: die weiblichen Dienstboten haben große Wäsche und das ganze Haus vom Dachboden bis zum Krautkeller wird gereinigt; der Winterstaub muss hinter allen Bettstätten, Kästen und Truhen heraus. Die Bäuerin macht Krapfen und „Maislan“, denn jeder „Ehehalte“ bekommt eine bestimmte Anzahl, dem Range nach. Der Großknecht und die Großdirn erhalten etwa 18 große, schmalzige Krapfen, die dann den Eltern heimgetragen werden.

Am Weichnlpfinzta (Gründonnerstag) abends kommen Schlutzkrapfen auf den Tisch, zuerst in der Suppe, die prall mit Weißkraut gefüllt sind, die zweite Partie gefüllt mit Schotten (Topfen) werden mit Schmalz, Mohn und Honig abgeschmälzt. Nach einem alten Brauch wird am Karfreitag der Mohn gesät.

Am Ostermorgen richtet die Bäuerin der Großdirn das „Geweichte“ (Geweihte) zusammen, bestehend in Rauchfleisch, Speck, Würste, Eier, Krapfen und Brot, die sie in die Kirche zum Segnen trägt. Zum Mittagessen wird das Geweihte auf einen großen Teller aufgeschichtet und mit Appetit verzehrt.



Geweichte

Der Ostersonntag ist für die Dienstboten ein Gebetstag: nach der Frühmesse machen sie einen Bittgang zum Erlerstöckl, dann besuchen sie das Hochamt und am Nachmittag steht dann der Bittgang zum Mairkirchl in Außermühlwald an.

Am Ostermontag holt sich der Großknecht bei seinem Schatz (Angebetete) die Roten (rot gefärbte Eier); auch der Kleinknecht will nicht zurück stehen und sollte er keine erobern, so ist für den Spott schon gesorgt.

Frühjahr - Almauftrieb

Die Frühlingsarbeiten beginnen: der Bauer gibt Tag für Tag seine Befehle, die der Großknecht dann dem Gesinde überbringt. Die Knechte und Mägde haben fast ein persönliches Verhältnis zu Wiese und Acker des Hofes, wo sie dienen und freuen sich kaum weniger als der Bauer, wenn die Saat gedeiht und das Gras kniehoch auf den Feldern steht.

Der Almauftrieb fällt bei uns meist in die Zeit des Heumahdes. Jeder ist froh, wenn das Vieh im Frühjahr fortkommt, es bedeutet weniger Arbeit und die Dienstboten können sich mehr der Feldarbeit widmen. Nach einem guten „Vormaß“ (Frühstück) wird zeitlich aufgebrochen und alle müssen mithelfen.

Die Bäuerin gibt den Tieren geweihtes Salz und „Patopolvo“ (geweihte Kräuter) zu lecken, segnet sie und besprengt sie mit Weihwasser. Unter Peitschenknall und Herdenglockenklang geht's dann zur Alm hinauf. Je höher es geht, desto mehr eilt das Vieh, es kennt seinen Sommeraufenthalt; gefräßig kostet die Bluime, Blase, Schecke, Reatl und Nagile (Kuhnamen) das eine und andere Grasbüschel und findet seinen Geschmack vorzüglich. Für den Senner und seinen Hütbub beginnt eine schöne Zeit da oben in der herrlichen Bergwelt. Der Senner trägt freitags das „Gitroade“ (Butterknollen – eingewickelt in „Schmolzlobissn“-große Laubblätter - , Topfen und Graukäse) ins Tal hinunter zum Bauern und nimmt dann einige Lebensmittel mit hinauf.

Sommer

Auf dem Bauernhof beginnt nun die Heuarbeit: viele steile Wiesen müssen von Hand gemäht werden und zu einem richtigen Mäher gehört eine gute „Schneid“: fleißig bearbeitet er seine Sense auf dem Dengelstock und mit dem Wetzstein. Eine Arbeit reiht sich an die andere und einen gemütlichen Schnaufer kann man sich nur dann erlauben, wenn man vom Regen überrascht wird.

Die Bergmahd ist eine der liebsten Beschäftigungen der Dienstboten; alles was gute Füße hat - nur die Bäuerin, die Nandl (Großmutter) und die kleinen Kinder bleiben daheim -, steigt mit Sense und Rechen in die Almwiesen hinauf, um das köstliche, würzige Bergheu einzubringen. Die Großdirn muss den ersten Pack Heu in die „Schupfe“ (Heulagerraum) tragen, sonst bringen die Kühe nur „Zieglkalblan“ (weiblichen Nachwuchs) zur Welt.



Bei der Bergmahd



Almhütte

Es sind schöne Tage da oben auf den sonnigen, freien Höhen, und trotz der harten, oft gefährlichen Arbeit wird viel gesungen und gejauchtzt. Wenn die Arbeit doppelt streng ist, so ist doch jeder guter Laune. Butter, Käse, gute Milch kann jeder nach Belieben essen und abends sobald mit dem „Vöizhöibl“ (Maulorgel) gespielt wird, spürt niemand mehr die Müdigkeit; beim flackernden Feuer wird getanzt, gejodelt und gesungen bis tief in die Nacht hinein. Gegenseitig laden sich die Almbewohner ein, geschlafen wird wenig, wenn auch die Schlafstätte aus Bergheu noch so gut duftet und das Lager noch so fein, weich und gesund ist.

Im Tal reift unterdessen das Getreide. Goldgelb wogen die Getreidefelder und der Kornschnitt beginnt. Anschließend ist noch das „Gruimat“ und der „Pöifl“(2. und 3. Mahd) einzubringen.

Herbst

Im Nu ist der Herbst da und im Oktober kommen die Kühe wieder von der Alm herunter. Sie werden schön gestriegelt , mit schweren Glocken und Schellen behängt und die schönste Kuh erhält einen Kranz aus Moos oder Flitter und führt als „Kranzkuh“ die heimkehrende Herde an.

Der Senner, mit einem großen Heimfahrerbuschn auf dem Hut – „Nagilan“(Nelken), die er von seinem Schatz erhalten hat - , verteilt an die Zuschauer, die sich entlang der Wege und Straßen einfinden, „Hoamfohra“ (Schnaps) und „Hausnudeln“ (kleine runde Bällchen aus Germteig). Auf dem Heimathof angekommen, nimmt die Altbäuerin der Kranzkuh den Kranz ab und hängt ihn in der Stube auf. Am Abend wird dann bis spät in die Nacht die gute Heimkehr der Kuhherde gefeiert.



*Kranzkuh mit Hütbub
Unterhofer Peter - Urenkel der Maria Großgasteiger- vom Großgasteigerhof*

Herbstarbeiten

Zuerst müssen die Kartoffeln geerntet werden, dann wird an warmen und trockenen Herbsttagen „Lab girecht“, (einsammeln von Laub) als Streu für den Stall. Anschließend wird „gibrechlt“ (Bearbeitung von Hanf). Es ist ein sehr langer Weg, bis von der Ernte des Hanfes oder Flachs des Rupfentuch – Bauernleinen – entsteht. Mit den „Holzbrecheln“ werden die holzigen Anteile des Flachs von den Fasern abgetrennt, um diese dann besser weiterverarbeiten und schließlich zu Leinen weben zu können.

Schließlich muss noch das Rübenkraut gehackt werden. Ein Kind oder die kleine Dirn, die den Brauch „ die Krautreiter leihen“ noch nicht kennt, wird zum Nachbarn geschickt: das bedeutet, etwas zum Essen zu betteln. Die Nachbarbäuerin muss nun allerhand Essbares für die Krauthacker bereitstellen. Bei dieser Arbeit werden Unwissende auch oft geneckt und aufgefordert „Kraut zu blasen“: sie werden dann mit dem Kopf in das frisch gehackte Kraut gesteckt.



Schwere Bauernarbeiten: brecheln



Heu tragen

Allerheiligen

Um Allerheiligen haben die Weiberleut viel zu schaffen:

Das ganze Haus wird gründlich gereinigt, da man im Sommer bei der drängenden Feldarbeit wenig Zeit dafür hatte. Unter Anleitung der Bäuerin wird Brot gebacken, welches in den Brotrahmen auf dem Speicher aufbewahrt wird. Auch Pitschilan (kleine Brote) werden gebacken und an die Armen verteilt.



Bauernspezialitäten : Tirschtlan und Roggenbrot im Brotrahmen



Die Kinder erhalten zu Allerheiligen von ihren Paten das „Töttnzoig“ (Patengeschenk), bestehend meist aus der Allerheiligenhenne (Gebäck aus Germteig) für die Mädchen und dem Allerheiligenross für die Buben.

Am Allerseelentag (2. November) müssen die Knechte gemeinsam die Kirchwege instand halten.

Winter

Nach Allerheiligen beginnt das Dreschen auf dem Stadel. Am Martini Abend (11.November) kommen „geshmälzte Maislan“ und Mohnkrapfen auf den Tisch; am nächsten Morgen sollen um 4 Uhr in der Früh die Dreschflegel klappern; vor dem „Vormaß“ (Frühstück) muss schon eine Stunde gedroschen werden und das Tag für Tag bis fertig ist.

Das Dreschen erfolgt im Vierer- oder Sechsertakt; dazu wird folgender Spruch gesungen:
„stich Kotzn o, häng Hait au“ (stich Katzen ab, hänge Haut auf).

Beim letzten Drusch traut kein Dienstbote dem anderen; ein jeder ist auf der Hut, um ja nicht den letzten Hieb zu schlagen. Wehe, wen es trifft! Er wird dann „Hatzl-Katzla“ genannt und erhält einen großen dicken Krapfen, oft „Toschtl Tirschtl“ genannt, gefüllt mit Kraut, Kartoffeln, Mohn, Käse und dergleichen, diesen muss er verzehren und er wird noch lange gefoppt.

Um „Kathreini“ (25. November) kommen die Spinnräder in die Stube; für die Mägde beginnt eine angenehme Beschäftigung; von Früh bis Abends muss ohne Stillstand Wolle und „Werch“ (Flachs) gesponnen werden. Samstags müssen die Dirnen (Mägde) bis 11:00 Uhr das Spinnrad drehen; anschließend werden die Holzböden auf den Knien geschrubbt. Die Arbeiten am Spinnrad dauern meist bis zum St. Gertraud – Tag, den 17. März. Ein Sprichwort sagt: „Gertraud mit der Maus, jagt die Spinnerin aus“.



Maria Mair zu Niederwegs - Innerbrunn
am Spinnrad



Alois Knapp – Körblegge beim
Reisigbesen binden

Hauptsächlich während der Winterzeit kommen auch die verschiedenen Handwerker ins Haus auf die Stör: Schuster, Weber (er wirkt Loden und Leinen) und die „Nohtarin“ (Schneiderin). Die Knechte reparieren in der Stube die Körbe, sonstiges Arbeitsgerät und fertigen neue „storfata Besn“ (Reisigbesen) an. Auch die Schafschur findet oft in der Stube statt. Man kann sich das bunte und laute Treiben in einer solchen Bauernstube kaum vorstellen!

In der Abenddämmerung halten alle die sogenannte „Lichtstunde“; der Grund ist Licht zu sparen. Gemeinsam wird gerastet und gebetet und diese Stunde muss dann abends länger gearbeitet werden.

Dann warten die Knechte auf den Schnee, damit das Heu von der Alm sowie Holz und Streu heimgeliefert werden können. Ist hinreichend Schnee, so wird mit dem Heuziehen begonnen. Am ersten Tage wird „Riese“ (Spur) gemacht; in aller Früh brechen die Knechte auf und mit der Krucke (Schneeschaufel) wird ein harter festgetretener Weg hinauf bis zur „Almschupfe“ gemacht. Das ist eine sehr anstrengende Arbeit, sie kommen spät abends todmüde heim, sodass oft das gute Essen auch nicht mehr mundet.

In aller Herrgott's früh heißt es schon wieder aufbrechen; mit zwei „Ferggln“ (Schlittenart), Stricken, Seilen und Stock ziehen sie hinauf; auch die Nachbarknechte sind dabei. Unter Fackelschein werden die „Buren“ (Heubündel) gebunden und für jeden zwei bereitgestellt. Während dieser Arbeit werden Spottliedchen gesungen, manchmal aus Scherz, manchmal aus Rache. Man trachtet eilig heimzukommen, denn unten im Tal wartet der Bauer mit dem Bräunl (Pferd), das gute Futter heimzubringen. Die Bäuerin richtet eine reichliche Mahlzeit und der Nachmittag vergeht bei Kartenspiel und Gesang. So geht es mehrere Tage und zum Schluss ist doch jeder froh, dass diese Arbeit beendet ist.



Beim Heuziehen

Weitere Bräuche und Sitten bei verschiedenen Bauernarbeiten und im täglichen Leben

Feldarbeiten

In aller Herrgott's Früh, solange die Gräser vom Morgentau noch feucht sind, schneidet die Sense doppelt gut und jeder kleinste „Rain“ (steiler Hang) wird sorgfältig gemäht. Der Großknecht mäht den 1. Abschnitt, der Kleinknecht dahinter und dann erst die Großdirn. Wenn die Kleindirn mit dem Gras „ausbroatn“ (ausbreiten) nicht nachkommt, wird der „Kroma giwetzt“: d.h. sie wird ausgespöttelt, indem die Mäher die Sense auf der Rückseite „wetzen“ (dengeln), was ein raues Geräusch verursacht.

Wenn mit der Sichel das Korn geschnitten wird, müssen die Weiberleut voranschneiden und dann erst die Knechte, und zwar um der Unsittlichkeit vorzubeugen, d.h. dass die Knechte nicht unter den Rock der weiblichen Dienstboten schauen können.

Im Frühjahr und im Herbst fällt eine sehr strenge Arbeit an: „Mischt oder Eade schonzn“; der Mist bzw. die Erde wird auf dem Rücken in einem Korb den steilen Hang hinaufgetragen; als kleine Hilfe dabei sind Scheibe, Seil und „Spälte“ (Holzlatte).



Mischt oder Erde schonzn

Bei Tisch

Bei Tisch spricht der Großknecht das Tischgebet – die Großdirn trägt das Essen auf. Der Großknecht schöpft sich als erster den Teller voll; ist er satt, dürfen auch die anderen Dienstboten nicht mehr weiteressen. Während dem Essen dürfen die Kinder nicht reden, ansonsten heißt es bald: „Geh vor dem Essen ins Bett“.

Nach dem Essen wischen die Dienstboten ihre Löffel am Tischtuch oder mit dem „Firschta“ (Schurz) ab und stecken ihn in die Lederschlaufe unter dem Tisch oder beim Fensterbrett.

Das Essen ist sehr einfach: Fleisch gibt es fast nur um Weihnachten, wenn das Schwein geschlachtet wird, dessen Speck für die Knödel während des ganzen Jahres reichen muss. Nur die Handwerker auf der „Stör“ (Handwerker, die mit dem Handwerkszeug auf dem Rücken von Hof zu Hof gehen) erhalten ein besseres „Neina“ und eine bessere Marende (Jause am Vor- und am Nachmittag). Auch die „Rosser und Pflugheber“ bekommen beim Roggenbauen eine bessere Brotzeit als die anderen Dienstboten.

Kirschta

Der 1. Sonntag nach den Eisheiligen (zirka Mitte Mai) ist der „Kirschta“, ein Bauernfeiertag für Knechte; diese haben einen freien Sonntag und können ihn im Gasthaus beim Karten spielen und feiern verbringen. Die jüngeren unter ihnen stellen den „Kirschtamichlbaum“



(Strohpuppe auf einem hohen Baumstamm) auf; sie feiern ausgiebig und bewachen den „Michl“ die ganze Nacht, damit er nicht von den Burschen der Nachbarorte gestohlen wird.

Waschtag

Im Frühjahr und im Herbst ist Großwaschtag: in der Aschenlauge werden Bettwäsche, Leintücher, rupfene (aus Hanf gewoben) Hand- und Tischtücher gewaschen.

Im März werden bei schönem, sonnigen Wetter auf drei aufeinanderfolgenden Tagen, alle nicht benutzten Betten, der Loden und die Wolle auf dem Söller (Balkon) ausgehängt (gelüftet). Anschließend wird alles wieder im „Bettschädl“ (große Truhe) verstaut.

Religiöse Bräuche

Kapuziner- und Franziskanerpatries gehen von Hof zu Hof und erhalten von den Bauern Butter und Eier; dafür verteilen sie geweihtes „Heibluma“ (getrocknetes Heu und Kräuter) für die Kühe, Heiligenbildchen, Ringlein und ein „Pattorle“ (kleiner Rosenkranz) für die Kinder.

Arbeits-Unterbrechung

Wenn der Bauer das Feld mit dem Pferd und Pflug bebaut, wird vor Beginn der Arbeit auf dem Acker ein Vaterunser gebetet, damit die Arbeit gut gelingt.

Beim Läuten der Kirchenglocken zu Mittag und bei Feierabend wird die Feldarbeit unterbrochen und gemeinsam „Der Engel des Herrn“ gebetet. Auch wenn das Sterbeglöcklein läutet, wird für kurze Zeit die Arbeit unterbrochen und gebetet.

Gibigkeiten

Alle Bauern sind zu gewissen „Gibigkeiten“ verpflichtet, d.h. sie müssen dem Pfarrer je nach Größe des Bauernhofes Korn abliefern. Vor dem Fest der Hl. Gertraud – Kirchenpatronin – müssen die Bauern des „Großgasteiger- und Kircherbimberchs“ für den Pfarrer das Holz für das ganze Jahr gratis anliefern und „kliobn“ (spalten).

Wetterläuten

Leitaköirn: Als Entschädigung für das Wetterläuten in der Kirche erhält der Messner von den Bauern das „Laitaköirn“ (Roggenkorn für das Läuten).

Die Bauern, die eine geweihte Glocke am Dachstuhl haben, dürfen diese bei heftigen Gewittern läuten, als Bitte, dass kein größerer Schaden entsteht.

Droht ein Gewitter, so verbrennt die Bäuerin im Küchenherd einige Stängel des getrockneten „Frauenbuschens“ (am Tag Maria Himmelfahrt geweihte Kräuter und Blumen) und geweihte Weidenkätzchen vom Palmsonntag und versprengt Weihwasser.

Stall segnen

Bevor das Vieh auf die Alm getrieben wird, kommt der Pfarrer auf den Hof das Vieh zu segnen, damit es im Herbst wieder gesund von der Alm zurückkommt; dafür erhält der Pfarrer einen „Schmolzknolln“ (Butter). Dazu eine lustige Begebenheit: der Pfarrer ging einmal nicht gerne zu einem Bergbauernhof hoch den Stall zu segnen und sagte zum Bauern, er wolle den Kühen vom Widum aus den Segen erteilen; der Bauer erwiderte, dann werde auch er den Schmolzknolln nur von oben herunter zeigen.

Abendgebet

Jeden Abend wird gemeinsam der Rosenkranz gebetet, gefolgt von einer Reihe Stoßgebete und Anrufe an die verschiedenen Heiligen. Alle – Bauersfamilie und Gesinde – knien andächtig entlang der Bänke. Vor dem Zubettgehen werden die Kinder von ihren Eltern gesegnet; alle besprengen sich mit Weihwasser und mit einem „Gelobt sei Jesus Christus“, auf das die anderen mit „In Ewigkeit Amen“ antworten, kehrt Nachtruhe ein.

Im Sommer, während der anstrengendsten Arbeitszeit, wird auf dem Bauernhof und auf der Alm der „Bermadaröisnkronz“, auch „Holzhacker“ genannt, (kurzes Rosenkranzgebet) gebetet.

Herz-Jesu-Sonntag

Am Herz – Jesu – Sonntag (1. Sonntag nach Fronleichnam) werden die Häuser beleuchtet und mit Transparenten geschmückt; die Bauernburschen entfachen auf den Berggipfeln Herz-Jesu-Feuer; diese Tradition geht auf das Jahr 1796 zurück, als die Tiroler Landstände angesichts der Gefahr durch die Truppen Napoleons I. feierlich gelobten, das Land dem „Heiligsten Herzen Jesu“ anzuvertrauen und dieses Gelöbnis jedes Jahr zu erneuern.

Beliebte Motive sind Kreuze, Herzen und der Tiroler Adler.



Herz auf dem Zwölferspitz



Häuserbeleuchtung

Bittgänge

Verschiedene Bittgänge um „gedeihliche“ (günstige) Witterung und gute Ernte finden statt: nach Ahornach (12 km), in die Pfarre Sand in Taufers (7 km) und zum Mairkirchl in Außermühlwald (2 km) sowie zum Erlerstöckl.

Neujahrschreien

Am 1. Januar ist der Brauch des **Neujahrschreiens**; die Kinder der Kleinhäusler (ärtere Familien) ziehen von Haus zu Haus, überbringen folgenden Glückwunsch und erhalten dafür Nüsse und Feigen.

I winsch enk a glickseliges,

Ich wünsche Euch ein glückseliges,

freidnreichis, nois Joh,
Glick und Segn
s'gonze Joh!

freudenreiches, neues Jahr
Glück und Segen
das ganze Jahr!

Bauernhochzeit:

Brautstand

Manche Brautpaare haben eigene Hochzeitslader, die Verwandte und Nachbarn zur Hochzeit einladen; andere laden selbst die Hochzeitsgäste ein: der Bräutigam im Anzug und die Braut im „Bäuerischen Gewand“ mit Seidenschurz und Hut, besuchen die Verwandten und die Braut schenkt allen ein „Brautschnapsl“ ein. Der Brautstand dauert drei Wochen und an den drei Sonntagen vor der Hochzeit wird das Brautpaar von der Kirchenkanzel verkündet.

Wenn jemand einen Einwand gegen die Hochzeit hat, kann er es im Widum melden. Am 3. Sonntag hat die Braut ein Sträußchen aufgesteckt. Eine Woche vor der Hochzeit bringt die Braut dem Bräutigam die „Brautpfoat“ (Hemd) und Krawatte. Im Haus des Bräutigams findet dann ein großes, lustiges Festessen statt, zu dem der Pfarrer, der Kirchenchor und Verwandte eingeladen sind. Die letzte Nacht vor der Hochzeit verbringen Braut und ihre Mutter gemeinsam im Gebet.

Hochzeit

Nach der Hochzeit wird oft Klause (Wegsperre) gemacht: Freunde des Brautpaars unterziehen das Brautpaar verschiedenen Prüfungen und machen allerlei Späße; der Brautführer muss dann durch ein ordentliches „Trinkgeld“ den Weg freikaufen. Am Nachmittag wird die „Braut gestohlen“; der Brautführer wird abgelenkt und während eines Tanzes wird die Braut entführt. Ein Großteil der Hochzeitsgäste folgt ihr und es wird in anderen Gaststätten gefeiert.

Ein alter Brauch ist auch das „Bett stehlen“:

Dem frisch vermählten Paar wird am Hochzeitstag das Bett gestohlen; erst nach mehreren Tagen oder auch Wochen wird dem Paar das Bett zurückgegeben. Oft findet dann sogar ein Festumzug statt, begleitet von Musikanten und vielen Schaulustigen. Das Bett wird auf einem offenen Wagen, der von einem Pferd gezogen wird, durch das Dorf bis zum Wohnhaus des Paares kutschiert.



Eine alleinstehende Frau, die zu einer Hochzeit eingeladen ist, hat einen eigenen „Fleischaufschneider“; dieser muss ihr das Fleisch in mundgerechte Stücke schneiden und erhält dafür Zigarren.

Geburt

Bei der **Geburt eines Kindes** erhält die „Wöchnerin“ (Mutter) mehrere „Weisatkränze“ (süßes Hefengebäck) zur Stärkung.

Aufsegnen: nach der Geburt eines Kindes muss die Frau in der Kirche „aufgesegnet“ werden, vorher darf sie das Haus nicht verlassen; sie darf nicht mal unter die „Trafrindl“ (Regenrinne).

Spezielle Aufgaben

Bestimmte Dorfbewohner sind mit gewissen Aufgaben betreut:

Ausschreier

Am Sonntag nach dem Gottesdienst werden verschiedene Mitteilungen an die Dorfbevölkerung verkündet. Der „Ausschreier“ gibt mit lauter Stimme auf dem Dorfplatz Versammlungen, Treffen, Theateraufführungen u.a. bekannt.

Anwisser

Er muss den Verwandten von einem Todesfall Bericht erstatten.

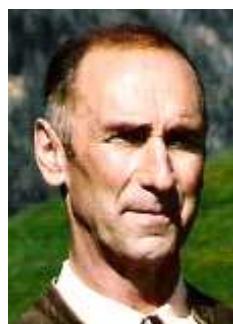
Leichenhüterin

Sie hat die Aufgabe, rund um die Uhr beim Verstorbenen auszuhalten und die Nacht in der Stube auf dem Ofen zu schlafen; die Toten sind in der Bauernstube aufgebahrt und zwar nicht im Sarg, sondern nur mit einem Tuch bedeckt.

Hörbignlait

Ältere, ärmere Leute werden von Bauern gegen Bezahlung auf eine Wallfahrt geschickt, um Gesundheit zu erbitten oder in einem besonderen Anliegen.

Der Stammhofbauer erzählt



von Jakob Unterhofer Stammhofbauer

Kurzer Rückblick über das Leben und Wirtschaften am Stammhof in früheren Zeiten

Bewirtschaftung, Arbeitsablauf und Arbeitsteilung auf den Bauerhöfen in früheren Zeiten standen in keinem Verhältnis zu unserer heutigen schnelllebigen und oft recht stressigen Zeit.

Damals war der Bauer noch fast zu 100 Prozent Selbstversorger, was man sich heute im rationellen fortschrittlichen Zeitalter kaum mehr vorstellen könnte. So ging es damals in erster Linie die Menschen, die auf dem Hof lebten, mit genügend Lebensmittel und Bekleidung das ganze Jahr hindurch zu versorgen, was manchmal alles andere als leicht war.

Am Großgasteigerhof lebten und arbeiteten noch in den 1950er Jahren 7 Dienstboten gemeinsam mit der hofeigenen Familie.

Daraus ergab sich gezwungenermaßen, dass zumindest 1/3 der gesamten Felder – etwa gute 3ha – bereitgestellt werden musste, um die am Hof lebenden Menschen über das ganz Jahr ernähren zu können.

Dies wiederum hatte zur Folge, dass für die Tiere

10	Jungrinder
25-30	Schafe
7	Ziegen
2-3	Pferde
3	Schweine

die Futtergrundlage der Wiesen am Hof in keiner Weise mehr abgedeckt war. Deshalb musste man sich den Sommer über verstärkt auf die Almwirtschaft konzentrieren, wo man dann sämtliche Rinder, Schafe, Ziegen und ein Schwein von Mitte Juni bis Mitte Oktober gehalten hatte.

Die vom Hof aus bewirtschafteten Almen waren:

Ebenwaldalm auf 1650 Meter Höhe von St.Veit (15.Juni) bis Anfang Juli. Die Weideflächen dort bestanden überwiegend aus Waldweide.

Hier wurden aufgetrieben:

Die Milchkühe, die jungen Zuchtkälber und ein Schwein. Die Milch wurde den ganzen Sommer über in der jeweiligen Almhütte vom „Almer“ (Senner) zu Butter und Käse verarbeitet.

Die Kalbinnen hingegen, ca. 6 Stück, konnten so um den 20. Juni, wenn in Evas (*Nevesalm*) aufgetrieben wurde, dort hingebracht werden, wo sie bis zum „Klein unser Frauentag“ (8. September) gealpt und anschliessend auf die Passenalm getrieben wurden, um dort bis zum Almabtrieb (Mitte Oktober) die letzten Weidetage zu geniessen.

Nach ca.14 Tage bis 3 Wochen in Ebenwald, je nach Vegetation, konnte man mit den Milchkühen und den Zuchtkalbinnen auf die Hochalm „Nockbichl“ fahren, in 2100 Meter Seehöhe mit Weideflächen bis zu 2300 Meter.



Nockbichl

Auf dieser Hochalm, obwohl recht steinig und steil, meist aber in bester Blüte, ganz ideal zur Milchproduktion, verweilte man mit den Tieren bis zur Woche nach „Hoch unser Frauentag“ (15.August). Dann war es wieder soweit sich auf den weiten und anstrengenden Weg zur Passenalm vorzubereiten.

Es war ja ständig ein etwas wehmütiges Abschiednehmen von der einen – sowie eine vielversprechende Ankunft mit saftigen Weideflächen auf der nächsten Alm.

Die Passenalm ist bezüglich Mähwiesen und Weideflächen immer schon ein Juwel für sich. Es war und ist nicht nur das überdurchschnittliche Wachstum auf den Wiesen, sondern auch der Kräuteranteil, der an Vielfalt kaum zu überbieten ist. Natürlicherweise war dies eine willkommene Möglichkeit, die Hälfte der Almwiesen das eine- und die andere Hälfte das nächste Jahr zu mähen. Auf diese Weise stand auch noch für die Kühe, die vom Nockbichl herkamen und den Kalbinnen vom Evas, genügend gute Weide zur Verfügung.



Passenalm

Das Heu wurde in der Zeit zwischen Anfang Juli bis Anfang August gemäht und dann in den Heuschupfen bis in den Winter hinein gelagert, wo es dann, meist bei tiefem Schnee zu Tal und auf den Hof gebracht wurde. Dass diese grosse Heumenge zur Winterfütterung der Tiere am Hof eine erhebliche Rolle spielte, kann man sich gut vorstellen. Es waren ja an die 90 bis 110 Heuburen zu je 150-200 kg., die jährlich aus dem Passen auf den Hof kamen.



Im Passen angekommen, geniessen die Almer und auch die Tiere sichtlich die letzten Spätsommer Wochen. Am „Klein unser Frauentag“ (8.September) müssen die Kalbinnen in Evas abgetrieben werden und zu den Milchkühen im Passen gebracht werden. So schnell wie die Zeit vergeht, in 3 Wochen schon - um Michaele (29.September) - kehrt der Almer, der gemeinsam mit dem Kühbub den Sommer über die Tiere betreut und beaufsichtigt sowie die Milch zu Butter und Käse verarbeitet hat, mit den Milchkühen auf den Heimathof zurück. Dort können sie sich der Herbstweide (3.Schnitt) zuwenden, um so die Milchmenge eher aufrechterhalten zu können. Der Kühbub hingegen verweilt noch 14 Tage mit den Kalbinnen im Passen bis „Uitnoma“ (Uttenheimer Kirchtag- 2. Wochenende im Oktober).



Almer mit Kühbub

die Schatten werden länger

Die Schatten der Sonne werden immer länger – aus der Ferne bläst der Schneewind schon um die Felsen. Es ist wieder Zeit sich von der Alm zu verabschieden, eine gewisse Wehmut liegt in der Luft: **Almabtrieb**. Die Tiere ahnen schon, dass die Heimreise angetreten wird. So zieht man mit ihnen den steilen Almweg hinunter bis ins Tal.

Beim Niederlechner, schattseitig der 1. Hof in Lappach, warten schon die übrigen Kühe, um gemeinsam mit den Kalbinnen den letzten Teil des Heimweges antreten zu können. Vorher aber hängt man den Kühen die schönen wohklingenden Glocken um.

Ja und zum Schluss – da wird die Kranzkuh geschmückt, ihr wird die schönste und größte Glocke umgehängt, dazu kommt noch der Kopfschmuck. Ein kunstvoll angefertigter Kranz aus Blumen mit Gold und Silberkraus mit einer breiten weissen Glasfeder als Krone und weiss-rote Maschen mit einem (geschmückten) gestickten Herz in der Mitte schliessen den Kranz nach unten ab.



Nun ist es soweit, der Kühbub zieht mit der Kranzkuh voraus, die anderen folgen ihr der Größe nach. So ziehen sie mit harmonischem Glockenklang das Tal entlang bis zum Heimathof.

Es war wieder ein guter Sommer.

Wohl wissend, wie unentbehrlich Glück und Segen für Mensch und Tier auf der Alm ist, schickt man einen Dank nach oben und sagt der Alm

Pfiot Gott bis zum nächsten Jahr



Geschichten und Anekdoten der Familie

Bei den Alten ist man gut aufgehoben



von Aloisia Unterhofer(Oberbichler) Altbäuerin am Großgasteigerhof

Peter Unterhofer,

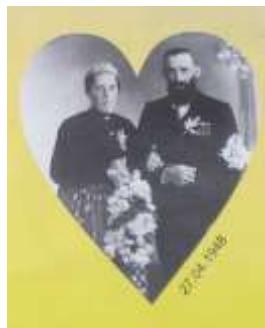


*Goschta Peato am gachn Steig
(Stammhofbauer Peter Unterhofer am steilen Weg zum Großgasteigerhof)*

Sohn der Stammhofbäuerin Maria Großgasteiger und Jakob Unterhofer hatte schon länger ein Auge auf mich geworfen. Ich konnte mir das zuerst auch nicht erklären, denn ich war doch um einiges jünger und er der Großbauer; außerdem wollte ich eigentlich einen anderen. Doch Peter gab so schnell nicht auf und fand immer wieder eine Gelegenheit um mit mir anzubandeln. Plötzlich stand er auch immer an dem Weg, wenn ich vorbei ging. Sein Spruch war:

Ba die Oltн geht's dio guit

Schließlich gab ich seinem Drängen nach einiger Zeit nach und somit läuteten am 27.4. 1948 die Hochzeitsglocken für uns in Mühlwald.



Und er hatte nicht zuviel versprochen, wir hatten 12 Kinder und uns ging es tatsächlich gut; viel Arbeit aber sonst waren wir zufrieden.

Do Gostegge Seppl dozählt.... (erzählt)



von Josef Großgasteiger Mühlwald

Meine Eltern Vinzenz Großgasteiger und Notburga Pold lebten mit ihrer großen Kinderschar in der Gastegge, einem kleinen Nebenhäusl des Stammhofes Großgasteiger. Wie es früher üblich war, kam fast jedes Jahr ein Kind zur Welt, insgesamt waren wir 11 Geschwister, vier starben aber bereits im Kindesalter.



meine Eltern bei der Hochzeit 1918
Notburga Pold *Vinzenz Großgasteiger*
*(*21.3.1888 +28.12.1973) (*25.10.1886 +22.5.1970)*



Gastegge
(Zuhäusl am Großgasteiger Hof)

Als Pachtzins für das kleine Höfl leistete mein Vater Schichten beim Großbauern „Großgasteiger“.

Zum Glück konnte er das Schusterhandwerk erlernen und hatte somit einen kleinen Zuerwerb. Die Nagelschuhe, „Knospen“ genannt, die es damals gab, waren sehr schwer und mit Eisennägeln bestückt. Im Winter ging er auch viel auf die „Stör“, das heißt mit dem Handwerkszeug auf dem Rücken von Hof zu Hof, übernachtete bei den Bauern und kam meist erst am Samstag nach Hause. Welche Freude herrschte bei uns Kindern, wenn er am Samstag mit der „Handgabe“ (Krapfen, Strauben, Brot), die er von verschiedenen Bäuerinnen erhielt, nach Hause kam. Besonders oft war er in Lappach unterwegs um Schuhe zu flicken und anzufertigen; auch von dort brachte er dann öfter etwas mit: Kopfläuse!!! Meine Mutter musste ihm dann mit Stinköl (Petroleum) zu Leibe rücken.

Wohnen

Im kleinen Gasteggehöfl konnten wir einige Ziegen sowie im Sommer eine und im Winter zwei Kühe halten. Im Winter deshalb zwei, damit es im Haus etwas wärmer war; die Stalltür ging nämlich von der „Labe“ (Hausgang) ab. Im Winter befand sich auch die Hennsteige in der Küche.

Das Pachtfeld warf zuwenig Futter für die Kühe ab und so musste der Vater zur Bergmahl. Oft war er in Lappach „Pesen“ auf den sogenannten „Blechern“, welche fast bis zu den Bergspitzen reichten; dort war es so steil, dass er mit Steigeisen das Bergheu – auch viele Edelweiß waren darunter - mähte und in den Schupfen lagerte. Im Winter wurden dann die „Heubuhren“ nach Hause gezogen.

Wir Kinder mussten, sobald wir imstande waren „einen Tschorgn zi ziochn“ (einen Schuh nachzuziehen = kleinere Arbeiten zu verrichten), zu Hause mithelfen. Den Sommer über arbeiteten ich und meine Geschwister als Kühbub bzw. als kleine Dirn bei verschiedenen Bauern; somit waren zu Hause einige Esser weniger!

Essen

In der schwarzen „Rachkuchl“ (Küche mit offener Feuerstelle) bereitete die Mutter auf dem offenen Herd ein sehr einfaches Essen zu:

zum Frühstück Brennsuppe mit harten, oft auch etwas schimmeligen Brotbrocken, oder Mus
zum Mittagessen meistens Knödel, Polenta oder Nocken
zum Abendessen gab es fast immer Kartoffeln in der Schale und „Frieglsuppe“.

Zu den Festtagen gab es „eingeschmälzte Maislan“ und ganz selten mal Fleisch – vielleicht zu Ostern ein Bauernbratl (gebratenes Kitz).

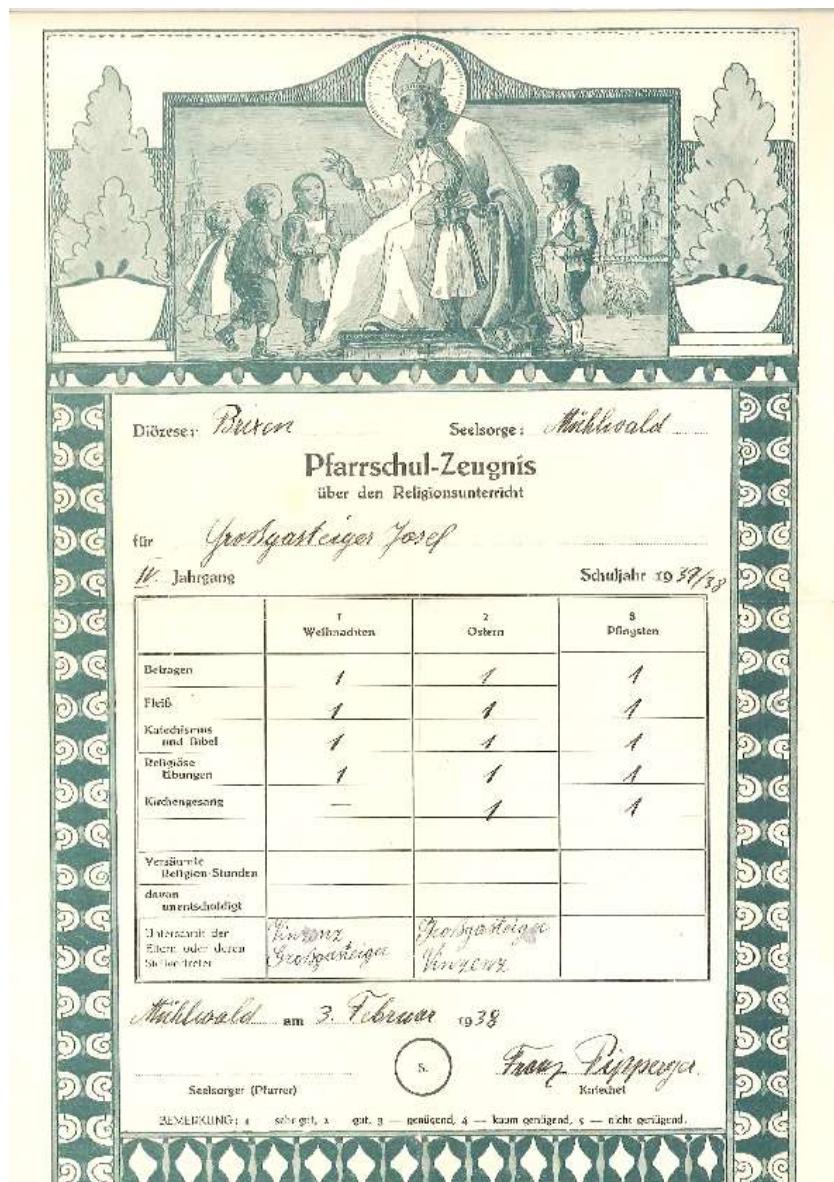
Die Mutter machte auch Graukäse und „Zigo“ (kleine Käsebällchen, die ziemlich scharf waren) und verkaufte sie.

Kleidung

Unsere Kleidung war sehr einfach: Nagelschuhe, Hose aus Bauernoden – keine Unterhosen darunter !!! –, „rupfina Pfoat“ (Hemd aus grobem Leinen) und Lodenjanker. Meine Lodenhosen hatten so viele Flicken drauf, dass sie alleine vor dem Bett stehen konnten und der Grundstoff kaum noch zu erkennen war. Die Schwestern trugen einen langen lodenen Kittel (Rock).

Schulzeit

Auch die Schultasche war aus Lodenstoff und im ersten Schuljahr waren eine Tafel und der „Griffel“ (Stift) unsere ganzen Schulsachen. Es gab damals nur 2 Klassen: auf Religion (siehe Zeugnis) und Benehmen wurde großer Wert gelegt, die anderen Fächer waren nicht so wichtig. Den Katechismus (Religionsbuch) mussten wir fast auswendig lernen; hatten wir in Religion im Zeugnis nicht lauter „Einser“, gab es zu Hause Hiebe. Als meine älteste Schwester einmal zur Kommunion ging, obwohl sie zu Hause einige Tropfen Kaffee getrunken hatte, musste sie darauf hin sofort zur Beichte! Jeden Abend wurde der Rosenkranz gebetet und wir knieten alle ganz andächtig !!! bei den Fensterbänken.



In der Adventszeit mussten wir jeden Tag zur Kirche, sonntags zweimal: Frühmesse und Amt. In der Früh, als es noch dunkel war, nahm meine Mutter eine „Kentel“ (Fackel), die jüngste Schwester auf den Rücken und so marschierten wir zur Kirche; die Fackel wurde dann vor der Kirche in den Schnee gesteckt. Nach der Messe bekamen wir etwas Feigenkaffee und ein Stück Brot, das die Mutter im Kittelsack verstaut hatte und dann gingen wir zur Schule.

Die Winter waren damals viel schneereicher als heute und die Bekleidung natürlich sehrdürftig. Wenn wir durch den Tiefschnee zur Kirche stapften und anschließend in der warmen Schulstube waren, taute die Kleidung auf und bei allen Kindern bildeten sich rundum kleine „Lockn“ (Pfützen).

Manchmal durften wir als Kinder zum Großbauern „Großgasteiger“ Radio zu hören, was uns sehr freute. Das einzige Spiel, an das ich mich erinnere, ist „Fuchsbruggen“ (Mühle); leider gewann fast immer die Mutter.

Arbeit

Gleich nach der Schulpflicht mussten wir alle von zu Hause fort und uns als Knecht oder Dirn (Magd) bei verschiedenen Bauern verdingen:

Das Arbeitsleben bei den Bauern war sehr schwer und der Lohn gering.

Ich erinnere mich wie die älteste Schwester manchmal sagte: "Wenn ich doch endlich mal 1.000 Lire erspart hätte"! (heute 0,50 Euro)

Auf den Bauernhöfen waren viele Bedienstete: Rosser, Fütterer, großer und kleiner Knecht, große und kleine Dirn, Kindermädchen.

Im Sommer war auf dem Feld, im Wald und auf der Alm viel Arbeit; Maschinen gab es keine und alles musste händisch verrichtet werden. Im Winter musste man Holz und Heu ziehen, Körbe anfertigen sowie das Handwerkzeug reparieren. Die Frauen mussten im Winter stricken, flicken und fleißig das Spinnrad drehen.

Richtig lustig war es meist im Sommer bei der Bergmahd: gemeinsam mit den umliegenden Almbewohnern trafen wir uns am Abend in einer Hütte; dort wurde dann gesungen und getanzt und ich spielte oft mit der „Maulorgel“ (Mundharmonika).



Heumahd in Passen (Großgasteigeralm)

Meine 5 Schwestern waren zuerst kleine, dann große Dirn bei verschiedenen Bauern, bis sie heirateten und selber eine Familie mit einer großen Kinderschar gründeten.

Mein Bruder hätte so gerne studiert, konnte aber aus Geldmangel nur ein Jahr im Vinzentinum in Brixen studieren und musste sich dann als Knecht verdingen.

Mein ältester Bruder Engelbert kam vom 2. Weltkrieg nicht mehr zurück; am 13.1. 1945 wurde er in Ungarn durch einen Kopfschuss getötet. Meine Mutter erzählte immer, Engelbert habe sich in der Sterbenacht bei ihr angemeldet: sie habe seine Schritte im Hausgang gehört.



Ich war nach der Schulzeit bei verschiedenen Bauern Knecht, 7 Jahre auch beim Stammhof Großgasteiger. Anschließend lernte ich dann das Zimmererhandwerk, baute mir ein Eigenheim und gründete eine Familie.



40 jähriges Hochzeitsjubiläum der Eltern



meine Eltern im Alter von 80 Jahren

Als meine Eltern dann aus Altersgründen nicht mehr in der Lage waren, das Gasteggehöfl zu bearbeiten, zogen sie zu mir. Dort verbrachten sie im Kreise meiner Familie noch einen ruhigen, gemütlichen Lebensabend.

Ein Spätsommertag



von Jäger Emil Großgasteiger Pfalzen

Er sei so fett, sagte die Senne, dass sogar der Stein auf dem der Murmelbär regelmässig auf Auslug liege, schmalzig glänze.

Ich hatte mir dann in der Lammer (Geröllhalde), mittels einiger Felsbrocken eine kleine Brüstung gebaut, hatte in der wohlig wärmenden Morgensonne etwas Schlaf gehamstert und als ich durch den Sehschlitz lugte, lag der Bär breit hingefletzt, voll wabbernder Feiste, auf seiner Warte.

Der Schuss war im Kar kaum verhallt, da kam schon ein Rabenpaar mit fauchenden Schwingenschlägen dahergerudert, um Nachschau zu halten, ob es da wohl etwas zu schnabulieren gäbe.

Und draußen in der Alm stand der Hansl in der Hüttentür, jauchzte und schwenkte weitausholend seinen Hut.

Er hatte, zu meinem Leidwesen, das Jagen aufgegeben, als die Hasen immer weniger wurden und als sich abzeichnete, dass bei der Jagd pekunier (prinzipiell) nichts mehr herausschaute, oder wie er resigniert meinte „kein Behelf“ mehr war.

Wenn damals, beim Brakieren (Jagd mit Hund), einer von uns vorstehenden Schützen erfolgreich zu Schuss kam, so hatte er lautstark und unumstößlich „morts“ zu rufen, damit jedermann wusste, dass die Bail (Hetzjagd) zu Ende war. Heute greift man zum Handy.

Ich erinnere mich auch daran, dass der Hansl früher sommers- wie wintersüber, selbstredend unter dem Janker, kurzärmelige Hemden trug. Aus sechs Laufmeter rupfenem Leinen schneiderte die Stör-Näherin zwei Hemden. Bei kurzärmeligen ging es sich aber auf dero drei aus!

Seit Jahren schon war der jeweilige Almabtrieb sein sogenannter letzter gewesen. Aber wenn im Frühjahr die Schneedecke anhub fleckig zu werden, kaum dass die ersten Schmelzwässer glückerten, stieg er schon wieder in freudiger Erwartung hinauf, um für alle Fälle in der Hütte nach dem rechten zu sehen. Dabei wusste er auch gelegentlich von einem Rehbock zu berichten.

Ich stieg, den Murmelbär im Schnäfer (Rucksack), gemächlich über die schon angegilbten Hochweiden hinauf auf die Schneid. Und das saß ich nun. Über den jäh abfallenden Schrofen der Mühlwalder-Seite kreist lustig durcheinander wirbelnd ein Trupp Alpendohlen. Ganz hinten ist der Talschluss abgeriegelt durch die aufsteilenden, vergletscherten Häupter der Zillertaler Alpen.

Gegenüber sind die verstreuten Anwesen der „Sunnseiten“ zu sehen und drinnen im Tal, hinter dem Kirchhügel, ein ausladender Hof, der aus einem Paarhof hervorgegangen ist, der Stammhof meiner Ahnen!



Großgasteigerhof in Mühlwald

Die Hofstätten waren im Urbar von 1296 des Stiftes Sonnenburg, richtiger Suanapurc = Sühneburg, als Lehen verzeichnet.

Ob auch meine Vorfahren bei dem Konflikt mit dem Fürstbischof, für die legendäre Äbtissin Verena zu Felde zogen?

Mit Sicherheit aber stellte später der eine oder andere mit seiner Steinschloss- oder Vorderladerbüchse da unten den Gamsen nach.

Der Stammhof war und ist talbestimmend, aber er reichte nie an den Hofer-Bauern, ein paar Talschaften weiter heran, von dem es hieß, dass die Muspfanne (Pfanne worin das Mus gekocht wird) so ungeheure Ausmaße hätte, dass der Kleinknecht zuletzt immer hineinstiegen musste, um den Rest aus der Mitte in die Erreichbarkeit der gut anderthalbdutzend Gesinde-Löffel zu schaufeln..

Drüben, in der Fernschau im spätsommerlichen Dunst kaum wahrzunehmen, liegt die Alm, wo lange vor meiner Hüterbubenzeit der Blitz über das Hüttendach der Sennerin, die gerade erdäpfelschälend am Herdfeuer saß, durch die zwischen den Knien gehaltene Blechschüssel fuhr und darunter im Stall die eben hereingebrachte Kälberkuh erschlug.

Sie wurde nie mehr richtig, die Sennerin, erzählte man. Blieb zeitlebens stumpfsinnig und schwer von Gemüt.



Blick von der Passen (Großgasteigeralm) ins Mühlwaldtal

Während der zwei Sommer, die ich das Galtvieh (nicht trächtige Jungrinder) zu hüten und zu versorgen hatte, hielt gelegentlich auch ein Jäger in der Hütte Einkehr.

Der eine, ein wohl minder begnadeter, ließ sich vom Senner ausdrücklich versichern, dass im Umfeld der Bergmahd, wo morgens recht regelmäßig ein Bock anzutreffen war, auch eine entsprechende Gewehrauflage wäre. Sonst gehe er erst gar nicht hin. Er wurde darob oft

gehänselt. Er war es auch, der einmal sein Wäldchen auf Verdacht neu vermessen ließ. Sprachlos starre er eine ganze Weile auf die nivellierte Grafik, dann entfuhr es ihm erschrocken:

„Teifl, iatz hon i johrelong im oagenen Wolde Hölz gschtööl!“

(Teufel, jetzt habe ich jahrelang in meinem eigenen Wald Holz gestohlen)

Und mir blieb unter anderem auch der schier abendfüllende Gesprächsstoff in Erinnerung, die unerhörte Neuigkeit betreffend, dass sich ein Knecht unten im Dorf ein Paar der neumodischen Gummistiefel zugelegt hätte.

Die Sonne hat jetzt den Graben erreicht. Der Drei- Vierjährige Gamsbock, der gar nicht so weit unter mir, schon seit ich hier sitze auf dem Felsköpfl gebettet war, wird hoch und beginnt, wie mir scheint, lustlos zu äsen.



Dann besinnt er sich eines anderen und in kurzen, stockigen Fluchten strebt er hangab einem Zirbenhorst zu. Ein paar Mal noch sehe ich seine semmelgelbe Decke zwischen den Boschen (Sträucher). Nur wenig später tritt aus eben diesem Zirbenhorst ein Reh, eine Schmalgeis, voller Grazie und brandrot und im Gegensatz zum faflen (hellbraun) Sommergams geradezu herzerfrischend farbenfroh kontrastierend gegen den grün-grau-braunen Fleckerlteppich der Bergmatten.

Ich nehme schließlich Rucksack, Büchse und den altgedienten, ererbten Zintstecken und steige über das Joch zu den Lacken hinüber, sehe weit unten unsere Jaga-Hütt'n, die heute niemand mehr benutzt, führt doch seit Jahren in jeden Alm- und Waldwinkel ein kommod befahrbarer Wirtschaftsweg. Und die weitgehend unberührten, ja romantischen Nischen im Revier werden immer rarer.



Jagdhütte

Das ist es, was uns Jägern immer mehr abhanden kommt: Die Beschaulichkeit, wohl auch das Gespür, Stimmungen wahrzunehmen und zu genießen. *Entschleunigung wäre angesagt!*

Wenn man aus dem Fichtenbestand heraustrat, war schon das Plätschern des Brunnens zu hören, dann waren da noch die paar verstreute Lärchen und schon stand man vor dem verwitterten Gebälk mit den vier winzigen Fensterläden.

Rucksack abgesetzt, kreischendes Entriegeln der Hüttentür, immer gepaart mit dem Vorsatz, das nächste Mal mit etwas Schmierfett Abhilfe zu schaffen.

Herdfeuer angefacht, dann noch im letzten Licht eine kleine spekulierende Pirsch. Und mit größter Gelassenheit wurde der nächste Tag angegangen.

In kurzem Abstand brummt jetzt schon das zweite Fahrzeug die Forststrasse herauf, jetzt rattert auch noch eine Cross-Maschine hinterher. Ich kann sie nur kurz sehen, wie sie die brutal durchschnittene Almwiese queren.

Mir aber kommt ein Grüppchen Schneefinken, haarscharf über den Grat streichend und vergnügt schilpend, entgegen. Sie schwenken ein und lassen sich in meiner unmittelbaren Nähe nieder. Und da hopsen sie nun, Grassamen suchend, ganz vertraut herum.

Ich schlendere, versöhnt durch dieses an sich ganz unbedeutende kleine Intermezzo hinunter und hinaus an den erst jüngsten verstaudeten Lahner und verhocke dort noch ein Weilchen.

Die Büchsenflinte, die *Gedoppelte* wie man im Ahrntal sagt, an den knorriegen Lärch gelehnt, jene Jagdwaffe, die ich als Jüngling mit Herzblut aus zweiter Hand kaufte, ein altväterliches Kugelkaliber zwar, aber nie, schon aus Anhänglichkeit nicht, würde ich sie gegen ein, weiß Gott wie rasanteres Kaliber vertauschen. Wozu auch?



Ja, im Laufe der Jahre ein, zwei Spielhähne mehr vielleicht, die nicht mehr zu derglangen waren, hätt ich mit einer anderen Kugel erbeutet. Auch eine Gams oder zwei, die das Näherpirschen nicht aushielten. Ich kann's verschmerzen!

Da ziehen, potztausend, noch bei hellem Sonnenschein Tier und Schmaltier ganz ohne Arg zuoberst in den Lahner. Sie haben wohl in den Lutterstauden gesteckt. Wir haben sehr wenig

Rotwild im Revier und Kahlwild wie es bisher schien, heuer schon überhaupt nicht. Dabei sind wir mit dem Abschuss arg in Verzug.

Das Schmaltier macht ein paar drollige Bocksprünge, dann stehen sie wieder mir nichts dir nichts da. Ich rutsche aufgeregt auf dem Hosenboden herum. Jetzt ein entsprechendes weittragendes Kaliber, Auflage, alles würde hier passen. Zuerst das eine nehmen, mit einem Repetierer vielleicht auch das Zweite.

Zu bequem wäre auch das Bergen, denn nur einen weiten Steinwurf unter mir verläuft der noch gerade verteufelte, befahrbare Almweg. Jetzt käme er mir zupass.

Aber ich nostalgischer Esel muss natürlich Jahr und Tag so eine antiquierte Kartaune (altes Jagdgewehr, Büchse) herumschleppen. Der Querriegel schnappt auch nicht mehr so glatt wie früher. Die Brünierung ist gegen die Laufmündung hin über Gebühr fleckig. Das Zielglas - ach, ich bin meiner alten Weggefährtin richtig gram.

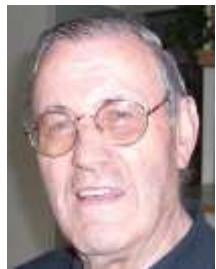
Die Tiere ziehen jetzt aufreizend langsam außer Sichtweite. Da entsinne ich mich unvermittelt der übermütiigen Bocksprünge, ich vermag sie nur als Ausdruck von Lebensfreude deuten, und wie das Alttier, angesteckt, auch einen, wenn auch ungelenken Hupfer machte und bin urplötzlich, bar jeder atavistischen Gier (leidenschaftliche Jagdgier), um vieles milder gestimmt.

In diese seelische Behaglichkeit hinein verklärt sich mein vormittäglicher Jagderfolg, droben im Kar, beschwingt mich die Intensität des soeben, wie auch „neben dem Pirschsteig“ Erlebten.

Ein Quentchen Wahrheit mag wohl dran sein: Da hatte ein Vater einmal drei Söhne, zwei waren normal veranlangt, der Dritte aber war Jäger.

Wie ich im Zunachten oberhalb des Einschichthofes aus dem Wald trete, im Anger das heimelige, vielstimmige Gezirpe der Heuböcke (Heuschrecken), sitzt der Jungbauer auf dem Söller und übt in die Abendstille hinein auf der Ziehorgel das „Heimatlied“.

Ein langes Priesterleben



von Pfarrer Ferdinand Großgasteiger Mühlwald

Ich bin am 04.08.1934 am Obergasserhof in Mühlwald geboren.



Bei der Taufe wurde mir der Name Ferdinand gegeben, weil mein Taufpate Ferdinand hieß (Ferdinand Hopfgartner – Feichterbauer – Bruder meiner Mutter). Ich war der 6. von 7 Buben.

Kindheit

Mit 4 Jahren ging ich mit der Mutter im Hof und auf dem Stadel die Henn-Nester suchen, um die Eier aufzunehmen. In meiner Übereile fiel ich über eine Stiege herunter und schlug mit dem Kopf auf einen spitzen Stein und blieb wie tot liegen. Die Mutter hörte meinen Aufschrei, lief mir zu Hilfe und in ihrer Schlagfertigkeit nahm sie mich und hielt mich unter das herabrinnde Wasser am Hausbrunnen. Sie hätte nichts Besseres tun können! Dann trug sie mich in die Stube und ich gab kein Lebenszeichen mehr. In ihrer Verzweiflung wollte sie die Nachbarin rufen, da kam gerade die Tischlermutter, die viel am Obergasserhof ausgeholfen hat, bei der Haustüre herein. Zu ihr sagte sie: „Do Ferdl isch gstorbn“. Beide gingen in die Stube und zu ihrem freudigen Erstaunen gab ich ein Lebenszeichen, ich schnaufte wieder. Das Leben hing an einem dünnen Faden!

Schulzeit

Ich besuchte die Volksschule bei der Lehrerin Zäzilia Großgasteiger und später beim Lehrer Anton Holzer. Der Religionsunterricht war außerhalb der Schulzeit im Pfarrsaal im Widum. Den ersten Religionsunterricht erhielt ich vom Kooperator Franz Pipperger und ich durfte schon im 1. Schuljahr drei Sakramente empfangen: Erstbeichte, Erstkommunion und Firmung. Zur Firmspendung durfte ich mit meinen Eltern und dem Firmpaten Simon

Hopfgartner (Bruder meiner Mutter) in einer Pferdekutsche nach Sand in Taufers fahren und wurde vom Fürstbischof Johannes Geisler gefirmt.

Am Schulschluss der 5. Klasse bei der letzten Religionsstunde sagte Pfarrer Anton Pichler: „Wer studieren gehen will, soll am Schluss zurückbleiben“. Der Hof Natz (Ignaz Gasser), mein bester Freund, und ich blieben zurück und der Pfarrer fragte uns: „Wollt ihr studieren gehen?“ Wir nickten beide mit dem Kopf. Der Pfarrer fragte den Hof Natz: „Was willst du werden?“ Er antwortete „Pfarrer“. „Das geht aber nicht so schnell, zuerst musst du schon Kooperator werden.“

Später meldeten sich noch zwei: Mair am Tinkhof Anton (Gassl Tondl) und Mair am Tinkhof Albert vom Oberkircher. Der Pfarrer nahm uns alle vier in den Widum, führte uns in die Bibliothek, zeigte uns das dickste Buch und sagte: „Seid ihr imstande, das alles an einem Tage auswendig zu lernen?“ Wir haben alle einander angeschaut, nicht lange gezögert und geantwortet: „Wenn's andere können, werden wir's wohl auch können“. Der Pfarrer hat gemerkt, dass wir uns nicht abschrecken lassen und somit haben wir die erste Aufnahmeprüfung bestanden.

Wir haben dann einen Vorbereitungskurs beim Pfarrer gemacht und bei einem Diktat hatte der Hof Natz mit 35 Fehlern am wenigsten. Die Volksschulkenntnisse waren damals infolge des Faschismus und des Italienischunterrichts sehr schlecht. Als Ergänzung dafür musste ich die Katakombenschule besuchen und zwar bei der Lehrerin Zäzilia Großgasteiger beim Kaiserschlosser. Das musste ganz geheim sein und einmal kam ein „Tatlkroma“ (Wanderhändler); da mussten wir alle in das Nebenzimmer und unter die Bettstätte verkriechen.

Priesterweihe

Am 29. Juni 1960 wurde ich im Dom zu Brixen vom Bischof Joseph Gargitter zum Priester geweiht und hatte am 1. Juli 1960 in meiner Heimatpfarrei in Mühlwald Primiz. Es war ein großer Freudentag für alle, besonders für meine Mutter. Der Vater ist schon 1955 gestorben, aber er wird sicher vom Himmel aus mitgefeiert haben. Die ganze Bevölkerung von Mühlwald hat begeistert mitgefeiert: der feierliche Einzug, der Festgottesdienst, die Prozession mit dem Allerheiligsten; das alles war eine große Glaubenskundgebung, die Zeugnis gab von einer tiefen Volksfrömmigkeit und von einer großen Wertschätzung des Priesters und das erfüllte mich mit großer Freude.



Brevierbeten



Primiz 1960

Mein erster Seelsorgsposten war Sexten von 1960 – 1962, dann folgten Kooperatorenposten in Lüsen, Schluderns, Lichtenberg und Toblach. Dann wurde ich in das Sarntal versetzt; dort

wirkte ich von 1966 – 1983. In diesem Jahr wurde ich dann zum Pfarrer von Gossensaß berufen, wo ich 14 Jahre lang als Seelsorger für die deutsche und italienische Bevölkerung wirken durfte. Die letzte Pfarrei war Terenten.

Die schönste und erfolgreichste Zeit in meinem Priesterleben

Die schönsten Jahre in meinem Priesterleben waren die Seelsorgsjahre von 1966 – 1983 als Kurat von Aberstückl im Sarntal.



Aberstückl wurde erstmals 1270 urkundlich erwähnt

Gleichzeitig war ich Mittelschulkatechet im Hauptort Sarntein.

Zur Kuratie Aberstückl gehörten die 2 Fraktionen Aberstückl, Muls und ein Teil Gebracksberg mit 400 Einwohnern.

Ich pflegte Kontakt mit allen Familien und hatte so einen guten Überblick. Als Kurat war ich sehr geschätzt und am Sonntag kamen alle zum Gottesdienst, was meine Seelsorgearbeit sehr erleichterte. Alle kamen zu Fuß, manche brauchten mehr als eine Gehstunde. Die Sonntagsheiligung war für sie wichtig und gab ihnen die Gelegenheit sich gegenseitig zu treffen, am Kirchplatz oder im Pfarrsaal.

Als ich im September 1966 nach Aberstückl kam, war das Pfarrhaus – der alte Widum – in einem desolaten Zustand: kein Zimmer wo man hätte menschenwürdig wohnen können, kein Wasser war im Haus, man musste es beim Nachbar – Mesnerhof – holen.

Ich führte alle Schulkinder durch das ganze Haus, weil ich wusste, dass diese ihre schlechten Eindrücke daheim erzählen werden.

Ich rief eine Bauernversammlung ein und ließ alle den Widum von unten bis oben besichtigen und alle kamen zu der Einsicht:

„Wenn's bei uns daheim so aussehen würde, würden wir auch etwas tun.“

Auch lud ich den Bürgermeister Rott ein. Er kam mit einem weiteren Vertreter der Gemeinde und sah die mit Draht zugehängten Fenster und das erstickte Getäfel und gab den Rat:

„Zwischen die Fenster geben wir Schaumgummi und das Getäfel überziehen wir“

mit Tapeten. Sie werden sehen, Herr Kurat, wie schön das wird.“

Verärgert und enttäuscht gab ich zur Antwort:

*„Dann ist mir lieber Sie tun gar nichts, es wäre schade um das Geld.
Ich habe den Auftrag eine ordentliche Arbeit zu machen.“*

Der Bürgermeister verabschiedete sich und sagte:

„Wir werden das Möglichste tun.“

Das Widum wurde 1967 von oben bis unten ordentlich renoviert, nur die Hauptmauern blieben stehen. Auch wurde eine Wasserleitung gebaut für Schule und Widum.

Mit einem Beitrag der Gemeinde Sarntal, mit Spenden vom Dekan P.Stanislaus Mair und mit großzügigen Spenden, mit vielen unzähligen Robotenschichten und bereitwilliger Mithilfe der ganzen Bevölkerung gelang es, die Widumsanierung schuldenfrei und einzugsfertig bis Ende November 1967 zu vollenden.

In Aberstückl war kein Gasthaus und kein Geschäft. Die Einkäufe besorgte man in Astfeld oder in Sarnthein. Bis 1970 hatte ich kein Auto und so musste ich 20 Minuten zu Fuß zum Postauto hin- und zurückgehen und das Eingekaufte im Rucksack heimtragen.

Nirgends in Aberstückl war ein Fernseher oder Telefon, nur im Widum war eine öffentliche Telefonkabine. Dazu kam noch die Postverteilung und die Brotabgabe für die umliegenden Bauernhöfe, dreimal in der Woche vom Briefträger Lino abgegeben.

Weil kein Gasthaus war, hatten meine Vorgänger eine sogenannte Aufschenklizenz von der Gemeinde bekommen. Ich habe mich nicht mehr darum gekümmert, aber die Tradition blieb weiterhin bestehen, dass die Leute vor allem nach den Gottesdiensten in den Pfarrsaal kamen und gewisse Getränke wie Wein, Bier, Aranciata, Limonade und Mineralwasser zu trinken bekamen. Die Carabinieri (Gemeindespolizei) haben mich besucht und mich gefragt, ob es stimmt, dass ich Getränke aufschenke. Da habe ich ihnen ganz offen geantwortet:

„Die Leute bekommen bei mir die Getränke, die sie bestellen, aber aufschennen tun sie selber.“

Dann habe ich den Carabinieri Messwein zu trinken gegeben und weil sie mir gut gesinnt waren, durfte ich weiterhin ohne Lizenz den Leuten Getränke verkaufen.

Diese Zeit in Sarntal war sicher die schönste und erfolgreichste Zeit in meinem Priesterleben. Ich hatte Überblick über die ganze Pfarrei und guten Kontakt mit allen. Ich wurde von allen geschätzt und habe ohne Übertreibung als Priester alles gegolten. 17 Jahre lang konnte ich, Dank der ausgezeichneten Zusammenarbeit von Elternhaus, Schule und Kirche, segensreich wirken, so dass beim Abschied sogar viele Männer geweint haben.

1965 – waghalsig unterwegs



von Pfarrer Otto Großgasteiger Nußdorf / Debant

Kurz nach Schulschluss – ich war ja auch Religionslehrer an verschiedenen Schulen in Innsbruck – machte ich mich auf den Weg.

Mein Plan: einen Monat unterwegs im Vorderen Orient, ganz allein und völlig auf mich gestellt. Im Reisepass das Visum für den Libanon, für Syrien und auch für Jordanien. In einer kleinen Hosentasche – gut versteckt – das Visum für Israel. Diese Länder waren verfeindet, einen Friedensvertrag gab es nicht. Ein israelischer Stempel im Reisepass hätte genügt, um mir die Einreise in die arabischen Nachbarstaaten zu verweigern.

Die Reise begann mit dem Zug. Ich stand am Bahnhof von Innsbruck. Eine Jugendgruppe der Pfarre St. Paulus, für die ich zuständig war, verabschiedete mich mit großem Staunen, weil ich nur einen ganz kleinen Koffer bei mir hatte und doch einen Monat unterwegs sein wollte. Mit dem Nachtzug ging es nach Genua.

Am nächsten Tag die Einschiffung – via Alexandria nach Beirut, in den Libanon – die Schweiz des Orients.

In Alexandria machte ich mit zwei Ordensfrauen, die in den Libanon zurückkehrten, und mit einem Italiener einen Landausflug, nicht beachtend, dass in Ägypten die Uhr noch einmal eine Stunde vorzustellen ist. Natürlich kamen wir zu spät in den Hafen zurück. Doch der Kapitän hatte Mitleid mit uns. Er wusste – da wir beim Verlassen des Schiffes die Pässe abgeben mussten – dass diese vier jungen Leute im kirchlichen Dienst keine erfahrenen Weltreisenden waren. Und so gab er den Befehl zur Weiterfahrt erst dann, als wir wieder an Bord waren. Demütig und ganz zerkrirscht haben wir uns entschuldigt und alles war wieder gut.

Am Tag darauf hatten wir Beirut erreicht.



Beirut heute

Ich übernachtete in einem einfachen Hotel mit einer Tiroler Bauernstube, geführt von einem Österreicher. Diese Adresse war den beiden Ordensfrauen bekannt und deshalb hat mich ihr Chauffeur dort abgeliefert.

Am Tag darauf ging es mit einem Sammeltaxi über den Libanon und den Antilibanon (ein Gebirgszug, der sich zwischen Libanon und Syrien über 150 km von Nordosten nach Südwesten erstreckt und parallel zur Mittelmeerküste verläuft) nach Damaskus.

Ich besuchte die Omajaden-Moschee, in der das Haupt des Johannes des Täufers verehrt wird. Dort die betenden Muslime und die Prediger zu erleben, ist ein ganz besonderes Erlebnis.

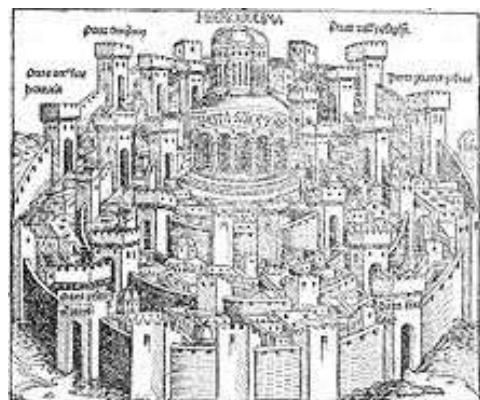


Omaijaden Moschee

Am nächsten Tag ging es – wiederum in einem Sammeltaxi – durch die Syrische Wüste und durch das Hashemitische Königreich von Jordanien in die Westbank und hinauf in die Heilige Stadt Jerusalem – heilig den Juden, heilig auch uns Christen und die drittheiligste Stätte für die Muslime nach Mekka und Medina.

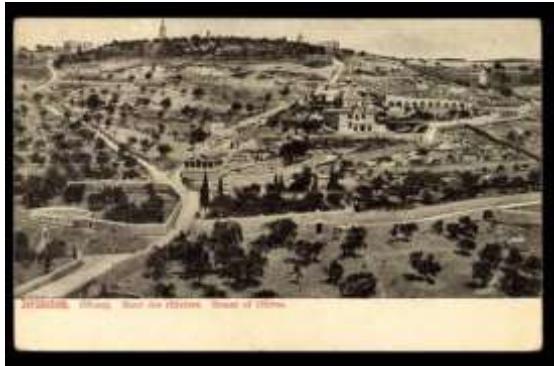


ich mit Palestiniänsertuch



älteste gedruckte Stadtansicht von 1493 von Hartman Schedel

Das also war das ersehnte Ziel meiner Reise. Von allem Anfang an fühlte ich mich wie daheim , obwohl ich im Orient war. Mein Quartier war bei den Benediktinerinnen am Ölberg.

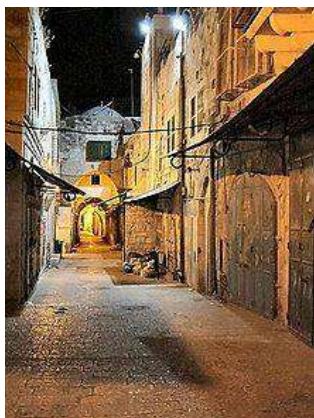


alte Ansicht Ölberg



Blick auf den Felsendom und Ölberg

Wochen zuvor hatte ich diese Ordensfrauen mit einem lateinischen Brief gebeten, mich für zwei Wochen aufzunehmen (lateinisch: per duas hebdomadas). Von hier aus erkundete ich ganz allein und mit den öffentlichen Bussen das Westjordanland, vor allem aber die Altstadt von Jerusalem, von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt.



Altstadt von Jerusalem



Abendmahlsaal (Coenaculum) der Franziskaner

Immer wieder wurde ich auf Schwierigkeiten und Gefahren aufmerksam gemacht. Auf dem Weg zum zugemauerten Neutor wurde ich gewarnt, weiter zu gehen. Hinter der Mauer im zerschossenen Gebäude Notre Dame seien die israelischen Scharfschützen. Um in den Abendmahlssaal zu gelangen, musste ich in einem kleinen jüdischen Geschäft unterschreiben, dass ich auf eigene Verantwortung das Niemandsland durchschreite, um an diesen heiligen Ort zu kommen.

Die Israelis saßen im Turm der Dormitio-Kirche, die Arabische Legion hinter den Zinnen der Altstadtmauer verschanzt. Es ging immer alles gut. Beide Seiten merkten doch, dass ich ein harmloser Pilger und Tourist war.



An diesem Ort in der Nachbarschaft des Abenmahlzaales soll nach alter Tradition die Gottesmutter Maria im Kreis der Jünger Jesu gestorben sein; daher der Name Dormitio Mariae („Mariä Entschlafen“), was auch eine alte Bezeichnung des Festes Mariä Himmelfahrt ist.

Nach zwei Wochen wollte ich natürlich auch den jungen Staat Israel kennen lernen, auf vielen Landkarten nur ein weißer Fleck, von den Arabern „the other side of Palestine“ genannt. Der einzige Übergang war das Mandelbaum-Tor.

Da wir Österreicher keine konsularische Vertretung in der Westbank hatten, musste ich meinen Grenzübertritt einige Tage vorher im belgischen Konsulat anmelden, auf die Minute genau. Zwischen Stacheldraht durchschritt ich erneut einen Niemandslandstreifen und wurde drüben von den Israelis willkommen geheißen. Mein Quartier in der Neustadt von Jerusalem war in der Deutschen Kolonie, bei den Borromäerinnen. Hier war eine ganz andere Atmosphäre, eben jüdisch und nicht arabisch. Überall habe ich größte Gastfreundschaft und Hilfsbereitschaft verspürt. Es war das Land, in dem unser HERR über diese Erde ging und insofern auch für mich wie eine Heimat.

Nach einigen Tagen fuhr ich mit der Eisenbahn von Jerusalem nach Haifa und von dort mit einem öffentlichen Bus nach Nazareth.



Haifa



Nazareth

Dort habe ich die letzten Tage meines Heilig-Land-Aufenthaltes verbracht, auch dort habe ich mich besonders wohl gefühlt, untergebracht in einem Heim für ältere Leute.

Was bin ich doch dort täglich durch die Bazare gewandert, aufnehmend den Reiz und die Düfte des Orients. So wuchs in mir eine Leidenschaft, die darin bestand, immer wieder Pilgergruppen in das Heilige Land zu bringen und meine Freude am Vorderen Orient an viele Menschen weiter zu geben.



Messe auf Golgota



Jerusalem Kreuz von 1898

2012 war es meine 51. Fahrt ins Heilige Land, das mein Großvater mütterlicherseits (Alois Brunner) schon im Jahre 1898 als Pilger aufsuchte. Er brachte das Jerusalem Kreuz mit, mit dem ich bei unserem 1. Großgasteigertreffen im Jahre 2008 alle segnete.



Gruppenfoto Klagemauer März 2012

Shalom – Salam – Friede diesem Flecken Erde.

Eine Sage über den „Kirchlerhof“ in Weißenbach

Auszug aus dem „Reimmichl Volkskalender“ von 1968 und mündlichen Erzählungen von



Ruth Niederkofler



Franziska Großgasteiger



Martha Kirchler

Eine Sage will wissen, dass in Weißenbach um 1350 die Pest gehaust hat und alle Bewohner dahingerafft hätte, nur auf einen der äußeren Höfe wären noch Leute übriggeblieben.



Weißenbach Richtung Außertal

nach dem 2. Weltkrieg



Weißenbach Richtung Innertal

Aus Dankbarkeit darüber, ließ der damalige Bauer ein „Kirchl“ errichten, wodurch der Hof wohl seinen Namen „**Kirchlerhof**“ erhielt.



Erst später wurde die Kirche von Weißenbach an der heutigen Stelle erbaut.

Von diesem „Kirchl“, an das sich heute niemand mehr erinnern kann, zeugt nur mehr der Hofname und wahrscheinlich zwei Holztäfelchen mit den Darstellungen von Johannes und Maria. Diese befinden sich noch heute im Besitz der Familie **Großgasteiger** vom **Kirchlerhof**.



Maria



Pestkreuz



Johannes

Es gibt auch zwei Varianten darüber, welches Ende das „Kirchl“ vom **Kirchler** in Weissenbach genommen hat.

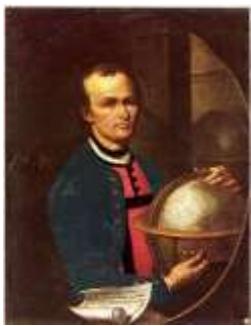
Die erste Überlieferung erzählt von einer Lawine, die das „Kirchl“ mit sich gerissen hat. An der angeblichen Stelle hat bis vor wenigen Jahren noch ein großer Kirschbaum gestanden. Die zweite und eher wahrscheinlichere Schilderung besagt, dass das „Kirchl“ im Jahre 1757 durch den Ausbruch des großen Sees, den es damals auf der Gögealm gab, weggeschwemmt wurde.



Gögealm mit Maria im Schnee

Dieser See (Christensteinsee) ist übrigens in einer Karte von Peter Anich + Blasius Hueber/* eingetragen. (*Orginalkarte von 1775*)





Peter Anich, 1723-1766, Kartograph
Pionier der Hochgebirgskartographie



Blasius Hueber 1735-1814, Landvermesser Kartograph
Schüler von Peter Anich hat die Karte von Südtirol
gemacht

Ungefähr zu dieser Zeit, kam der erste **Großgasteiger** aus Mühlwald an den **Kirchlerhof**. Über den Verbleib der vorherigen Bewohner des Kirchlerhofes ist leider nichts bekannt, doch liegt der Verdacht nahe, dass der Ausbruch des Gögesees auch den Bewohnern des Kirchlerhofs zum Verhängnis wurde.

Kassian Großgasteiger, geb. am 11.08.1728 in Mühlwald und gest. am 29.10.1802 in Weißenbach war der Begründer einer großen **Großgasteiger - Dynastie** in Weißenbach.

Noch heute lebt eine große Anzahl seiner Nachfahren in Weißenbach und am Kirchlerhof.

Von großen und kleinen Knechten auf dem Kirchlerhof in Weissenbach



Maria
Großgasteiger
Kirchlerhof Weissenbach



Franziska
Großgasteiger



Ruth Niederkofler Reischach

Auch in der „guten alten Zeit“ war nicht immer alles so gut, wie man uns heute oft glauben machen will. Damals wurden die Kinder aus weniger gutgestellten oder sehr kinderreichen Familien zu wohlhabenderen Bauern als Dienstboten geschickt. Die Buben als „**Knäctl**“ und Mädchen als „**Diaongle**“. Mit dem Älterwerden stiegen sie zum **Knächt** und der **Diaong** auf.

Diese Dienstboten nannte man „**Eahaltn**“.

Und schon damals wurden die Kleinen von den Großen schikaniert.

Am Kirchlerhof befanden sich zum Zeitpunkt der folgenden Erzählung der **Meisn Peato** als „**Füitopüi**“, der **Maugn Hansl** als Knäctl und der **Hotzl Kaidl** und der **Tondl** als Knechte. Die beiden Älteren machten sich regelmäßig einen Spaß daraus, die beiden Jüngeren zu hänseln und sie an der Nase herum zu führen. Ein willkommener Anlass dazu war auch der 1. April.

Die beiden Knechte schickten die Buben an dem besagten 1. April einige Male auf ziemlich unschöne Weise in den April.



Kirchlerhof von Kassian Großgasteiger (1779)

Der Bäuerin vom Kirchlerhof, eine sehr resolute Frau, wurde recht **froadig** als sie einige der Schikanen mitbekam. Ihr taten die beiden Buben leid und so beschloss sie, ihren beiden **Knächtlan** unter die Arme zu greifen. Sie wollte den **Knächtln** eine gehörige Lektion erteilen.

Söldo von der Kirchlin

Dazu begab sich die Kirchlin auf den **Söldo** zum Wäscheaufhängen. Sie wusste, dass sich die beiden Knächte auf dem Hölzplotz aufhielten von wo aus sie gut zu sehen und zu hören war.

Plötzlich rief sie aus Leibeskräften:“
Do Hobich, rennt, do Hobich isch ba di Henn!“
(Der Habicht, lauft, der Habicht ist bei den Hühnern!)



Der **Hansl** und der **Tondl** rannten auch gleich los unter das Futterhaus zum Hennstoll, sodass sie beinahe den dortigen Zaun umgerannt hätten. Die Kirchlin auf ihrem Söldo schrie weiter:
„Schleint enk, do Hobich tüit mo di gonzn Henn durch!“ (Beeilt euch, der Habicht stiehlt mir die ganzen Hühner!)

Die beiden riefen ganz aufgeregt zurück, wo sich der Habicht aufhalten würde und da konnte sich die Kirchlin nicht mehr zurückhalten und lachte aus vollem Hals.
Vom Geschrei angelockt, kamen natürlich auch andere neugierig gewordene Bewohner vom Kirchlerhof angelaufen, um die Ursache für den Tumult zu erfahren.
Mit hochroten und gesenkten Köpfen, kamen die beiden Knechte von der Habichtsjagd zurück und mussten sich dem Gelächter und dem Gespött der Versammelten stellen.

Besonders schmerzlich war für den **Kaidl**, dass die **Kirchl Klara** unter den Versammelten war und sich auf seine Kosten lustig machte. Der Kaidl hatte nämlich a Aigl auf die Klara geworfen.



Kaidl und Klara

Die Kirchlin die sich mittlerweile zu der Versammlung dazugesellt hatte, meinte mit strafender Miene:
„Des isch dofie, dastis olm in Knäctl und in Fütöpüi tickn misst! Meggis selbo amo probiong, wi fei dos isch!“

(Das ist dafür, weil ihr immer den kleinen Knecht und den Futterbub auf den Arm nehmen müsst! Jetzt dürft ihr selbst mal ausprobieren, wie angenehm das ist!)

Das Knäctl und do Fütöpüi lachten sehr und freuten sich diebisch über die gelungene Aktion der Bäuerin.

Die Blicke, die die beiden Knechte den **Meisn Peato** und dem **Maugn Hansl** zuwarfen, verhieß nichts Gutes. Auf ihre Strafe mussten die Beiden auch nicht lange warten.

Am Abend in der gemeinsamen Büibmkommo mussten das Knächtl und der Fütöpüi auch prompt für den Aprilscherz der Bäuerin büßen.

Sie mussten sich vor den Knächtn hinstellen und zur Strafe folgenden Singsang wiederholen:
„**I bin selbo do Hobich, i bin selbo do Gaagvögl ! I bin selbo do Hobich, i bin selbo do Gaagvögl!** ...“

(*Ich bin selbst der Habicht, ich bin selbst der Gaagvogel ... (Fäkalvogel, ein Vogel der seine Exkremeante im Flug fallen lässt)*)

Nach ca. 20 Wiederholungen hatte der **Kirchl Lois**, Fütterer am Hof, Mitleid mit den beiden Buben und entließ sie ins Bett.

Trotz dieser neuerlichen Schikane seitens der Knechte, freuten sich der **Peato** und der **Hansl** über die Schmach der Knechte, denn beiden wurde der Streich der Kirchlin noch lange Zeit danach, im ganzen Dorf unter die Nase giribblt.

Namensliste:

Meisn Peato: Peter Großgasteiger
Maugn Hansl: Johann König
Hotzl Kaidl: Kajetan Niederkofler
Hotzl Tondl: Anton Niederkofler
Kirchl Lois: Alois Niederkofler
Kirchl Klara: Klara Großgasteiger, verh. Kirchler
Kirchlin: Anna Großgasteiger, geb. Innerbichler

Glossar:

- **Eahaltn:** Knechte, Gesinde
- **Knächt/ Knächtl:** Knecht, in der Knechte-Hierarchie kam zuerst der „Knächt“, dann das „Knächtl“, „do Dritte“ schloss meist die Hierarchie ab.
- **Diaong/Diaongle:** Magd, Dirn; Hierarchie bei den Mägden:
 - an erster Stelle die Diaong,
 - an zweiter Stelle `s Diaongle
 - an letzter Stelle die Kinzdiaong, die auf die Kinder aufpasste.
- **Fütöpüi/Püi:** Jüngster Knecht
- **Froadig:** zornig, beleidigt
- **Söldo:** Balkon-oder galerieartiger Vorbau am Haus
- **Hölzplotz:** ein Platz, meist hinter dem Haus, an dem Holz verarbeitet wurde
- **Hennstoll:** Hühnerstall
- **An Aigl:** ein Auge; ein Auge auf jemand werfen
- **Büibmkommo:** Schlafraum nur für männliche Kinder und Dienstboten im obersten Stock, oft auf dem Dachboden, Kammer.
- **Giribblt:** gerieben; unter die Nase gerieben.

Beim Schafe suchen knapp vor dem Erfrierungstod gerettet



von Josef (Pepi) Großgasteiger Pfalzen

Es war Spätherbst, von den Bergeshöhen glitzerte der Schnee. Im Tal war schon herbstliche Ruhe und Stille eingekehrt, die Feldfrüchte waren geerntet. Das Vieh war schon von der Alm heimgekehrt, nur die Schafe und Ziegen taten sich mit dem Abschied von den Bergen noch schwer. So mussten sich eines Tages die zwei Knechte vom



Kirchlerhof

Kirchlerhof in Weißenbach auf die Suche nach den noch fehlenden Schafen aufmachen, um sie von den verschneiten Bergen herunter zu holen. Auf den Höhen war es bereits bitter kalt und die Gefahr von herabstürzenden Lawinen war groß.

Zeitig in der Früh, gut ausgerüstet mit Pickel, genagelten Schuhen, warmen Wintermantel und einer kräftigen Jause machten sich die beiden Knechte auf die Suche der noch verlorenen Schäfchen.

Der Aufstieg zur Hochalm war streng und mühsam. Oben angelangt nahmen die beiden Knechte, der Lois und der Peter, mein Bruder, eine kleine Stärkung zu sich und dann begann man mit der Suche. Die Wege trennten sich bald, der eine durchkämmte die rechte Bergseite, der andere die linke Bergseite. Man vereinbarte eine Zeit, zu der man sich wieder treffen würde. Als aber zur vereinbarten Zeit der Peter nicht da war, machte sich der Lois, der Großknecht, auf die Suche nach dem Peter.



Peter Großgasteiger (*24.2.1934, +2.7.1995)

Kurz vor Einbruch der Dunkelheit, fand dann der Lois den fast schon vor Kälte erstarrten Peter in einer Mulde kauernd liegen. Er gab schon fast kein Lebenszeichen mehr von sich und sofort erkannte der Lois den Ernst der Lage. Er begann mit Leibeskräften den bereits stark unterkühlten Peter zu massieren und aufzuwärmen, was ihm auch zum Glück gelang und so schleppte er mit Mühe den völlig erschöpften „Eiskerl“ in die nächst gelegene Almhütte, wo er ihn beim Feuer wieder „auftaute“.



Seinem Lebensretter, dem Lois, hat der Peter oft gedankt und beide waren zeitlebens beste und unzertrennliche Freunde geblieben.

A **Brunzatl bruata** (una pisciata più larga)

Ende der 40er Jahre des vergangenen Jahrhunderts begann man die Strasse ins Ahrntal zu verbreitern. Aus diesem Anlass kamen einige Herren aus Bozen sowie einheimische Prominenz aus dem Ahrntal zu einem Lokalaugenschein. Der Fraktionsvorsteher von Luttach, Hofer Lois, ist mit von der Partie und versucht die Herren von Bozen eindringlich von der Notwendigkeit dieser Strassenverbreiterung zu überzeugen.

„*Jo i bettlat holt, die Strouße a Brunzatl bruata zi mochn!*“

Da die Bozner, es waren Italiener, der Ahrntaler Sprache nicht mächtig waren, rettete der Lehrer, Auer David, die Situation folgendermaßen und übersetzte fachkundig:

„*Una pisciata più larga!*“

Es wurde herhaft gelacht und das Projekt wurde einstimmig genehmigt.

Die Gschichte van iaschtn Giholt van Schneida Hubert



Hubert Großgasteiger (Schneida) St. Georgen

Währind do Hubert s'Militä hot gimocht in Italien gonz allua,
hota die Müita' Gidonkn gimocht wos do Büi donna tüt, daßa gallign a sörgn konn fo zwua.

Wallisch konna nu jo, und weils sischt a net isch a Dummo,
hotse ban oltn Helzl amo gfrog, dia wos zi Schneidan olbm in Urlaub kemm isch in Summo.

Do se isch in Brunegg a hüechis Viech giwesn um die se Zeit,
und hot viel Leit gikennt, weit und breit.

A in do Spoukasse ischs giwesn a wichtige Monn
und hot do Müito vohuaßn: öpans wescht schu gieh irgendwonn.

Do Hubert schreib schleinigst und in do schieschtn Schrift an die Spoukasse a Gsüich
und höfft fest, daß öpans draus wescht aus den Vosüich.

Oftran an Obsouge kimp dia Brief va Buezn gallign decht
daß sich do Hubert vöüstell und awi va sich selbo dozeiħl mecht.

Und totsächlich, do 23. Meischz 1966 isch do grüeße Tog
woua in Buezn, weila ohne hiechan Schüilobschluss isch, amo als Ausgeher oheibm mog.

70.000 Lire!!! Malieba nua, fo ua Monat orbatn söfl viel Geld
do Hubert kimp sich vie wie ein „Mann von Welt“!

Ban iaschtn Giholtsauszouhl gibts 190.000 Lire bar af die Hond,
s'Monatsgiholt und a Vorauszouhlung, jo des isch jo olldohond!!

An Freita znochts startit do Hubert huam, in Socke dei gonze Knete
ziascht mitn Zug, donna mitn Pöschtauto und va Sond wek zi Füiħ gonz „etepetete“.

11 die Nocht ischs bola aussteig van Pöschtauto an Sond
natierlich in an Onzuge, weil in do Bank trog man holt schu s'beste Giwond!

A longo Füiħmarsch steht ihn nö bevöü bisa isch dahuame,
olba wiedo greifta in Sock zi schaugh ob s'Geld schu net wieniga wöschn isch van alluane.

Stöckdunkl, s'Wetto net as best und holt teiflisch schware mit den gonzn Geld,
hiaschta in do Schlösskurve an Auto va hint woua sich sofort die Frouge stellt:

will dia öpa mei Geld? Wos tü i denn itz?
Den loss i dos Geld net, se isch fix!

Die Füßgänga san augileg wöschtan friah - bol nö fellig niemand an Auto hot gihob
do Hubert gang obo lieba zi Füß, ea höfft, daß ihn do Fouhra net um s'Mitfoung frog

Obwöühl... gleich wasn a wanna mecht mitfoung a Stuck, bis ins Luchta was gonz fei
weil bisa sischt huam kimp isch die holbe Nocht a Schinterei.

Söfl sorga obo um dos Geld, ea pockts und wirfts ibo den Rua ibrau
mecht man net muan: dos Birschl söfl schlau!



Ha! Sein Reichtum wuaßadn itz sicho, dos isch a biarigis Vosteck
na moga dos Geld wiedo höü'l bola will, a wenns sei wescht nu völle Dreck.

S'Auto kimp nachna und nachna und do Hubert schu gonz aufgireg
obo Gött sei Donk, daßadn net hot augileg!

Gonz longsam obo ohne ozistell fouhschta ibrie
und die gonze Aufregung ban Hubert isch vie!!

Olls perfekt giplant, gimaut do Gscheidischte zi sei
und donna dos! Dia hot öpa gimuat i hon kua Geld dobei!

Ea rennt ibrau ibon Rua und itz ischn wiedo wöühl,
daß ihn die 190.000 Lire dia net hot dostöühl.

Das erste Gehalt vom „Schneider“ Hubert



von Hiltrud Großgasteiger Bruneck

Während des Militärdienstes von Hubert macht sich die alte „Schneidermutter“ Gedanken über die berufliche Zukunft ihres Sohnes und fragt beim alten Herrn Hölzl (Vater von Herta) nach, ob es in der Sparkasse für ihn eine Arbeit gäbe.

Damals war Herr Hölzl ein sehr angesehener Geschäftsmann in Bruneck, der Kontakt zu vielen wichtigen Personen hatte, unter anderem zu Personen in der Bank. Hubert hat daraufhin ein Gesuch an die Sparkasse geschrieben, welches zuerst negativ beantwortet worden ist.

Irgendwann ist dann doch ein Brief gekommen mit Bitte um Vorstellung in Bozen in der Personalabteilung, welche im Jänner 1966 erfolgt ist. Mangels Abschluss einer höheren Schule hat Hubert aber nicht einen Beamtenjob bekommen, sondern nur eine Arbeit als Ausgeher, welche er am 23. März 1966 in Bozen beginnen durfte.

Das Anfangsgehalt betrug trotzdem für Hubert die unvorstellbar große Summe von 70.000 Lire pro Monat. Bei der ersten Gehaltsauszahlung wurde das Monatsgehalt, sowie einige Vorauszahlungen ausbezahlt, sodaß Hubert 190.000 Lire in bar in seinen Händen halten konnte. Da er noch kein Konto hatte mußte er das gesamte Geld mit nach Hause nehmen.

Freitag abends ist er immer zuerst mit dem Zug bis Bruneck gefahren und von dort mit dem Bus bis Sand in Taufers, wo er um 11 Uhr nachts angekommen ist. Anschließend mußte er von dort noch zu Fuß nach Hause.

Bei der „Schlosskurve“ in Sand in Taufers hat er ein Auto von hinten bemerkt und weil er so viel Geld dabei hatte, hatte er sofort Angst um das Geld und sah im kommenden Autofahrer einen Dieb, welchen er unbedingt austricksen musste, um das Geld behalten zu können.

Damals war es üblich, daß die wenigen Autofahrer, die es gab, Fußgänger mitgenommen haben. Hubert wollte auf jeden Fall vermeiden, daß der Autofahrer ihm das Geld bei der Autofahrt abnehmen konnte.

Aus diesem Grund hat er sich überlegt, das Geld einfach die Böschung hinauf zu werfen, mit dem Autofahrer mitzufahren und das Geld dann irgendwann wieder oben auf der Böschung abzuholen.

Aufgeregt, aber so unauffällig wie nur möglich und blitzschnell wirft er also das Geld von sich und ist schon bereit in das Auto einzusteigen, sobald es stehen bleibt. Dem ist aber nicht so: das Auto fährt langsam, aber ohne stehen zu bleiben, an ihm vorbei!

Hubert ist einerseits perplex, weil das Auto einfach weitergefahren ist und er noch einen langen Fußmarsch vor sich hat, andererseits fällt ihm ein Stein vom Herzen, daß er keinem Geldraub zum Opfer gefallen ist.☺

Somit konnte er sein Geld wieder beruhigt „abholen“ und voller Stolz mit nach Hause nehmen.

Der große Knall und das Rätsel vom morschen Holzstock



von Werner Großgasteiger, Kassel / Lienz



Mein Vater und ich waren es gewohnt unser Mittagsschlafchen in der Küche zu machen.

Leider Gottes schnarchte er wie ein Sägewerk. Um dem Schnarchen ein Ende zu bereiten, kam ich auf die Idee eine leere Haarspraydose in den Küchenofen zu schmeißen.

Franz Xaver Großgasteiger (*27.7.1904 +13.8.1972)

Nach zwei Minuten der große **Urknall!** Die Herdplatte und das Ofenrohr flogen durch die Küche, ein Aschenregen folgte. Mein Vater sprang wie auf militärischen Befehl auf und war kreidebleich.

Fazit: Das **Schnarchproblem** war für die Zukunft gelöst!

Er war ein begnadeter Holzhacker!

Im Herbst bekamen wir immer das Winterholz, das in die Holzhütte musste.

Es wunderte mich, dass sich mein Vater so oft in der Holzhütte aufhielt.

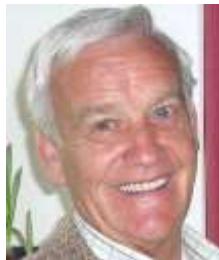
Das Rätsel löste sich von selbst. Als ich eines Tages Holzscheite in die Küche tragen musste, entdeckte ich einen **morschen Holzstock** in der Hütte, in dem mein Vater sein Schnapspanzele versteckt hatte.

Ich habe ihn nie verraten!

Fazit: **Wir hatten immer eine warme Küche!**



„Ausegn“



von Josef (Pepi) Großgasteiger Pfalzen

Frauen, die ein Kind geboren hatten, mussten sich, bevor sie wieder in der Kirche gehen und die Sakramente empfangen durften, vom Pfarrer „aufsegnen“ lassen. Die Kirche begründete den Brauch damit, dass die Frau dann von den Einflüssen der bösen Geister geschützt sei.

Die Frau ging immer alleine zum Aufsegnen. Der Pfarrer kam im Chorrock aus der Kirche und empfing die Frau im „Guggo“, im Windfang vor dem Eingangstor in die Kirche.

Die Frau brachte eine geweihte Kerze mit, kniete sich vor dem Pfarrer nieder, der sprach ein Segensgebet, legte eine Stola um ihren Arm und führte sie in die Kirche.
Unehelichen Müttern wurde das Aufsegnen verweigert.

Für den Dienst der Wiederaufnahme in die kirchliche Gemeinschaft erwartete der Pfarrer eine Lebensmittel- oder Geldspende.

Zu Kraute schießen

Das Hochzeitsessen, ein von Frauen des Dorfes zubereitetes einfaches Mahl, fand meistens im Hause des Bräutigams statt. War das Hochzeitsessen im Dorfgasthaus, wurde mit Böllerschiessen zum Hochzeitsmahl gerufen (**zum Kraute schießen**).

Der erste Hauptgang war Kraut und Knödel. Nachher gab es Fleischsuppe, Schweinebraten und „Reislebo“ (ein süßer Reis mit Zimt und Sultaninen).

Vor dem Hochzeitsmahl empfing die Wirtin das Hochzeitspaar an der Schwelle mit einer kleinen Pfanne Mus, die Braut musste einen Löffel davon essen.

Während feierlich geböllert wurde, nahm die weißgeschürzte „Schlutto“ der Braut das Wachskräńzlein ab und wand es dem Bräutigam um den Hut, womit diese – symbolisch – ihre Unschuld in die Hände ihres Mannes übergab.

Diese Feste der Endgültigkeit und der Unterordnung wurden oft von einem herzzerreißenden Weinen der Braut begleitet.

PS: Schlutto war meistens die Taaftöüte (Taufpatin) der Braut und sollte wahrscheinlich eine Art Anstandsdame sein.

Wie die Innsbrucker Linie entstand



von Heinz Großgasteiger Innsbruck / München

Laut Innsbrucker Chronik sind in der Schlossergasse 25 nach 1665 Katharina Großgasteiger und 1726 Maria Großgasteiger mit ihrem Ehemann Josef Abwertshauser gemeldet. Aber dann ist nichts mehr bis zu meinem Großvater Peter und seinem Bruder Georg dokumentiert.

Mein Großvater Peter Großgasteiger (1885-1960)



Peter

oo 26.4.1909



Johanna Müller

ging im Jahre 1907 mit seinem Bruder Georg (1884-1959) nach Innsbruck.



Georg

oo 4.5.1909



Elisabeth Müller

Jeder fand schnell Arbeit, Peter als Schneider und Georg bei der Eisenbahn. Sie lebten sich sehr schnell ein, denn 1909 heirateten sie beide zwei Schwestern.

Peter die Johanna Müller und Georg die Elisabeth Müller aus Nasserreith.

Als in den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts eine Siedlung (Lohbachsiedlung) im Innsbrucker Westen entstand, haben meine Großeltern ein Siedlungshaus erworben und die Lizenz für einen Gemischtwarenladen als Nahversorger.



Somit wurde aus dem gelernten Schneider ein Krämer, trotzdem sind mir seine geflickten und umgearbeiteten Hosen in guter Erinnerung. Uns Kindern machte er die Hosen weiter, indem er einen Zwickel in den Hosenbund einnähte (leider oft viel zu weit).

Als sozialistischer Gemeinderat von Innsbruck setzte er sich sehr für die Belange der Siedler ein und erwirkte auch bald eine Buslinie ins Zentrum von Innsbruck.

Eines Tages wollten meine Großeltern wieder einmal nach Mühlwald fahren und hatten schon die Koffer gepackt. Da kam das Telegramm mit dem Inhalt:

Wenn Ihr Sozi seid, braucht Ihr gar nit erst zu kommen.

Daraufhin sagte meine resolute Oma:

Wenn des so is, fahrn mir nit!!

und packte alles sehr zum Leidwesen von Opa wieder aus. Sie fuhren auch nie mehr nach Mühlwald, was ihn doch sehr schmerzte.

Nach dem Krieg erlitt Opa einen Schlaganfall und musste erst wieder sprechen lernen, allerdings in Hochdeutsch, denn sein behandelnder Arzt war ein deutscher Militärarzt. Für uns Kinder war dies besonders lustig.

Eines Tages war ich wieder einmal auf den Apfelbaum geklettert, was Opa absolut nicht mochte. Als er mich sah schimpfte er und sagte:

Bub, wenn Du mir gehören würdest, aber dann!!

Frech antwortete ich ihm:

Ober i geher dir nit!

Georg machte sich in Hötting, einem Stadtteil von Innsbruck, sesshaft. Seine Enkel sind heute in der Gastronomie tätig mit Konditoreien und Weinstuben in Innsbruck und Hall in Tirol.

Eine Anekdote von Georg blieb mir stets in Erinnerung, als er uns Kindern erzählte, wie er einen Zug gerettet hatte.

Er stand mit seiner Lokomotive am Nebengleis im Bahnhof als er sah, dass am Hauptgleis, wo gerade die Lok gewechselt wurde, die Waggons zu rollen begannen. Blitzschnell erfasste er die gefährliche Situation. Er fuhr mit seiner Lok durch Aufschneiden der Weiche auf das Hauptgleis und setzte sich vor die heranrollenden Waggons und bremste sie sachte ab. Es passierte sonst nichts.

Wie die Kalterer Linie entstand



von Maria Großgasteiger Bozen

Jakob Großgasteiger geb. 22.Juli 1907 in Mühlwald



war der Zwillingsbruder der Anna Großgasteiger verheiratete Trebo.



Er wollte Schuster lernen, durfte aber nicht (nur sein Bruder Hans wurde Tischler) und arbeitete deshalb als Knecht und Fütterer bei verschiedenen Bauern.

Beim Militär in Sworuov (Pilsen) lernte er Burschen aus Kaltern kennen (Hermann und Franz) durch die er dort Arbeit fand. Zuerst beim von „Lutterotti“ dann beim „Fürst Campofranco“ 1934 mit einer Wohnung als Fütterer.

Am 14. Juli 1934 heiratete er Maria Oberbichler geb. 12.12. 1909 in Lappach.



Von 1935 bis 1951 wurden 10 Kinder geboren. Renate verstarb schon als Kleinkind, aber der Rest „Alle Neune“ bilden heute den Kern des „Kalterer Clan“, der inzwischen stark für die Erweiterung unseres Stammbaumes sorgt!

Wie die Vorarlberger Linie Trebo entstand



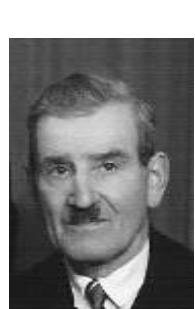
von Oswald Trebo Muntlix / Vorarlberg

Der Familienname „**Trebo**“ leitet sich vom Hofname „*Treo*“ ab und reicht bis ins 15. Jahrhundert zurück. Dieser Hof steht heute noch in Enneberg einem Seitental des Gadertales.



Enneberg

Mein Vater Jakob Trebo wurde am 11.3.1894 in Enneberg geboren und heiratete am 24.8.1936 Anna Großgasteiger aus Mühlwald, die in den Diensten des Baron „di Pauli“ in Kaltern stand.



Nach karger Kindheit erlernte er das Müllerhandwerk, er wurde im 1. Weltkrieg eingezogen, kam aber glücklicherweise wieder zurück.

Später fand er Arbeit in der Kunstmühle Rössler in Bozen.

1939 wurde ich in Mühlwald geboren. Im 2. Weltkrieg haben Jakob und Anna „deutsch“ optiert und mussten im April 1942 Südtirol verlassen. Von Bozen führte sie der Weg über Innsbruck nach Dornbirn in Vorarlberg.

Am 21. Juli 1942 kam mein Bruder Herbert in Dornbirn zur Welt. Er studierte in Innsbruck Medizin und wurde Arzt, leider kam er 1973 durch einen Autounfall ums Leben.



Mein Vater schlug sich anfangs als Holzarbeiter durch, später fand er als Müller in Dornbirn und Bregenz Arbeit. Zwischendurch wurde er im 2. Weltkrieg zum Landsturm eingezogen. Anna fand Arbeit als Haushaltshilfe und später in einer Textilfabrik.

Im Jänner 1955 konnte die Familie die österreichische Staatsbürgerschaft erwerben, denn seit der Option war sie staatenlos.

Wie die Zillertaler Linie entstand



von Anna Knapp /Großgasteiger Lanersbach

Cäcilia Großgasteiger verlor im 1. Weltkrieg ihren Mann Nikolaus Großgasteiger – die Nachricht vom Tod ihres Mannes erreichte sie, als sie mit meiner Mutter Barbara hochschwanger war. Nun stand sie allein da mit ihren 7 Kindern.



Cäcilia, Anna, Hans, Mutter Cäcilia, Jakob, Barbara, Sabina, Alois

Beim Kaiserschlosser in Mühlwald durfte Cäcilia Großgasteiger mit ihren 7 Kindern wohnen, als Lohn für das Pflegen eines Schwerstbehinderten.

Dann heiratete sie nochmals – vom „Vatole“ sprach meine Mame da. Die Zeit aber war unglaublich schwierig.

Es war Nachkriegszeit. Es herrschte Not, die Zukunft lag dunkel vor ihnen, es gab keine Arbeit, zu viele hungrige Münster hockten rund um den Tisch.



Johann Großgasteiger ("Kaiserschlosser Hansl") – als Ältester - konnte und wollte sich mit den Gegebenheiten nicht abfinden.

So packte er im Jahr 1929 als 24jähriger sein ganzes Hab und Gut - zusammen mit einem kleinen Kopfkissen und einem Gebetsbuch - in einen Rucksack und marschierte schweren Herzens los.

Zurück ließ er seine Mutter und 6 Geschwister.

Gelandet ist er in Lanersbach – Tuxertal – Zillertal. Auf der letzten Etappe seiner Reise hat er kurz vor Vorderlanersbach noch einmal, mit dem Rucksack als Kopfpolster, geschlafen – wie er seiner Cousine, Mesn Moidl, erzählte.

Das Tischlerhandwerk hatte er in Mühlen erlernt. So suchte er Arbeit und fand sie nach mehreren Versuchen bei einem Tischler in Lanersbach.

Das Heimweh hat ihn ganz arg geplagt - oft weinte er sich in den Schlaf.



Dann lernte er seine Frau Klara kennen und lieben und die beiden heirateten. Zur Hochzeit kamen auch meine Eltern



Barbara und August Knapp – kaum vorstellbar zu Fuß über Berge und Gletscher, meine Mama im Rock – sie wäre beinahe erfroren.

Wegbereiter für eine neue Existenz war Hans für seine Schwester Sabina Großgasteiger, die im Jahr 37/38 des letzten Jahrhunderts nachkam.



Sabina heiratete dann 1940 den Peter Knapp (Körblegge) von Mühlwald, der auch nach Tux gezogen war. Beide arbeiteten im Magnesitwerk. Sie haben 3 Kinder, Sr. Edelfrieda (Sabina), Cilli und Reinhold.



1940 wanderte dann der Silvester Eppacher („Habo Vestl“) mit seiner Frau Anna Kirchler vom Unterkircher und ihren beiden Töchtern Maria und Martha von Mühlwald aus. Auch für sie hat Hans in Tux schon Unterkunft und Arbeit besorgt.

Dann musste Hans in den Krieg ziehen. Während er im Krieg war, starb 1942 zu Hause seine Frau bei der Geburt seines 1. Kindes - ebenso wie das Kind.

Viele Jahre später heiratete er die Witwe Aloisia, welche die 2 Kinder Elfriede und Hubert mit in die Ehe brachte.



1947 wurde Sohn Walter geboren.



Gemeinsam wurde Haus gebaut. Hans machte sich selbstständig als Tischler, reparierte Schi und Rodeln, und so entwickelte sich das 1. Sportgeschäft im Tuxertal. Geld verdient hat er auch als Berg- und Schiführer, und ein paar Zimmer wurden vermietet. Und es wurde erweitert.



Und Onkel Hans besuchte auch seine Familie in Mühlwald. Ich wollte gern Verkäuferin sein, so besprachen Hans und meine Mutter Barbara, dass ich für 1 Jahr nach Tux kann um im Geschäft zu arbeiten. Ein Jahr müsste es schon sein, sonst lohnt es sich nicht, so hieß es.

Im Oktober 1966 war es dann soweit. Ich kam nach Tux-Lanersbach. Nach 3 Monaten kam Besuch von Mühlwald und auf die Frage, wie es mir geht und ob es mir gefällt, sagte ich: „Die Mame hat versprochen, dass ich 1 Jahr bleibe, aber 1 Jahr halte ich es hier nicht aus.“

Doch dann lernte ich Walter besser kennen und lieben – und bin nun das 47. Jahr hier und bin glücklich und zufrieden mit unseren Kindern Erika, Angelika und Werner,



den Schwiegerkindern und Enkelkindern.

Armenvater und Steuereintreiber



von Karl Außerhofer Unterbach

Mein Ururgroßvater Joseph Großgasteiger geboren 1798 in Mühlwald und verstorben 1859, Unterbachbauer in Mühlwald war für längere Zeit Armenvater und Steuereintreiber im Kircher Pimberch (Unterteilung des Gebietes) von Mühlwald.



Nachstehend ein Auszug des sehr genau geführten Registers als Armenvater:

Gemeinschaft		13
<u>Ar. Beauftragt</u>	10	7 12
267ff.		
		7 12
<u>Ar. aufzuführen</u>		
<u>Gemeinschaftszugang</u>		
Ab dem Zahl der Häusigkeiten abgezogen werden -		7 12
und auf die Landwirtschaft aufgeteilt von		
größter Beträchtlichkeit am Grunde. Beträchtlichkeit		
zur Hälfte ist für jüngste aufzuführen		
Zugang.		14
Ab dem Zahl der Häusigkeiten abgezogen werden -		
und ohne auf den abgezogenen Beträchtlichkeit		
zu		39 29
Ab dem Zahl der Häusigkeiten abgezogen werden -		
auf den abgezogenen Beträchtlichkeit abzählen 29 28		
<u>Ar. aufzuführen</u>		
<u>Zugang</u>		85 -9

Neuer Empfang

An Kapitals Intressen Summa		73 Gl.	11 ¼ Kr.
An Realitäten		nichts	
An Grundherrlichen Rechten		138 Gl.	2 Kr.
An Armen Perventen			
An Stock, und Buchtengeldern			
An Stiftungen: Gemäß bestehender Stiftung hat der Armenvater in Mühlwald abzuholen			
a	Bey Joseph Ofner Kirchenprobst in Taufers in Geld bey, ebendenselben in Getreide $\frac{1}{2}$ Staar Roggen, Taufner Messerey	1 Gl. 47 Kr.	14 Kr. 47 Kr.
b	Beym Hochw. Herrn Pfarer in Taufers an Getreide $\frac{1}{4}$ Staar Roggen		23 $\frac{1}{2}$ Kr.
c	By Johann Niedermayr, Buchsbaumer Weber am Sand anstatt Johan Paßler gewester Melcherwirth $\frac{1}{2}$ Staar Roggen		47 Kr.
d	Bey Joseph Untergasser – Bauer in Feld an baren Gelde		16 Kr.
		3 Gl.	27 $\frac{1}{2}$ Kr.
An Vermächtnissen, und Legaten			
An eingehobenen Wustungen			
An freywilligen Beyträgen			
An Strafgelder		7 Gl.	12 Kr.
An verschiedenen Empfang:			
An den Erlöß der Neujahrs „Entschuldigungskarten Laut Recht von kk.Landgericht Taufers von Gerichts Armenfond dem Gemeinde Armenfonde zu Mühlwald der für heuriges Jahr gegebenen Beiträge		1 Gl. 14	12 Kr.
Aus dem Erlös der Farnisse der verstorbenen Anna Forer nach dem abgezogenen Luitationskosten		39 Gl.	29 Kr.
Aus dem Erlös der Farnisse der Maria Lerchegger nach dem abgezogenen Luitations Unkosten verbleibt		30 Gl.	28 Kr.
		85 Gl.	9 Kr.
Wird zur Summa des neuen Empfangs pr.		168 Gl.	59 $\frac{3}{4}$ Kr.
Das Hauptvermögen hinzuzunehmen		1879 Gl.	40 $\frac{3}{4}$ Kr.
Das ist die Summa aller Einnahmen		2048 Gl.	40 $\frac{1}{2}$ Kr.

6 -	168 591
	1879 401
	2048 401
<u>Aufgaben</u>	
1	
<u>Verpflegung der Armen.</u>	
<p>gibt nicht viel Abzugshaben, da die Armen fast ausgeht sind. Spalt der Gutsbesitz ist zu gering, um Gebühren einzufordern, und das Ausland auf dem Bauernsitz abzugeben, ohne die Bauern selbst einen Mehrzug zu fordern, und auf dem Lande auf dem Bauernsitz verfügen zu können.</p>	
2	
<u>Sof. Aufgaben, und Andachten.</u>	
<p>1 vom großen Bauern in Mühlwald für Abbildung des anderen Hopfgartners im Jahr 1843 auf 2000 2 vom großen Bauern in Mühlwald im Jahr 1843 auf 2000</p>	

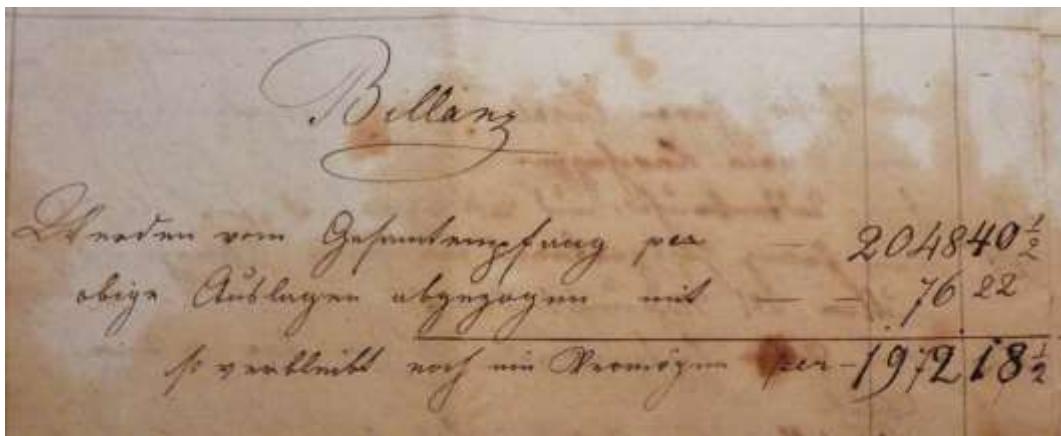
Ausgaben

Verpflegung der Armen		
Hirzu wurde nichts ausgegeben, die Armen theils angelegt sind, teils das Getreide aus den Händen der Bauern erhalten, die sich zu diesen Werke der Barmherzigkeit herbeilassen, und das Quantum nach dem Steuerfuße abgegeben, indem die Armen letzteren eine Schrift der Nothwendigkeit enthaltend, und von Armevater unterzeichnet vorzulegen haben.		
Belege Auf Stiftungen und Andachten	4 Gl.	7 Kr.
Auf Besoldungen	nichts	
Auf Schuldbeiträge	nichts	
Auf Passiv-Kapitals-Interessen	nichts	
Regal Auslagen	nichts	
Auf ärztliche Beyträge:		
Dem Herrn Doctor Daimer wegen ärztliche Hilfe für Maria Lerchegger	1 Gl	18 Kr.
Dem Joseph Großgasteiger wegen detto "	2 Gl.	18 Kr.
Dem Herrn Joseph Meßner Wundarzt wegen detto "	2 Gl.	22 Kr.
Auf ärztliche Beyträge	5 Gl.	58 Kr.
Auf Quatier Beyträge		
Der Anna Forer für Quatier Beyträge	6 Gl.	
Der Maria Knapp	5 Gl.	
Der Anna Zößmayr	2 Gl.	22 Kr.
Der Maria Lerchegger	4 Gl.	6 Kr.
Auf Quatier Beyträge	17 Gl.	28 Kr.
Auf besondere Auslagen:		
Dem Joseph Hopfgartner Krämer in Mühlwald wegen Materialien für die Nähsschule zur Verteilung armer Kinder		
Der Maria Knapp Hebamme öfter geleistete Hülfe		
Dem Hochw. Herrn Curaten für Sterbegottesdienste der Maria Lerchegger		
Für Todtentrühe, und Tothengräber		
Dem Franz Hopfgartner für seine Schwigermutter als Nahrungsbeitrag		
Dem Peter Hopfgartner Schuster für 3 Paar Schuhe		
Der Maria Stolzlechner als Krankenwärterin der Maria Lerchegger		
Dem Joseph Großgasteiger Armevater für mehrere in seinen Amte gemachte Gänge		
Für Formirung der Armenrechnung 1843		
besondere Auslagen		

	48 Gl.	49 Kr.
Summe aller Ausgaben	76 Gl.	22 Kr.

Bilanz

Werden vom Gesamtempfang per	2048 Gl.	40 ½ Kr.
obige Auslagen abgezogen mit	76 Gl.	22 Kr.
So verbleibt noch ein Vermögen per	1972 Gl.	18 ½ Kr.



Bilanz
 Werden vom Gesamtempfang per 2048 40 ½
 obige Auslagen abgezogen mit 76 22
 So verbleibt noch ein Vermögen per 1972 18 ½

Wiederherstellung

An Activ Capitalien	1669 Gl.	43 Kr.
An neu ausgeliehenen Capitalien	50 Gl.	
An Realitäten		
An grundherrlichen Rechten	138 Gl.	2 Kr.
An Armenperienten		
An Stock und Büchsengeldern		
An Wüstungs Umlagen		
Summa aller Wiederstellung	1857 Gl.	45 Kr.

Liquidation

Wird vom erübrigten Vermögen per	1972 Gl.	18 ½ Kr.
Obige Wiederstellung abgezogen mit	1857 Gl.	45 Kr.
So bleibt noch ein barer Cahser Bestand von	114 Gl.	42 ½ Kr.

Formirt Mühlwald am 24 Jänner 1844

Liquidation

Wert vom reibnigsten Prunoym per - 19. 12. 182
 stige Verwaltung abgezogen, mit - 183. 2. 45
 so steht noch im launen Käse, bestand von - ~~114. 42~~
 114. 42¹/₂

Formiert Strüttwald am 24. Januar 1844.

Folgendes Quantum Getreide hat die Gemeinde an alle Armen verabreicht

	Staar Weizen	Staar Roggen	Staar Gerste
Der Anna Forer	1	1	
Der Maria Knöllin		6 1/2	2
Der Anna Bruggnoler		1	
Den Jakob Rederlechner		3	1

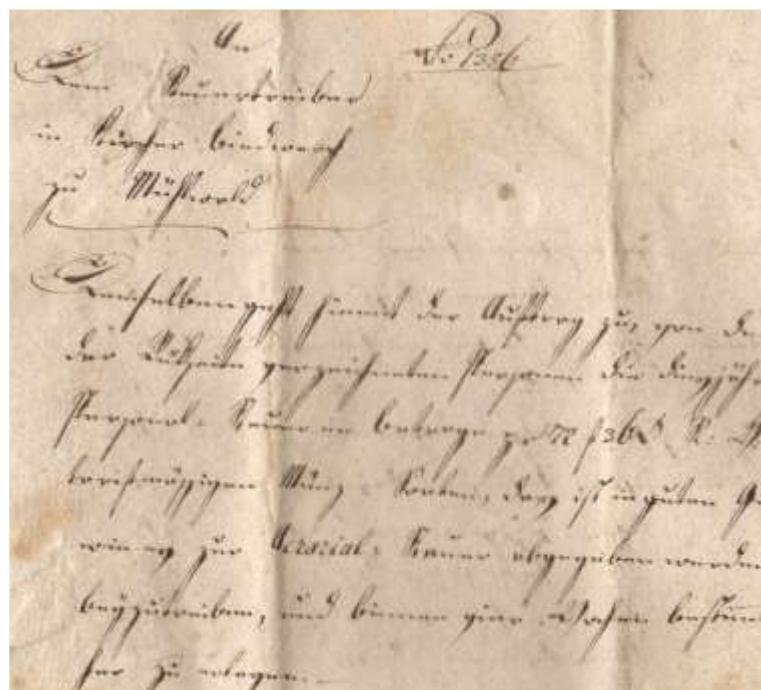
Folgende Armen werden nicht ganz sondern nur durch Beiträge von der Armenkasse erhalten

Anna Zösmayr
 Maria Knapp
 Maria Volger
 Johann Rederlechner
 Johann Voppichler

Auch wird jährlich vermög Stiftbrief vom 4t. November 1677 bey Peter Haidacher und Walburg Pasler, Gutsbesitzer zu Untermayr in Außermühlwald den Armen dieser Gemeinde von 7 Star Roggen das Brot ausgetheilt.

**Auszug aus dem Brief vom Landgericht Taufers an meinen Ururgroßvater
 Joseph Großgasteiger**

An den Steuertreiber in Kircher Pimberch zu Mühlwald
Joseph Großgasteiger – Unterbach



Demselben geht hiemit der Auftrag zu, von den auf der Rückseite verzeichneten Personen die diesjährige Personal Steuer in betrage pr. 72 Gl. 36 kr. R.W. in tarifmässigen Münz- Sorten, das ist in guten Gelde, wie es zur Aerial-Steuer abgegeben werden muß, beyzutreiben, und binnen vier Wochen bestimmt anher zu erlegen.

Übrigens wird bemerkt, daß sich der Steuertreiber bey Einhebung der Diesjährigen Personal- Steuer lediglich an das Familienoberhaupt oder dem Hausvater zu wenden habe, der in Folge das mit Diespunktlicher Kundmachung vom 19tem Juni d. Jr. bekannt gemacht gemachten allerhöchsten Patents vom 23ten August 1817 für seine Haußgenossen unter sonst gewärtigender beytreibung die fragliche Personal Steuer zu bezahlen hab. –

Landgericht Taufers am 16t.1827

(Nachstehende Aufstellungen werden nur auszugsweise wiedergegeben)

Name des Hauses	Brennung der Steuerpflichtigen Person	Steuerbeträge Gl.	in R.W. Kr.
1 Kuratiurdum	Herr Johann Schiffer, Kurat Maria Platner, Magd		36 18
2 Ausserpeintner	Thomas Seeber mit Gattin, Bauer und 1 Kind	1	12
3 Golser	Johann Holzer, Tagwerker		18
4 Innerpeintner	Johann Gasteiger, Bauer Michael Hopfgartner, Knecht Maria Gasteiger, Magd Gertraud Gasteiger, Magd Maria Lahnerin, Privat		36 18 18 18 36

5 Maurerhaus	Johann Holzer, Tagwerker		18
6 Knapp	Johann Oberlechner mit Gattin, Bauer und 3 Kinder	1	12 54
15 Tassermüller	Josef Großgasteiger, Müller		36
19 Natherhäußl	Michael Eggemayr		18
20 Wirthaus	Joseph Außerhofer mit Gattin Wirth und 1 Kind	1	12 18
23 Oberkircher	Joseph Großgasteiger mit Gattin, Bauer Johann Großgasteiger Peter Großgasteiger Dienstleute Maria Großgasteiger		12 54
26 Unterrain	Johann Ebenkofler, Tagwerker Joseph Großgasteiger, da " Aloys Ebenkofler, da "		18 18 18
30 Obergasser	Martin Oberlechner mit Gattin, Bauer Georg Eder, Knecht Maria Prenn, Magd	1	12 18 18
87 Stahler	Joseph Lerchegger mit Gattin Taglöhner		36
103 Oberbach	Johann Großgasteiger, Taglöhner		18
104 Unterbach	Joseph Großgasteiger mit Gattin Bauer und 2 Kinder	1	12 36
159 Sandweid	Joseph Großgasteiger mit Gattin Walburg Weiß, Tagwerkerin	1	12 18
160 Höllhäusl	Michael Knapp, Tagwerker		18
161 Ober-gassbad-Stube	Gertraud Großgasteiger, Tagwerkerin Joseph Mayr zu Niederwags da"		18

24	Maria		
	Maria		
	mit 2 Kindern		
			18
			36
25	Joseph Münn, Tagwerker		
	Unterpfing Sebastian Löffler, d.		
			18
	Augs Löffler, Knecht		
			36
	Peter Löffler, Tagwerker		
			18
26	Äugste Löffler		
			18
	Unterw. Joseph Ebenkofler, d.		
			18
	Joseph Großgasteiger, d.		
			18
	Aloys Ebenkofler, d.		
			18
		II Latus	12 -
	Summa R.W.	72 Gl.	36 Kr.

Joseph Großgasteiger



Der Urgroßvater Joseph Großgasteiger geb. 14.06.1845, verstorben 06.06.1923 war Gemeindevorsteher, Gemeinderat und Ehrenbürger der Gemeinde Mühlwald seit 1922. Als Gemeindevorsteher führte er genaueste Aufzeichnungen über Einnahmen und Ausgaben:

Einnahmen der Gemeinde im Jahre 1884

May 22	Georgi Steuer von der ganzen Gemeinde	114 fl.	52 kr.
May 25	Georgi Steuer Inner Mühlwald	48 fl.	57 kr.
Aug. 24	Jakobi Steuer von der ganzen Gemeinde	38 fl.	65 kr.
Aug. 24	Jakobi Steuer Inner Mühlwald	74 fl.	50 kr.
Aug. 7	Die Andräasteuer	569 fl.	45 kr.
		845 fl.	69 kr.
	Die Zinsen von den eingezahlten Kapitale in die Konkurrenz	135 fl.	-- kr.
	Zusammen	411 fl.	24 kr.
		569 fl.	45 kr.
		980 fl.	69 kr.

Debt.	Finanzamt im Jahr	Im Jahr 1884		Credt.
		1984	fl	
22	Georg Feichter	gez	-	Dem Georg Feichter 174 52
23	Jo	2.	-	dem Wirtschaft 48 57
24	Johann Feichter	gez	-	Dem Johann Feichter 98 65
25	Jo	-	-	Gemeindepfarr 74 50
7	Die Landwirtparce mit 569 fl 45-	569	45	
	Die Zinsen von dem wirtschafteten Kapital 1845		69	
	in die Rente -	-	135	-
				Summe 41124
				569 45
				<u>48059</u>
				8

Ausgaben der Gemeinde im Jahre 1884 (ein Auszug)

May 30	Dem Georg Feichter dem Zins von den belastenden Kapital auf der Alpe Övis von Jahre 1876	20 fl.	-- kr.
	500 fl 4 %		
	165 fl. 50 kr. als Gehaltsbeitrag am 7. Juni 1884 richtig und baar erhalten	165 fl.	55 kr.
	Josef Ebenkofler Lehrer		
	Dem Peter Oberlechner für das Holz zum Gartenzaun	5 fl.	-- kr.
Juli 13	Dem Johann Außerhofer sein Guthaben	100 fl.	-- kr.
Aug. 2	Dem Schützen am Fronleichnam und Sonnwend	11 fl.	40 kr.
		301 fl.	95 kr.

Debt.	Auszahlen			Cred.
		Pl	Fr	
90	Dem Georg Simpfner dem Zahl zur Reise nach Japan und dem Agen Ovid von Japan 1876 500 Pl 4/3	Pl 1 20 -		
	165 f 55 Pl ab Gefallenkasse am 7. Juni 1884 auf eigene Kosten		165 55	
	Von Bank auf Konto Dem Fahrt Kost auf 200			
	Lyoly zum Dank 200		S -	
10	Dem Japan Wagnis für die Reise 100 -			
11	Dem Pfarrer am Familienfest 11 40			
			301 95	

Im Jahre 1888 nahm er, gemeinsam mit noch anderen Mühlwaldern und stellvertretend für die Pfarrei, an einer Pilgerfahrt nach Rom zum Papst Leo XIII teil.

Die Pilgergruppe aus Mühlwald wurde deshalb auch feierlich von der Pfarrei verabschiedet und nach der glücklichen Rückkehr wieder festlich empfangen.

Als Erinnerung an diese Reise erhielt mein Urgroßvater folgende Urkunde:



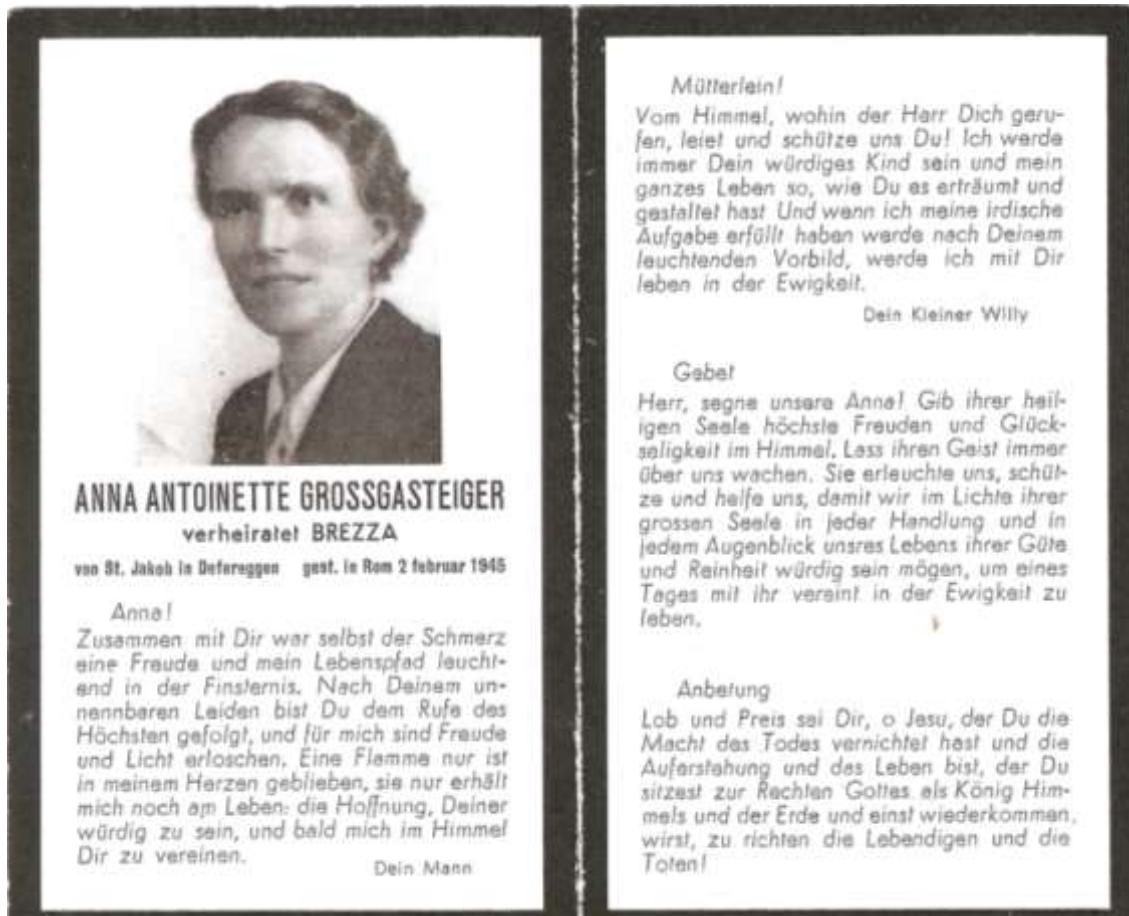
Auch große Musiker gehören zu unserer Familie Willy Brezza

Antonietta Großgasteiger, geboren am 15.08.1900 in St. Jakob in Defereggental – Österreich, unternahm mit einer Reisegruppe einen Ausflug nach Venedig. Der Venezianer Guglielmo Brezza beherrschte auch die englische und deutsche Sprache und schloss sich der deutschsprachigen Reisegruppe aus Österreich an. So lernte er Antonietta kennen.

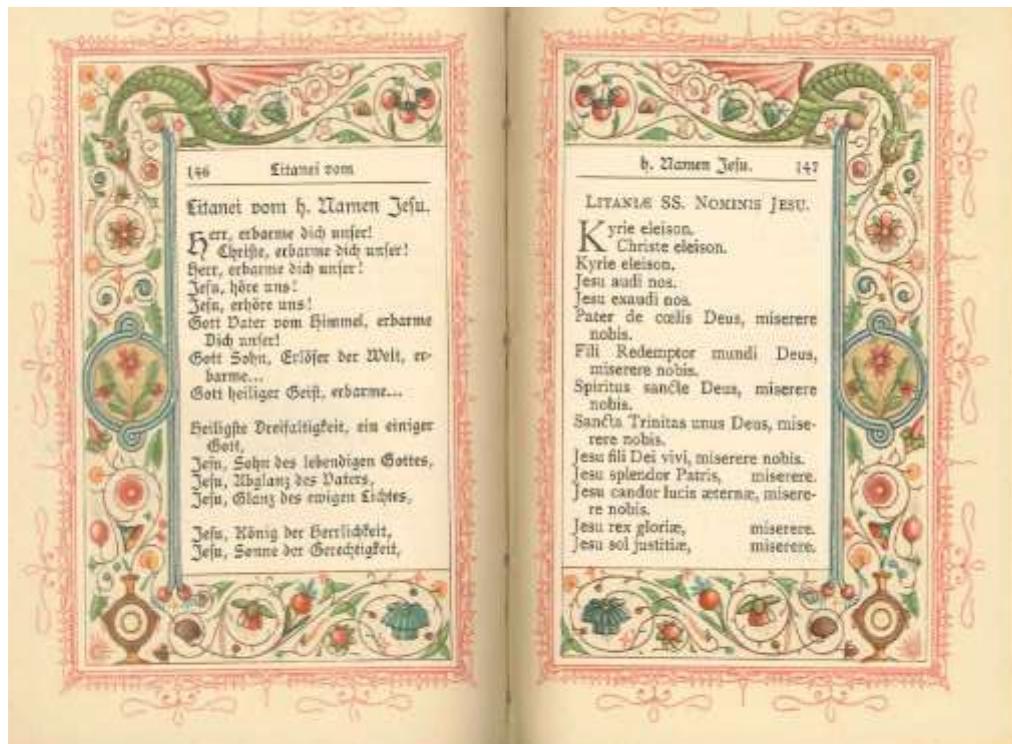
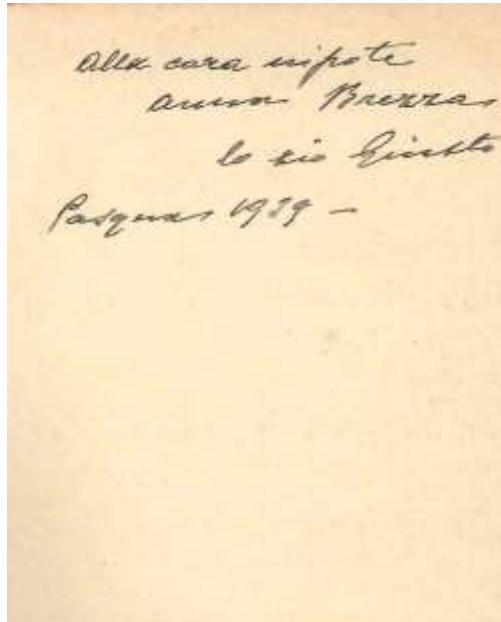
Sie schrieben sich Briefe, verlobten sich und am 23.11.1937 heirateten sie. Am 02.01.1935 wurde Sohn Willy geboren.

Die Familie Brezza hatte zwei Geschäfte in Rom, wo Nylonstrümpfe repariert wurden und Antonietta half dort mit. Nach einiger Zeit wurden die Geschäfte verkauft und die Familie Brezza erwarb eine Villa in Rom.

Antonietta wurde als eine wunderbare, ausgeglichene, geduldige und sehr religiöse Frau geschätzt. Leider war sie herzkrank und starb bereits am 2.2.1945, als Willy erst 10 Jahr alt war.

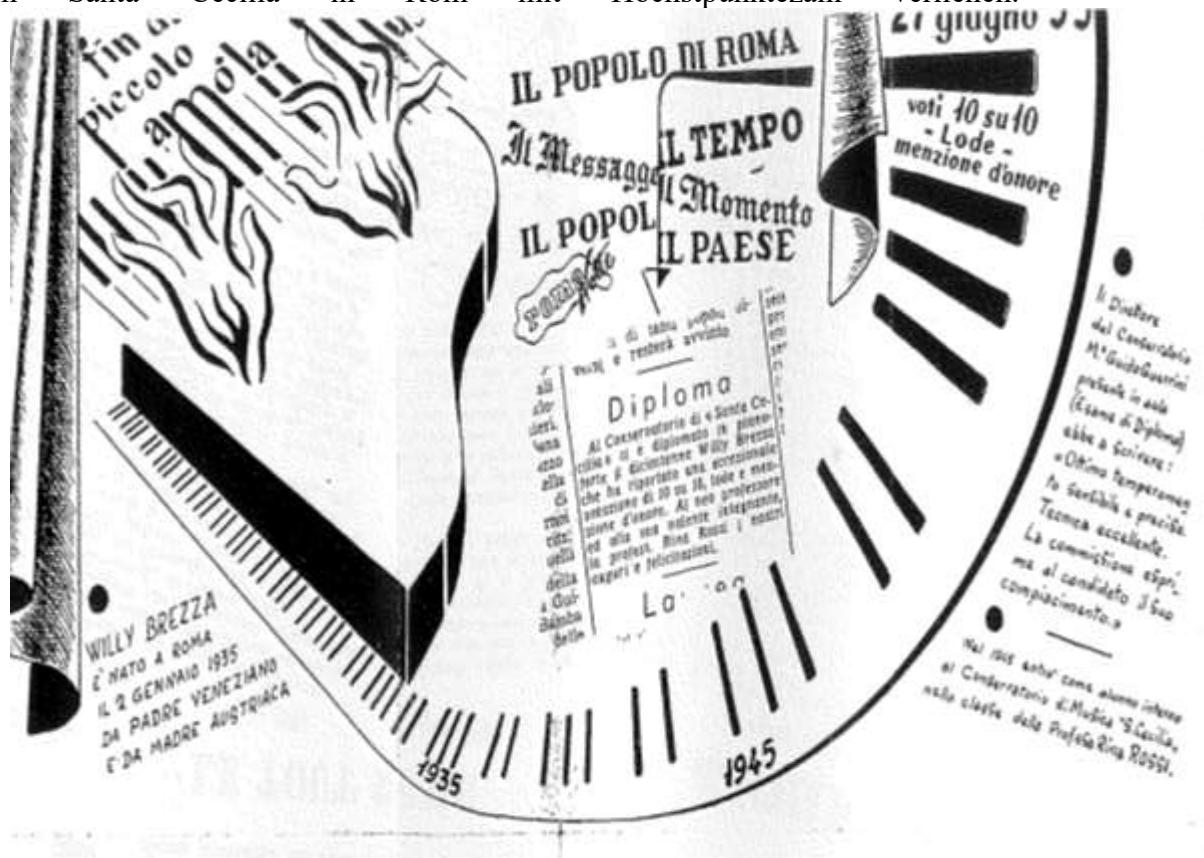


Gebetbuch - mit Goldschnitt- von Antonietta, versehen mit Widmung vom Onkel
Ostern 1939



Zwei Jahre nach ihrem Tod verheiratete sich Willy wieder; Sohn Willy hatte dann eine sehr traurige Kindheit, da er von seiner Stiefmutter nicht gut behandelt wurde. Schon früh zeichnete sich sein großes Musiktalent aus: bereits mit 13 Jahren begann seine Karriere als Solosänger und Pianist. 1953 wurde ihm das Diplom „Professor am Klavier“ am

Konservatorium Santa Cecilia in Rom mit Höchstpunktzahl verliehen.



Am 15.11.1956 verheiratete er sich mit der 19 jährigen Anna Maria Fortunato, die er bereits seit frühester Kindheit kannte.

Die beiden hatten drei Kinder: Roberto, Cinzia und Stefano.

Willy war nicht nur in Italien, sondern in ganz Europa und in Amerika auf Tournee und hielt Konzerte. Im Jahre 1955 war er auf Tournee durch ganz Belgien und feierte als einfühlsamer Interpret von Liszt, Brahms, Gershwin und Casella große Erfolge und wurde von der Presse als „echter Paganini an der Tastatur“ (un vero Paganini della tastiera) bezeichnet. Er schrieb auch Filmmusik und war Dozent am Konservatorium in Aquila.



Gemeinsam mit Nini Rosso komponierte er „Il Silenzio“.

EDIZIONI MUSICALI

Un successo di
NINI ROSSO
inciso su disco Sprint S.p.A. 5544

IL SILENZIO

Trascrizione di
NINI ROSSO CELESTE
Guglielmo BREZZA

Das große Musiktalent verstarb am 30.12.1996.

Stefano Brezza

Auch sein Sohn Stefano, geboren in Rom am 27.09.1960 schlug die Musikerkarriere ein. Er ist im Besitz der Diplome für Komposition, Instrumentation, Chormusik, Chorleitung und Orchesterleitung.

Sein kompositorisches Schaffen umfasst u. a. auch Werke für Musikkapellen und Kammermusik. Außerdem hat er die Lehrbefähigung für Unterricht von Musiktheorie, Solfeggio (Tonlehre) und Instrumentierung. In den Jahren 1982 bis 1996 war er Chorsänger und Solist des Chores der RAI in verschiedenen TV – Sendungen (z. B. „Fantastico“, Cinema Cinema und Al Paradise).

Von 2004 bis 2008 hatte er einen Vertrag als Chordirektor des Staatlichen Lyzeums „Teresa Gullace“ in Rom. Einige Jahre war er auch stellvertretender Maestro des „Gran Concerto Bandistico“ der Stadt Ailano (Caserta).

Aus familiären Gründen – Pflege der kranken Mutter – ist er seit 2008 ausschließlich als Komponist tätig. Bisher sind 568 Musikstücke entstanden sowie mehrere CD's mit seinen Kompositionen erschienen.



Wir wünschen ihm weiterhin viel Erfolg in seiner Musikerkarriere!

Wie Traditionen entstehen und weiter gepflegt werden

Familientreffen

Es ist unser zweites Familientreffen, das heuer stattfindet. Die Resonanz ist sehr positiv und wir wollen diese neu entstandene Tradition auch weiterführen.

Wir möchten uns im Abstand von 5 Jahren wieder treffen. Ein Titelvorschlag für unser 3. Buch wäre „*Die Höfe der Großgasteiger*“. Wir bitten deshalb alle uns diesbezügliche Unterlagen (Dokumente, Aufzeichnungen, Bilder, usw.) zukommen zu lassen.

Viele Höfe sind im Besitz von wertvollen Dokumenten unserer Geschichte, teilweise auf Pergament mit herrlichen Siegeln. Es wäre schön, diese Urkunden zu übersetzen und in einem Bildband herauszubringen.



Heirats Contract von Großgasteiger 1749

Kalterer Tradition



von Sieglinde und Walter Großgasteiger Kaltern

Bei den Kalterer Großgasteiger's hat sich, seit dem Tode von unserer Mutter bzw. Schwiegermutter Großgasteiger Maria, im Jahre 1980,



ein schöner Brauch eines Familientreffens (Kalterer Linie) zum „Pusterer Tirschtl Essen“ eingebürgert.

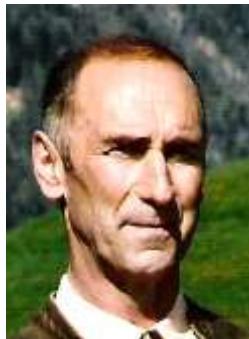
Man konnte in früheren Jahren heim kommen, wann immer wann wollte, sie hatte stets eine Pusterer Kost parat oder ganz schnell etwas zubereitet. Am liebsten aßen aber fast alle die Tirschtlen und so kam es, dass Walter und ich die Idee hatten, nach ihrem Ableben dieses „Pustererische“ beizubehalten.

Mittlerweile sind schon über 30 Jahre vergangen und es wird immer noch gemacht, immer am Valentinstag, 14.Februar, weil Walter da Geburtstag hat.

Alle Geschwister mit Anhang treffen sich deshalb jedes Jahr bei uns auf der Kalterer Höhe und da gibt es: Gerschtsupp, Tirschtlen mit Kartoffelfülle, Kraut und Ripplen und Blutwurst. Anschließend noch a „Kniakiachl“. Selbstverständlich ein gutes Glasl Kalterersee Auslese darf bei diesem gemütlichen Beisammensein nicht fehlen.



Altes und Bewährtes erhalten



von Jakob Unterhofer Stammhofbauer Mühlwald

In den Nachkriegsjahren des 2. Weltkrieges gab es die Tendenz, jetzt nach diesen schrecklichen Jahren alles zu modernisieren und neu zu machen. Diesen Trend nutzten auch viele Händler aus, die von Hof zu Hof zogen. Sie bestärkten die Leute darin, einen Neuanfang zu machen und alles Alte durch Modernes, speziell Möbel zu ersetzen.

Sie wollten alte Schränke, Truhen und alles was alt war, um es dann gewinnbringend wieder weiter zu verkaufen und die neuen modernen billigeren Möbel, die meist aus Pressspan und Furnier bestanden, teuer an den Mann zu bringen.

Dabei gingen viele auch kulturgeschichtlich wertvolle Gegenstände für immer verloren, man wollte sich einfach von dem alten „Plunder“ trennen.

Auch zu uns auf den Hof kamen solche Händler. Aber mein Vater hatte, gottlob, dafür nichts übrig und sein Spruch lautete „**Was am Hof isch, bleibt am Hof**“. Diesen Spruch hat unsere Familie ganz verinnerlicht und handelte und wird auch in Zukunft danach handeln, denn es ist unser aller Kulturgut und muss nachfolgenden Generationen erhalten bleiben.



Truhe von 1727

Nachkommen unseres Urahngroßvaters

1 XV Großgasteiger geb.: ca. 1445
... +??
.... 2 Jörg Großgasteiger geb.: ca. 1495
..... +??
..... 3 Johannis Großgasteiger geb.: ca. 1535 Erbhof-Übergabe: ca. 1569 vom Vater
..... +?
..... 4 Johann Großgasteiger geb.: ca. 1560 Hausname: Grosgostiger
..... +Christine Gasteiger Vater: Michael Gasteiger geb.: ca. 1570
..... 5 Martin Großgasteiger geb.: 16 Okt 1604
..... 5 Thomas Großgasteiger geb.: 13 Dez 1609
..... 5 Maria Großgasteiger geb.: 02 Feb 1609
..... 5 [1] Margaretha Großgasteiger geb.: 02 Mai 1610 gest.: 1661
..... +Moses gest.: 1630
..... 6 a Moser
..... 6 b Moser
..... 6 c Moser
..... 6 d Moser
..... 6 e Moser
..... 6 f Moser
..... 6 g Moser
..... 6 h Moser
..... 6 i Moser
..... 6 j Moser
..... *2. Ehemann von [1] Margaretha Großgasteiger:
..... +Andrea Pflüner verh.: 1631
..... 5 Andrea Großgasteiger geb.: 13 Nov 1613
..... 4 Georg Großgasteiger geb.: ca. 1570 Erbhof-Übergabe: ca. 1600 vom Vater
..... +Barbara Lantahler geb.: ca. 1575
..... 5 Magdalena Großgasteiger geb.: 15 Jul 1607
..... 5 Katharina Großgasteiger geb.: 11 Okt 1609
..... +Mathäus Mittermaier verh.: 14 Jan 1664
..... 5 Michael Großgasteiger geb.: ca. 1610
..... +Gertrud Wenger
..... 6 Georg Großgasteiger geb.: 05 Mrz 1652
..... 5 [2] Andreas Großgasteiger geb.: 16 Nov 1613 Erbhof-Übergabe: ca. 1634 vom Vater
..... +Barbara Pächler
..... 6 Matthias Großgasteiger geb.: 31 Aug 1652
..... 6 [75] Ursula Großgasteiger geb.: 21 Sep 1653
..... 6 [76] Thomas Großgasteiger geb.: 01 Dez 1655
..... 6 Andrea Großgasteiger geb.: 27 Sep 1659
..... *2. Ehefrau von [2] Andreas Großgasteiger:
..... +Magdalena
..... 6 [3] Agnes Großgasteiger geb.: 01 Jan 1639
..... +Paul Auer geb.: 29 Jan 1634 gest.: 17 Jan 1692 verh.: 06 Jun 1659
..... 7 Maria Auer geb.: 20 Mrz 1661
..... 7 Thomas Auer geb.: 14 Aug 1668
..... 7 Maria Auer geb.: 01 Feb 1671
..... 7 Franz Auer geb.: 23 Nov 1676
..... 7 Matthäus Auer geb.: 06 Sep 1680
..... 7 Agnes Auer geb.: 26 Jan 1682
..... *2. Ehemann von [3] Agnes Großgasteiger:
..... +Mathias Unterhofer Vater: Paul Unterhofer Mutter: ? geb.: ca. 1635 verh.: 26 Feb 1699
..... 7 Matthias Unterhofer geb.: 05 Mrz 1690
..... 7 Eva Unterhofer geb.: 24 Dez 1691
..... 7 Agnes Unterhofer geb.: 10 Jan 1693
..... 7 Valentin Unterhofer geb.: 04 Feb 1695 gest.: 28 Feb 1752 Hausname: Reden
..... +Katharina Prenn gest.: 08 Jan 1752
..... 8 Erasmus Unterhofer geb.: 09 Jan 1721
..... 8 Gertraud Unterhofer geb.: 19 Feb 1723
..... 8 Johanna Unterhofer geb.: 25 Dez 1725 gest.: Apr 1726
..... 8 Nikolaus Unterhofer geb.: 19 Okt 1727
..... 8 Silvester Unterhofer geb.: 29 Dez 1730
..... 8 [4] Mattheus Unterhofer geb.: 20 Sep 1732 gest.: 02 Jun 1803 Hausname: Oberhofer / Klammer Lappach
..... +Margaretha Großgasteiger Vater: Peter (Kircher) Großgasteiger Mutter: Maria Mair zu Niederwags gest.: 22 Feb 1793
..... verh.: 24 Okt 1752 Hausname: Oberkircher
..... 9 Josef Unterhofer geb.: 08 Nov 1753
..... 9 Theresia Unterhofer geb.: 09 Okt 1755 gest.: 08 Mai 1756
..... 9 Maria Unterhofer geb.: 21 Sep 1757
..... +Johann Mair am Tinkhof geb.: 02 Nov 1747 gest.: 10 Feb 1784 verh.: 25 Okt 1779
..... 10 Johanna Tinkhof geb.: 03 Dez 1780 gest.: 19 Mrz 1783
..... 10 Maria Tinkhof geb.: 03 Dez 1780
..... 10 Johann Tinkhof geb.: 19 Jul 1782 gest.: 07 Okt 1782
..... 10 Johanna Tinkhof geb.: 20 Sep 1783 gest.: 21 Sep 1783
..... 9 Katharina Unterhofer geb.: 12 Aug 1760 gest.: 20 Dez 1782
..... +Martin Niederkofler geb.: 03 Nov 1739 gest.: 31 Aug 1783 verh.: 22 Jan 1781
..... 10 Anonymus Niederkofler geb.: 16 Dez 1782 gest.: 16 Dez 1782
..... 9 Theresia Unterhofer geb.: 23 Apr 1763 gest.: 03 Mrz 1831
..... +Andreas Plankensteiner Vater: Martin Plankensteiner Mutter: Helena Schneider geb.: 23 Nov 1746 gest.: 18 Mai 1819
..... verh.: 18 Mai 1819
..... 10 Andreas Plankensteiner geb.: 19 Nov 1785 gest.: 1851
..... +Maria Laner verh.: 27 Nov 1821
..... 10 Maria Plankensteiner geb.: 18 Mrz 1788 gest.: 02 Jan 1789
..... 10 Josef Plankensteiner geb.: 12 Jan 1790 gest.: 11 Apr 1790
..... 10 Maria Plankensteiner geb.: 10 Aug 1791 gest.: 1839
..... 10 Theresia Plankensteiner geb.: 07 Mai 1794 gest.: 07 Feb 1866
..... +Anton Steinkasserer verh.: 10 Feb 1824
..... 10 Anna Plankensteiner geb.: 17 Apr 1796 gest.: 26 Apr 1797
..... 10 Anna Plankensteiner geb.: 21 Mrz 1798 gest.: 25 Jan 1801
..... 10 Anna Plankensteiner geb.: 20 Aug 1802
..... +Martin Feichter verh.: 18 Jan 1825
..... 10 Josef Plankensteiner geb.: 20 Aug 1802 gest.: 07 Aug 1833
..... +Maria Auer verh.: 26 Nov 1822
..... 9 Michael Unterhofer geb.: 14 Sep 1766 gest.: 09 Jul 1824
..... +Maria Niederkofler geb.: 20 Dez 1774 verh.: 28 Feb 1815
..... *2. Ehefrau von [4] Mattheus Unterhofer:

..... +Katharina Niederkofler geb.: 14 Apr 1737 gest.: 04 Mai 1796 verh.: 19 Aug 1793
..... *3. Ehefrau von [4] Mattheus Unterhofer:
..... +Johanna Unterkircher gest.: 10 Jun 1803 verh.: 14 Nov 1797
..... 8 [29] Johann Unterhofer geb.: 25 Nov 1739 gest.: 16 Mai 1813
..... +[37] Maria Volgger Vater: Michael Volgger Mutter: Maria Ragor geb.: 14 Aug 1740 gest.: 23 Jan 1776 verh.: 07 Jun 1762
..... 9 Josef Unterhofer geb.: 02 Mrz 1763 gest.: 01 Mrz 1843
..... +Maria Niederkofler geb.: 09 Aug 1776 gest.: 14 Jan 1851 verh.: 10 Feb 1795 Hausname: Bergmeister / Lappach
..... 10 Josef Unterhofer geb.: 06 Jan 1796 gest.: 25 Jan 1796
..... 10 Josef Unterhofer geb.: 19 Feb 1797 gest.: 21 Mai 1888
..... 10 Peter Unterhofer geb.: 04 Feb 1798 gest.: 21 Sep 1800
..... 10 Josef Unterhofer geb.: 31 Dez 1799 gest.: 27 Aug 1800
..... 10 Peter Unterhofer geb.: 04 Jul 1801 gest.: 01 Apr 1877
..... +Agnes Reichegger geb.: 14 Okt 1821 gest.: 29 Feb 1892 verh.: 07 Feb 1844
..... 11 Anna Unterhofer geb.: 05 Mrz 1846 gest.: 18 Nov 1847
..... 11 Maria Unterhofer geb.: 13 Mai 1847 gest.: 07 Nov 1847
..... 11 Maria Unterhofer geb.: 24 Aug 1848
..... 11 Peter Unterhofer geb.: 16 Apr 1850 gest.: 28 Dez 1884
..... +Anna Rederlechner geb.: 06 Jun 1853 verh.: 18 Jan 1876
..... 11 Josef Unterhofer geb.: 07 Dez 1851 gest.: 10 Aug 1854
..... 11 Anna Unterhofer geb.: 16 Apr 1854 gest.: 28 Feb 1892
..... 11 Agnes Unterhofer geb.: 07 Apr 1856 gest.: 16 Mrz 1872
..... 11 [5] Josef Unterhofer geb.: 21 Dez 1859 gest.: 18 Mai 1926
..... +Cäcilie Oberlechner geb.: 03 Jan 1863 gest.: 24 Jun 1897 verh.: 12 Feb 1889
..... 12 Ignentum Unterhofer geb.: 03 Dez 1889
..... 12 Anonymous Unterhofer geb.: 11 Feb 1891 gest.: 11 Feb 1891
..... 12 Josef Unterhofer geb.: 11 Apr 1892 gest.: 11 Apr 1892
..... 12 Josef Unterhofer geb.: 17 Mrz 1893 gest.: 17 Mrz 1893
..... 12 Johann Unterhofer geb.: 22 Mrz 1894 gest.: 02 Apr 1947
..... +Theresia Meitinger geb.: 02 Jul 1900 gest.: 10 Nov 1980 verh.: 23 Apr 1929
..... 13 Josef Unterhofer geb.: 24 Okt 1929 gest.: 10 Nov 1988
..... +Antonia Mair unter der Eggeng geb.: 10 Apr 1930 verh.: 21 Mai 1959
..... 14 Maria Anna Unterhofer geb.: 12 Jul 1960
..... 14 Theodor Unterhofer geb.: 03 Mrz 1962
..... 13 Johann Unterhofer geb.: 11 Dez 1930 gest.: 21 Mai 1984
..... 13 Augustin Unterhofer geb.: 07 Sep 1934 gest.: 25 Aug 1964
..... 13 Thomas Unterhofer geb.: 22 Dez 1936 gest.: 01 Jul 1987
..... +Maria Mair am Tinkhof geb.: 02 Feb 1941 verh.: 16 Nov 1968
..... 14 Manfred Unterhofer geb.: 08 Sep 1969
..... 14 Rosa-Maria Unterhofer geb.: 29 Nov 1970
..... 14 Adolf Unterhofer geb.: 21 Sep 1972
..... 14 Martina Unterhofer geb.: 13 Okt 1975
..... 13 Maria Theresia Unterhofer geb.: 06 Aug 1939
..... 12 Anonymous Unterhofer geb.: 20 Mai 1895 gest.: 20 Mai 1895
..... 12 Anonymous Unterhofer geb.: 24 Jun 1897 gest.: 24 Jun 1897
..... *. Ehefrau von [5] Josef Unterhofer:
..... +Rosa Mair am Tinkhof geb.: 07 Nov 1871 gest.: 17 Mrz 1939 verh.: 13 Jun 1898
..... 12 [21] Josef Unterhofer geb.: 14 Mai 1899 gest.: 15 Mrz 1977
..... +[20] Nothburga Unterhofer Vater: Mathias Unterhofer Mutter: Maria Unterhofer geb.: 16 Apr 1908 gest.: 12 Feb 1985 verh.: 18 Okt 1927
..... 13 Aloisia Unterhofer geb.: 24 Aug 1928 gest.: 04 Mai 1944
..... 13 Josef Unterhofer geb.: 05 Okt 1929
..... 13 Maria Theresia Unterhofer geb.: 27 Apr 1931
..... 13 Anton Unterhofer geb.: 11 Aug 1933
..... 13 Anton Unterhofer geb.: 18 Dez 1934
..... +Antonia Niederlechner geb.: 22 Apr 1934 verh.: 18 Apr 1963
..... 14 Hilda Unterhofer geb.: 29 Jan 1964
..... 14 Elfrieda Unterhofer geb.: 08 Feb 1967
..... 14 Erich Unterhofer geb.: 19 Apr 1968
..... 14 Hermann-Sebastian Unterhofer geb.: 19 Jan 1971
..... 13 Anna Unterhofer geb.: 02 Jan 1937 gest.: 27 Jan 1937
..... 13 Anna Unterhofer geb.: 07 Feb 1939
..... 13 Theresia Unterhofer geb.: 02 Okt 1940
..... 13 Johanna Unterhofer geb.: 17 Dez 1944
..... 12 Maria Unterhofer geb.: 13 Mai 1900 gest.: 05 Jul 1967
..... 12 Leo Unterhofer geb.: 10 Jan 1901 gest.: 31 Jul 1984
..... 12 Aloisia Unterhofer geb.: 04 Nov 1902 gest.: 28 Jan 1903
..... 12 Stephanie Unterhofer geb.: 20 Nov 1903 gest.: 07 Okt 1970
..... 12 Elias Unterhofer geb.: 02 Aug 1904 gest.: 16 Nov 1916
..... 12 Johanna Unterhofer geb.: 11 Mrz 1906 gest.: 01 Mai 1983
..... 12 Thomas Unterhofer geb.: 23 Mai 1908 gest.: 26 Feb 1909
..... 12 Gertraud Unterhofer geb.: 16 Mrz 1910 gest.: 07 Mrz 1911
..... 12 Anton Unterhofer geb.: 08 Aug 1911
..... +Berta Oberhuber geb.: 23 Jan 1913 verh.: 31 Mrz 1948
..... 13 [17] Albert Unterhofer geb.: 24 Mrz 1949
..... +[16] Zäzilia Unterhofer Vater: Josef Unterhofer Mutter: Stefania Oberhuber (vom Röden)
..... geb.: 04 Okt 1948 verh.: 14 Mai 1977
..... 14 Marlene Unterhofer geb.: 27 Dez 1978
..... 14 Margaretha Unterhofer geb.: 05 Dez 1979
..... 14 Markus Unterhofer geb.: 17 Jan 1983
..... 13 Anton Unterhofer geb.: 20 Apr 1950
..... +Monika Aschbacher geb.: 29 Mai 1963 verh.: 31 Mai 1986
..... 14 Kurt Unterhofer geb.: 14 Mrz 1987
..... 14 Manuel Unterhofer geb.: 02 Apr 1989
..... 13 Josef-Alois Unterhofer geb.: 17 Aug 1952
..... 13 Maria Antonia Unterhofer geb.: 28 Jan 1956
..... 11 Alois Unterhofer geb.: 17 Jun 1874
..... 10 Josef Unterhofer geb.: 05 Apr 1804 gest.: 08 Jan 1808
..... 10 Maria Unterhofer geb.: 31 Jul 1806 gest.: 02 Jan 1808
..... 10 Maria Unterhofer geb.: 29 Okt 1808 gest.: 02 Jun 1862
..... +Josef Platzer ?
..... 11 [27] Maria Unterhofer geb.: 03 Mai 1842 gest.: 23 Mai 1907
..... +[26] Josef Großgasteiger Vater: Georg Großgasteiger Mutter: Anna Mair zu Niederwags geb.: 04 Dez 1848
..... gest.: 04 Dez 1891 verh.: 14 Sep 1874 Hausname: Beim Schlosser
..... 12 Johann Großgasteiger geb.: 01 Aug 1875 gest.: 11 Jan 1876
..... 12 Josef Großgasteiger geb.: 27 Aug 1876 gest.: 26 Dez 1882
..... 12 Nikolaus Großgasteiger geb.: 28 Nov 1877 gest.: 19 Okt 1914
..... +Cäcilie Kirchler Vater: Georg Kirchler Mutter: Maria Hainz geb.: 28 Jan 1880 gest.: 25 Feb 1968
..... verh.: 08 Feb 1904 Hausname: Sandweiden / Kaiserschlosser
..... 13 [6] Johanna Großgasteiger geb.: 16 Jun 1905 gest.: 31 Mai 1986
..... +Aloisia Wechselberger geb.: 13 Aug 1910 gest.: 23 Jul 1994
..... 14 [9] Walter Großgasteiger geb.: 20 Nov 1947
..... +[8] Anna Knapp Vater: Augustin Knapp Mutter: Barbara Großgasteiger geb.: 25 Jul 1952
..... verh.: 1969

..... 15 Erika Großgasteiger geb.: 12 Jul 1970
..... +Günter Mitterer geb.: 07 Okt 1971
..... 16 Elias Mitterer geb.: 14 Aug 2006
..... 16 Anna Mitterer geb.: 21 Apr 2002
..... 16 Sophia Mitterer geb.: 06 Okt 2003
..... 15 Angelika Großgasteiger geb.: 14 Mrz 1972
..... +Michael Troppmair geb.: 06 Apr 1968
..... 15 Werner Großgasteiger geb.: 24 Jun 1984
*2. Ehefrau von [6] Johann Großgasteiger:
..... +Klara Erler gest.: 1941 verh.: 26 Okt 1936
..... 13 Alois Großgasteiger geb.: 04 Jul 1906 gest.: 11 Sep 1994 Hausname: Kaiserschlosser
..... +Friedl Hopfgartner Vater: Tobias Hopfgartner Mutter: Maria Hopfgartner geb.: 03 Jan 1918
..... gest.: 15 Jun 2008 verh.: 22 Nov 1949
..... 14 Elisabeth Großgasteiger geb.: 26 Okt 1950
..... +Reinhard Mutschlechner geb.: 03 Mai 1946 gest.: 27 Feb 2005 verh.: 16 Okt 1971
..... 14 Hermann Großgasteiger geb.: 05 Sep 1952 gest.: 07 Jul 2008
..... +Maria Magdalena Holzer geb.: 20 Jun 1952 verh.: 21 Okt 1978
..... 15 Nadia Großgasteiger geb.: 04 Mai 1979
..... +Ulrich Kammerer geb.: 29 Apr 1972 verh.: 05 Feb 2010
..... 15 Armin Großgasteiger geb.: 15 Mai 1982
..... 14 Maria Großgasteiger geb.: 07 Okt 1956
..... +Franz Schuster geb.: 24 Sep 1952 verh.: 24 Mai 1986
..... 15 Christian Schuster geb.: 26 Aug 1991
..... 15 Sabine Schuster geb.: 26 Jul 1993
..... 13 Anna Großgasteiger geb.: 22 Jul 1907 gest.: 02 Aug 1989
..... +Jakob Trebo geb.: 11 Mrz 1894 gest.: Jul 1968 verh.: 24 Aug 1936
..... 14 Oswald Trebo geb.: 28 Sep 1939
..... +Elfriede Bechtold geb.: 30 Jul 1940 verh.: 11 Feb 1961
..... 15 Carmen Trebo geb.: 31 Okt 1962
..... +Alfred Fleisch geb.: 04 Mrz 1960 verh.: 31 Jul 1981
..... 16 Patrick Fleisch geb.: 19 Jan 1982
..... +Nina Feichter geb.: 09 Nov 1983 verh.: 08 Aug 2008
..... 17 Luca Fleisch geb.: 16 Mai 2006
..... 17 Madelin Fleisch geb.: 06 Feb 2008
..... 16 Nadine Fleisch geb.: 02 Jun 1984
..... +Jürgen Sandholzer geb.: 15 Jan 1981 verh.: 06 Jun 2008
..... 17 Leon Sandholzer geb.: 06 Feb 2008
..... 15 Silvia Trebo geb.: 29 Nov 1965
..... +Johannes Klien geb.: 27 Apr 1963 verh.: 11 Nov 1987
..... 16 Kathrin Klien geb.: 16 Apr 1988
..... 16 Florian Klien geb.: 11 Sep 1991
..... 16 Michael Klien geb.: 17 Jan 1994
..... 16 Mathias Klien geb.: 24 Dez 1995
..... 15 Sabine Trebo geb.: 25 Dez 1969
..... +Franz Weidinger geb.: 09 Mai 1965 verh.: 24 Nov 1990
..... 16 Carolin Weidinger geb.: 14 Mai 1991
..... 16 Dominik Weidinger geb.: 30 Jan 1994
..... 15 Dipl.Ing. Bernd Trebo geb.: 01 Jun 1979
..... +Sonja Bezler geb.: 06 Sep 1975 verh.: 25 Aug 2006
..... 14 Herbert Trebo geb.: 21 Jul 1942 gest.: Jul 1974
..... +Irmgard Obergmeiner gest.: 26 Jul 2005
..... 15 Herbert Trebo geb.: Feb 1975
..... +Manuela Hollaus
..... 16 Christian Hollaus geb.: 1996
..... 13 Jakob Großgasteiger geb.: 22 Jul 1907 gest.: 28 Dez 1974
..... +Maria Oberhuber Vater: Vinzenz Oberhuber Mutter: Regina Untergasser geb.: 12 Dez 1909
..... gest.: 04 Jun 1980 verh.: 14 Jul 1934
..... 14 Maria Großgasteiger geb.: 20 Okt 1935
..... +Max Gasser geb.: 24 Jan 1930 gest.: 12 Mrz 1986
..... 15 Eva Gasser geb.: 06 Okt 1961
..... +Franz Niederegger geb.: 05 Okt 1961
..... 16 Samuel Niederegger geb.: 27 Nov 1994
..... 16 Emanuel Niederegger geb.: 04 Jan 2001
..... 15 Jlse Gasser geb.: 23 Aug 1965
..... +Emilio Pisano geb.: 20 Aug 1965
..... 16 Laura Pisano geb.: 28 Mrz 1997
..... 16 Isabella Pisano geb.: 08 Jul 1999
..... 15 Egon Gasser geb.: 24 Okt 1969
..... +Martha Unterthiner geb.: 14 Feb 1969
..... 16 Lisa Maria Gasser geb.: 06 Jul 1998
..... 16 Sophie Gasser geb.: 03 Aug 2000
..... 14 Cäcilia Großgasteiger geb.: 11 Okt 1936
..... +Giuseppe Picciotti geb.: 11 Okt 1936 verh.: 02 Mai 1964
..... 15 Roberto Picciotti geb.: 11 Feb 1965
..... 15 Renata Picciotti geb.: 11 Feb 1968
..... 15 Alessandra Picciotti geb.: 19 Sep 1969
..... 15 Cristian Picciotti geb.: 13 Dez 1971
..... +Simona Vimercati geb.: 11 Jun 1975
..... 16 Clara Picciotti geb.: 05 Dez 2009
..... 14 Anton Großgasteiger geb.: 04 Jun 1938
..... +Anneliese Tock geb.: 29 Dez 1939 gest.: 12 Jan 2004
..... 15 Gerhard Großgasteiger geb.: 05 Mai 1965
..... +Erika Schaiter geb.: 16 Apr 1966
..... 16 Peter Großgasteiger geb.: 21 Dez 1998
..... 15 Ruth Großgasteiger geb.: 13 Feb 1966
..... 14 Hertha Großgasteiger geb.: 06 Aug 1939
..... +Rudolf Zublasing geb.: 20 Okt 1936
..... 15 Walter Zublasing geb.: 19 Sep 1964 gest.: 06 Aug 1981
..... 15 Stefan Zublasing geb.: 03 Sep 1966
..... +Adriana Masiero geb.: 06 Nov 1963
..... 16 Giada Zublasing geb.: 14 Mrz 1998
..... 14 Helmut Großgasteiger geb.: 05 Jan 1941
..... +Martha Pichler geb.: 31 Dez 1942
..... 15 Karin Großgasteiger geb.: 13 Jan 1968
..... +Walter Tschimben geb.: 01 Sep 1965
..... 16 Daniel Tschimben geb.: 13 Jan 1989
..... 16 Simone Tschimben geb.: 03 Okt 1995
..... 15 Günther Großgasteiger geb.: 09 Feb 1969
..... 15 Georg Großgasteiger geb.: 30 Jan 1972 gest.: 01 Sep 1991
..... 15 Werner Großgasteiger geb.: 03 Okt 1978
..... +Dagmar Meraner geb.: 15 Jul 1980
..... 16 Lea Großgasteiger geb.: 22 Dez 2004

..... 16 Philipp Großgasteiger geb.: 19 Okt 2007
..... 14 Siegfried Großgasteiger geb.: 24 Jun 1942
..... +Emilie Felderer geb.: 17 Feb 1949
..... 15 Joachim Großgasteiger geb.: 30 Apr 1969
..... +Ingrid Kofler geb.: 23 Apr 1973
..... 16 Sophia Großgasteiger geb.: 04 Okt 2001
..... 15 Dietmar Großgasteiger geb.: 12 Dez 1970
..... +Ulrike Giuliani geb.: 23 Apr 1973
..... 16 Tobias Großgasteiger geb.: 14 Jan 1991
..... 16 Max Großgasteiger geb.: 05 Dez 1997
..... 15 Petra Großgasteiger geb.: 05 Nov 1972
..... +Walter Holzer geb.: 31 Okt 1972
..... 16 Emma Holzer geb.: 10 Okt 2004
..... 16 Kathrin Holzer geb.: 15 Jul 2007
..... 14 Renata Maria Großgasteiger geb.: 16 Mai 1944 gest.: 14 Aug 1945
..... 14 Heinrich Großgasteiger geb.: 14 Jan 1946
..... +Maria Luise Oberacher geb.: 06 Mrz 1947
..... 15 Gerd Großgasteiger geb.: 19 Okt 1972
..... +Marvi Zanol
..... 16 Jakob Großgasteiger geb.: 30 Sep 2011
..... 15 [7] Marion Großgasteiger geb.: 30 Dez 1975
..... +Thomas Spitaler
..... 16 Lena Spitaler geb.: 27 Jul 2005
..... *2. Ehemann von [7] Marion Großgasteiger:
..... +? Haas
..... 16 Laurin Haas geb.: 02 Jul 2009
..... 14 Walter Großgasteiger geb.: 14 Feb 1948
..... +Sieglinde Meraner geb.: 30 Jan 1948
..... 15 Dr. Simone Großgasteiger geb.: 21 Jan 1976
..... +Dr. Martin Erckert Vater: Dr. Wilfried Erckert Mutter: ? geb.: 14 Jul 1969
..... verh.: 24 Sep 2011
..... 16 Pauline Erckert geb.: 09 Mrz 2013
..... 14 Johanna Großgasteiger geb.: 15 Apr 1951
..... +Oskar Hofer geb.: 05 Nov 1946
..... 15 Vera Hofer geb.: 12 Okt 1976
..... 15 Bettina Hofer geb.: 18 Aug 1979
..... 16 Jakob Hofer geb.: 25 Jul 2010
..... 15 Moritz Hofer geb.: 05 Mrz 1981
..... 13 Anton Großgasteiger geb.: 30 Okt 1908 gest.: 11 Apr 1909
..... 13 [19] Cäcilia Großgasteiger geb.: 31 Dez 1909 gest.: 14 Nov 1965
..... +[18] Johann Unterhofer Vater: David Unterhofer Mutter: Agnes Forer geb.: 16 Apr 1909
..... gest.: 15 Jun 1961 verh.: 10 Feb 1948 Hausname: Moosleiter
..... 14 Anton Unterhofer geb.: 17 Apr 1949
..... +Klara Ploner geb.: 27 Jul 1944
..... 15 Karin Unterhofer geb.: 06 Sep 1971
..... +Andreas Stenico geb.: 07 Mai 1967
..... 16 Christoph Stenico geb.: 01 Dec 1994
..... 16 Lucas Stenico geb.: 26 Mrz 1999
..... 15 Manfred Unterhofer geb.: 25 Jun 1974
..... +Manuela Niederegger geb.: 14 Feb 1982
..... 16 Alex Unterhofer geb.: 14 Nov 2011
..... 14 Alois Unterhofer geb.: 07 Sep 1950
..... +Frieda Kirchler geb.: 27 Sep 1956 verh.: 08 Feb 1975
..... 15 Elmar Unterhofer geb.: 07 Aug 1984 gest.: 24 Okt 2009
..... 15 Diana Unterhofer geb.: 26 Jan 1993
..... 14 Andreas Unterhofer geb.: 07 Dez 1953
..... 14 [81] Josef Unterhofer geb.: 07 Aug 1955
..... +[80] Maria Großgasteiger Vater: Josef Großgasteiger Mutter: Barbara Reichegger
..... geb.: 04 Sep 1955 verh.: 16 Sep 1978
..... 15 Martin Unterhofer geb.: 12 Aug 1979
..... +Iris Nindl geb.: 07 Feb 1979
..... 16 Valentin Unterhofer geb.: 26 Nov 2009
..... 16 Zita Unterhofer geb.: 18 Aug 2012
..... 15 Alexander Unterhofer geb.: 20 Mai 1981
..... 13 Sabina Großgasteiger geb.: 24 Aug 1911 gest.: 21 Jun 1987
..... +Peter Knapp Vater: Sebastian Knapp Mutter: Maria Nöckler geb.: 19 Feb 1912 gest.: 13 Mai 1984
..... verh.: 09 Sep 1940
..... 14 Sabine Knapp Sr. Edelfrieda geb.: 19 Apr 1941
..... 14 Cäcilia Knapp geb.: 20 Nov 1942
..... +Friedrich Tipotsch geb.: 21 Aug 1931
..... 15 Margit Tipotsch geb.: 13 Okt 1966
..... +Markus Wildauer geb.: 03 Nov 1971
..... 16 Mariella Tipotsch geb.: 11 Dez 1999
..... 16 Melanie Tipotsch geb.: 31 Aug 2001
..... 15 Werner Tipotsch geb.: 30 Sep 1968
..... +Simone Wurm
..... 16 Luca Tipotsch geb.: 21 Feb 2002
..... 14 Reinhold Knapp geb.: 24 Jul 1952
..... +Rosmarie Seekirchner geb.: 1955
..... 15 Anita Knapp geb.: 17 Sep 1975
..... +Franz Tipotsch
..... 16 Stefan Tipotsch geb.: 20 Dez 1998
..... 16 Maria Tipotsch geb.: 13 Nov 1999
..... 15 Bernhard Knapp geb.: 06 Jun 1980
..... 13 Nikolaus Großgasteiger geb.: 20 Nov 1912 gest.: 03 Mrz 1913
..... 13 Barbara Großgasteiger geb.: 25 Okt 1914 gest.: 21 Dez 1995 Hausname: Abfaltermutter in Mühlwald
..... +Augustin Knapp Vater: Alois Knapp Mutter: Stephania Hopfgartner geb.: 13 Jul 1914 gest.: 17 Feb 1994
..... verh.: 21 Nov 1939
..... 14 Hertha Knapp geb.: 19 Jan 1941
..... +Alois Knapp geb.: 17 Jun 1930 gest.: 22 Jul 2000
..... 15 Waltraud Knapp geb.: 24 Mrz 1963
..... +Peter Plaickner geb.: 21 Feb 1956 verh.: 23 Okt 1993
..... 16 Sandra Plaickner geb.: 31 Okt 1984
..... 16 Manuel Plaickner geb.: 19 Dez 1995
..... 15 Reinhold Knapp geb.: 07 Okt 1964
..... 15 Helga Knapp geb.: 09 Nov 1968
..... +Ignaz Oberholzenzer geb.: 01 Aug 1959 verh.: 19 Feb 1992
..... 16 Bernd Oberholzenzer geb.: 13 Dez 1993
..... 16 Hannes Oberholzenzer geb.: 17 Aug 1997
..... 15 Albert Knapp geb.: 19 Dez 1965
..... +Hildegar Piffrader geb.: 10 Mrz 1965 verh.: 19 Okt 1991
..... 15 Hilda Knapp geb.: 11 Jan 1971
..... +Herbert Steger verh.: 21 Jun 1991

..... 14 Richard Knapp geb.: 03 Mrz 1942
..... +Antonia Oberbichler geb.: 10 Mrz 1951 verh.: 04 Mai 1974
..... 15 Gebhard Knapp geb.: 01 Apr 1975
..... 15 Martin Knapp geb.: 01 Mai 1976
..... 15 Erwin Knapp geb.: 14 Jul 1977
..... +Andrea Ausserhofer geb.: 21 Dez 1979 verh.: 30 Sep 2006
..... 15 Heinrich Knapp geb.: 09 Jul 1978
..... 15 Daniela Knapp geb.: 17 Apr 1982
..... 15 Christian Knapp geb.: 27 Jun 1990
..... 14 Martha Knapp geb.: 30 Mrz 1944
..... +Erns Wieser geb.: 28 Jun 1946 verh.: 02 Jun 1973
..... 15 Oskar Wieser
..... 14 Siegfried Knapp geb.: 19 Sep 1946
..... +Lydia Reichegger geb.: 09 Aug 1956
..... 15 Günther Knapp
..... 15 Gertrud Knapp
..... 14 Emma Knapp geb.: 16 Dez 1948
..... +Hermann Niederbrunner geb.: 07 Mrz 1942 verh.: 18 Feb 1971
..... 15 Renate Niederbrunner geb.: 15 Dez 1972
..... 15 Manfred Niederbrunner geb.: 03 Apr 1974
..... 14 Erich Knapp geb.: 16 Dez 1948
..... 14 [8] Anna Knapp geb.: 25 Jul 1952
..... +[9] Walter Großgasteiger Vater: Johann Großgasteiger Mutter: Aloisia Wechselberger
..... geb.: 20 Nov 1947 verh.: 1969
..... 14 Priska Knapp geb.: 30 Jan 1955
..... +Johann Hofer
..... 15 Karin Hofer geb.: 16 Jan 1971
..... +Josef Marcher
..... 16 Sofia Marcher
..... 15 Oswald Hofer
..... 14 Klara Knapp geb.: 10 Aug 1957
..... +Karl Überegger
..... 15 Stefan Überegger geb.: 02 Jul 1980
..... 15 Hannes Überegger geb.: 02 Jul 1982
..... 15 Jürgen Überegger geb.: 02 Jul 1982
..... 14 Elisabeth Knapp geb.: 10 Aug 1957
..... +Josef Hofer geb.: 10 Aug 1955
..... 15 Petra Hofer
..... 15 Helmut Hofer
..... 15 Bernd Hofer
..... 15 Andrea Hofer
..... 12 Alois Großgasteiger geb.: 20 Jan 1879 gest.: 05 Jun 1895
..... 12 Anton Großgasteiger geb.: 11 Jun 1880
..... +Barbara Reschürwar verh.: 26 Nov 1912
..... 12 Maria Großgasteiger geb.: 07 Okt 1881 gest.: 21 Jan 1962
..... 12 Georg Großgasteiger geb.: 26 Mrz 1884 gest.: 04 Okt 1959
..... +Elisabeth (Elsa) Müller Vater: Lukas Müller Mutter: Chriselda Danemüller geb.: 08 Jul 1888
..... gest.: 17 Mai 1958 verh.: 04 Mai 1909
..... 13 Erich Großgasteiger geb.: ca. 1915 gest.: 1944
..... +Grete Heinisch geb.: ca. 1920 gest.: 23 Nov 2004
..... 14 Sigrid Großgasteiger
..... +Alexander ????
..... 15 Andreas ????
..... 15 Manfred ????
..... 13 Hertha Großgasteiger geb.: 18 Sep 1923
..... +Friedrich Bußjäger geb.: 29 Dez 1923 verh.: 25 Nov 1953
..... 14 Ruth Bußjäger geb.: 06 Jul 1956
..... +Dietmar Wanner geb.: 02 Jul 1954
..... 15 Marco Wanner geb.: 12 Mai 1983
..... 13 [10] Hugo Anton Großgasteiger geb.: 06 Okt 1909
..... +Gabrielle Heinisch Vater: Lambert Heinisch Mutter: Maria Maier geb.: 24 Jan 1913 gest.: 26 Jul 1970
..... verh.: 02 Jan 1932
..... 14 Erika Großgasteiger geb.: 27 Jan 1935 gest.: 25 Apr 2000
..... +Willi Pfister geb.: 17 Apr 1932 gest.: 13 Dez 1987 verh.: 17 Mrz 1960
..... 15 Andrea Pfister geb.: 24 Aug 1960
..... +Johannes Plank geb.: 21 Nov 1951 verh.: 02 Mai 1987
..... 16 Lisa Plank geb.: 02 Okt 1990
..... 15 Birgit Pfister geb.: 25 Okt 1961
..... +Markus Rimmel geb.: 19 Feb 1962 gest.: 21 Aug 2001 verh.: 04 Okt 1984
..... 16 Stephanie Rimmel geb.: 06 Feb 1985
..... 16 Jennifer Rimmel geb.: 31 Mrz 1986
..... 16 Benjamin Rimmel geb.: 04 Mai 1987
..... 15 Christiane Pfister geb.: 15 Feb 1963
..... +Siegfried Kofler geb.: 21 Jun 1963 verh.: 27 Aug 1994
..... 16 Peter Pfister geb.: 01 Sep 1996
..... 15 Dietmar Pfister geb.: 06 Jul 1968
..... +Marion Narr geb.: 18 Sep 1963 verh.: 14 Apr 2001
..... 16 Clemens geb.: 21 Mai 1998
..... 15 Michaela Pfister geb.: 17 Apr 1974
..... +Martin Wesely geb.: 08 Sep 1972 verh.: 29 Jun 2002
..... 16 Fredrik Wesely geb.: 18 Jul 2003
..... 16 Flora Wesely geb.: 23 Mrz 2006
..... 14 Hugo Großgasteiger geb.: 22 Apr 1932
..... +Vera Blaschke geb.: 13 Sep 1933 verh.: 20 Aug 1964
..... 15 Robert Großgasteiger geb.: 03 Sep 1963
..... +Ursula Grausgruber geb.: 10 Okt 1966
..... 16 Hugo Großgasteiger geb.: 18 Mrz 1997
..... 16 Paul Großgasteiger geb.: 04 Okt 1999
..... 15 Ulrike Großgasteiger geb.: 02 Dez 1958
..... +Helmut Krainer geb.: 17 Feb 1957 verh.: 04 Okt 1980
..... 16 Kathrin Krainer geb.: 22 Okt 1982
..... 16 Florian Krainer geb.: 02 Nov 1984
..... 15 Gabriele Großgasteiger geb.: 16 Nov 1955
..... +Walter Mack geb.: 21 Okt 1943 verh.: 25 Feb 1978
..... 16 Regina Mack geb.: 24 Aug 1978
..... 16 Sabine Mack geb.: 06 Feb 1980
..... +Alfred Auderer
..... 17 Nina Mack geb.: 13 Aug 2006
..... 17 Andi Mack geb.: 05 Apr 2008
..... 16 Stefan Mack geb.: 24 Feb 1986
..... *2. Ehefrau von [10] Hugo Anton Großgasteiger:
..... +Maria Mayr geb.Klingler geb.: 13 Jun 1904 verh.: 30 Apr 1982

..... 12 Peter Großgasteiger geb.: 24 Jul 1885 gest.: 04 Jul 1960
..... +Johanna Müller Vater: Lukas Müller Mutter: Chriselda Danemüller geb.: 03 Dez 1881 gest.: 06 Sep 1972
..... verh.: 26 Apr 1909
..... 13 Maria (Mizzi) Großgasteiger geb.: 01 Sep 1910 gest.: 24 Aug 1934
..... 13 Hermann Großgasteiger geb.: 20 Jun 1913 gest.: 13 Sep 1992
..... +Rosa Reiffinger / Neuhauser Vater: Karl Schuster Mutter: Rosa Reiffinger geb.: 20 Jun 1912
..... gest.: 19 Jul 1999 verh.: 07 Apr 1938
..... 14 Waltraud Großgasteiger geb.: 16 Sep 1941
..... +Fritz Machalitzky geb.: 16 Jun 1928 verh.: 16 Dez 1975
..... 14 Heinz Großgasteiger geb.: 06 Apr 1945
..... +Barbara Hieflinger Vater: Peter Hieflinger Mutter: Franziska Auer geb.: 04 Sep 1950
..... verh.: 25 Mai 1979
..... 15 Julia Großgasteiger geb.: 04 Nov 1981
..... +Christof Kleinhenz Vater: Gerhard Kleinhenz Mutter: Sidonie Glogger geb.: 24 Nov 1979
..... verh.: 22 Jun 2011
..... 15 Martin Großgasteiger geb.: 25 Sep 1987
..... 13 Paula Großgasteiger geb.: 20 Apr 1919 gest.: 06 Nov 1987
..... +Theodor Müller geb.: 16 Apr 1916 gest.: 22 Dez 1990
..... 14 Dorothea Müller geb.: 22 Jul 1948
..... +Ronnie de Geus geb.: 03 Sep 1947
..... 15 Valentijn de Geus geb.: 01 Jun 1979
..... 15 Kaspar de Geus geb.: 08 Apr 1981
..... +Anne
..... 10 Anna Unterhofer geb.: 14 Sep 1810 gest.: 24 Feb 1887
..... +Johann Großgasteiger
..... 10 [11] Johann Unterhofer geb.: 02 Apr 1812 gest.: 21 Feb 1862
..... +[34] Maria Niederkofler geb.: 27 Nov 1813 gest.: 09 Jun 1847
..... *2. Ehefrau von [11] Johann Unterhofer:
..... +[35] Maria Holzer Vater: Josef Holzer Mutter: Maria Großgasteiger geb.: 08 Sep 1808 verh.: 17 Feb 1851
..... 10 Agnes Unterhofer geb.: 30 Mrz 1813 gest.: 24 Feb 1887
..... 10 Gertraud Unterhofer geb.: 18 Jun 1815 gest.: 13 Dez 1857
..... 10 Josef Unterhofer geb.: 26 Jun 1819 gest.: 14 Nov 1893
..... +Maria Huber geb.: 11 Aug 1821 gest.: 03 Apr 1900 verh.: 03 Sep 1844 Hausname: Hopfgartner
..... 11 Josef Unterhofer geb.: 18 Jun 1845 gest.: 13 Feb 1893
..... 11 Peter Unterhofer geb.: 28 Okt 1847 gest.: 11 Jun 1860
..... 11 Maria Unterhofer geb.: 10 Okt 1849
..... +Josef Steiner Hausname: Wassermann
..... 11 [12] Alois Unterhofer geb.: 13 Okt 1852 gest.: 30 Okt 1916 Hausname: Oberlechner in Lappach
..... +Maria Forer
..... *2. Ehefrau von [12] Alois Unterhofer:
..... +Gertraud Steiner geb.: 03 Jun 1866 gest.: 16 Jun 1930 verh.: 04 Feb 1890
..... 12 Joachim Unterhofer geb.: 06 Nov 1891 gest.: 12 Sep 1914
..... 11 Anna Unterhofer geb.: 04 Jul 1856 gest.: 02 Apr 1894
..... +Johann Knapp geb.: 04 Mai 1853 gest.: 1933
..... 12 [14] Engelbert Knapp geb.: 02 Nov 1883 gest.: 01 Dez 1926
..... +Stefanija Laner geb.: 1890 gest.: 17 Apr 1924
..... 13 Engelbert Knapp geb.: 1916
..... +Regina Winkler gest.: 2005
..... 13 [13] Maria Knapp geb.: 30 Jan 1919
..... +Falkensteiner
..... *2. Ehemann von [13] Maria Knapp:
..... +Wolfgruber
..... 13 Josef Knapp geb.: 1920
..... 13 Stefania Knapp geb.: 21 Jan 1921
..... +Ferdinand Oberbichler Hausname: Gasser am Mitterberg
..... 13 Johann Knapp geb.: 1924
..... +Hilde Baumann
..... 14 Andreas Knapp
..... 14 Christian Knapp
..... 13 [42] Paula Knapp geb.: 29 Jun 1922 gest.: 07 Dez 2005
..... +[41] Anton Aschbacher Vater: Anton Aschbacher Mutter: Zätilia Großgasteiger geb.: 19 Dez 1909
..... gest.: 05 Feb 1993 verh.: 04 Jul 1942 Hausname: Untermaier in Außermühlwald
..... 14 Maria Aschbacher geb.: 02 Mai 1943
..... +Anton Niederbacher
..... 14 Antonia Aschbacher geb.: 24 Apr 1944
..... +David Eppacher
..... 14 Anna Aschbacher (Sr.) geb.: 02 Aug 1946
..... 14 Martha Aschbacher geb.: 1945 gest.: 1947
..... 14 Elisabeth Aschbacher geb.: 02 Nov 1947
..... +Siegfried Mair am Tinkhof
..... 14 Martha Aschbacher geb.: 04 Mrz 1949
..... 14 Hubert Aschbacher geb.: 27 Jul 1950 gest.: 12 Okt 2011
..... +Anny Knoll
..... 14 Anton Aschbacher geb.: 04 Jul 1952
..... +Margit Raab
..... 14 Klara Aschbacher geb.: 23 Mrz 1954
..... +Paul Villiger
..... 14 Paula Aschbacher geb.: 25 Jun 1955
..... +Peter Kargruber
..... 14 Waltraud Aschbacher geb.: 19 Mrz 1957
..... +Erna Mair am Tinkhof
..... 14 Franz Aschbacher geb.: 22 Mai 1958
..... +Herlinde Hofer
..... 14 Rita Aschbacher geb.: 24 Jun 1959
..... 14 Peter Paul Aschbacher geb.: 24 Jun 1959 gest.: 09 Jul 1959
..... 14 Lydia Aschbacher geb.: 12 Feb 1961
..... +Martin Gatterer
..... 14 Albert Aschbacher geb.: 14 Jun 1964
..... +Klara Leiter
..... *2. Ehefrau von [14] Engelbert Knapp:
..... +Maria Harrasser
..... 12 Josef Knapp geb.: 1890
..... +Anna Steger
..... 13 Herbert Knapp
..... 12 Maria Knapp geb.: 1888
..... +Josef Falkensteiner
..... 12 Johann Knapp geb.: 1886 gest.: 1918
..... 12 Stefania Knapp geb.: 1885
..... +Falkensteiner Hausname: Kofler in Kiens
..... 12 Rudolf Knapp geb.: 1882 gest.: 1915
..... +Barbara Baldauf
..... 11 Agnes Unterhofer geb.: 26 Mai 1855

..... 11 Rosa Unterhofer geb.: 27 Okt 1860 gest.: 24 Feb 1865
 11 Theresia Unterhofer geb.: 26 Aug 1862 gest.: 22 Feb 1865
 11 [15] Jakob Unterhofer geb.: 12 Jul 1865 gest.: 19 Jul 1945 Hausname: Großgasteiger
 +[69] Maria Großgasteiger Vater: Josef Großgasteiger Mutter: Maria Plankensteiner geb.: 17 Okt 1868
 gest.: 21 Mrz 1905 verh.: 12 Feb 1901 Erbhof-Übergabe: 1900 Hofübergabe vom Vater
 12 Peter Unterhofer geb.: 20 Feb 1902 gest.: 16 Sep 1970 Hausname: Großgasteiger
 Erbhof-Übergabe: 1947 Hofübergabe vom Vater
 +Aloisia Oberbichler Vater: Johann Oberbichler Mutter: Kreszenz Mittermair geb.: 24 Jun 1924
 verh.: 29 Apr 1948 Hausname: Rederlechner
 13 Getraud Unterhofer geb.: 05 Mrz 1949
 +Hermann Prenn geb.: 31 Mrz 1941 verh.: 16 Jun 1973
 14 Günther Prenn geb.: 22 Mrz 1975
 +Michaela Engl geb.: 06 Jul 1976
 15 Lisa Prenn geb.: 21 Mai 1999
 15 Jonas Prenn geb.: 03 Sep 2007
 14 Martin Prenn geb.: 30 Dez 1976
 +Manuela Brunner geb.: 31 Mrz 1984 verh.: 02 Mai 2009
 14 Manfred Prenn geb.: 21 Jan 1981
 14 Monika Prenn geb.: 15 Apr 1982
 13 Maria Unterhofer geb.: 24 Mai 1950
 +Hartmann Eppacher geb.: 15 Jan 1937 verh.: 27 Mai 1972
 14 Klaus Eppacher geb.: 29 Jan 1973
 14 Marlene Eppacher geb.: 06 Mrz 1974
 +Kurt Pranter geb.: 16 Mai 1968
 15 Patrick Eppacher geb.: 22 Apr 2003
 15 Sara Eppacher geb.: 01 Okt 2004
 14 Andrea Eppacher geb.: 22 Apr 1976
 +Martin Obermair geb.: 08 Nov 1962 verh.: 12 Sep 1997
 15 Harald Obermair geb.: 21 Okt 1995
 15 Anna Obermair geb.: 17 Jul 2003
 14 Gebhard Eppacher geb.: 23 Mai 1978
 +Annlies Seebert geb.: 05 Sep 1974
 15 Magdalena Eppacher geb.: 28 Feb 2008
 14 Daniel Eppacher geb.: 06 Sep 1992
 13 Jakob Unterhofer geb.: 18 Mai 1951 Hausname: Großgasteiger
 Erbhof-Übergabe: 1971 Hofübergabe vom Vater
 +Maria Seebert Vater: Georg Seebert Mutter: Alosia Mader am Tinkhof geb.: 05 Mrz 1962
 verh.: 27 Sep 1986
 14 Margit Unterhofer geb.: 04 Jul 1987
 14 Peter Unterhofer geb.: 06 Jan 1989
 14 Birgit Unterhofer geb.: 20 Jun 1990
 14 Verena Unterhofer geb.: 29 Dez 1991
 14 Gerhard Unterhofer geb.: 24 Feb 1995
 13 Anna Unterhofer geb.: 18 Jun 1952
 +Ferdinand Oberhollenzer geb.: 06 Feb 1949 verh.: 08 Jun 1974
 14 Roland Oberhollenzer geb.: 10 Okt 1972
 +Margaret Fischer geb.: 14 Dez 1967 verh.: 20 Mai 2000
 15 Hanna Oberhollenzer geb.: 25 Feb 2001
 15 Linda Oberhollenzer geb.: 28 Nov 2004
 14 Karl Oberhollenzer geb.: 25 Jul 1975
 +Rita Schöpfer geb.: 14 Apr 1979 verh.: 09 Sep 2000
 15 Felix Oberhollenzer geb.: 16 Mai 2000
 15 Lorena Oberhollenzer geb.: 30 Dez 2001
 15 Katia Oberhollenzer geb.: 29 Okt 2004
 14 Ernst Oberhollenzer geb.: 27 Nov 1976
 14 Roswitha Oberhollenzer geb.: 15 Feb 1979
 +Hartmann Gartner geb.: 09 Dez 1971 verh.: 25 Mai 2002
 15 Florian Gartner geb.: 14 Dez 2000
 15 Julian Gartner geb.: 08 Mrz 2003
 15 Stefan Gartner geb.: 19 Mrz 2007
 14 Werner Oberhollenzer geb.: 18 Nov 1981
 +Annlies Oberparleiter geb.: 22 Jul 1980
 15 Hannes Oberparleiter geb.: 01 Jul 2002
 15 Philipp Oberparleiter geb.: 14 Okt 2008
 14 Katrin Oberhollenzer geb.: 21 Jun 1985
 13 Johann Unterhofer geb.: 27 Aug 1953 gest.: 06 Feb 1984
 13 Josef Unterhofer geb.: 02 Feb 1955
 +Agnes Seebert Vater: Georg Seebert Mutter: Alosia Mader am Tinkhof geb.: 09 Jan 1963
 verh.: 20 Okt 1984
 14 Manuela Unterhofer geb.: 10 Jul 1985
 14 Sigrid Unterhofer geb.: 01 Jan 1987
 14 Christine Unterhofer geb.: 21 Dez 1989
 14 Michaela Unterhofer geb.: 29 Sep 1994
 13 Thomas Unterhofer geb.: 10 Dez 1956
 13 Alois Unterhofer geb.: 07 Mrz 1958
 +Perpetua Feichter geb.: 01 Mrz 1971 verh.: 09 Jan 1993
 14 Judith Unterhofer geb.: 29 Jul 1994
 14 Lorenz Unterhofer geb.: 31 Dez 1995
 14 Lena Unterhofer geb.: 29 Okt 1999
 14 Tobias Unterhofer geb.: 23 Aug 2003
 13 Silvester Unterhofer geb.: 23 Dez 1959
 +Maria Feichter geb.: 01 Feb 1967 verh.: 28 Mai 1988
 14 Peter Unterhofer geb.: 17 Mai 1985
 14 Jasmin Unterhofer geb.: 19 Mai 1989
 14 Julii Unterhofer geb.: 16 Aug 1993
 13 Rosa Unterhofer geb.: 24 Mrz 1961
 +Josef Oberhuber geb.: 25 Mai 1951 verh.: 01 Jun 1985
 14 Paul Oberhuber geb.: 15 Sep 1988
 14 Leo Oberhuber geb.: 22 Dez 1996
 13 Nikolaus Unterhofer geb.: 05 Dez 1962
 +Maria Oberbichler verh.: 26 Okt 1985
 14 Martin Unterhofer geb.: 29 Nov 1986
 14 Daniela Unterhofer geb.: 22 Nov 1990
 13 Helena Unterhofer geb.: 08 Dez 1965
 +Albuin Kofler geb.: 19 Mrz 1963 verh.: 01 Okt 1988
 14 Daniela Kofler geb.: 24 Feb 1989
 14 Josef Kofler geb.: 05 Jul 1990
 14 Florian Kofler geb.: 20 Jul 1992
 14 Simon Kofler geb.: 20 Nov 2004
 *2. Ehefrau von [15] Jakob Unterhofer:
 +Franziska Rosa Oberlechner Vater: Josef Oberlechner Mutter: Anna Großgasteiger geb.: 13 Aug 1871
 gest.: 05 Dez 1953 verh.: 04 Feb 1907 Hausname: Hopfgartner

..... 12 Josef Unterhofer geb.: 10 Mai 1908 gest.: 16 Okt 1981
..... +Stefania Oberhuber (vom Röden) geb.: 14 Nov 1920 gest.: 1992 verh.: 13 Okt 1942
..... 13 Theresia Unterhofer geb.: 30 Sep 1942
..... 13 Alois Unterhofer geb.: 30 Sep 1943
..... +Maria Auer geb.: 04 Dez 1954 verh.: 26 Dez 1974
..... 14 Christian-Martin Unterhofer geb.: 27 Nov 1975
..... 14 Michaela Unterhofer geb.: 31 Jan 1977
..... 14 Judith Unterhofer geb.: 24 Okt 1978
..... 14 Bernhard Unterhofer geb.: 26 Mai 1980
..... 14 Raphaela Unterhofer geb.: 15 Mrz 1986
..... 13 Johann Unterhofer geb.: 15 Apr 1945
..... +Hilda Reichegger geb.: 20 Sep 1948 verh.: 20 Okt 1973
..... 14 Gerhard Unterhofer geb.: 12 Aug 1974
..... 14 Hanna Unterhofer geb.: 06 Okt 1978
..... 13 Johanna Unterhofer geb.: 21 Aug 1946
..... 13 [16] Zäzilia Unterhofer geb.: 04 Okt 1948
..... +[17] Albert Unterhofer Vater: Anton Unterhofer Mutter: Berta Oberhuber geb.: 24 Mrz 1949
..... verh.: 14 Mai 1977
..... 13 Anna Unterhofer geb.: 02 Nov 1951
..... 13 Martha Unterhofer geb.: 08 Okt 1953
..... 13 Agnes Unterhofer geb.: 21 Jan 1956
..... 13 Josef Paul Unterhofer geb.: 20 Mrz 1959
..... 12 Maria Unterhofer geb.: 06 Jul 1909 gest.: 06 Feb 1910
..... 12 Alois Jakob Unterhofer geb.: 03 Jun 1910 gest.: 05 Aug 1980
..... +Zäzilia Schneider geb.: 30 Aug 1921 verh.: 21 Feb 1952
..... 13 Joachim Unterhofer geb.: 03 Dez 1952
..... +Agnes Putzer geb.: 13 Dez 1956 verh.: 14 Jun 1980
..... 14 Andreas-Alois Unterhofer geb.: 03 Jun 1981
..... 14 Martin Unterhofer geb.: 23 Feb 1983
..... 14 Monika Unterhofer geb.: 21 Apr 1985
..... 13 Josef Maria Unterhofer geb.: 14 Sep 1954
..... 13 Albert Unterhofer geb.: 09 Nov 1955 gest.: 03 Jul 1974
..... 13 Anton Unterhofer geb.: 03 Jun 1960
..... 13 Maria Unterhofer geb.: 29 Apr 1963
..... 13 Jakob Paul Unterhofer geb.: 24 Jul 1965
..... 12 Ingenuin Unterhofer geb.: 18 Jan 1912 gest.: 04 Aug 1945
..... 12 Jakob Unterhofer geb.: 27 Feb 1913
..... +Anna Gasser verh.: 27 Mai 1941
..... 12 Anton Unterhofer geb.: 06 Jun 1914 gest.: 10 Apr 1915
..... 9 [22] Johann Unterhofer geb.: 30 Okt 1764 gest.: 12 Sep 1839 Hausname: Reden
..... +Walburg Oberlechner Vater: Mathias Oberlechner Mutter: Gertrud Knapp geb.: 1772 gest.: 19 Feb 1809 verh.: 08 Jun 1802
..... Hausname: Knapp
..... 10 Anonymus Unterhofer geb.: 10 Mrz 1803 gest.: 10 Mrz 1803
..... 10 Johan Cassian Unterhofer geb.: 07 Aug 1804 gest.: 09 Aug 1804
..... 10 Johann Alois Unterhofer geb.: 03 Jul 1806 gest.: 03 Jul 1806
..... 10 Johanna Unterhofer geb.: 05 Okt 1807 gest.: 22 Jun 1845 Hausname: Rinsbacher
..... +Agnes Aschbacher geb.: 29 Oct 1814 verh.: 06 Feb 1838 Hausname: Bergmeister
..... 11 Maria Unterhofer geb.: 28 Jan 1839 gest.: 10 Mai 1885
..... +Johann Oberlechner Hausname: Niederlechner / Lappach
..... 11 Johann Unterhofer geb.: 01 Mai 1840
..... +Maria Gasteiger geb.: 09 Nov 1839 verh.: 17 Jan 1865
..... 12 Maria Unterhofer geb.: 01 Dez 1865
..... 12 Paul Unterhofer geb.: 02 Okt 1873 gest.: 05 Mai 1874
..... 12 Cäcilia Unterhofer geb.: 06 Okt 1876 gest.: 1877
..... 11 Agnes Unterhofer geb.: 02 Sep 1841 gest.: 24 Feb 1862
..... +Anton Walch
..... 11 Josef Unterhofer geb.: 13 Mrz 1843 gest.: 18 Nov 1923
..... +Getraud Auer geb.: 04 Mrz 1845 gest.: 05 Jan 1915 verh.: 27 Nov 1871
..... 12 Cäcilia Unterhofer geb.: 23 Nov 1872
..... +Peter
..... 12 David Unterhofer geb.: 16 Jan 1874
..... +Agnes Foren Hausname: Moosleiten
..... 13 Johanna Unterhofer geb.: 1905
..... 13 [18] Johann Unterhofer geb.: 16 Apr 1909 gest.: 15 Jun 1961 Hausname: Moosleiter
..... +[19] Cäcilia Großgasteiger Vater: Nikolaus Großgasteiger Mutter: Cäcilia Kirchler geb.: 31 Dez 1909
..... gest.: 14 Nov 1965 verh.: 10 Feb 1948
..... 12 Johann Unterhofer geb.: 27 Sep 1875 gest.: 21 Feb 1876
..... 12 Theresia Unterhofer geb.: 18 Jun 1877
..... +Jakob Rainer
..... 12 Felix Unterhofer geb.: 03 Jun 1879
..... +Maria Pold
..... 12 Maria Unterhofer geb.: 27 Okt 1881 gest.: 02 Mrz 1969
..... 13 Josef Unterhofer geb.: 1913
..... 12 Josef Unterhofer geb.: 18 Jan 1913
..... 11 Jakob Unterhofer geb.: 22 Sep 1844 gest.: 22 Dez 1844
..... 11 Jakob Unterhofer geb.: 31 Dez 1845 gest.: 24 Feb 1921
..... +Maria Schneider geb.: 22 Sep 1839 gest.: 26 Jan 1912 verh.: 12 Okt 1868 Hausname: Pleikner
..... 12 August Unterhofer geb.: 08 Aug 1869 gest.: 12 Jan 1872
..... 12 Nicolaus Unterhofer geb.: 11 Jul 1870 gest.: 07 Mrz 1892
..... 12 Stefan Unterhofer geb.: 23 Dez 1871 gest.: 11 Jan 1872
..... 12 Anonymus Unterhofer geb.: 14 Okt 1872 gest.: 14 Okt 1872
..... 12 Anonymus Unterhofer geb.: 04 Aug 1873 gest.: 04 Aug 1873
..... 12 Maria Unterhofer geb.: 10 Nov 1874
..... 12 [32] Mathias Unterhofer geb.: 20 Feb 1877 gest.: 03 Feb 1945
..... +[31] Maria Unterhofer Vater: Johann Unterhofer Mutter: Maria Oberhuber geb.: 30 Sep 1878
..... gest.: 15 Okt 1925 verh.: 05 Feb 1907
..... 13 [20] Nothburga Unterhofer geb.: 16 Apr 1908 gest.: 12 Feb 1985
..... +[21] Josef Unterhofer Vater: Josef Unterhofer Mutter: Rosa Mair am Tinkhof geb.: 14 Mai 1899
..... gest.: 15 Mrz 1977 verh.: 18 Okt 1927
..... 13 Marianna Unterhofer geb.: 05 Feb 1910
..... 12 Helena Unterhofer geb.: 04 Apr 1879 gest.: 10 Feb 1963
..... 12 Peter Unterhofer geb.: 20 Aug 1881 gest.: 22 Sep 1881
..... 12 Anonymus Unterhofer geb.: 17 Sep 1884 gest.: 17 Sep 1884
..... 12 Genofea Unterhofer geb.: 18 Jun 1898 gest.: 08 Jul 1898
..... 12 Clara Unterhofer geb.: 19 Aug 1905
..... 10 Josef Unterhofer geb.: 16 Feb 1809 gest.: 22 Apr 1883 Hausname: Reden
..... +Agnes Mair am Tinkhof geb.: 28 Dez 1812 gest.: 06 Jan 1879 verh.: 09 Feb 1852
..... 11 Maria Unterhofer geb.: 03 Mrz 1856 gest.: 23 Nov 1894
..... +Peter Mittermaier
..... *2. Ehefrau von [22] Johann Unterhofer:
..... +Anna Holzer geb.: 10 Mai 1775 verh.: 09 Feb 1820
..... 9 Maria Unterhofer geb.: 26 Jan 1767 gest.: 07 Apr 1767

..... 9 Maria Unterhofer geb.: 03 Aug 1768 gest.: 11 Jan 1840
..... 9 [91] Theresia Unterhofer geb.: 24 Mrz 1771 gest.: 22 Okt 1823
..... +[90] Josef Großgasteiger Vater: Johann Großgasteiger Mutter: Maria Volgger geb.: 17 Mai 1768 gest.: 23 Feb 1839
..... verh.: 28 Feb 1791 Hausname: Oberkircher, Unterkircher
..... 10 Josef Großgasteiger geb.: 02 Dez 1791 gest.: 11 Feb 1851
..... +Maria Forer Vater: Josef Forer Mutter: Agnes Mair am Tinkhof geb.: 16 Sep 1792 gest.: 23 Jun 1858 verh.: 08 Feb 1814
..... 11 Josef Johann Großgasteiger geb.: 04 Feb 1819 gest.: 03 Apr 1819
..... 11 [97] Maria Katharina Großgasteiger geb.: 14 Nov 1821 gest.: 23 Okt 1881
..... +[96] Johann Mair am Tinkhof Vater: Joseph Mair am Tinkhof Mutter: Gertraud Plankensteiner geb.: 1815 gest.: 1893
..... verh.: 04 Feb 1850
..... 12 Monika Mair am Tinkhof geb.: 1856 gest.: 1926
..... +Bernhard Holzer Vater: Joseph Holzer Mutter: Elisabeth Steiner verh.: 1895
..... 12 Alois Mair am Tinkhof geb.: 1859 gest.: 1937
..... +Theres Eppacher Vater: Alois Eppacher Mutter: Theres Ebenkofler geb.: 1869 gest.: 1908 verh.: 1896
..... 12 Christine Mair am Tinkhof geb.: 1859 gest.: 1912
..... +Johann Niederbrunner Vater: Michael Niederbrunner Mutter: Maria Oberlechner verh.: 1895
..... 12 Johann Peter Mair am Tinkhof geb.: 1852
..... +Maria Oberlechner Vater: Josef Oberlechner Mutter: Maria Großgasteiger geb.: 1868 verh.: 1892
..... 13 Agnes Mair am Tinkhof geb.: 1897 gest.: 1924
..... +[23] Josef Steiner Vater: Josef Steiner Mutter: Gertraud Forer verh.: 1921
..... 13 Gertraud Mair am Tinkhof geb.: 1899 gest.: 1956
..... +[23] Josef Steiner Vater: Josef Steiner Mutter: Gertraud Forer
..... 13 Anton Mair am Tinkhof geb.: 1904 gest.: 1970
..... +Elisabeth Leimegger Vater: Josef Leimegger geb.: 14 Nov 1909 gest.: 09 Jun 1997 verh.: 1932
..... 13 Joseph Mair am Tinkhof geb.: 1903
..... +Anna Bamberger gest.: 2003
..... 13 Aloisia Mair am Tinkhof geb.: 1907 gest.: 1936
..... +Joseph Walch Vater: Georg Walch Mutter: Gertraud Steiner geb.: 1908 verh.: 1935
..... 13 Michael Mair am Tinkhof geb.: 1910 gest.: 1987
..... +Hildegard Bernhard
..... 13 Gottfried Mair am Tinkhof geb.: 1896 gest.: 1956
..... +Maria Oberlechner Vater: Anton Oberlechner Mutter: Maria Großgasteiger geb.: 1902 gest.: 1974
..... verh.: 1926
..... 11 Gertraud Großgasteiger geb.: 14 Mrz 1824 gest.: 10 Mrz 1876
..... 10 Maria Großgasteiger geb.: 22 Dez 1792 gest.: 21 Feb 1794
..... 10 [24] Johann Großgasteiger geb.: 08 Sep 1794 gest.: 05 Jun 1874 Hausname: Unterkircher
..... +Maria Weis Vater: Josef Weis Mutter: Maria Mair am Tinkhof geb.: 02 Dez 1805 gest.: 05 Mai 1854 verh.: 14 Feb 1832
..... 11 Johann Großgasteiger geb.: 15 Dez 1832 gest.: 15 Dez 1832
..... 11 Johann Peter Großgasteiger geb.: 19 Jan 1834 gest.: 15 Aug 1908 Hausname: Außerbrunner
..... +Maria Holzer verh.: 27 Okt 1865
..... 12 Nikolaus Großgasteiger geb.: 04 Dez 1865
..... 12 Johann Großgasteiger geb.: 23 Feb 1867
..... 11 Josef Großgasteiger geb.: 24 Mrz 1835 gest.: 28 Jun 1907
..... 11 Peter Großgasteiger geb.: 16 Mrz 1836 gest.: 18 Sep 1844
..... 11 Maria Großgasteiger geb.: 22 Aug 1837
..... 11 Paul Großgasteiger geb.: 01 Okt 1838
..... +Katharina Lerchegger Vater: Josef Lerchegger Mutter: Katharina Feuchter geb.: 14 Nov 1826 verh.: 22 Apr 1872
..... 11 Gertraud Großgasteiger geb.: 03 Apr 1840
..... +Peter Richler verh.: 07 Feb 1872
..... 11 Anna Großgasteiger geb.: 21 Apr 1841 gest.: 07 Aug 1841
..... 11 Anna Großgasteiger geb.: 01 Okt 1842 gest.: 20 Nov 1912
..... +Sebastian Ruegg verh.: 07 Feb 1866
..... 11 Peter Großgasteiger geb.: 05 Jan 1845 gest.: 11 Jan 1845
..... 11 Thomas Großgasteiger geb.: 14 Feb 1846 gest.: 31 Dez 1919
..... +[52] Maria Seeben geb.: 06 Mai 1855 Hausname: Brunnegger
..... 12 Thomas Großgasteiger geb.: ca. 1886 Hausname: Bachlerhof
..... +Katharina Steinhauser von Prettau Vater: David Steinhauser von Prettau Mutter: Isabella Steger
..... geb.: 09 Nov 1881
..... 13 Maria Großgasteiger geb.: 27 Jan 1917 gest.: 1979 Hausname: Bachl
..... +David Kirchler geb.: 17 Sep 1899 verh.: 26 Nov 1945
..... 14 [59] Jakob Kirchler geb.: 25 Apr 1948 gest.: 29 Jun 1995
..... +[58] Waltraud Oberkofler Vater: Peter Oberkofler Mutter: Rosa Hedwig Feichter
..... geb.: 23 Mrz 1952 verh.: 04 Mai 1974
..... 15 Roswitha Kirchler geb.: 27 Mrz 1975
..... +Hubert Außerhofer geb.: 28 Feb 1974
..... 16 Luis Außerhofer geb.: 19 Jul 2007
..... 15 Hans Peter Kirchler geb.: 04 Apr 1977
..... +??
..... 16 David Kirchler geb.: Nov 2007
..... 15 Hartmann Kirchler geb.: 24 Feb 1980
..... +??
..... 16 Hannes Kirchler geb.: 2002
..... 15 Maria Agatha Kirchler geb.: 31 Jan 1988
..... 15 Josef Kirchler geb.: 16 Jun 1989
..... 15 Judith Kirchler geb.: 01 Aug 1993
..... 14 [66] Rita Kirchler geb.: 29 Jul 1949
..... +[65] Hubert Großgasteiger Vater: Jakob Großgasteiger Mutter: Agnes Leiter geb.: 07 Nov 1943
..... verh.: 03 Jun 1972
..... 15 Dr. Hiltrud Großgasteiger geb.: 24 Apr 1973
..... +Alexander Michael Brugger geb.: 25 Sep 1971 verh.: 11 Okt 1999
..... 15 Dr. Edith Großgasteiger geb.: 19 Jan 1977
..... +Florian Pupp geb.: 15 Sep 1973 verh.: 27 Sep 2003
..... 16 Liviu Pupp geb.: 05 Jan 2007
..... 16 Sofie Pupp geb.: 05 Jan 2007
..... 15 Dr. Barbara Großgasteiger geb.: 03 Feb 1979
..... +Lars Regensberger geb.: 02 Apr 1977
..... 16 Laurin Regensberger geb.: 07 Aug 2007
..... 14 Peter Kirchler Hausname: Bachl
..... 14 Johann Kirchler Hausname: Bachl
..... 14 Josef Kirchler Hausname: Bachl
..... +Antonia Marcher verh.: 18 Sep 1982
..... 13 Aloisia Großgasteiger geb.: 27 Mai 1920 Hausname: Bachler
..... +Albert Eppacher geb.: 21 Nov 1914 gest.: 11 Jan 1999 verh.: 27 Mrz 1951
..... 14 Florinda Eppacher geb.: 06 Jan 1952
..... +Hermann Mairhofer verh.: 02 Jun 1973
..... 14 Ludwig Eppacher geb.: 27 Feb 1953
..... 14 Maria Eppacher geb.: 05 Mai 1955
..... +Siegfried Renzler verh.: 20 Mai 1978
..... 14 Thomas Eppacher geb.: 03 Mrz 1958
..... +Theresa Prell verh.: 07 Mrz 1983
..... 13 Zäzilia Katharina Großgasteiger geb.: 16 Nov 1922 gest.: 19 Okt 1992
..... +Peter Blasbichler verh.: 29 Nov 1952

..... 13 Anna Großgasteiger gest.: 1942
..... 13 Jakob Großgasteiger gest.: 13 Mrz 1942
..... 11 Agnes Josefa Großgasteiger geb.: 19 Aug 1847 gest.: 08 Dez 1872
..... +Georg Richter verh.: 21 Feb 1870
..... 11 Peter Großgasteiger geb.: 27 Sep 1848 gest.: 03 Okt 1848
..... 11 Josefa Agnes Großgasteiger geb.: 25 Dez 1850 gest.: 01 Jan 1851
..... 11 Matthäus Großgasteiger geb.: 19 Sep 1853 gest.: 03 Jan 1854
..... 11 Agnes Großgasteiger geb.: 25 Dez 1843
..... *2. Ehefrau von [24] Johann Großgasteiger:
..... +Maria Niederkofer geb.: 09 Mai 1812 gest.: 29 Jul 1871 verh.: 06 Jan 1855
..... 11 Cäcilie Großgasteiger geb.: 09 Okt 1857
..... 11 Peter Großgasteiger geb.: 29 Okt 1849 gest.: 02 Nov 1918 Hausname: Sitzhäusl
..... +Maria Hopfgartner geb.: 02 Feb 1844 gest.: 20 Dez 1921 verh.: 11 Jun 1877
..... 12 Ignaz Großgasteiger geb.: 30 Jul 1879 gest.: 07 Mai 1936
..... 12 Cäcilie Großgasteiger geb.: 18 Feb 1881
..... 12 Maria Großgasteiger geb.: 06 Aug 1882 gest.: 07 Feb 1955
..... 12 Peter Großgasteiger geb.: 09 Okt 1884
..... 12 Barbara Großgasteiger geb.: 12 Mrz 1886 gest.: 16 Apr 1966
..... 12 Josef Großgasteiger geb.: 19 Mrz 1878 gest.: 1933
..... +Maria Auer gest.: 1975
..... 13 Hermann Großgasteiger geb.: 1925 gest.: 01 Jul 1990
..... +Erna Reichegger geb.: Mrz 1934
..... 14 Josef Großgasteiger geb.: 16 Mrz 1956
..... +Cornelia Oberhammer geb.: 16 Jan 1960
..... 15 Sylvia Großgasteiger geb.: 06 Jun 1980
..... 15 Tina Großgasteiger geb.: 28 Jul 1988
..... 14 Irene Großgasteiger geb.: 05 Jan 1962
..... 14 Walter Großgasteiger geb.: 24 Mai 1960
..... 14 Gisela Großgasteiger geb.: 31 Mrz 1955
..... +Egon Wagger geb.: Apr 1954 verh.: 1980
..... 15 Evelin Wagger geb.: 06 Mai 1981
..... 15 Stefan Wagger geb.: 06 Jun 1994
..... 14 Peter Großgasteiger geb.: 10 Jul 1967 gest.: 1987
..... 13 Hans Großgasteiger
..... 13 Josef (Pepe) Großgasteiger
..... 13 Wilhelm Großgasteiger
..... 10 Maria Großgasteiger geb.: 23 Sep 1796 gest.: 21 Aug 1800
..... 10 Peter Großgasteiger geb.: 04 Dez 1798 gest.: 10 Aug 1800
..... 10 Theres Großgasteiger geb.: 30 Dez 1800 gest.: 19 Jan 1833
..... +[40] Josef Forer Vater: Johann Forer Mutter: Katharina Volgger geb.: 28 Jul 1798 gest.: 30 Mai 1857 verh.: 10 Jan 1826
..... 11 Josef Forer geb.: 27 Nov 1826
..... 11 Maria Forer geb.: 09 Feb 1828 gest.: 27 Okt 1889
..... 11 Maria Theres Forer geb.: 30 Mai 1827 gest.: 27 Okt 1889
..... +Joseph Oberlechner Vater: Jakob Oberlechner Mutter: Agnes Volgger geb.: 10 Mai 1838 gest.: 08 Dez 1916
..... verh.: 09 Jan 1865
..... 12 Franz Oberlechner geb.: 1866 gest.: 04 Apr 1933
..... +Maria Forer
..... 12 Maria Oberlechner geb.: 10 Nov 1867 gest.: 05 Aug 1915
..... +Dismas Niederwanger verh.: 25 Sep 1906
..... 12 Zazilia Oberlechner geb.: 27 Aug 1869 gest.: 23 Apr 1945
..... +Daniel Bacher verh.: 11 Jun 1906
..... 11 Johann Mathäus Forer geb.: 19 Sep 1831
..... +Anna Knapp Vater: Josef Kanpp Mutter: Maria Weger geb.: 15 Dez 1843 verh.: 1871
..... 11 Agnes Gertraud Forer geb.: 06 Jan 1833
..... 10 Maria Großgasteiger geb.: 04 Apr 1803 gest.: 1868
..... +Johanna Nöckler geb.: 29 Sep 1808 gest.: 1890 verh.: 03 Feb 1835
..... 11 Johann Nöckler geb.: 20 Feb 1836 gest.: 10 Dez 1908
..... +Maria Hopfgartner verh.: 23 Feb 1892
..... 11 [25] Georg Nöckler geb.: 22 Okt 1837 gest.: 14 Okt 1913
..... +Maria Ruegg verh.: 15 Jan 1866
..... *2. Ehefrau von [25] Georg Nöckler:
..... +Maria Hopfgartner verh.: 16 Jan 1871
..... 11 Josef Nöckler geb.: 07 Dez 1839 gest.: 11 Apr 1895
..... +Maria Holzer verh.: 01 Jun 1870
..... 11 Maria Nöckler geb.: 31 Okt 1841 gest.: 19 Jan 1922
..... 11 Peter Thomas Nöckler geb.: 13 Dez 1843 gest.: 18 Mai 1920
..... +Maria Rederlechner verh.: 06 Feb 1878
..... 11 Anna Nöckler geb.: 09 Jan 1846 gest.: 03 Mrz 1874
..... 11 Gertraud Nöckler geb.: 05 Jan 1848 gest.: 22 Sep 1918
..... +Peter Pleickner verh.: 21 Apr 1873
..... 10 Anna Großgasteiger geb.: 30 Mrz 1805 gest.: 29 Jun 1807
..... 10 Peter Großgasteiger geb.: 09 Nov 1807 gest.: 28 Aug 1837
..... 10 [48] Georg Großgasteiger geb.: 07 Jun 1810 gest.: 13 Dez 1869
..... +[47] Anna Mair zu Niederwags Vater: Johann Mair zu Niederwags Mutter: Anna Schöpf er geb.: 27 Jan 1806
..... verh.: 17 Feb 1835
..... 11 [26] Josef Großgasteiger geb.: 04 Dez 1848 gest.: 04 Dez 1891 Hausname: Beim Schlosser
..... +[27] Maria Unterhofer Vater: Josef Platzter ? Mutter: Maria Unterhofer geb.: 03 Mai 1842 gest.: 23 Mai 1907
..... verh.: 14 Sep 1874
..... 11 Maria Großgasteiger geb.: 04 Dez 1848 gest.: 21 Jun 1889
..... 11 Georg Großgasteiger geb.: 27 Dez 1845
..... +Maria Lerchegger verh.: 27 Mai 1873
..... 11 [28] Johann Großgasteiger geb.: 23 Nov 1843 gest.: 29 Apr 1915
..... +Gertraud Gasser verh.: 21 Jul 1873
..... *2. Ehefrau von [28] Johann Großgasteiger:
..... +[33] Wallburg Unterhofer Vater: Josef Unterhofer Mutter: Maria Seeber geb.: 12 Jan 1861 verh.: 28 Nov 1905
..... 10 Anna Großgasteiger geb.: 09 Mai 1813 gest.: 23 Nov 1885
..... +Georg Seeber verh.: 08 Mai 1837
..... 9 Franz Unterhofer geb.: 25 Feb 1774 gest.: 10 Nov 1783
..... *2. Ehefrau von [29] Johann Unterhofer:
..... +[38] Gertraud Volgger Vater: Josef Volgger geb.: 25 Feb 1735 gest.: 05 Apr 1802 verh.: 01 Jul 1777
..... 9 [36] Peter Unterhofer geb.: 13 Mrz 1780 gest.: 09 Jun 1850
..... +Walburg Prenn geb.: ca 1778 gest.: 09 Jun 1829 verh.: 26 Jan 1803
..... 10 Josef Unterhofer geb.: 02 Nov 1805 gest.: 23 Mrz 1869
..... +Maria Seeber geb.: 21 Jun 1821 gest.: 18 Mai 1862 verh.: 02 Okt 1849
..... 11 Anonymus Unterhofer geb.: 19 Aug 1850 gest.: 19 Aug 1850
..... 11 Maria Unterhofer geb.: 19 Dez 1851 gest.: 18 Mrz 1869
..... 11 Josef Unterhofer geb.: 01 Feb 1853 gest.: 29 Nov 1869
..... 11 Johanna Unterhofer geb.: 20 Dez 1854 gest.: 18 Dez 1925
..... +Maria Oberhuber geb.: 16 Okt 1851 gest.: 26 Nov 1916 verh.: 25 Mai 1875
..... 12 Augustus Unterhofer geb.: 23 Mrz 1876 gest.: 21 Okt 1957
..... +Maria Mittermair geb.: 01 Sep 1882 gest.: 27 Aug 1928 verh.: 12 Apr 1910
..... 13 Marion Unterhofer geb.: 12 Jan 1911

..... 13 Agnes Unterhofer geb.: 19 Jan 1912
 13 Ferdinand Unterhofer geb.: 06 Mrz 1913 gest.: 26 Aug 1981
 +Paula Knapp geb.: 12 Feb 1920 gest.: 13 Mai 1971 verh.: 16 Feb 1944
 14 Josef Unterhofer geb.: 10 Mrz 1944
 +Margaretha Keim geb.: 06 Okt 1957 verh.: 20 Jun 1981
 15 Armin Unterhofer geb.: 20 Dez 1980
 15 Erika Unterhofer geb.: 01 Apr 1982
 15 Maria Unterhofer geb.: 29 Mrz 1987
 15 Claudia Unterhofer geb.: 01 Nov 1988
 14 Anna Unterhofer geb.: 20 Jul 1946
 +Josef Unterpertinger geb.: 24 Dez 1941
 15 Claudia Unterpertinger geb.: 23 Nov 1967
 +Reinmund Dorfmann geb.: 10 Sep 1963
 16 Valentina Dorfmann geb.: 26 Feb 1991
 16 Tobias Dorfmann geb.: 22 Mai 1993
 16 Felix Dorfmann geb.: 25 Nov 1998
 16 Lea Dorfmann geb.: 14 Nov 2000
 15 Monika Unterpertinger geb.: 30 Apr 1970
 +Ernst Dorfmann geb.: 19 Jul 1967
 16 Simon Dorfmann geb.: 21 Apr 1994
 16 Verena Dorfmann geb.: 20 Sep 1998
 16 Florian Dorfmann geb.: 30 Jan 2003
 15 Karin Unterpertinger geb.: 18 Jun 1973
 +Norbert Ladstätter geb.: 11 Mai 1970
 16 Fabian Ladstätter geb.: 20 Jul 1993
 16 Tamara Ladstätter geb.: 24 Apr 1997
 14 Antonia Unterhofer geb.: 01 Aug 1948
 +Alois Pflanzer geb.: 18 Jun 1940 gest.: 29 Jul 1990
 15 Christine Pflanzer geb.: 26 Aug 1970
 +Arnold Oberhauser geb.: 03 Nov 1968 verh.: 21 Jun 1997
 16 Stefanie Oberhauser geb.: 04 Sep 1990
 16 Matthias Oberhauser geb.: 09 Nov 1998
 15 Robert Pflanzer geb.: 15 Sep 1973
 +Jasmin Salcher
 16 Michelle Salcher geb.: 18 Dez 2002
 15 Helene Pflanzer geb.: 05 Jul 1978
 +Michael Oberhuber
 16 Anna Pflanzer Oberhuber geb.: 13 Jan 2012
 15 Thomas Pflanzer geb.: 10 Nov 1968 gest.: 04 Dez 1994
 14 Paula Unterhofer geb.: 15 Okt 1949
 +Reinhold Fassbender
 14 Anonyma Unterhofer geb.: 08 Apr 1951 gest.: 08 Apr 1951
 14 Marianna Unterhofer geb.: 18 Feb 1952
 +Karl Heiss
 15 Daniel Heiss
 15 Carola Heiss
 15 Benjamin Heiss
 15 Daniel Heiss
 15 Tobias Heiss
 14 Klara Unterhofer geb.: 27 Mai 1953
 +Karl Oberhofer
 15 Martina Oberhofer
 15 Daniela Oberhofer
 14 Maria Unterhofer geb.: 30 Aug 1954
 +Franz Lerchner
 15 Markus Lerchner
 15 Martin Lerchner
 15 Rudolf Lerchner
 14 Johanna Unterhofer geb.: 07 Aug 1957
 +Albert Gasser
 15 Petra Gasser
 15 Karin Gasser
 15 Michael Gasser
 14 August Unterhofer geb.: 07 Dez 1958
 +Hilda Niederkofler geb.: 19 Feb 1964 verh.: 02 Feb 1988
 15 Martina Unterhofer geb.: 18 Mai 1986
 15 Martin Unterhofer geb.: 08 Apr 1989
 15 xy Unterhofer
 15 xy Unterhofer
 14 [30] Barbara Unterhofer geb.: 17 Jun 1960
 +Johann Tratter
 15 Carmenn Tratter
 15 Benjamin Tratter
 15 Elisabeth Tratter
 15 Mathäus Tratter
 15 Julia Tratter
 15 Miriam Unterhofer
 *2. Ehemann von [30] Barbara Unterhofer:
 +?
 15 Miriam Unterhofer
 14 Alfons Unterhofer geb.: 24 Mrz 1962
 +Waltraud Früh geb.: 24 Jul 1964
 15 Michael Unterhofer geb.: 27 Dez 1983
 15 Stefanie Unterhofer geb.: 19 Dez 1987
 14 Joachim Unterhofer geb.: 08 Jul 1963
 13 Joachim Unterhofer geb.: 12 Apr 1914 gest.: 09 Jan 1915
 13 Fanziska Unterhofer geb.: 05 Jun 1917
 13 Aloisia Unterhofer geb.: 31 Jan 1919
 13 Maria Anna Unterhofer geb.: 10 Nov 1921 gest.: 06 Dez 1924
 13 Ida Unterhofer geb.: 16 Jul 1923
 13 Rosina Unterhofer geb.: 08 Aug 1928
 12 Johann Unterhofer geb.: 04 Jul 1877 gest.: 23 Dez 1954
 12 [31] Maria Unterhofer geb.: 30 Sep 1878 gest.: 15 Okt 1925
 +[32] Mathias Unterhofer Vater: Jakob Unterhofer Mutter: Maria Schneider geb.: 20 Feb 1877
 gest.: 03 Feb 1945 verh.: 05 Feb 1907
 12 Rosa Unterhofer geb.: 08 Jul 1880 gest.: 24 Okt 1934
 12 Walburga Unterhofer geb.: 01 Dez 1881 gest.: 03 Nov 1952
 12 Thomas Unterhofer geb.: 15 Dez 1883 gest.: 20 Nov 1914
 12 Alois Unterhofer geb.: 06 Jan 1886 gest.: 14 Apr 1886
 12 Cäcilia Unterhofer geb.: 28 Apr 1887 gest.: 01 Okt 1894
 12 Josef Unterhofer geb.: 27 Apr 1889 gest.: 05 Mai 1905
 12 Johanna Unterhofer geb.: 08 Jan 1891 gest.: 03 Jun 1975

..... 12 Alois Unterhofer geb.: 16 Okt 1895 gest.: 21 Nov 1915
 12 Albin Unterhofer geb.: 06 Feb 1919 gest.: 16 Mai 1919
 11 Anna Unterhofer geb.: 13 Aug 1858 gest.: 02 Mrz 1892
 11 [33] Wallburg Unterhofer geb.: 12 Jan 1861
 +[28] Johann Großgasteiger Vater: Georg Großgasteiger Mutter: Anna Mair zu Niederwags geb.: 23 Nov 1843
 gest.: 29 Apr 1915 verh.: 28 Nov 1905
 10 Peter Unterhofer geb.: 23 Sep 1807 gest.: 21 Mrz 1869
 10 Maria Unterhofer geb.: 30 Mai 1809 gest.: 23 Okt 1833
 10 Anna Unterhofer geb.: 30 Apr 1814
 10 [11] Johann Unterhofer geb.: 02 Apr 1812 gest.: 21 Feb 1862
 +[34] Maria Niederkofler geb.: 27 Nov 1813 gest.: 09 Jun 1847
 *2. Ehefrau von [11] Johann Unterhofer:
 +[35] Maria Holzer Vater: Josef Holzer Mutter: Maria Großgasteiger geb.: 08 Sep 1808 verh.: 17 Feb 1851
 *2. Ehefrau von [36] Peter Unterhofer:
 +Maria Steger verh.: 23 Nov 1829
 7 Katharina Unterhofer geb.: 19 Nov 1697
 7 Maria Unterhofer geb.: 22 Nov 1698
 7 Johann Unterhofer geb.: 21 Mrz 1700
 7 Nikolaus Unterhofer geb.: 06 Dez 1701 gest.: 16 Mrz 1768
 +Maria Oberlechner verh.: 11 Sep 1725
 8 Nikolaus Unterhofer geb.: 05 Jul 1726 gest.: Jun 1731
 8 Martin Unterhofer geb.: 09 Nov 1727 gest.: Aug 1728
 8 Andreas Unterhofer geb.: 30 Nov 1728 gest.: 28 Jul 1744
 8 Josef Unterhofer geb.: 13 Mrz 1730 gest.: Jun 1730
 8 Katharina Unterhofer geb.: 22 Nov 1731 gest.: 30 Jun 1759
 8 Maria Unterhofer geb.: 22 Apr 1733 gest.: 14 Sep 1789
 8 Josef Unterhofer geb.: 22 Mrz 1735
 +Anna Knoll geb.: 30 Okt 1753 verh.: 20 Okt 1783
 8 Anna Unterhofer geb.: 18 Aug 1736
 8 Johann Unterhofer geb.: 29 Jan 1738
 8 Anna Unterhofer geb.: 20 Jul 1740
 8 Johann Unterhofer geb.: 20 Apr 1743
 8 Gertraud Unterhofer geb.: 13 Mrz 1745
 8 [29] Johann Unterhofer geb.: 25 Nov 1739 gest.: 16 Mai 1813
 +[37] Maria Volgger Vater: Michael Volgger Mutter: Maria Ragar geb.: 14 Aug 1740 gest.: 23 Jan 1776 verh.: 07 Jun 1762
 *2. Ehefrau von [29] Johann Unterhofer:
 +[38] Gertraud Volgger Vater: Josef Volgger geb.: 25 Feb 1735 gest.: 05 Apr 1802 verh.: 01 Jul 1777
 7 Nikolaus Unterhofer geb.: 01 Dez 1702
 7 Paul Unterhofer geb.: 26 Jan 1706
 *3. Ehefrau von [2] Andreas Großgasteiger:
 +Christina Weidacher geb.: 1613 verh.: 1635
 6 Maria Großgasteiger geb.: 29 Jul 1636
 6 [39] Georg Großgasteiger geb.: 10 Aug 1643 Erbhof-Übergabe: ca. 1688 vom Vater
 +Maria Forer verh.: 13 Feb 1669
 7 Michael Großgasteiger geb.: 28 Dez 1673
 7 Georg Großgasteiger geb.: 31 Mrz 1676
 7 Peter Großgasteiger geb.: 10 Feb 1678
 7 Magdalena Großgasteiger geb.: 06 Jul 1679
 7 Margareta Großgasteiger geb.: 25 Mai 1682
 7 Gertrud Großgasteiger geb.: 26 Jan 1684
 *2. Ehefrau von [39] Georg Großgasteiger:
 +Katharina Klammer verh.: 26 Jul 1689
 7 Maria Großgasteiger geb.: 26 Mai 1690 gest.: 25 Mai 1766
 +Matthias Steiner geb.: 1684 gest.: 1756 verh.: 1721
 7 Josef Großgasteiger geb.: 14 Mrz 1692 Hausname: Unterbacher
 +Maria Holzer Vater: ? Holzer Mutter: ? verh.: 16 Mai 1724
 8 Philipp Großgasteiger geb.: 28 Apr 1725 Hausname: Unterbacher
 +Gertraud Laner verh.: 28 Jan 1772
 9 Maria Großgasteiger geb.: Nov 1772
 9 Joseph Großgasteiger geb.: 24 Feb 1774 Hausname: Oberbacher
 9 Johann Großgasteiger geb.: 29 Feb 1776
 9 Anna Großgasteiger geb.: 15 Apr 1778
 8 Barbara Großgasteiger geb.: 28 Nov 1726
 8 Elisabeth Großgasteiger geb.: 09 Nov 1727
 +Valentin Forer Vater: Matthias Forer Mutter: Maria Gasteiger geb.: 05 Feb 1728 verh.: 30 Jan 1759 Hausname: Kühnlechner
 9 Maria Forer geb.: 16 Okt 1760
 9 Maria Forer geb.: 24 Okt 1762
 9 Nikolaus Forer geb.: 07 Dez 1764
 9 Johann Forer geb.: 24 Jun 1766
 9 Anna Forer geb.: 24 Okt 1768
 8 Josef Großgasteiger geb.: 15 Feb 1731 gest.: 14 Sep 1794 Hausname: Oberbacher
 +Anna Reichegger Vater: Mathias Reichegger Mutter: Agnes Wassermann gest.: 08 Mai 1781 verh.: 14 Jan 1771
 9 Anna Großgasteiger geb.: 26 Okt 1771 gest.: 03 Jun 1834
 +Peter Oberlechner Vater: Josef Oberlechner Mutter: Maria Trinkhof geb.: 15 Jan 1772 verh.: 13 Jun 1797 Hausname: Auer
 10 Maria Oberlechner geb.: 13 Sep 1804 gest.: 23 Mrz 1868
 +[40] Josef Forer Vater: Johann Forer Mutter: Katharina Volgger geb.: 28 Jul 1798 gest.: 30 Mai 1857 verh.: 23 Aug 1833
 11 Maria Forer geb.: 02 Mai 1834
 11 Anna Gertraud Forer geb.: 21 Dez 1835
 11 ? Katharina Forer geb.: 22 Okt 1837
 11 Gertraud Forer geb.: 25 Okt 1839
 11 Katharina Forer geb.: 25 Okt 1840
 11 Peter Paul Forer geb.: 01 Jul 1843
 10 Johanna Oberlechner geb.: 28 Jan 1808
 +Anna Hopfgartner Vater: Johann Hopfgartner Mutter: Katharina Forer geb.: 26 Okt 1810 gest.: 24 Aug 1863
 verh.: 12 Okt 1835
 11 Josef Oberlechner geb.: 02 Sep 1852 gest.: 06 Feb 1911
 9 Maria Großgasteiger geb.: 06 Nov 1775 gest.: 18 Apr 1838
 +Josef Holzer verh.: 28 Jan 1799 Hausname: Kühnlechner
 10 [35] Maria Holzer geb.: 08 Sep 1808
 +[11] Johann Unterhofer Vater: Josef Unterhofer Mutter: Maria Niederkofler geb.: 02 Apr 1812 gest.: 21 Feb 1862
 verh.: 17 Feb 1851
 10 Johanna Holzer
 +Agnes Eder
 11 Agnes Holzer geb.: 25 Dez 1840
 +Anton Hopfgartner Vater: Peter Hopfgartner Mutter: Maria Volgger geb.: 26 Jul 1847 verh.: 1872
 9 Johann Großgasteiger geb.: 02 Jul 1777 gest.: 08 Jan 1858 Hausname: Oberbacher
 9 Agnes Großgasteiger geb.: 20 Jan 1781 gest.: 08 Jul 1843
 9 [68] Josef Großgasteiger geb.: 17 Jul 1773 gest.: 12 Feb 1829 Hausname: Unterbacher
 Erbhof-Übergabe: 1796 Hofübergabe vom Vater
 +[67] Maria Großgasteiger Vater: Balthasar Großgasteiger Mutter: Maria Eppacher geb.: 20 Okt 1778 gest.: 24 Okt 1846
 verh.: 07 Feb 1797

..... 10 [71] Josef Großgasteiger geb.: 07 Feb 1798 gest.: 03 Feb 1859
 +[70] Maria Mair unter der Eggen Vater: Peter Mair unter der Eggen Mutter: Gertraud Steiner geb.: 14 Dez 1810
 gest.: 01 Feb 1885 verh.: 06 Feb 1837
 11 Maria Großgasteiger geb.: 21 Dez 1838 gest.: 20 Jul 1910
 +Georg Oberbichler Vater: Andrä Oberbichler Mutter: Gertraud Hopfgartner geb.: 10 Apr 1846 gest.: 16 Mai 1924
 verh.: 05 Feb 1877 Hausname: Gasser am Mitterberg
 12 Johann Oberbichler geb.: 16 Jun 1870
 12 Josef Oberbichler geb.: 12 Sep 1871
 12 Maria Oberbichler geb.: 12 Sep 1872
 12 Paul Oberbichler geb.: 14 Jan 1874
 12 Gertraud Oberbichler geb.: 23 Feb 1875
 12 Cäcilia Oberbichler geb.: 19 Apr 1876
 12 Thomas Oberbichler geb.: 08 Dez 1877
 12 Maria Oberbichler geb.: 14 Dec 1879
 12 Sofia Oberbichler geb.: 13 Mai 1881
 12 David Oberbichler geb.: 16 Dez 1882
 11 Gertraud Großgasteiger geb.: 14 Apr 1840 gest.: 11 Aug 1862
 11 Anna Großgasteiger geb.: 21 Dez 1841 gest.: 13 Feb 1913
 +Josef Oberlechner geb.: 1821 gest.: 1913 verh.: 11 Feb 1867 Hausname: Hopfgartner
 11 Katharina Großgasteiger geb.: 19 Aug 1843 gest.: 24 Jan 1874
 11 Josef Großgasteiger geb.: 14 Jun 1845 gest.: 06 Jun 1923 Hausname: Unterbacher
 +Anna Oberlechner Vater: Josef Oberlechner (Knapp) Mutter: Walburga Auer geb.: 13 Jun 1849 gest.: 09 Jan 1922
 verh.: 31 Mai 1870 Hausname: Knapp
 12 Maria Großgasteiger geb.: 05 Apr 1871 gest.: 21 Jan 1945
 +Johann Strauss geb.: 07 Feb 1871 gest.: 1940 verh.: 21 Nov 1893 Hausname: Tratter
 12 Josef Großgasteiger geb.: 13 Dez 1872 gest.: 12 Jun 1948 Hausname: Unterbacher
 12 Aloisius Großgasteiger geb.: 15 Sep 1874 gest.: 09 Jun 1875
 12 Alois Großgasteiger geb.: 14 Mai 1876 gest.: 25 Mrz 1882
 12 Walburga Großgasteiger geb.: 26 Mai 1878 gest.: 20 Jan 1902
 12 Johann Großgasteiger geb.: 25 Dez 1880 gest.: 16 Mai 1881
 12 Anna Magdalena Großgasteiger geb.: 05 Mai 1887 gest.: 10 Nov 1934
 12 Agnes Großgasteiger geb.: 25 Dez 1890 gest.: 26 Jan 1985
 +Ferdinand Hopfgartner verh.: 27 Nov 1923 Hausname: Feichter
 12 Alois Großgasteiger geb.: 09 Jan 1885 gest.: 18 Apr 1968
 12 Zäzilia Großgasteiger geb.: 06 Nov 1882 gest.: 03 Jul 1962 Hausname: Untermoarin in Außermühlwald
 +Anton Aschbacher Vater: Anton Aschbacher Mutter: Katharina Oberhuber geb.: 14 Dez 1880
 gest.: 07 Apr 1939 verh.: 17 Nov 1908 Hausname: Untermoarin in Außermühlwald
 13 [41] Anton Aschbacher geb.: 19 Dec 1909 gest.: 05 Feb 1993 Hausname: Untermair in Außermühlwald
 +[42] Paula Knapp Vater: Engelbert Knapp Mutter: Stefania Laner geb.: 29 Jun 1922 gest.: 07 Dez 2005
 verh.: 04 Jul 1942
 13 Maria Aschbacher geb.: 05 Jan 1911 gest.: 14 Nov 1962 Hausname: beim Oberschneider
 13 Josef Aschbacher geb.: 10 Jan 1912 gest.: 08 Jul 1955
 13 Karl Aschbacher geb.: 26 Nov 1913
 13 Zäzilia Aschbacher geb.: 24 Mrz 1915 gest.: 09 Dez 1999
 +Silvester Berger Vater: Jakob Berger Mutter: Walburg Weger geb.: 04 Nov 1904 gest.: 23 Okt 1982
 verh.: 21 Feb 1946 Hausname: Bacher in Rein
 14 Hans Berger geb.: 04 Dec 1947
 +Christine Kaiser Vater: Karl Kaiser Mutter: Rosa Oberkofler geb.: 21 Jan 1957 verh.: 18 Okt 1980
 15 Sarah Berger geb.: 16 Apr 1996
 15 Nadja Berger geb.: 16 Apr 1996
 14 Margaretha Berger geb.: 11 Okt 1950
 +Johanna Dejaco verh.: 01 Okt 1977
 14 Anna Berger geb.: 16 Mai 1954
 +Alfons Forer verh.: 11 Mai 1974
 13 Alois Aschbacher (Priester) geb.: 12 Aug 1917 gest.: 06 Jun 2008
 13 August Aschbacher geb.: 12 Mrz 1920
 +Stefania Gasser
 13 Johann Aschbacher geb.: 26 Dez 1924 gest.: 03 Jan 1925
 13 Anna Aschbacher geb.: 25 Aug 1923
 +Johann Oberlechner
 13 Aloisia Aschbacher geb.: 18 Nov 1926
 +Johann Außerhofer geb.: 29 Feb 1924 gest.: 04 Aug 2008 Hausname: Unterbach
 14 Cäcilia Außerhofer geb.: 29.11.1952
 14 Anna Außerhofer geb.: 23.4.1956
 + Alfons Reichegger geb: 18.10.1946 gest: 3.7.2001
 15 Günther Reichegger geb: 9.4.1977
 15 Armin Reichegger geb: 13.4.1979
 15 Ingrid Reichegger geb: 25.2.1983
 15 Verena Reichegger geb: 10.7.1985
 14 Alois Außerhofer geb: 7.4.1958
 + Hildegard Plaikner geb: 5.10.1958
 15 Karolina Außerhofer geb: 25.10.1980
 15 Veronika Außerhofer geb: 27.4.1987
 15 Magdalena Außerhofer geb: 19.2.1989
 15 Carmen Außerhofer geb: 8.2.1991
 14 Maria Außerhofer geb: 5.9.1961
 + Bernhard Oberhauser geb: 17.9.1960
 15 Floria Oberhauser geb: 27.6.1987
 15 Judith Oberhauser geb: 27.11.1988
 15 Martin Oberhauser geb: 19.8.1992
 15 Anna Oberhauser geb: 20.8.1997
 14 Flora Außerhofer geb: 26.9.1962
 + Robert Schiffreregger geb: 17.6.1961
 15 Hannes Schiffreregger geb: 6.4.1995
 15 Thomas Schiffreregger geb: 19.3.1998
 14 Agnes Außerhofer geb: 20.1.1964
 + Martin Pflanzer geb: 4.9.1962
 15 Daniela Pflanzer geb: 31.12.1995
 15 Felix Pflanzer geb: 6.10.1997
 15 Alexandra Pflanzer geb: 13.5.2000
 14 Albert Außerhofer geb: 29.12.1966
 + Priska Eisendle geb: 11.2.1966
 15 Michael Außerhofer geb: 22.9.2000
 14 Helmut Außerhofer geb: 18.4.1971
 + Margit Reichegger geb: 11.5.1978
 15 Miriam Außerhofer geb: 12.5.2013
 14 Karl Außerhofer geb.: 05 Mrz 1954
 +Maria Plaickner
 15 Manfred Außerhofer geb: 14.7.1982
 15 Florian Außerhofer geb: 28.9.1984
 15 Marion Außerhofer geb: 30.3.1989
 15 Christof Außerhofer geb: 5.1.1997

..... 11 Peter Großgasteiger geb.: 15 Jan 1847 gest.: 18 Apr 1921 Hausname: Sitzmann / Forer am Mitterberg
 +Katharina Hopfgartner Vater: Franz Hopfgartner Mutter: Maria Holzer geb.: 28 Mai 1850 gest.: 18 Jun 1932
 verh.: 26 Jan 1881
 12 Peter Großgasteiger geb.: 06 Mai 1882 gest.: 30 Mai 1915
 12 Cäcilia Großgasteiger geb.: 31 Okt 1883 gest.: 07 Feb 1974 Hausname: Holzermutter in Außermühlwald
 +Peter Plaikner geb.: 29 Jan 1875 gest.: 11 Okt 1942 verh.: 09 Feb 1909 Hausname: Holzer
 13 Peter Plaikner geb.: 07 Jan 1910 gest.: 03 Apr 1978
 13 Vinzenz Plaikner geb.: 04 Jan 1911
 13 Josef Plaikner geb.: 18 Mrz 1912 gest.: 20 Aug 1978
 13 Alois Plaikner geb.: 07 Sep 1913 gest.: 15 Feb 1989
 13 Maria Plaikner geb.: 14 Sep 1916
 13 Zäzilia Plaikner geb.: 02 Mrz 1918
 +Thomas Forer geb.: 20 Dez 1925 verh.: 29 Okt 1953
 13 Hermann Plaikner geb.: 22 Mrz 1915 gest.: 07 Aug 1977
 13 Rosa Plaikner geb.: 05 Apr 1920 gest.: 03 Mrz 1995
 13 Katharina Plaikner geb.: 29 Jan 1924
 13 Siegfried Plaikner geb.: 26 Jun 1922 gest.: 23 Mai 1985
 12 Maria Großgasteiger geb.: 25 Sep 1885 gest.: 28 Mrz 1915
 12 Magdalena Großgasteiger geb.: 18 Jul 1887 gest.: 05 Jul 1963
 12 Walburg Großgasteiger geb.: 13 Apr 1889 gest.: 15 Mrz 1968
 13 Friedrich Großgasteiger geb.: 16 Jun 1918 gest.: 03 Apr 1978
 +Rosina Tasser verh.: 22 Jan 1959
 12 Agnes Aloisia Großgasteiger geb.: 07 Dez 1890
 12 Rudolf Hermanna Großgasteiger geb.: 07 Dez 1895 gest.: 27 Feb 1973
 12 Thomas Großgasteiger geb.: 14 Dez 1897 gest.: 06 Feb 1972 Hausname: Sitzmann
 +Juliane Grüner Vater: J Grüner Mutter: Cäcilia Radlechner geb.: 16 Feb 1902 gest.: 11 Dez 1993
 verh.: 28 Apr 1927
 13 Thomas Großgasteiger geb.: 09 Nov 1928
 +Maria Nöckler verh.: 26 Jan 1970
 13 Maria Großgasteiger geb.: 27 Nov 1929
 +Engelbert Plaikner geb.: 08 Mai 1925 verh.: 30 Okt 1952
 14 Anna Plaikner geb.: 17 Dez 1951 gest.: 11 Mai 1957
 14 Maria Plaikner geb.: 12 Jul 1954
 +Orsolina Zandegiacomo geb.: 06 Jun 1945 verh.: 15 Sep 1973
 15 Michela Zandegiacomo geb.: 06 Dez 1973
 15 Matteo Zandegiacomo geb.: 01 Sep 1975
 14 Peter Plaikner geb.: 19 Mai 1956
 +Dandola De Lorenzo geb.: 28 Dez 1954 verh.: 05 Jun 1976
 15 Alexander Plaikner geb.: 05 Apr 1977
 14 Anna Plaikner geb.: 01 Jul 1958
 +Silvio Corte Pause verh.: 18 Jul 1981
 15 Simona Corte Pause geb.: 09 Jan 1982
 14 Albert Plaikner geb.: 29 Apr 1960 gest.: 04 Mrz 2005
 14 Martha Plaikner geb.: 16 Jun 1961
 +Gaudenzio Santini geb.: 11 Mrz 1956
 15 Stefania Santini geb.: 08 Nov 1979
 15 Simonetta Santini geb.: 19 Mrz 1983
 15 Loris Santini geb.: 22 Nov 1984
 14 Hildegard Plaikner geb.: 24 Nov 1965
 +Reinhard Innerhofer geb.: 28 Dez 1965 verh.: 18 Mai 1991
 15 Daniela Innerhofer geb.: 19 Mrz 1985
 15 Michael Innerhofer geb.: 19 Jun 1992
 15 Carolin Innerhofer geb.: 24 Mrz 1997
 14 Richard Plaikner geb.: 01 Mai 1971
 +Ingrid Niederkofer geb.: 08 Mai 1976 verh.: 24 Aug 1996
 15 Manuel Plaikner geb.: 12 Dez 2003
 15 Gaby Plaikner geb.: 25 Mrz 2010
 13 Cäcilia Großgasteiger geb.: 13 Nov 1931
 13 Ignaz Großgasteiger geb.: 05 Jan 1935
 +Zäzilia Kirchler geb.: 19 Nov 1949 verh.: 17 Sep 1977
 14 Dr. Evi Großgasteiger geb.: 10 Apr 1978
 14 Marta Großgasteiger geb.: 18 Jul 1985
 13 Josef Großgasteiger geb.: 21 Nov 1927 gest.: 11 Nov 2005
 +Marie Oberhuber geb.: 01 Mrz 1935 verh.: 06 Feb 1964
 14 Ernst Großgasteiger geb.: 05 Apr 1964
 14 [43] Helmut Großgasteiger geb.: 09 Mai 1967
 +Christine Knoblauch
 15 Lukas Knoblauch
 *2. Ehefrau von [43] Helmut Großgasteiger:
 +Andrea Hopfgartner geb.: 14 Aug 1970 verh.: 27 Apr 1986
 15 Felix Großgasteiger geb.: 22 Jan 1997
 14 Albin Großgasteiger geb.: 06 Mai 1970
 +Leyla Yürük
 15 Simon Großgasteiger geb.: 18 Jul 2006
 14 Ida Großgasteiger geb.: 29 Mrz 1973
 +Hartmann Eppacher geb.: 26 Jul 1865
 15 Florian Großgasteiger geb.: 25 Mrz 1994
 14 Erich Großgasteiger geb.: 05 Jun 1978
 +Alexandra Kirchler
 11 Magdalena Großgasteiger geb.: 28 Jul 1848 gest.: 06 Apr 1918
 11 Agnes Großgasteiger geb.: 14 Jun 1850 gest.: 17 Aug 1928
 11 Margretha Großgasteiger geb.: 13 Jun 1852 gest.: 16 Jan 1874
 10 Maria Großgasteiger geb.: 25 Aug 1799 gest.: 02 Sep 1800
 10 Johanna Großgasteiger geb.: 02 Mrz 1802 gest.: 13 Feb 1808
 10 Peter Großgasteiger geb.: 16 Feb 1804 gest.: 28 Feb 1804
 10 Peter Großgasteiger geb.: 05 Feb 1805 gest.: 06 Feb 1808
 10 Maria Großgasteiger geb.: 10 Feb 1808 gest.: 24 Feb 1808
 10 Maria Großgasteiger geb.: 20 Mrz 1809 gest.: 27 Apr 1843
 10 Peter Großgasteiger geb.: 13 Mrz 1811 gest.: 13 Sep 1869
 10 Antonius Großgasteiger geb.: 11 Jul 1813 gest.: 11 Jul 1813
 10 Johanna Großgasteiger geb.: 25 Aug 1814 gest.: 28 Jun 1902
 10 Michael Großgasteiger geb.: 25 Aug 1816 gest.: 14 Apr 1840
 10 Anonym Großgasteiger geb.: 02 Sep 1818 gest.: 02 Sep 1818
 10 Gerttaud Großgasteiger geb.: 05 Aug 1820 gest.: 07 Sep 1840
 8 Paul Großgasteiger geb.: 25 Jan 1734
 8 Franz Großgasteiger geb.: 10 Okt 1736 gest.: Nov 1769
 7 Paul Großgasteiger geb.: 09 Jun 1694 gest.: 22 Okt 1764
 +Maria Mair am Tinkhof geb.: 10 Dez 1701 gest.: 25 Sep 1737 verh.: 16 Feb 1724
 8 [45] Lukas Großgasteiger geb.: 18 Okt 1726 gest.: 18 Feb 1796
 +Maria Laner Vater: Georg Laner Mutter: Magdalena Hopfgartner geb.: 01 Jun 1711 gest.: 20 Jul 1774 verh.: 01 Jul 1738
 9 Maria Großgasteiger geb.: 23 Okt 1739 gest.: 18 Apr 1803
 +Johann Mauerlechner verh.: 14 Feb 1763

..... 9 Katharina Großgasteiger geb.: 25 Apr 1741
..... 9 [44] Josef Großgasteiger geb.: 20 Jan 1743 gest.: 25 Apr 1817
..... +Eva Feichter verh.: 17 Feb 1776
..... *2. Ehefrau von [44] Josef Großgasteiger:
..... +Agnes Plaiknier verh.: 29 Jan 1788
..... 9 Georg Großgasteiger geb.: 08 Mrz 1746
..... +Maria Nöckler verh.: 13 Jan 1778
..... 9 Johann Großgasteiger geb.: 14 Jun 1748 gest.: 30 Okt 1803
..... +Maria Mair u.d.Eggen verh.: 06 Okt 1777
..... 10 Johann Großgasteiger geb.: 16 Jul 1779
..... 10 Johanna Großgasteiger geb.: 26 Apr 1782
..... +Walburg Hofer verh.: 25 Aug 1812
..... 10 Joseph Großgasteiger geb.: 09 Jun 1785
..... +Maria Brugger verh.: 06 Feb 1826
..... 10 Maria Großgasteiger geb.: 14 Jul 1787
..... 10 Gertraud Großgasteiger geb.: 27 Sep 1791
..... 10 Anna Großgasteiger geb.: 03 Sep 1795
..... 9 Margarita Großgasteiger geb.: 05 Jun 1753
..... 9 Franz Großgasteiger geb.: 15 Mai 1756
..... *2. Ehefrau von [45] Lukas Großgasteiger:
..... +Anna Niederkofler Vater: Mithér Niederkofler Mutter: Katharina Mair am Hof gest.: 29 Aug 1808 verh.: 18 Feb 1765
..... 9 Maria Großgasteiger geb.: 10 Nov 1765 gest.: 02 Aug 1837
..... +Josef Laner verh.: 17 Jun 1816
..... 9 Agnes Großgasteiger geb.: 27 Jun 1767 gest.: 29 Jun 1818
..... +Sebastian Walch verh.: 14 Jun 1811
..... 9 Gertraud Großgasteiger geb.: 17 Mrz 1770
..... 9 Anna Großgasteiger geb.: 23 Okt 1771
..... 9 Johann Großgasteiger geb.: 10 Jan 1773 gest.: 26 Feb 1774
..... 9 Johann Großgasteiger geb.: 08 Mrz 1775 gest.: 31 Mrz 1775
..... 9 Katharina Großgasteiger geb.: 23 Okt 1776 gest.: 20 Apr 1783
..... 9 Josef Großgasteiger geb.: 22 Sep 1768 gest.: 18 Sep 1831
..... +Maria Volgger geb.: 28 Nov 1768 verh.: 20 Jun 1797
..... 10 Maria Großgasteiger geb.: 16 Aug 1800
..... +Franz Hopfgartner Vater: Franz Hopfgartner Mutter: Gertraud Lerchegger geb.: 13 Feb 1797 verh.: 31 Jan 1832
..... 11 Johann Hopfgartner geb.: 27 Mai 1839
..... +Gertrud Hopfgartner Vater: Josef Hopfgartner Mutter: Anna Oberlechner geb.: 06 Jan 1840 verh.: 16 Jan 1872
..... 8 Josef Großgasteiger geb.: 16 Okt 1728
..... 8 Maria Großgasteiger geb.: 22 Mrz 1731
..... 8 Sebastian Großgasteiger geb.: 20 Okt 1725 gest.: 27 Feb 1796
..... +Margaritha Niederbrunner verh.: 05 Mai 1773
..... 9 Gertrud Großgasteiger geb.: 28 Okt 1781
..... 9 Maria Großgasteiger geb.: 23 Jun 1787
..... 8 Gertraud Großgasteiger geb.: 29 Mai 1733 gest.: 23 Mrz 1786
..... +Franz Hopfgartner verh.: 06 Nov 1753
..... 8 Margarita Großgasteiger geb.: 05 Mrz 1736
..... 8 Maria Großgasteiger geb.: 23 Sep 1737
..... 7 Katharina Großgasteiger geb.: 25 Nov 1696
..... +Michael Gasser verh.: 1716
..... 7 Thomas Großgasteiger geb.: 07 Mrz 1699
..... 7 [46] Franz Großgasteiger geb.: 30 Sep 1700 gest.: 23 Jul 1773 Hausname: Großgärtiger Erbhof-Übergabe: 1723 vom Vater
..... +Katharina Gasteiger Vater: Paul Gasteiger Mutter: Maria Mair am Tinkhof geb.: 14 Dez 1711 gest.: 17 Okt 1764 verh.: 27 Nov 1741
..... 8 Maria Großgasteiger geb.: 16 Sep 1742 gest.: 16 Jun 1796
..... +Johann Volgger geb.: ca. 1738 verh.: 02 Mrz 1778
..... 8 Peter Großgasteiger geb.: 10 Feb 1744 gest.: 20 Jan 1807 Hausname: Bachwirt
..... +Maria Leitner Vater: Thomas Leitner Mutter: Katharina Engl geb.: 23 Aug 1740 gest.: 19 Jan 1816 verh.: 06 Jul 1774
..... 9 Anna Großgasteiger geb.: 22 Apr 1775
..... 9 Maria Großgasteiger geb.: 14 Okt 1776 gest.: 23 Feb 1847
..... 9 Gertrude Großgasteiger geb.: 23 Mrz 1778 gest.: 28 Sep 1850
..... +Simon Pramstaller geb.: 20 Okt 1770 verh.: 09 Feb 1810
..... 10 Petrus Pramstaller geb.: 10 Feb 1811
..... 10 Michael Pramstaller geb.: 02 Nov 1812
..... 10 Bartholomeus Pramstaller geb.: 19 Aug 1814
..... 10 Johannes Pramstaller geb.: 12 Jul 1816
..... 10 Joannes Pramstaller geb.: 06 Aug 1817
..... 10 Joanes Pramstaller geb.: 08 Mai 1819
..... 10 Elisabetha Pramstaller geb.: 18 Nov 1823
..... 10 Anna Pramstaller geb.: 06 Jul 1821
..... 10 Maria Pramstaller geb.: 06 Jun 1824
..... 9 Johannes Großgasteiger geb.: 25 Dez 1779 gest.: 1833
..... 9 Petrus Großgasteiger geb.: 25 Dez 1779
..... 9 Georgius Großgasteiger geb.: 18 Jan 1782 gest.: 21 Apr 1783
..... 9 Georg Großgasteiger geb.: 11 Mrz 1784 gest.: 17 Mrz 1784
..... 9 Katharina Großgasteiger geb.: 23 Dez 1785 gest.: 07 Jan 1789
..... 8 Elisabeth Großgasteiger geb.: 18 Sep 1745 gest.: 26 Nov 1796
..... +Gregor Weger verh.: 07 Feb 1770
..... 8 Brigitta Großgasteiger geb.: 09 Mrz 1747 gest.: 24 Jul 1796
..... +Sebastian Hopfgartner verh.: 12 Mai 1767
..... 9 Elisabeth Hopfgartner geb.: 04 Apr 1783
..... +Johann Oberbichler
..... 10 Gertraud Oberbichler
..... +Johann Kirchler
..... 11 [73] Elisabeth Kirchler geb.: 15 Mai 1857
..... +[72] Anton Mair unter der Eggen Vater: Josef Mair unter der Eggen Mutter: Gertraud Unterhofer geb.: 1847
..... verh.: 1883
..... 8 Katharina Großgasteiger geb.: 06 Mai 1748 gest.: 16 Jan 1781
..... +Peter Hopfgartner verh.: 23 Jan 1771 Hausname: Hartler, Schneider
..... 8 Josef Großgasteiger geb.: 14 Feb 1750 gest.: 09 Nov 1806
..... +Anna Maria Eppacher Vater: Baltazar Eppacher Mutter: Maria Hofer gest.: 01 Okt 1824 verh.: 30 Jan 1776
..... 9 Johann Großgasteiger geb.: 09 Jan 1777 gest.: 29 Oct 1846
..... +Gertraud Gasteiger Vater: Anton Gasteiger Mutter: Anna Hopfgartner geb.: 12 Feb 1782 gest.: 15 Mrz 1831 verh.: 07 Jan 1811
..... 10 Anna Großgasteiger geb.: 23 Nov 1814 gest.: 10 Nov 1853
..... 10 Maria Großgasteiger geb.: 04 Apr 1819 gest.: 28 Aug 1875
..... +Franz Holzer verh.: 15 Jan 1844
..... 10 Gertraud Großgasteiger geb.: 31 Dez 1822 gest.: 17 Jul 1866
..... +Georg Neinks verh.: 07 Okt 1844
..... 10 Johann Großgasteiger geb.: 18 Sep 1812
..... +Erna
..... 11 Rosa Großgasteiger geb.: 29 Dez 1857 gest.: 26 Jun 1911
..... +Georg Leitner Vater: Peter Leitner Mutter: Margaretha Putzer geb.: 05 Apr 1843 gest.: 31 Mrz 1895
..... verh.: 06 Aug 1880
..... 12 Rosina Leitner geb.: 21 Jan 1881 gest.: 06 Nov 1953
..... +Johann Falk verh.: 14 Sep 1903

..... 12 Veronika Leitner geb.: 23 Dez 1882 gest.: 16 Nov 1927
..... +Alois Josef Moser verh.: 10 Jan 1902 Hausname: Neuhäusler
..... 12 Alois Leitner geb.: 21 Mrz 1891 gest.: 02 Aug 1891
..... 12 Amalie Leitner geb.: 06 Jan 1894 gest.: 10 Aug 1894
..... +Georg Volgger Vater: Peter Volgger Mutter: Maria Holzer geb.: 13 Apr 1846 gest.: 31 Dez 1926
..... Hausname: Told
..... 9 Anna Großgasteiger geb.: 22 Jun 1781
..... 9 Josef Großgasteiger geb.: 03 Jul 1784 gest.: 16 Feb 1829
..... 9 Maria Großgasteiger geb.: 04 Jan 1791
..... 8 Georg Großgasteiger geb.: 22 Apr 1751 gest.: 03 Jul 1815
..... +Maria Volgger geb.: ca. 1755 verh.: 20 Nov 1781
..... *2. Ehefrau von [46] Franz Großgasteiger:
..... +Gertraud Niedersteiner Vater: Jakob Niedersteiner Mutter: Katharina Gasser geb.: 13 Dez 1700 gest.: 30 Dez 1740 verh.: 16 Feb 1724
..... 8 Katharina Großgasteiger geb.: 30 Apr 1726
..... +Michael Mair zu Niederwergs
..... 9 Johann Mair zu Niederwergs
..... +Anna Schöpfer Vater: Josef Schöpfer Mutter: Ursula Mayr am Hof geb.: 29 Dez 1771 verh.: 07 Mrz 1791
..... 10 [47] Anna Mair zu Niederwergs geb.: 27 Jan 1806
..... +[48] Georg Großgasteiger Vater: Josef Großgasteiger Mutter: Theresia Unterhofer geb.: 07 Jun 1810 gest.: 13 Dez 1869
..... verh.: 17 Feb 1835
..... 8 [49] Kassian Großgasteiger geb.: 11 Aug 1728 gest.: 29 Okt 1802
..... +Anna Seerer Niederschöllberger geb.: 06 Feb 1727 gest.: 29 Apr 1778 verh.: Jan 1766
..... *2. Ehefrau von [49] Kassian Großgasteiger:
..... +Ursula Sämerin (Sattler) verh.: 08 Feb 1779
..... 9 Paul Großgasteiger geb.: 24 Jan 1784 gest.: 15 Mrz 1817 Hausname: Mauerhauser
..... +Walburg Brunner Vater: Josef Brunner Mutter: Anna Oberhollenzer geb.: 20 Feb 1784 gest.: 08 Mai 1817 verh.: 15 Feb 1814
..... 10 Thomas Großgasteiger geb.: 06 Dez 1814 gest.: 28 Jul 1886 Hausname: Kirchler Lindemann
..... +Maria Niederkofler Vater: Michael Niederkofler Mutter: Maria Gruber geb.: 01 Dez 1820 gest.: 06 Mai 1896
..... verh.: 09 Feb 1841
..... 11 Simon Großgasteiger geb.: 14 Okt 1853 gest.: 05 Jun 1933 Hausname: Eder
..... +Maria Knapp Vater: Josef Knapp Mutter: Walburg Leiter geb.: 04 Aug 1861 gest.: 13 Apr 1927 verh.: 09 Jan 1888
..... Hausname: Pircher
..... 12 Johann Großgasteiger geb.: 15 Nov 1888 gest.: 13 Sep 1962 Hausname: Eder
..... +Agnes Niederkofler Vater: Peter Niederkofler Mutter: Anna Kirchler geb.: 21 Jan 1900 gest.: 25 Nov 1963
..... verh.: 07 Jan 1925
..... 13 Maria Scholastica Großgasteiger geb.: 01 Okt 1925 gest.: 05 Nov 2004
..... +Josef Bruner geb.: 27 Feb 1923 gest.: 27 Jul 2003 verh.: 11 Okt 1949 Hausname: Edervater
..... 13 Anna Großgasteiger geb.: 26 Apr 1929 gest.: 15 Feb 2011
..... +Sebastian Kirchler
..... 14 Johann Kirchler
..... 14 Agnes Kirchler
..... 14 Martha Kirchler
..... 12 Josef Franz Großgasteiger geb.: 28 Jan 1891 gest.: 10 Apr 1968
..... +Agnes Stifter Vater: Josef Stifter Mutter: Anna Niederkofler geb.: 03 Dez 1894 gest.: 17 Aug 1965
..... verh.: 10 Apr 1923 Hausname: Brugger
..... 13 Josef Großgasteiger geb.: 01 Jan 1924 gest.: 02 Jun 2011
..... +Anna Leiter geb.: 23 Jul 1930 gest.: 30 Nov 1999 verh.: 31 Mai 1960 Hausname: Winkler
..... 13 Rita Großgasteiger geb.: 22 Nov 1964
..... +Hermann Oberbichler geb.: 08 Okt 1955 verh.: 01 Jun 1985
..... 15 Dipl.Ing. Fabian Oberbichler geb.: 09 Dez 1984
..... 15 Miriam Oberbichler geb.: 11 Mai 1987
..... 15 Lorena Oberbichler geb.: 11 Mrz 1997
..... 14 Pius Großgasteiger geb.: 22 Sep 1970
..... +Ulrike Hilber geb.: Mrz 1968 verh.: 12 Okt 1996
..... 15 Nora Großgasteiger geb.: Mrz 1999
..... 15 Theo Großgasteiger geb.: 05 Aug 2000
..... 15 Alex Großgasteiger geb.: 25 Okt 2004
..... 14 Johann Alois Großgasteiger geb.: 15 Jun 1961
..... +Ursula Obermaier geb.: 04 Mrz 1968
..... 15 Viktoria Großgasteiger geb.: 05 Aug 1993
..... 15 Kathrin Großgasteiger geb.: 06 Jan 1995
..... 14 Monika Großgasteiger geb.: 10 Mrz 1967
..... +Alois von Pfössl geb.: 01 Aug 1957
..... 15 Martin von Pfössl geb.: 29 Feb 1992
..... 15 Birgit von Pfössl geb.: 25 Feb 1995
..... 15 Hanna von Pfössl geb.: 08 Feb 2003
..... 13 Maria Josefa Großgasteiger geb.: 11 Mrz 1925
..... 13 Anna Großgasteiger geb.: 07 Jul 1926
..... +Augustin Sellermont verh.: 15 Jan 1959
..... 14 Hans Sellermont
..... 14 Klaus Sellermont
..... 14 Paul Sellermont
..... 14 Monika Sellermont
..... 14 Christine Sellermont
..... 14 - Sellermont
..... 13 Rosa Großgasteiger geb.: 07 Jul 1926
..... +Josef Ploner verh.: 30 Sep 1958
..... 14 Hans Ploner
..... 14 Josef Ploner
..... 14 Michael Ploner
..... 14 Roswitha Ploner
..... 13 Johann Großgasteiger geb.: 06 Mrz 1930 gest.: 20 Okt 1972
..... +Maria Haselwanter geb.: 22 Sep 1932 verh.: 30 Mai 1964
..... 14 Maria Großgasteiger geb.: 1965
..... +Florian Pirberg
..... 15 Hannes Pirberg
..... 15 Lisa Pirberg
..... 15 Corinna Pirberg
..... 14 Andreas Großgasteiger geb.: 1967
..... 14 Monika Großgasteiger geb.: 1968
..... +Paul Brugger
..... 15 Anne Brugger geb.: 09 Aug 1990
..... 15 Samuel Brugger geb.: 03 Okt 1991
..... 14 Brigitte Großgasteiger geb.: 20 Okt 1971
..... +Hannes Hager
..... 15 Bernhard Hager
..... 15 Thomas Hager
..... 15 Hanna Hager
..... 15 ? Hager
..... 13 Jakob Großgasteiger geb.: 07 Mai 1928 gest.: 25 Mrz 1993
..... 13 August Großgasteiger geb.: 01 Nov 1931 gest.: 21 Nov 2002
..... +Elisabeth Baumgartner geb.: 20 Jun 1935 verh.: 25 Mai 1963

..... 14 Dr. Martin Großgasteiger geb.: 13 Aug 1966
..... +Rebecca Mellauner Vater: Albert Mellauner Mutter: Paula Volgger geb.: 10 Feb 1971
verh.: 01 Aug 2003
..... 15 Leander Großgasteiger geb.: 30 Aug 1996
..... 15 Gregor Großgasteiger geb.: 19 Apr 2000
..... 14 Veronika Großgasteiger geb.: 04 Mrz 1964
..... +Peter Hörl geb.: 08 Apr 1967 verh.: 25 Mai 1991
..... 15 Alexander Hörl geb.: 02 Okt 1992
..... 15 Hanne Hörl geb.: 09 Sep 1991
..... 14 Karl Großgasteiger geb.: 23 Sep 1965
..... +Sigrid Huber geb.: 30 Sep 1971
..... 15 Stefan Huber geb.: 01 Okt 1991
..... 14 [50] Maria Großgasteiger geb.: 20 Mai 1968
..... +Erwin Leimgruber geb.: 1965
..... 15 Sandra Leimgruber geb.: 31 Jan 1988
..... 15 Carmen Leimgruber geb.: 12 Jan 1989
..... 15 Thomas Leimgruber geb.: 16 Mrz 1992
..... *2. Ehemann von [50] Maria Großgasteiger:
..... +Michael Dietl geb.: 30 Mai 1964
..... 15 Lena Großgasteiger geb.: 13 Okt 1998
..... 14 Angelika Großgasteiger geb.: 26 Aug 1976
..... +Erwin Kamminga
..... 15 Robin Großgasteiger geb.: 27 Feb 2000
..... 15 Lea Großgasteiger geb.: 30 Aug 2002
..... 13 Agnes Großgasteiger geb.: 29 Aug 1933
..... 13 Theresa Großgasteiger geb.: 23 Aug 1935
..... 12 Maria Anna Großgasteiger geb.: 06 Sep 1892 gest.: 09 Jan 1977
..... +Thomas Niederkofler geb.: 19 Nov 1887 gest.: 18 Mrz 1965 verh.: 14 Feb 1927
..... 13 Kajethan Niederkofler
..... 13 Anton Niederkofler
..... 13 Maria Niederkofler
..... 13 Hilda Niederkofler
..... 12 Anna Großgasteiger geb.: 03 Jan 1895 gest.: 16 Sep 1896
..... 12 Rosa Wallburg Großgasteiger geb.: 06 Apr 1896 gest.: 10 Dez 1981
..... +?
..... 13 Josef Großgasteiger geb.: 19 Mrz 1918 gest.: 05 Nov 2000
..... +Elfriede Kleinfeld geb.: 08 Mrz 1923 gest.: 15 Apr 2005
..... 14 Edeltraud Großgasteiger
..... 14 ? Großgasteiger
..... 14 Monika Großgasteiger
..... +Brugger
..... 12 Simon Alois Großgasteiger geb.: 16 Mrz 1899 gest.: 04 Aug 1899
..... 12 Agnes Theres Großgasteiger geb.: 15 Okt 1900 gest.: 10 Okt 1984 Hausname: Baumannmutter
..... +Georg Hainz Vater: Ferdinand Hainz Mutter: Anna Niederkofler geb.: 12 Apr 1897 gest.: 31 Mrz 1959
verh.: 20 Jun 1927 Hausname: Baumannpächter
..... 13 Maria Hainz
..... 13 Antonia Hainz
..... 13 Anna Hainz
..... 13 Georg Hainz
..... 13 Peter Hainz
..... +Verena ?
..... 12 Simon Großgasteiger geb.: 20 Mrz 1903 gest.: 12 Nov 1982
..... +Katharina Kirchler Vater: Johann Kirchler Mutter: Thersia Niederkofler geb.: 28 Nov 1903 gest.: 22 Sep 1986
verh.: 16 Jul 1928
..... 13 Katharina Großgasteiger geb.: 15 Jan 1930 gest.: 07 Dez 1933
..... 13 Maria Großgasteiger geb.: 10 Apr 1931
..... +Georg Winkler geb.: 11 Okt 1925
..... 13 Peter Großgasteiger geb.: 24 Feb 1934 gest.: 02 Jul 1995
..... +Theresa Dorfmann Vater: Peter Dorfmann Mutter: Maria Markart geb.: 05 Mrz 1932
..... 14 Eberhard Großgasteiger geb.: 26 Jan 1966
..... +Rita Peron geb.: 18 Mai 1966
..... 14 Egon Großgasteiger geb.: 25 Dez 1967
..... +Monika Larcher geb.: 14 Mrz 1965
..... 13 Josef (Pepi) Großgasteiger geb.: 16 Mrz 1935
..... +Maria Luise Rainer Vater: Josef Rainer Mutter: Agnes Markart geb.: 07 Jul 1944 verh.: 17 Sep 1966
..... 14 Kurt Großgasteiger geb.: 14 Okt 1969
..... +Petra Oberbrandacher geb.: 29 Mai 1974 verh.: 11 Sep 2005
..... 15 Simon Großgasteiger geb.: 25 Feb 2002
..... 15 Florian Großgasteiger geb.: 25 Jun 2005
..... 14 Werner Großgasteiger geb.: 04 Sep 1973
..... +Lorena Miele geb.: 26 Aug 1968 verh.: 15 Sep 2001
..... 13 Pia Katharina Großgasteiger geb.: 17 Sep 1936 gest.: 19 Nov 1936
..... 13 Eduard Großgasteiger geb.: 03 Jul 1938
..... +Zita Pichler geb.: 06 Mai 1946 verh.: Okt 1972
..... 14 Dr. Kurt Alois Großgasteiger geb.: 14 Jul 1972
..... 14 Dr. Michaela Großgasteiger geb.: 05 Apr 1975
..... +Sascha Sorio geb.: 16 Jun 1977
..... 14 Dr. Jürgen Großgasteiger geb.: 08 Feb 1977
..... +Barbara Maurberger geb.: 29 Jan 1979
..... 15 Anna lena Großgasteiger geb.: 31 Jan 2007
..... 15 Samuel Großgasteiger geb.: 20 Nov 2009
..... 13 Dorothea Großgasteiger geb.: 06 Jul 1940
..... +Johann Amrain geb.: 17 Okt 1937
..... 14 Wolfgang Großgasteiger geb.: 12 Mai 1964
..... +Evi Demichel geb.: 29 Mai 1969
..... 14 Martin Amrain geb.: 09 Okt 1968
..... 14 Arthur Amrain geb.: 06 Feb 1970
..... 14 Harald Amrain geb.: 27 Feb 1974
..... +Manuela Stueferl
..... 15 Noa Amrain
..... 15 Fynn Amrain
..... 13 Otto Großgasteiger geb.: 16 Apr 1942 gest.: 24 Jun 2011
..... 13 Johann Paul Großgasteiger geb.: 23 Jan 1944
..... +Hyacintha Pedevilla geb.: 29 Jan 1950
..... 14 Michael Großgasteiger geb.: 11 Mai 1973
..... +Sabine Mair geb.: 18 Jun 1973
..... 15 Simon Großgasteiger geb.: 03 Mai 2008
..... 14 Katja Großgasteiger geb.: 17 Aug 1975
..... +Egon Seelaus geb.: 26 Jun 1975
..... 15 Maja Seelaus geb.: 04 Jul 2009
..... 12 Anna Großgasteiger geb.: 18 Jun 1918 gest.: 17 Nov 2006
..... +Franz Hofer

..... 13 Franz Hofer
 13 1 Hofer
 13 2 Hofer
 13 3 Hofer
 11 [51] Filomena Großgasteiger geb.: 08 Mai 1866 gest.: 03 Jan 1944
 +Vincenz Abfalter geb.: 22 Jul 1866 gest.: 04 Mrz 1896 verh.: 25 Apr 1892
 12 Karl Josef Abfalter geb.: 04 Nov 1893 gest.: 08 Mrz 1978
 +Maria Außerhofer verh.: 23 Sep 1918
 12 Johann Abfalter geb.: 16 Nov 1894 gest.: 18 Mai 1968
 12 Maria Filomena Abfalter geb.: 17 Jun 1896 gest.: 21 Sep 1896
 *2. Ehemann von [51] Filomena Großgasteiger:
 +Michael Feichter geb.: 27 Aug 1852 gest.: 18 Mrz 1936 verh.: 21 Nov 1898
 12 Maria Feichter geb.: 11 Sep 1899 gest.: 30 Aug 1979
 12 Sebastian Feichter geb.: 06 Jan 1901 gest.: 20 Jan 1975
 12 Vincenz Feichter geb.: 08 Mai 1902 gest.: 29 Jan 1949
 12 Theres Feichter geb.: 08 Sep 1903 gest.: 08 Okt 1903
 12 Anna Feichter geb.: 03 Apr 1905
 12 Filomena Feichter geb.: 05 Mrz 1907
 +Leo Zaninelli verh.: 03 Mrz 1930
 11 Paul Einsiedler Großgasteiger geb.: 11 Feb 1860 gest.: 24 Mai 1860
 11 Wallburg Großgasteiger geb.: 10 Jan 1858 gest.: 22 Jul 1866
 11 Thomas Großgasteiger geb.: 04 Jan 1848 gest.: 10 Aug 1922
 +[52] Maria Seerer geb.: 06 Mai 1855 verh.: 12 Jan 1885 Hausname: Brunnegger
 12 Maria Großgasteiger geb.: 27 Nov 1885 gest.: 1972
 12 Thomas Mattäus Großgasteiger geb.: 17 Sep 1887 gest.: 18 Jun 1957
 +Rosina Steinhauser geb.: 09 Nov 1881 gest.: 12 Mrz 1958 verh.: 01 Mai 1916
 13 Maria Großgasteiger
 13 Josef Großgasteiger
 12 Josef Großgasteiger geb.: 11 Mai 1889 gest.: 05 Mrz 1956
 12 Anna Großgasteiger geb.: 21 Mai 1891 gest.: 06 Dez 1943
 12 Bernhard Großgasteiger geb.: 31 Okt 1894 gest.: 09 Aug 1967
 +Johanna Hopfgartner geb.: 24 Okt 1898 gest.: 25 Mrz 1975 verh.: 13 Apr 1926
 13 Maria (Mizzi) Großgasteiger geb.: 30 Mai 1928
 +Kandidus Birnbacher
 13 Alois Großgasteiger geb.: 30 Aug 1941 gest.: 16 Dez 2009
 +Wilhelmine Reiter geb.: 09 Jan 1944 gest.: 23 Dez 2012 verh.: 23 Okt 1965
 14 Claudia Großgasteiger geb.: 19 Mrz 1968
 +Klaus Walch geb.: 11 Apr 1968
 15 Nicole Walch geb.: 19 Dez 1997
 15 Karina Walch geb.: 24 Mai 2002
 13 Josef Großgasteiger geb.: 14 Nov 1934
 +Maria Sixer geb.: 27 Apr 1936 gest.: 29 Apr 2011
 14 Priska Großgasteiger geb.: 06 Okt 1963
 +Daniele Bondesan geb.: 18 Feb 1952
 15 Karen Bondesan geb.: 16 Nov 1993
 15 Silvia Bondesan geb.: 07 Jun 1997
 14 Esther Großgasteiger geb.: 20 Feb 1965
 +?
 15 Markus Großgasteiger
 14 Ruth Großgasteiger geb.: 08 Okt 1970
 +Maurizio Berlanda
 15 Gabriel Berlanda geb.: 01 Jun 2003
 15 Toni Berlanda
 15 Manuel Berlanda
 13 Johanna Großgasteiger geb.: 08 Mrz 1930
 +Alois Walcher geb.: 31 Mai 1920 gest.: 27 Dez 1998 verh.: 06 Nov 1947
 13 Katharina Großgasteiger geb.: 25 Feb 1937
 +Toni Major
 14 Evi Major
 +?
 15 Daniela Major
 15 Stephan Major
 14 Gerda Major
 14 Verena Major
 14 Sabine Major
 14 Annelies Major
 14 Patrizia Major
 +?
 15 Simon Major
 13 Aloisia Großgasteiger geb.: 10 Mrz 1932
 +Nikolaus Oberleiter geb.: 05 Dez 1918 gest.: 31 Mai 2007
 11 Ross Großgasteiger geb.: 12 Mrz 1846
 11 Maria Großgasteiger geb.: 20 Aug 1842 gest.: 27 Dez 1929
 11 [53] Emmerentia Großgasteiger geb.: 29 Mrz 1863 gest.: 13 Mai 1927
 +Georg Ludwig geb.: 21 Apr 1864 gest.: 19 Jun 1899 verh.: 11 Jan 1892
 *2. Ehemann von [53] Emmerentia Großgasteiger:
 +Peter Volgger geb.: 16 Apr 1865 gest.: 01 Nov 1945 verh.: 26 Feb 1900
 12 Anna Volgger geb.: ca. 1901
 +Franz Lechner Vater: Josef Lechner Mutter: Katharina ? geb.: ca. 1890
 13 Franz Lechner geb.: 10 Jul 1925
 11 Jakob Großgasteiger geb.: 22 Jul 1844 gest.: 12 Nov 1918 Hausname: Kirchler
 +Rosa Baumann Vater: Johann Baumann Mutter: Maria Außerhofer geb.: 19 Aug 1858 gest.: 01 Apr 1928
 verh.: 07 Feb 1881
 12 Anna Maria Großgasteiger geb.: 03 Dez 1889 gest.: 07 Mrz 1937
 +Alois Niederkofler Vater: Michael Niederkofler Mutter: Theresia Auer geb.: 26 Mrz 1877 gest.: 03 Jun 1925
 verh.: 27 Feb 1911
 13 Walburga Niederkofler geb.: 01 Feb 1924
 13 Anna Niederkofler geb.: 11 Jul 1916
 13 Maria Niederkofler geb.: 26 Jun 1914
 13 Alois Niederkofler geb.: 17 Aug 1917
 13 Theresia Niederkofler geb.: 03 Okt 1919
 13 Philomena Niederkofler geb.: 04 Aug 1922
 13 Josefa Mathilde Niederkofler geb.: 11 Mrz 1921
 12 Maria Franziska Großgasteiger geb.: 06 Nov 1887 gest.: 11 Jul 1893
 12 Cácia Großgasteiger geb.: 22 Nov 1888 gest.: 05 Jul 1893
 12 Wallburga Rosa Großgasteiger geb.: 23 Feb 1891
 12 Josef Großgasteiger geb.: 07 Mrz 1892 gest.: 21 Mai 1893
 12 Rosa Maria Großgasteiger geb.: 26 Jan 1894 gest.: 29 Sep 1901
 12 Jakob Großgasteiger geb.: 16 Apr 1895 gest.: 16 Jul 1901
 12 Johann Josef Großgasteiger geb.: 02 Sep 1896 gest.: 23 Feb 1897
 12 Maria Filomena Großgasteiger geb.: 17 Aug 1899 gest.: 23 Nov 1900
 12 Filomena Großgasteiger geb.: 11 Aug 1901 gest.: 10 Okt 1901
 12 [54] Sebastian Großgasteiger geb.: 02 Jan 1903 gest.: 03 Jul 1970

..... +Cäcilia Kirchler geb.: 19 Nov 1903 gest.: 28 Nov 1935 verh.: 17 Feb 1931
..... 13 Klara Großgasteiger geb.: 10 Dez 1931 gest.: 26 Jan 2008
..... +Johann (Hans) Kirchler geb.: 24 Dez 1923 gest.: 27 Jan 1980
..... 14 [56] Herbert Kirchler geb.: 20 Jun 1965 gest.: 08 Jul 2010
..... +[55] Daniela Sträßling Vater: Siegmund Sträßling Mutter: Zita Großgasteiger
..... 15 Manuel Kirchler
..... 15 Jennifer Kirchler
..... 14 Marta Kirchler geb.: 30 Jan 1962
..... +Elisabeth Küng geb.: 29 Jan 1964 verh.: 10 Jun 1989
..... 15 Daniel Kirchler geb.: 01 Okt 1990
..... 15 Stefan Kirchler geb.: 12 Sep 1992
..... 15 Miriam Kirchler geb.: 24 Okt 1995
..... 14 Maria Kirchler geb.: 12 Feb 1963
..... +? Niederkofler
..... 15 Thomas Niederkofler geb.: 08 Mai 1984
..... 15 Lisa Niederkofler geb.: 05 Sep 1996
..... 14 Christina Kirchler geb.: 26 Feb 1964
..... 14 Nikolaus Kirchler geb.: 07 Dez 1966
..... 14 Reinhard Kirchler geb.: 31 Jul 1969
..... +Bianca Angelika Winkler geb.: 07 Apr 1975 verh.: 04 Apr 1996
..... 15 Pascale Patricia Kirchler geb.: 07 Jun 1996
..... 15 Vanessa Kirchler geb.: 29 Dez 1997
..... 13 Maria Großgasteiger geb.: 06 Nov 1934
..... +Anton Nothdurfter geb.: 20 Nov 1934 gest.: 25 Sep 1996
..... 14 Monika Nothdurfter geb.: 19 Feb 1963
..... +Valentin Kerschbaumer geb.: 08 Jul 1961 verh.: 28 Okt 2000
..... 15 Judith Kerschbaumer geb.: 21 Jul 2001
..... 14 Elisabeth Nothdurfter geb.: 05 Sep 1964
..... +Christof Kirchler geb.: 29 Dez 1959 verh.: 19 Mai 1990
..... 15 Michael Kirchler geb.: 05 Apr 1991
..... 15 Katharina Kirchler geb.: 19 Dez 1993
..... 15 Lena Kirchler geb.: 06 Mrz 2001
..... 14 Albert Nothdurfter
..... 14 Agnes Nothdurfter geb.: 26 Mrz 1967
..... +Klaus Laner geb.: 02 Dez 1965 verh.: 25 Mai 1991
..... 15 Markus Laner geb.: 21 Apr 1993
..... 15 Manuel Laner geb.: 22 Mai 1995
..... 15 Martin Laner geb.: 14 Nov 2003
..... *2. Ehefrau von [54] Sebastian Großgasteiger:
..... +Anna Innerbichler Vater: ? Gruber Mutter: Katharina Innerbichler geb.: 27 Apr 1917 gest.: 16 Okt 2009
..... verh.: 26 Okt 1938 Hausname: Kirchler
..... 13 Erich Sebastian Großgasteiger geb.: 21 Jan 1940 gest.: 22 Mai 2003 Hausname: Kirchler
..... +Martha Kirchler geb.: 22 Apr 1943 Hausname: Kirchlerhof
..... 14 Konrad Großgasteiger geb.: 01 Apr 1969
..... 14 Oswald Großgasteiger geb.: 17 Feb 1971
..... +Elisabeth Leiter geb.: 08 Mai 1981
..... 15 Hannes Großgasteiger geb.: 25 Jan 2001
..... 15 Mara Großgasteiger geb.: 15 Feb 2003
..... 14 Erika Großgasteiger geb.: 28 Mai 1974
..... +Hans-Jörg Hofer geb.: 06 Feb 1963
..... 15 Florian Hofer geb.: 31 Aug 2002
..... 15 Matthias Hofer geb.: 31 Mrz 2005
..... 15 Kathia Hofer geb.: 21 Mrz 2012
..... 14 Martin Großgasteiger geb.: 25 Aug 1981 Hausname: Kircher
..... +Elisabeth ? geb.: 12 Aug 1986
..... 15 Eva Großgasteiger geb.: 11 Nov 1999
..... 14 Edith Großgasteiger geb.: 13 Jun 1983
..... 13 Franziska Großgasteiger geb.: 17 Feb 1942
..... +Johann Niederkofler Vater: Johann Niederkofler Mutter: Stefanie Valazza geb.: 01 Aug 1932
..... gest.: 08 Jan 2006
..... 14 Ruth Niederkofler geb.: 25 Okt 1970
..... +Christian Agstner geb.: 03 Sep 1961
..... 15 Elisa Agstner geb.: 17 Aug 1998
..... 15 Philipp Agstner geb.: 15 Apr 2000
..... 14 Markus Niederkofler geb.: 02 Jun 1969
..... +Katharina Oberfrank Vater: Rudolf Oberfrank Mutter: Franziska Niederbacher geb.: 23 Feb 1972
..... verh.: 08 Okt 2010
..... 15 Dominik Niederkofler geb.: 02 Dez 1997
..... 13 Josef Großgasteiger geb.: 02 Sep 1944
..... +Hilda ?
..... 14 Alex Großgasteiger geb.: 01 Dez 1970 gest.: 1993
..... 14 Brigitte Großgasteiger
..... 14 Evi Großgasteiger
..... 13 Vinzenz Großgasteiger geb.: 18 Apr 1946 gest.: 17 Apr 1995
..... +Wallburga Bacher geb.: 18 Feb 1957
..... 14 Michaela Großgasteiger geb.: 23 Feb 1980
..... +Ivan Gufler geb.: 31 Mrz 1980
..... 15 Heidi Gufler geb.: 15 Jun 2005
..... 14 Gabriela Großgasteiger geb.: 14 Jan 1981
..... 14 Irmgard Großgasteiger geb.: 09 Jul 1982
..... +Manuel Messner geb.: 18 Nov 1979
..... 15 Kevin Großgasteiger geb.: 02 Okt 2000
..... 14 Georg Großgasteiger geb.: 26 Jun 1985
..... 14 Katrin Großgasteiger geb.: 02 Okt 1987
..... 13 Gottfried Großgasteiger geb.: 04 Sep 1947
..... +Rosa Kofler geb.: 28 Aug 1951 verh.: 18 Okt 1969
..... 14 Petra Großgasteiger geb.: 06 Mrz 1970
..... +Gottfried Messner geb.: 18 Mai 1968 verh.: 18 Jun 1994
..... 13 Paul Großgasteiger geb.: 30 Jan 1950
..... +Helene Kaserer geb.: 02 Apr 1951
..... 14 Verena Großgasteiger geb.: 22 Mrz 1978
..... +Eugen Hofer Vater: Paul Hofer Mutter: Hilda Senoner geb.: 01 Aug 1968 verh.: 26 Sep 1998
..... 15 Philipp Hofer geb.: 08 Mai 1999
..... 15 Paul Hofer geb.: 24 Mai 2001
..... 15 Nicola Hofer geb.: 06 Apr 2005
..... 14 Elmar Großgasteiger geb.: 20 Jan 1980
..... 14 Lukas Großgasteiger geb.: 05 Sep 1983
..... +Andrea Sauter geb.: 30 Sep 1982
..... 15 Claudia Großgasteiger geb.: 07 Feb 2008
..... 15 Julia Großgasteiger geb.: 24 Aug 2009
..... 14 Dr. Lydia Großgasteiger geb.: 10 Okt 1985
..... 14 Florian Großgasteiger geb.: 06 Sep 1987

..... 13 Klaus Großgasteiger geb.: 01 Apr 1951 Hausname: Kleinstahlhof
..... +Agnes Tratter geb.: 22 Jun 1953
..... 14 Sigrid Großgasteiger geb.: 28 Sep 1978
..... +Markus Leiter geb.: 30 Apr 1973 verh.: 18 Mai 2002
..... 15 Sandra Leiter geb.: 03 Okt 1999
..... 15 Mathias Leiter geb.: 20 Feb 2003
..... 15 Evi Leiter geb.: 18 Feb 2005
..... 15 Lukas Leiter geb.: 18 Feb 2005
..... 14 Marion Großgasteiger geb.: 26 Dez 1980
..... +Hermann Josef Benedikter geb.: 18 Mrz 1972 verh.: 21 Mai 2005
..... 15 Ann Benedikter geb.: 30 Apr 2004
..... 15 Florian Benedikter geb.: 06 Mrz 2006
..... 14 Helmut Großgasteiger geb.: 15 Okt 1982
..... 13 Johann Großgasteiger geb.: 25 Nov 1952 Hausname: Kirchler
..... 13 Robert Peter Großgasteiger geb.: 30 Jun 1955
..... +Helga Stackelbeck geb.: 04 Sep 1955 verh.: 01 Sep 1977
..... 14 Andreas Oliver Großgasteiger geb.: 26 Jan 1978
..... 14 Bianca Beatrice Großgasteiger geb.: 21 Feb 1979
..... +Holger Heckes geb.: 17 Okt 1974 verh.: 11 Aug 2000
..... 15 Henning Johanna Heckes geb.: 11 Apr 2001
..... 15 Hagen Fynn Heckes geb.: 31 Aug 2002
..... 15 Holm Sherlock Heckes geb.: 19 Jul 2006
..... 15 Hennes Halvar Heckes geb.: 16 Feb 2011
..... 14 Frank Großgasteiger geb.: 29 Nov 1981
..... 13 Wilhelm Großgasteiger geb.: 22 Jun 1959
..... +Liselotte Filipp geb.: 15 Mrz 1958
..... 14 Florian Großgasteiger geb.: 24 Sep 1982
..... 14 Thomas Großgasteiger
..... 13 Zita Großgasteiger geb.: 19 Jun 1943
..... +Siegmund Sträßling
..... 14 [55] Daniela Sträßling
..... +[56] Herbert Kirchler Vater: Johann (Hans) Kirchler Mutter: Klara Großgasteiger
..... geb.: 20 Jun 1965 gest.: 08 Jul 2010
..... 14 Konni Sträßling
..... 14 Siegfried Sträßling
..... 11 Peter Großgasteiger geb.: 26 Jul 1851 gest.: 18 Apr 1932 Hausname: Schiener
..... +Maria Leiter geb.: 10 Aug 1865 gest.: 24 Dez 1928 verh.: 21 Nov 1888
..... 12 Rosa Großgasteiger geb.: 12 Okt 1896 gest.: 20 Okt 1978
..... +Josef Hopfgartner Vater: Leopold Hopfgartner Mutter: Maria Strauß geb.: 16 Mrz 1896 gest.: 27 Nov 1955
..... verh.: 06 Mai 1929
..... 13 Maria Anna (Sr. Adelinde) Hopfgartner geb.: 27 Mrz 1926
..... 13 Heinrich Hopfgartner
..... 13 Anna Hopfgartner
..... 13 Vinzenz Hopfgartner
..... 13 Adolf Hopfgartner
..... 12 [57] Maria Filomena Großgasteiger geb.: 07 Dez 1890 gest.: 30 Aug 1928 Hausname: Schiener
..... +Anton Nothdurfer Vater: Peter Nothdurfer Mutter: Maria Astner geb.: 18 Nov 1863 gest.: 30 Apr 1920
..... verh.: 05 Jun 1916 Hausname: Stifter
..... 13 Maria Anna Nothdurfer geb.: 15 Mrz 1917 gest.: 21 Dez 1927 Hausname: Stifter
..... 13 Johann Nothdurfer geb.: 06 Mai 1918 Hausname: Stifter
..... 13 Franz Anton Nothdurfer geb.: 03 Okt 1919 gest.: 30 Jun 2004 Hausname: Stifter
..... +Maria Gruber Vater: David Gruber geb.: 13 Aug 1911 gest.: 29 Nov 1989 verh.: 01 Okt 1945
..... Hausname: Mösenhof
..... *2. Ehemann von [57] Maria Filomena Großgasteiger:
..... +Alfons Feichter Vater: Jakob Feichter Mutter: Maria Brugger geb.: 07 Aug 1887 gest.: 23 Jul 1971
..... verh.: 22 Aug 1921 Hausname: Uhlhaus
..... 13 Rosa Hedwig Feichter geb.: 20 Sep 1922 Hausname: Stifter
..... +Peter Oberkofler geb.: 05 Mai 1919 gest.: 13 Jul 1997 verh.: 03 Feb 1948 Hausname: Niederhoferhäusl
..... 14 Maria Oberkofler geb.: 03 Nov 1948
..... 14 [58] Waltraud Oberkofler geb.: 23 Mrz 1952
..... +[59] Jakob Kirchler Vater: David Kirchler Mutter: Maria Großgasteiger geb.: 25 Apr 1948
..... gest.: 29 Jun 1995 verh.: 04 Mai 1974
..... 14 Rosanna Oberkofler geb.: 08 Nov 1956
..... 14 Paul Oberkofler geb.: 17 Aug 1962
..... 13 Aloisia Sophie Feichter geb.: 14 Mai 1924 gest.: 18 Feb 1925 Hausname: Stifter
..... 13 Jakob Feichter geb.: 07 Jul 1925 Hausname: Stifter
..... +Maria Unteregger verh.: 21 Feb 1952
..... 13 Maria Agnes Feichter geb.: 17 Jan 1927 Hausname: Stifter
..... 13 Anna Feichter geb.: 22 Apr 1928 Hausname: Stifter
..... 12 Peter Matthäus Großgasteiger geb.: 21 Sep 1889
..... 12 Vinzenz Großgasteiger geb.: 09 Sep 1892 gest.: 30 Apr 1921
..... 12 Anna Philomena Großgasteiger geb.: 24 Okt 1894 gest.: 11 Feb 1896
..... 12 Johann Gottfried Großgasteiger geb.: 02 Nov 1898 gest.: 12 Nov 1898
..... 12 Anna Großgasteiger geb.: 04 Jun 1900
..... 11 Josef Großgasteiger geb.: 08 Aug 1849 gest.: 10 Jun 1895
..... +Rosa Kirchler Vater: Johann Kirchler Mutter: Nothburg Mölgg (Menardi) geb.: 22 Jun 1849 gest.: 27 Okt 1924
..... verh.: 23 Jun 1879
..... 12 [60] Maria Großgasteiger geb.: 28 Aug 1884 gest.: 03 Jan 1942
..... +Johanna Kirchler geb.: 03 Feb 1882 gest.: 13 Nov 1914 verh.: 19 Apr 1909
..... *2. Ehemann von [60] Maria Großgasteiger:
..... +Johann Niederkofler Vater: Peter Niederkofler Mutter: Katharina Leiter geb.: 24 Jun 1866 gest.: 26 Mai 1944
..... verh.: 18 Feb 1919
..... 13 Alois Niederkofler geb.: 24 Nov 1919
..... +Aloisia Kuchler verh.: 12 Feb 1953
..... 13 Maria Notburga Niederkofler geb.: 10 Dez 1922
..... 13 Alfons Niederkofler geb.: 08 Dez 1924
..... +Rosa Außerhofer geb.: 07 Aug 1930 verh.: 29 Okt 1959
..... 13 Friedrich Niederkofler geb.: 08 Dez 1924 gest.: 08 Dez 1924
..... 12 Jakob Großgasteiger geb.: 25 Jul 1881 gest.: 06 Mai 1956
..... +Agnes Leiter Vater: Johann Leiter Mutter: Anna Oberholzenzer geb.: 25 Dez 1898 gest.: 13 Feb 1977
..... verh.: 07 Feb 1921
..... 13 Engelbert Großgasteiger geb.: 27 Okt 1921 gest.: 07 Dez 2005 Hausname: Engl-Familie
..... +Marianna Rier geb.: 16 Mrz 1929 verh.: 22 Nov 1955
..... 14 Hartmann Großgasteiger geb.: 26 Aug 1956
..... +Johanna Radmüller geb.: 18 Jan 1967
..... 15 Helena Radmüller geb.: 11 Jun 1997
..... 15 Katja Großgasteiger geb.: 28 Jun 2000
..... 14 [61] Margit Großgasteiger geb.: 30 Okt 1957
..... +??
..... 15 Daniela Großgasteiger geb.: 20 Feb 1985
..... *2. Ehemann von [61] Margit Großgasteiger:
..... +Stefan Santi geb.: 02 Sep 1969

..... 15 Hannes Santi geb.: 22 Aug 2000
..... 14 Josef (Pepe) Großgasteiger geb.: 30 Mrz 1960
..... +Birgit Lahner geb.: 28 Mrz 1960 verh.: 09 Jun 1995
..... 15 Jasmin Lahner geb.: 03 Sep 1987
..... 15 Marc Großgasteiger geb.: 02 Sep 1995
..... 15 Andrea Großgasteiger geb.: 18 Jan 2000
..... 14 Martin Großgasteiger geb.: 01 Sep 1964
..... 13 Simon Großgasteiger geb.: 27 Okt 1921 gest.: 27 Okt 1921
..... 13 Maria Sabine Großgasteiger geb.: 24 Okt 1922 gest.: 05 Aug 2006 Hausname: Widenhof / Familie
..... +Alois Oberkofler geb.: 13 Jan 1921 gest.: 13 Dez 1982 verh.: 15 Feb 1949
..... 14 Christina Oberkofler geb.: 29 Nov 1949
..... +Eduard Kirchler geb.: 05 Mrz 1948 gest.: 25 Mrz 2001 verh.: 05 Okt 1974
..... 15 Armin Kirchler geb.: 25 Sep 1975
..... +Monika Kirchler geb.: 03 Jul 1978 verh.: 04 Mai 2002
..... 16 Elia Kirchler geb.: 13 Jan 2000
..... 16 Anna Kirchler geb.: 04 Feb 2003
..... 16 Sophia Kirchler geb.: 04 Nov 2004
..... 15 Daniela Kirchler geb.: 23 Aug 1978
..... +Erich Griessmair geb.: 16 Mai 1964 verh.: 21 Sep 2002
..... 16 Johann Griessmair geb.: 05 Aug 2006
..... 15 Judith Kirchler geb.: 15 Jul 1985
..... 14 Josef Oberkofler geb.: 21 Mai 1951
..... +Johanna Lechner geb.: 26 Aug 1949 verh.: 19 Mai 1973
..... 15 Egon Josef Oberkofler geb.: 18 Jan 1971
..... +Christine Leitner geb.: 22 Jun 1970
..... 16 Leo Leitner geb.: 15 Okt 2004
..... 15 Andreas Oberkofler geb.: 17 Jul 1974
..... +Ingrid Gantiolek geb.: 10 Okt 1977 verh.: 28 Jun 2003
..... 16 Jana Oberkofler geb.: 29 Jan 2006
..... 16 Tamara Oberkofler geb.: 12 Mai 2008
..... 15 Wolfgang Oberkofler geb.: 15 Nov 1979
..... 14 Roswitha Oberkofler geb.: 14 Jan 1953
..... +Walter Eder geb.: 25 Mrz 1949 verh.: 04 Okt 1975
..... 15 Patrick Eder geb.: 10 Jun 1977
..... 15 Simone Eder geb.: 14 Dez 1978
..... 15 Luzia Eder geb.: 16 Jul 1982
..... 15 Daniel Eder geb.: 02 Dez 1991
..... 14 Monika Oberkofler geb.: 18 Mai 1957 gest.: 10 Jan 1989
..... 14 Hildegard Oberkofler geb.: 01 Jul 1959
..... +Josef Zimmerhofer geb.: 29 Mrz 1962 verh.: 10 Mai 1986
..... 15 Carmen Zimmerhofer geb.: 07 Feb 1987
..... 15 Simon Zimmerhofer geb.: 22 Nov 1988
..... 15 Viktor Zimmerhofer geb.: 15 Jun 1992
..... 14 Martina Oberkofler geb.: 20 Nov 1962
..... 14 Dorothea Oberkofler geb.: 16 Jul 1968
..... +Walter Thum geb.: 03 Apr 1968 verh.: 12 Jul 1997
..... 15 Johanna Thum geb.: 29 Dez 2003 gest.: 27 Dez 2010
..... 14 Josef Oberkofler
..... 13 Paula Großgasteiger geb.: 19 Dez 1923 gest.: 24 Jul 1999
..... 13 Rosa Katharina Großgasteiger geb.: 17 Feb 1925 Hausname: Sageler Familie
..... +Matthäus Kirchler geb.: 10 Jan 1923 gest.: 04 Apr 1987 verh.: 21 Apr 1954
..... 14 Pius Kirchler geb.: 23 Mrz 1955
..... +Christine Geishauer geb.: 01 Sep 1963 verh.: 10 Sep 1989
..... 15 Patrick Kirchler geb.: 13 Okt 1989
..... 15 Daniel Kirchler geb.: 03 Aug 1991
..... 14 Reinhilde Maria Kirchler geb.: 12 Mai 1956
..... +Josef Hofer geb.: 02 Jan 1957 verh.: 22 Mai 1982
..... 15 Lukas Hofer geb.: 23 Nov 1983 gest.: 11 Jan 1984
..... 15 Wolfgang Hofer geb.: 23 Jan 1986
..... 15 Ann Hofer geb.: 28 Feb 1988
..... +Großgasteiger
..... 14 Agnes Gertraud Kirchler geb.: 18 Jan 1958
..... +Adolf Walcher geb.: 30 Mrz 1954 verh.: 15 Sep 1979
..... 15 Kurt Walcher geb.: 14 Okt 1974
..... +Alexandra Minisini
..... 16 Philipp Minisini geb.: 25 Apr 1998
..... 16 Jonas Minisini geb.: 12 Okt 2003
..... 15 Stefan Walcher geb.: 04 Okt 1979
..... 15 Andreas Walcher geb.: 04 Okt 1979
..... 15 Elisabeth Walcher geb.: 22 Apr 1985
..... 14 Judith Kirchler geb.: 30 Sep 1959
..... +Vigil Raffl geb.: 06 Apr 1953 verh.: 08 Sep 1984
..... 15 Barbara Raffl geb.: 13 Jan 1985
..... +Gabriel Kirchler geb.: 22 Okt 2005
..... 16 Babriel Kirchler geb.: 22 Okt 2006
..... 15 Lukas Raffl geb.: 23 Mai 1987
..... 15 Simon Raffl geb.: 24 Mrz 1994
..... 14 Dorothea Kirchler geb.: 01 Apr 1961 gest.: 02 Apr 1961
..... 14 Norbert Paul Kirchler geb.: 13 Feb 1963
..... +Evi Obermaier geb.: 02 Aug 1968 verh.: 14 Mai 1994
..... 15 Michael Kirchler geb.: 07 Mai 1998
..... 15 Lorenz Kirchler geb.: 02 Jul 2001
..... 15 Florian Kirchler geb.: 20 Apr 2004
..... 14 Wolfgang Kirchler geb.: 14 Sep 1964
..... +Edith Niederkofler geb.: 27 Sep 1970 verh.: 02 Mai 1992
..... 15 Hannes Kirchler geb.: 19 Apr 1990
..... 15 Matthias Kirchler geb.: 28 Sep 1993
..... 15 Jonas Kirchler geb.: 29 Apr 2000
..... 14 Werner Kirchler geb.: 08 Jun 1968
..... 14 Alexander Kirchler geb.: 13 Mrz 1970
..... +Gabriela Künig geb.: 14 Okt 1967 verh.: 09 Okt 1999
..... 13 Alois Großgasteiger geb.: 09 Jun 1926 gest.: 09 Jun 1926
..... 13 Johann Großgasteiger geb.: 23 Jun 1927 gest.: 27 Apr 2011 Hausname: Schneider / Hansl Familie
..... +Maria Außerhofer geb.: 22 Mrz 1935 verh.: 01 Mai 1965
..... 14 Andreas Großgasteiger geb.: 19 Mrz 1966
..... +Erika Leiter
..... 15 Petra Großgasteiger
..... 15 Maria Großgasteiger
..... 15 Teresa Großgasteiger
..... 14 Gertraud Großgasteiger geb.: 21 Okt 1967
..... +Konrad Außerhofer geb.: 11 Jun 1965 verh.: 19 Okt 1991
..... 15 Anna Katharina Außerhofer geb.: 21 Dez 1990

..... 15 Magdalena Außerhofer geb.: 02 Aug 1992
 15 Johannes Außerhofer geb.: 12 Jun 1995
 15 Theresa Außerhofer geb.: 30 Aug 1997
 14 Elisabeth Großgasteiger geb.: 21 Nov 1969
 +Eduard Kirchler geb.: 21 Sep 1965 verh.: 01 Mai 1993
 15 Katrin Kirchler geb.: 22 Mai 1990
 15 Dominik Kirchler geb.: 15 Jan 1996
 15 Felix Kirchler geb.: 27 Dez 2000
 14 Christian Großgasteiger geb.: 09 Nov 1974 Hausname: Schneider
 +Birgit Innerbichler verh.: 25 Apr 2009
 15 Franz Großgasteiger geb.: Feb 2010
 13 Antonia Großgasteiger geb.: 10 Sep 1928 gest.: 20 Jul 2005
 13 Jakob Großgasteiger geb.: 25 Feb 1930 gest.: 15 Jan 1931
 13 Othmar Großgasteiger geb.: 03 Jun 1931 gest.: 03 Jun 1931
 13 Anna Großgasteiger geb.: 18 Mai 1932
 13 [62] Agnes Großgasteiger geb.: 13 Aug 1933 gest.: 23 Jan 1984 Hausname: Roaner Familie
 +Friedrich Ludwig Vater: Johann Ludwig Mutter: Maria Kirchler
 14 Ruth Ludwig
 14 [63] Judith Theresia Ludwig geb.: 27 Jun 1970
 +[64] Martin Richard Maurer geb.: 14 Jul 1965 verh.: 06 Jun 1992
 15 Richard Maurer geb.: 07 Mai 1988
 15 Wolfgang Maurer geb.: 19 Jul 1993
 15 Philip Maurer geb.: 05 Mrz 1997
 14 ? Ludwig
 *2. Ehemann von [62] Agnes Großgasteiger:
 +Friedrich Ludwig geb.: 07 Jan 1935 verh.: 17 Nov 1966
 14 Agnes Ludwig geb.: Sep 1967 gest.: Sep 1967
 14 Ruth Ludwig geb.: 31 Aug 1968
 +?
 15 Tobias Ludwig geb.: 31 Dez 1995
 14 Siegfried Ludwig geb.: 13 Nov 1971
 14 [63] Judith Theresia Ludwig geb.: 27 Jun 1970
 +[64] Martin Richard Maurer geb.: 14 Jul 1965 verh.: 06 Jun 1992
 13 Jakob Großgasteiger geb.: 25 Dez 1934 Hausname: Jaggl Familie
 +Anna Außerhofer geb.: 06 Apr 1937 verh.: 16 Mai 1970
 14 Günther Großgasteiger geb.: 02 Feb 1971
 14 Christina Großgasteiger geb.: 02 Feb 1971
 +Herbert Klotz geb.: 27 Sep 1971 verh.: 05 Okt 2002
 15 Damian Klotz geb.: 06 Okt 2003
 15 Hanna Klotz geb.: 19 Jan 2006
 14 Doris Großgasteiger geb.: 23 Apr 1975
 +Kurt Knollseisen geb.: 13 Jul 1966 verh.: 18 Okt 1997
 15 Anna Katharina Knollseisen geb.: 28 Jul 1994
 15 Tobias Knollseisen geb.: 27 Jun 1998
 13 Cäcilia Großgasteiger geb.: 24 Aug 1936
 +Josef Außerhofer geb.: 26 Mrz 1939 verh.: 01 Mai 1969 Hausname: Feldegg Familie
 14 Christof Außerhofer geb.: 12 Feb 1970
 +Irmgard Innerbichler geb.: 19 Mrz 1970
 15 Philipp Innerbichler geb.: 15 Dez 1992
 14 Dietmar Außerhofer geb.: 11 Mai 1971
 14 Michael Außerhofer geb.: 13 Feb 1974
 +Annenmarie Leiter geb.: 27 Jul 1976 verh.: 02 Jun 2007
 15 Sarah Außerhofer geb.: Jul 2009
 15 Lea Außerhofer geb.: 13 Feb 2011
 14 Hannes Außerhofer geb.: 26 Jun 1978
 13 Hermann Großgasteiger geb.: 17 Jan 1938
 +Cäcilia Messner geb.: 31 Aug 1948 verh.: 03 Jun 1972
 14 Ulrike Großgasteiger geb.: 19 Apr 1973
 14 Dr. Carmen Großgasteiger geb.: 06 Mai 1976 gest.: 27 Nov 2009
 +Burno Faustini geb.: 15 Mai 1975 verh.: 08 Sep 2007
 15 Sara Faustini geb.: Nov 2009
 14 Dagmar Großgasteiger geb.: 06 Mai 1976
 13 Rita Großgasteiger Sr. Látizia geb.: 26 Feb 1939 gest.: 17 Nov 2009
 13 Elisabeth Großgasteiger Oberin Sr. Ruth Maria geb.: 26 Jul 1941
 13 [65] Hubert Großgasteiger geb.: 07 Nov 1943
 +[66] Rita Kirchler Vater: David Kirchler Mutter: Maria Großgasteiger geb.: 29 Jul 1949
 verh.: 03 Jun 1972
 12 Josef Großgasteiger geb.: 13 Jul 1880 gest.: 30 Sep 1899
 12 Rosa Großgasteiger geb.: 25 Dez 1882 gest.: 22 Feb 1945
 +Alfons Seerer geb.: 30 Jul 1878 gest.: 26 Mrz 1929 verh.: 09 Okt 1906
 12 Cäcilia Großgasteiger geb.: 25 Apr 1886 gest.: 06 Mrz 1974
 12 Peter Großgasteiger geb.: 29 Apr 1892 gest.: 25 Sep 1892
 10 Anna Maria Großgasteiger geb.: 18 Jun 1816 gest.: 1817
 9 Josef Großgasteiger geb.: 01 Feb 1780 gest.: 1781
 9 Josef Großgasteiger geb.: 15 Mrz 1781 gest.: 1786
 9 Thomas Großgasteiger geb.: 20 Dec 1785 gest.: 19 Apr 1843
 9 Josef Großgasteiger geb.: 18 Nov 1787 gest.: 23 Apr 1857
 9 Maria Anna Großgasteiger geb.: 13 Mai 1790 gest.: 17 Apr 1863
 8 Baltasar Großgasteiger geb.: 05 Jan 1731 gest.: 14 Sep 1794 Erbhof-Übergabe: 17 Aug 1773 vom Vater
 +Maria Eppacher Vater: Vitus Eppacher Mutter: Eva Oberlechner geb.: 11 Dez 1747 gest.: 16 Feb 1826 verh.: 27 Sep 1774
 9 Maria Großgasteiger geb.: 26 Sep 1775 gest.: 23 Jun 1869
 9 Peter Großgasteiger geb.: 18 Oct 1776 gest.: 28 Jul 1849
 9 [67] Maria Großgasteiger geb.: 20 Oct 1778 gest.: 24 Oct 1846
 +[68] Josef Großgasteiger Vater: Josef Großgasteiger Mutter: Anna Reichegger geb.: 17 Jul 1773 gest.: 12 Feb 1829
 verh.: 07 Feb 1797 Hausname: Unterbacher Erbhof-Übergabe: 1796 Hofübergabe vom Vater
 9 Gertraud Großgasteiger geb.: 07 Mai 1781 gest.: 25 Mrz 1783
 9 Gertraud Großgasteiger geb.: 13 Jun 1784 gest.: 25 Apr 1844
 9 Josef Großgasteiger geb.: 16 Mai 1787 gest.: 22 Mai 1865 Hausname: Mayrhofer Erbhof-Übergabe: 1820 vom Bruder
 +Maria Krabichler Vater: Johann Krabichler Mutter: Agnes Gasser geb.: 28 Apr 1788 gest.: 05 Jan 1865 verh.: 19 Jun 1821
 10 Josef Großgasteiger geb.: 12 Mrz 1824 gest.: 05 Feb 1880 Erbhof-Übergabe: 1865 vom Vater
 +Maria Plankensteiner Vater: Anton Plankensteiner Mutter: Walburga Niederkofler geb.: 08 Jul 1833 gest.: 06 Mai 1905
 verh.: 12 Feb 1866
 11 Anna Großgasteiger geb.: 15 Nov 1866 gest.: 11 Sep 1875
 11 [69] Maria Großgasteiger geb.: 17 Okt 1868 gest.: 21 Mrz 1905 Erbhof-Übergabe: 1900 Hofübergabe vom Vater
 +[15] Jakob Unterhofer Vater: Josef Unterhofer Mutter: Maria Huber geb.: 12 Jul 1865 gest.: 19 Jul 1945
 verh.: 12 Feb 1901 Hausname: Großgasteiger
 11 Gertraud Großgasteiger geb.: 02 Aug 1870 gest.: 22 Aug 1875
 11 Katharina Großgasteiger geb.: 28 Apr 1874 gest.: 16 Mai 1875
 11 Magdalena Großgasteiger geb.: 29 Aug 1876 gest.: 19 Dez 1938
 +Peter Eppacher Vater: Alois Eppacher Mutter: Agnes Ebankofler geb.: 23 Okt 1873 gest.: 16 Sep 1916
 verh.: 06 Feb 1900 Hausname: Bachler, Beikircher
 12 Johanna Eppacher geb.: 18 Mai 1901

..... 12 Jakob Eppacher geb.: 26 Jul 1902 gest.: 28 Jun 1979
..... +Maria Hopfgartner geb.: 19 Mai 1905 gest.: 26 Jul 1955 verh.: 19 Nov 1935
..... 13 Maria Eppacher geb.: 11 Feb 1937
..... +Alois Mair zu Niederweger geb.: 03 Sep 1925 verh.: 20 Nov 1958
..... 13 Alföns Eppacher geb.: 04 Feb 1938
..... +Maria Walch geb.: 22 Okt 1940 verh.: 25 Nov 1967
..... 13 Wilhelm Eppacher geb.: 04 Feb 1939
..... +Anna Laner geb.: 20 Jun 1923 verh.: 16 Okt 1965
..... 13 Ida Eppacher geb.: 15 Mrz 1940
..... +Anton Forer geb.: 06 Jan 1927 verh.: 26 Jan 1967
..... 13 Raimund Eppacher geb.: 28 Aug 1941
..... +Maria Kirchler geb.: 14 Mrz 1939 verh.: 30 Mai 1964
..... 13 Heinrich Eppacher geb.: 01 Okt 1943
..... +Aranca Dorothea geb.: 24 Nov 1962 verh.: 13 Okt 2006
..... 13 Franz Eppacher geb.: 14 Okt 1947
..... +Maria Oberholzenzer geb.: 01 Mai 1954 verh.: 16 Okt 1976
..... 12 Nikolaus Eppacher geb.: 06 Dez 1903
..... 12 Maria Eppacher geb.: 22 Jan 1905 gest.: 20 Apr 1931
..... 12 Konrad Eppacher geb.: 04 Feb 1906 gest.: 04 Jan 1947
..... +Johanna Plaickner geb.: 25 Aug 1908 gest.: 20 Jul 1980 verh.: 30 Mrz 1940
..... 13 Robert Eppacher geb.: 06 Apr 1941
..... +Klara Reichegger geb.: 25 Aug 1953 verh.: 01 Dez 1973
..... 13 Maria Eppacher geb.: 06 Apr 1941
..... +Vinzenz Leiter geb.: 19 Mai 1946 gest.: 11 Apr 1975 verh.: 11 Mai 1974
..... 13 Ludwig Eppacher geb.: 24 Mrz 1943
..... +Gudrun Schmid verh.: 31 Mai 1996
..... 13 Anna Eppacher geb.: 24 Mrz 1943
..... +Albert Oberleiter geb.: 18 Mai 1947 verh.: 13 Jan 1973
..... 13 Alosia Eppacher geb.: 24 Mai 1945
..... +Ernst Holzen geb.: 22 Mai 1945 verh.: 01 Dez 1973
..... 13 Martha Eppacher geb.: 09 Okt 1946
..... +Johann Wasserer geb.: 19 Feb 1933 verh.: 20 Mai 1972
..... 12 Rosari Eppacher geb.: 04 Feb 1906
..... 12 Eirini Eppacher geb.: 27 Mai 1909
..... 12 Ludwig Eppacher geb.: 27 Dez 1911 gest.: 18 Feb 1997
..... +Gertraud Mittermair geb.: 04 Mai 1915 verh.: 28 Feb 1946
..... 13 Alois Eppacher geb.: 25 Mai 1949
..... +Monika Leiter verh.: 25 Sep 1976
..... 13 Hermann Eppacher geb.: 19 Nov 1946
..... 13 Josef Eppacher geb.: 20 Feb 1948
..... +Hildegard Zihl verh.: 18 Mai 1974
..... 13 Peter Eppacher geb.: 09 Sep 1950 gest.: 06 Aug 2004
..... +Rita Messner verh.: 21 Apr 1979
..... 13 Maria Eppacher geb.: 06 Jan 1952
..... +Ernst Plaickner verh.: 01 Okt 1977
..... 13 Jakob Eppacher
..... 13 Gertraud Eppacher
..... 12 Peter Eppacher geb.: 13 Jan 1915 gest.: 23 Okt 1973
..... +Anna Seppi Vater: Johann Seppi Mutter: Anna ?? geb.: 28 Okt 1915 verh.: 12 Jun 1939
..... 13 Maria Franziska Eppacher geb.: 09 Mrz 1940
..... +Josef Kirchler geb.: 06 Aug 1943 verh.: 21 Nov 1968 Hausname: Forer am Mitterberg
..... 14 Rita Kirchler geb.: 16 Sep 1969
..... +Albert Volgger
..... 14 Erich Kirchler geb.: 25 Feb 1971
..... 14 Hilda Kirchler geb.: 03 Feb 1973
..... 14 Annemaria Kirchler geb.: 08 Apr 1980
..... +Stefan Kirchler
..... 13 Hubert Eppacher geb.: 31 Okt 1941 gest.: 14 Sep 2002
..... +Elisabeth Buschauer geb.: 11 Jun 1946 verh.: 07 Okt 1972
..... 14 Richard Eppacher geb.: 20 Dez 1970
..... 14 Karin Eppacher geb.: 28 Aug 1973
..... 14 Manfred Eppacher geb.: 07 Mai 1977
..... 14 Alexandra Eppacher geb.: 21 Aug 1981
..... 14 Elisabeth Eppacher geb.: 29 Jan 1983
..... 13 Erich Eppacher geb.: 19 Sep 1943
..... +Maria Oberholzenzer geb.: 20 Mai 1955 verh.: 18 Jun 1977
..... 14 Manfred Eppacher geb.: 13 Mrz 1978
..... 14 Erwin Eppacher geb.: 02 Jun 1979
..... 13 Hermann Eppacher geb.: 04 Apr 1946 gest.: 06 Jun 1993
..... +Martha Oberholzenzer geb.: 02 Jun 1958 verh.: 20 Okt 1979
..... 14 Karin Eppacher geb.: 12 Mrz 1978
..... +Klaus Runggatscher
..... 14 Werner Eppacher geb.: 30 Aug 1980
..... 13 Eduard Eppacher geb.: 17 Okt 1948
..... +Sabine Oberlechner geb.: 17 Jan 1953 verh.: 24 Mai 1974
..... 11 Walburga Großgasteiger geb.: 03 Jul 1878 gest.: 11 Apr 1882
..... 10 Peter Großgasteiger geb.: 14 Jan 1826 gest.: 06 Dez 1836
..... 8 Gertraud Großgasteiger geb.: 03 Mrz 1731
..... +Jacob Enz Vater: Franz Enz Mutter: Gertraud Obermayr verh.: 31 Dez 1756
..... 8 Franz Großgasteiger geb.: 13 Okt 1733 gest.: 1759
..... 8 Maria Großgasteiger geb.: 09 Dez 1736
..... 8 Anna Großgasteiger geb.: 05 Feb 1738 gest.: 09 Sep 1806
..... +Ignaz Mair u.d. Eggen Vater: Peter Mair u.d.Eggen Mutter: Maria am Tinkhof geb.: 30 Jul 1738 verh.: 08 Jun 1762
..... 9 Peter Mair unter der Eggen geb.: 02 Okt 1773
..... +Gertraud Steiner Vater: Peter Steiner Mutter: Maria Strauß (Tratter) geb.: 14 Feb 1776 verh.: 12 Feb 1805
..... 10 [70] Maria Mair unter der Eggen geb.: 14 Dez 1810 gest.: 01 Feb 1885
..... +[71] Josef Großgasteiger Vater: Josef Großgasteiger Mutter: Maria Großgasteiger geb.: 07 Feb 1798 gest.: 03 Feb 1859
..... verh.: 06 Feb 1837
..... 8 Johann Großgasteiger geb.: 23 Dez 1740
..... 8 Anna Großgasteiger geb.: 09 Dez 1736
..... +Ignaz unter der Eggen
..... 9 Peter Mair unter der Eggen
..... +Gertraud Steiner
..... 10 Josef Mair unter der Eggen gest.: ca. 1880
..... +Gertraud Unterhofer gest.: ca. 1881
..... 11 [72] Anton Mair unter der Eggen geb.: 1847
..... +[73] Elisabeth Kirchler Vater: Johann Kirchler Mutter: Gertraud Oberbichler geb.: 15 Mai 1857 verh.: 1883
..... 11 Peter Mair unter der Eggen geb.: 1839
..... 6 [74] Andreas Großgasteiger geb.: 11 Okt 1646 Hausname: Untergasser
..... +Maria Mayrhofer verh.: 18 Jun 1669
..... 7 Georg Großgasteiger geb.: 23 Mrz 1688
..... 7 Maria Großgasteiger geb.: 17 Mai 1690

..... *2. Ehefrau von [74] Andreas Großgasteiger:
..... +Ursula Oberkofler verh.: 23 Jul 1714
..... 7 Gertraud Großgasteiger geb.: 10 Dez 1718
..... 7 Margreth Großgasteiger geb.: 10 Jul 1720
..... *3. Ehefrau von [74] Andreas Großgasteiger:
..... +Monika Schneider verh.: 17 Jul 1731
..... 7 Simon Großgasteiger geb.: 28 Okt 1732
..... 7 Peter Großgasteiger geb.: 14 Jan 1735
..... 7 Maria Großgasteiger geb.: 15 Nov 1737
..... 6 Magdalena Großgasteiger geb.: 16 Aug 1649
..... *4. Ehefrau von [2] Andreas Großgasteiger:
..... +Barbara Obergasser verh.: 30 Jan 1652
..... 6 Martinus Großgasteiger geb.: 29 Jun 1648
..... 6 Matthias Großgasteiger geb.: 01 Aug 1652
..... 6 [75] Ursula Großgasteiger geb.: 21 Sep 1653
..... 6 [76] Thomas Großgasteiger geb.: 01 Dez 1655
..... 6 Michael Großgasteiger geb.: 28 Sep 1657
..... 6 Ursula Großgasteiger geb.: 27 Sep 1659
..... 6 Matthäus Großgasteiger geb.: 02 Aug 1661
..... +Katharina Maria Pichler geb.: ca. 1665 verh.: 11 Nov 1686
..... 7 Peter Großgasteiger geb.: 12 Feb 1687
..... +Maria Mayr zu Niederwags geb.: ca. 1687 verh.: 1717 Hausname: Weidacher
..... 8 [93] Sebastian Großgasteiger geb.: 17 Jan 1711 gest.: 1759 Hausname: Außerweger Tragkofer
..... +[92] Katharina Mair am Tinkhof Vater: Johann Mair am Tinkhof Mutter: Maria Großgasteiger geb.: 18 Mrz 1709 verh.: 16 Aug 1731
..... Hausname: Außerweger
..... 9 Johann Großgasteiger geb.: 27 Aug 1747
..... +Katharina Wtw. Moser verh.: 08 Feb 1779
..... 10 Maria Großgasteiger geb.: 02 Jan 1780
..... 10 Johanna B. Großgasteiger geb.: 28 Aug 1783
..... 10 Maria Großgasteiger geb.: 28 Aug 1783
..... 10 Maria Großgasteiger geb.: 27 Mrz 1784
..... 10 Adam Großgasteiger geb.: 04 Dez 1786
..... 10 Johanna B. Großgasteiger geb.: 08 Mai 1788
..... 10 Gertraud Großgasteiger geb.: 02 Mrz 1790
..... 9 Franz Großgasteiger geb.: 13 Nov 1732
..... 9 Michael Großgasteiger geb.: 28 Aug 1733
..... 9 Maria Großgasteiger geb.: 28 Aug 1733
..... 9 Maria Großgasteiger geb.: 05 Okt 1734
..... 9 Michael Großgasteiger geb.: 14 Jun 1738
..... 9 Maria Großgasteiger geb.: 20 Dez 1741
..... +Mathias Seber verh.: 26 Mai 1767
..... 9 Johann Großgasteiger geb.: 16 Mai 1745
..... 9 Katharina Großgasteiger geb.: 06 Apr 1736
..... +Michael Mair am Hof verh.: 26 Mrz 1767
..... 8 Georg Großgasteiger geb.: 15 Apr 1714
..... +Margaretha Hopfgartner verh.: 13 Feb 1743
..... 9 [77] Josef Großgasteiger geb.: 10 Feb 1749 gest.: 13 Jun 1818
..... +Maria Mair am Trinkhof Vater: Sab Mair am Trinkhof Mutter: Maria Gassner geb.: 14 Jul 1739 gest.: 24 Dez 1800
..... verh.: 11 Feb 1783
..... *2. Ehefrau von [77] Josef Großgasteiger:
..... +Maria Wegener Vater: Josef Wegener Mutter: Margarete Gasteiger geb.: 12 Feb 1774 gest.: 31 Jul 1852 verh.: 18 Mai 1802
..... 10 Alois Großgasteiger geb.: 16 Apr 1805 gest.: 16 Jul 1882
..... +Agnes Volgger Vater: Michael Volgger Mutter: Agnes ?? geb.: ca. 1807 gest.: 07 Apr 1877 verh.: 14 Jan 1834
..... 11 Maria Großgasteiger geb.: 09 Feb 1835 gest.: 12 Dez 1914
..... 11 Jakob Großgasteiger geb.: 22 Jul 1836 gest.: 1859
..... 11 Katharina Großgasteiger geb.: 21 Nov 1837 gest.: 02 Jul 1915
..... 11 Agnes Großgasteiger geb.: 28 Jun 1839
..... 11 Karl Großgasteiger geb.: 04 Nov 1843 gest.: 04 Jul 1908
..... +Gertraud Forer Vater: Josef Forer Mutter: Margareta Ruegg geb.: 02 Apr 1855 gest.: 03 Feb 1927
..... verh.: 28 Mai 1883
..... 12 Peter Großgasteiger geb.: 21 Feb 1884 gest.: 12 Mrz 1919
..... +Maria Oberarzbacher Vater: Josef Oberarzbacher Mutter: Rathar Niederbacher geb.: 22 Aug 1888
..... verh.: 08 Feb 1909
..... 13 Maria Großgasteiger geb.: 06 Dez 1909
..... +Alois Großgasteiger verh.: 03 Jul 1934
..... 13 Peter Großgasteiger geb.: 12 Apr 1911
..... 13 Hermann Großgasteiger geb.: 22 Nov 1912
..... 12 Maria Großgasteiger geb.: 22 Aug 1885 gest.: 20 Sep 1885
..... 12 Vinzenz Großgasteiger geb.: 25 Okt 1886 gest.: 22 Mai 1970
..... +Notburga Pold Vater: Balthasar Pold Mutter: Klara Schöpfer geb.: 21 Mrz 1888 gest.: 28 Dez 1973
..... verh.: 22 Jan 1918
..... 13 Maria Großgasteiger geb.: 16 Aug 1919 gest.: 15 Okt 1998
..... +Simon Hopfgartner Vater: Leopold Hopfgartner Mutter: Maria Strauß geb.: 10 Dez 1911
..... gest.: 16 Aug 1985 verh.: 20 Nov 1945
..... 14 Dr. Albert Hopfgartner geb.: 14 Nov 1948
..... 14 Waltraud Hopfgartner geb.: 06 Apr 1957
..... 14 Alois Hopfgartner geb.: 08 Jun 1962 gest.: 05 Okt 1986
..... 13 Engelbert Großgasteiger geb.: 10 Nov 1920 gest.: 18 Jan 1945
..... 13 [78] Barbara Großgasteiger geb.: 02 Dez 1921 gest.: 10 Mrz 2013
..... +?
..... 14 Alois Großgasteiger geb.: 22 Sep 1944
..... *2. Ehemann von [78] Barbara Großgasteiger:
..... +Alois Feichter geb.: 21 Sep 1906 gest.: 24 Feb 1975 verh.: 22 Apr 1947
..... 14 Anna Feichter geb.: 01 Mrz 1948
..... 14 Hermann Feichter geb.: 18 Apr 1950
..... 14 Josef Feichter geb.: 06 Mrz 1952
..... 14 Maria Feichter geb.: 27 Nov 1954
..... 14 Hilda Feichter geb.: 22 Jun 1957
..... 13 Walburga Großgasteiger geb.: 02 Feb 1923 gest.: 31 Mai 1997
..... +Franz Nöckler geb.: 11 Jan 1915 gest.: 04 Aug 1997 verh.: 20 Apr 1949
..... 14 Anna Nöckler geb.: 21 Jul 1949
..... +Josef Pichler geb.: 12 Jan 1947 verh.: 20 Sep 1969
..... 15 Sonja Pichler geb.: 21 Jun 1971
..... 14 Johann Nöckler geb.: 03 Dez 1951 gest.: 22 Apr 2004
..... +Aloisia Oberbichler geb.: 10 Nov 1939 verh.: 24 Okt 1982
..... 14 [79] Alois Nöckler geb.: 12 Sep 1953
..... +Christine Rupert geb.: 12 Okt 1963
..... 15 Martin Rupert geb.: 26 Sep 1995
..... 15 Annemarie Ruppert geb.: 23 Jul 1999.
..... *2. Ehefrau von [79] Alois Nöckler:
..... +Angelika Springer verh.: 06 Mai 1977
..... 15 Robert Nöckler geb.: 8 Apr 1986

..... *3. Ehefrau von [79] Alois Nöckler:
..... + Zenta Straßmaier geb: 23. Mai 1958
..... 15 Hubert Straßmaier geb: 18.Nov 1975
..... + Veronika Eberl geb: 8. Okt 1981
..... 16 Luzia Straßmaier geb: 22.Feb 2007
..... 16 Lily Straßmaier geb: 25. Jun 2009
..... *4. Ehefrau von [79] Alois Nöckler:
..... + Friederike Schulze-Höing geb: 29.Sep 1954
..... 15 Lena Schulze-Höing geb: 28.Feb 1987
..... +?
..... 16 Gaja Schulze-Höing geb: 30.4.2012
..... 14 Silvester Nöckler geb: 31 Dez 1954
..... 14 Agatha Nöckler geb.: 10 Feb 1957
..... +Florian Baumgartner geb.: 06 Jan 1949 verh.: 06 Mai 1978
..... 15 Kurt Baumgartner geb: 11 Mrz 1980
..... +?
..... 16 Lukas Baumgartner geb.: 15 Dez 2008
..... 14 Engelbert Nöckler geb.: 07 Sep 1958
..... +Christina Kirchler geb: 15 Jul 1963 verh.: 15 Nov 1986
..... 15 Natalie Nöckler geb: 01 Okt 1989
..... 15 Christofer Nöckler geb.: 05 Okt 1993
..... 14 Maria Nöckler geb.: 17 Dez 1959
..... +Heinrich Markart geb.: 16 Mrz 1951
..... 15 Claudia Markart
..... 15 Verena Markart
..... 15 Anita Markart
..... 14 Josef Nöckler geb.: 21 Jan 1961
..... +Olga Platter geb: 15 Jan 1966 verh.: 26 Jun 1987
..... 15 Robert Nöckler geb: 23 Mrz 1990
..... 14 Elisabeth Nöckler geb.: 22 Aug 1962
..... +Walter Obermarzoner geb: 29 Nov 1956 verh.: 21 Feb 1981
..... 15 Martin Obermarzoner geb: 20 Nov 1981
..... 14 Raimund Nöckler geb.: 30 Jan 1968
..... +Ida Belcastro geb: 01 Mrz 1963
..... 14 Karl Nöckler geb: 19 Sep 1971
..... +Evelin Knolleisen geb: 16 Okt 1978
..... 15 Leonie Nöckler geb: 13 Sep 2006
..... 13 Sara Großgasteiger geb.: 20 Mai 1924
..... +Johann Unteregelsbacher geb: 19 Apr 1923 gest.: 02 Apr 2000 verh.: 16 Apr 1953
..... 14 Anton Großgasteiger geb: 22 Mrz 1948
..... +Rita Knapp geb: 16 Feb 1956 verh.: 21 Jun 1975
..... 15 Petra Großgasteiger geb.: 11 Apr 1977
..... 15 Karin Großgasteiger geb: 12 Mai 1983
..... 15 Fabian Großgasteiger geb: 12 Nov 1997
..... 14 Martha Unteregelsbacher geb: 01 Okt 1953
..... +Heinz Villgratter geb: 25 Nov 1950 verh.: 04 Mai 1974
..... 15 Iris Villgratter geb: 10 Jan 1976
..... 15 Nadia Villgratter geb: 14 Apr 1981
..... 14 Hubert Unteregelsbacher geb: 08 Sep 1954
..... +Elisabeth Auer geb: 02 Sep 1960 verh.: 06 Sep 1980
..... 15 Robert Unteregelsbacher geb: 18 Jul 1978
..... 15 Andreas Unteregelsbacher geb: 17 Sep 1981
..... 14 Josef Unteregelsbacher geb: 12 Sep 1955
..... +Eleonora Masoni geb: 20 Mai 1956 verh.: 02 Aug 1975
..... 15 Tanja Unteregelsbacher geb: 24 Dez 1975
..... 15 Marco Unteregelsbacher geb: 02 Nov 1980
..... 14 Stefanie Unteregelsbacher geb: 22 Mrz 1957
..... +Rosmarie Ebner geb: 28 Mai 1957 verh.: 21 Okt 1978
..... 15 Petra Unteregelsbacher geb: 22 Mrz 1977
..... 15 Sonja Unteregelsbacher geb: 16 Nov 1982
..... 15 Jessica Unteregelsbacher geb: 22 Sep 1987
..... 14 Waltraud Unteregelsbacher geb: 08 Jan 1959
..... +Wolfram Stabinger geb: 28 Okt 1953 verh.: 04 Nov 1978
..... 15 Roland Stabinger geb: 17 Apr 1979
..... 15 Patrick Stabinger geb: 03 Nov 1981
..... 14 Helmut Unteregelsbacher geb: 22 Mai 1961
..... +Sonja Holzer geb: 03 Mai 1966 verh.: 21 Okt 1989
..... 15 Jan Unteregelsbacher geb: 07 Feb 1994
..... 14 Walter Unteregelsbacher geb: 21 Nov 1962
..... +Reinhilde Gruber geb: 15 Sep 1964 verh.: 06 Jun 1986
..... 15 Manuel Unteregelsbacher geb: 28 Jan 1985
..... 15 Elisa Unteregelsbacher geb: 04 Jan 1991
..... 15 Julia Unteregelsbacher geb: 03 Sep 1992
..... 14 Werner Unteregelsbacher geb: 07 Mai 1967
..... 13 Johanna Großgasteiger geb: 20 Mai 1924 gest.: 23 Mai 1924
..... 13 Anton Großgasteiger geb: 30 Apr 1926 gest.: 13 Mai 1926
..... 13 Alois Großgasteiger geb: 30 Apr 1926 gest.: 26 Mai 1926
..... 13 Vinzenz Großgasteiger geb: 10 Sep 1927 gest.: 16 Jul 1930
..... 13 Josef Großgasteiger geb: 15 Dez 1928
..... +Barbara Reichegger Vater: Johann Reichegger Mutter: Margaretha Mair unter der Eggen
..... geb: 14 Nov 1933 verh.: 30 Nov 1961
..... 14 [80] Maria Großgasteiger geb: 04 Sep 1955
..... +[81] Josef Unterhofer Vater: Johann Unterhofer Mutter: Cäcilie Großgasteiger geb.: 07 Aug 1955
..... verh.: 16 Sep 1978
..... 14 Reinhold Großgasteiger geb: 15 Sep 1962
..... 14 Reinhilde Großgasteiger geb: 27 Sep 1963
..... +Arthur Sebastian Klammer geb: 19 Jan 1961 verh.: 27 Okt 1990
..... 15 Daniel Klammer geb: 11 Mai 1990
..... 15 Michael Klammer geb: 03 Apr 1992
..... 15 Jasmin Klammer geb: 20 Mrz 2003
..... 14 Notburga Großgasteiger geb: 12 Sep 1965
..... +Peter Volgger geb: 27 Jul 1970 verh.: 22 Jul 1995
..... 15 Mario Volgger geb: 26 Jul 1999
..... 14 Margaret Großgasteiger geb: 24 Okt 1966 gest.: 26 Jan 1967
..... 14 Barbara Großgasteiger geb: 01 Dez 1967
..... +Heinrich Alois Maurer geb: 21 Aug 1963 verh.: 28 Nov 1987
..... 15 Matthias Maurer geb: 01 Mrz 1987
..... 15 Andrea Maurer geb: 20 Aug 1989
..... 14 Hubert Großgasteiger geb: 26 Mai 1969
..... +Annelies Eder geb: 24 Mai 1975 verh.: 29 Apr 2000
..... 14 Petra Großgasteiger geb: 13 Mai 1973
..... +Werner Steiner Vater: Steiner Anton Mutter: Prenn Maria geb.: 15 Feb 1975 verh.: 15 Sep 2012

..... 15 Nadine Steiner geb.: 14 Aug 2007
..... 15 Denise Steiner geb.: 21 Dez 2008
..... 13 Hermann Großgasteiger geb.: 09 Okt 1932 gest.: 16 Nov 2011
..... +Maria Hopfgartner geb.: 04 Sep 1937 verh.: 10 Mai 1962
..... 14 Egon Großgasteiger geb.: 27 Mrz 1963
..... +Barbara Oberhofer geb.: 11 Nov 1978 verh.: 22 Feb 1999
..... 15 Michael Oberhofer geb.: 23 Sep 1995
..... 15 Evelyn Großgasteiger geb.: 30 Apr 1999
..... 14 Klara Großgasteiger geb.: 08 Sep 1964
..... +Albert Paris verh.: Nov 1994
..... 15 Daniel Paris geb.: 19 Nov 1987
..... +Stefanie Auer geb.: 10 Apr 1989
..... 16 Emely Ilyara Auer geb.: 16 Mai 2010
..... 15 Patrik Paris geb.: 30 Dez 1991
..... 15 Armin Paris geb.: 14 Apr 1995
..... 15 Tamara Paris geb.: 14 Apr 2001
..... 14 Erwin Großgasteiger geb.: 19 Apr 1966
..... 14 Egmund Großgasteiger geb.: 10 Feb 1968
..... 14 Claudia Großgasteiger geb.: 07 Nov 1971
..... +Helmut Florian Steger geb.: 04 Mai 1971 verh.: 16 Jul 1994
..... 15 Sarah Steger geb.: 26 Mai 1992
..... 15 Jessica Steger geb.: 05 Mrz 1995
..... 15 Martin Steger geb.: 23 Sep 1998
..... 14 Kurt Großgasteiger geb.: 30 Okt 1975
..... +Petra Astner verh.: 07 Jul 2000
..... 15 Alex Großgasteiger geb.: 16 Feb 1998
..... 15 Rene Großgasteiger geb.: 07 Jul 2004
..... 12 Maria Großgasteiger geb.: 08 Jul 1888 gest.: 13 Okt 1918
..... 12 Franz Großgasteiger geb.: 04 Okt 1889 gest.: 08 Nov 1889
..... 12 Josef Großgasteiger geb.: 09 Mai 1891 gest.: 21 Dez 1891
..... 12 Gertraud Elisabeth Großgasteiger geb.: 19 Nov 1892 gest.: 21 Feb 1895
..... 12 [82] Sara Großgasteiger geb.: 02 Feb 1895
..... +?
..... 13 Alois Großgasteiger geb.: 09 Apr 1915 gest.: 04 Jan 2003
..... +Stefania Bising gest.: 30 Jan 2001
..... 14 Maria Magdalena Gitzl geb.: 1957
..... *2. Ehemana von [82] Sara Großgasteiger:
..... +Kaspar Stadler verh.: 08 Feb 1936
..... 11 Josef Großgasteiger geb.: 25 Mrz 1845 gest.: 08 Okt 1925
..... 11 Theres Großgasteiger geb.: 15 Jun 1846
..... 11 Johanna Großgasteiger geb.: 10 Dez 1847 gest.: 26 Feb 1871
..... 11 Philomena Großgasteiger geb.: 18 Jan 1850 gest.: 22 Apr 1917
..... 11 Lorenz Großgasteiger geb.: 10 Aug 1852 gest.: 01 Feb 1853
..... 11 Antaln Großgasteiger geb.: 21 Apr 1860 gest.: 26 Apr 1860
..... 11 Anna Großgasteiger geb.: 24 Apr 1842
..... +Johann Mair
..... 10 Johanna Großgasteiger geb.: 02 Mrz 1810
..... 8 Maria Großgasteiger geb.: 04 Dez 1717
..... +Michael Volkhardt verh.: 1753
..... 8 Elisabeth Großgasteiger geb.: 11 Nov 1719
..... 8 Joseph Großgasteiger geb.: 14 Mrz 1722 Hausname: Kircher
..... 8 Margreth Großgasteiger geb.: 12 Jul 1724
..... 8 Benedikt Großgasteiger geb.: 21 Mrz 1727
..... 8 Anonyma Großgasteiger geb.: 1728
..... 8 [83] Johann Großgasteiger geb.: 31 Jul 1729 gest.: 24 Jun 1777 Hausname: Unterkircher
..... +Anna Schöpfer Vater: Sebastian Schöpfer Mutter: Brigitte Hörtmair gest.: 10 Mai 1755 verh.: 05 Mrz 1753
..... 9 Margareta Großgasteiger geb.: 01 Mai 1755
..... *2. Ehefrau von [83] Johann Großgasteiger:
..... +Maria Niederkofler geb.: ca. 1730 gest.: 10 Mai 1767 verh.: 17 Jun 1755
..... 9 Margareta Großgasteiger geb.: 22 Jun 1756
..... +Leopold Nagar verh.: 31 Aug 1784
..... 9 Peter Großgasteiger geb.: 01 Jun 1758 gest.: 06 Okt 1800
..... +Elisabeth Paßler verh.: 20 Okt 1778
..... 10 Peter Großgasteiger geb.: 10 Dez 1779
..... 10 Joseph Großgasteiger geb.: 21 Jul 1781
..... 10 Johanna Großgasteiger geb.: 01 Okt 1784
..... 10 Peter Großgasteiger geb.: 17 Okt 1789
..... 10 Michael Großgasteiger geb.: 22 Sep 1791
..... 10 Anna Großgasteiger geb.: 27 Jun 1797
..... 9 Anna Großgasteiger geb.: 22 Jan 1760
..... 9 Johann Großgasteiger geb.: 08 Nov 1761 gest.: 1843
..... +Margaretha Rederlechner Vater: Franz Rederlechner Mutter: Anna Niederkofler geb.: 30 Mai 1768 gest.: 1834 verh.: 22 Nov 1796
..... 10 Joseph Großgasteiger geb.: 19 Sep 1797 gest.: 28 Oct 1873
..... +Maria Rederlechner Vater: Josef Rederlechner Mutter: Maria Eder geb.: 01 Okt 1815 gest.: 22 Jan 1885 verh.: 12 Jun 1843
..... 11 Johanna Bapt. Großgasteiger geb.: 01 Dec 1844
..... 11 Anna Großgasteiger geb.: 11 Jun 1846
..... 11 Maria Großgasteiger geb.: 22 Nov 1847
..... 11 Anna Großgasteiger geb.: 03 Jul 1849
..... +Josef Eder Vater: Johanna Eder Mutter: ? geb.: 20 Okt 1818 verh.: 24 Dez 1883
..... 11 Joseph Großgasteiger geb.: 06 Mai 1851
..... 11 Aloisia Großgasteiger geb.: 08 Oct 1853
..... 11 Kunigunde Großgasteiger geb.: 07 Mrz 1855
..... 11 Gertraud Großgasteiger geb.: 07 Mrz 1855
..... 11 Theres Großgasteiger geb.: 19 Nov 1856 gest.: 19 Nov 1856
..... 11 Franz Xaver Großgasteiger geb.: 03 Dec 1858 gest.: 14 Sep 1946
..... +Elisabeth Oberarzbacher Vater: Jakob Oberarzbacher Mutter: Elisabeth Bacher geb.: 04 Mai 1869 gest.: 16 Sep 1937
..... verh.: 11 Feb 1896
..... 12 Hans Großgasteiger
..... 12 Rosa Großgasteiger geb.: 21 Apr 1897 gest.: 02 Feb 1973
..... 12 Anna Großgasteiger geb.: 21 Aug 1898 gest.: 17 Aug 1971
..... +Alois Eppacher verh.: 25 Feb 1924
..... 12 Elisabeth Großgasteiger geb.: 1901 gest.: 19 Jan 1973
..... +Gottfried Steger gest.: 01 Mrz 1954 verh.: 1926 Hausname: Oberjahrhl
..... 13 Katharina Steger
..... 13 Anna Steger
..... 13 Anton Steger
..... 13 Franz Steger gest.: 12 Apr 1999
..... 13 Maria Steger
..... 13 Johann Steger gest.: 04 Dez 1944
..... 13 Josef Steger gest.: 04 Jul 1990
..... 13 Stefan Steger gest.: 08 Jun 1989
..... 13 Alfons Steger
..... 13 Elisabeth Steger

..... 13 Martha Steger
 13 Alois Steger
 13 Frieda Steger
 13 Rosa Steger gest.: 03 Dez 1075
 13 Anonymus Steger
 13 Anonymus Steger
 13 Anonymus Steger
 12 David Großgasteiger geb.: 1902
 12 Johann Großgasteiger geb.: 03 Nov 1905 gest.: 10 Dez 1993
 12 Cäcilia Großgasteiger geb.: 10 Aug 1907 gest.: 06 Sep 1907
 12 Friedrich Großgasteiger geb.: 10 Aug 1907 gest.: 02 Sep 1907
 12 Joachim Großgasteiger geb.: 09 Mrz 1909 gest.: 09 Jun 1963
 12 Maria Großgasteiger geb.: 29 Jan 1913 gest.: 07 Jun 2004
 12 [84] Franz Xaver Großgasteiger geb.: 27 Jul 1904 gest.: 13 Aug 1972
 +Maria Früh Vater: Jakob Früh Mutter: Karolina Bacher geb.: 14 Aug 1909 gest.: 22 Jun 1954
 13 Franz Früh (Eppacher) geb.: 07 Feb 1929 gest.: 29 Nov 1968
 +Marianna Auer Vater: Franz Auer Mutter: Zäzilia Holzer geb.: 17 Mai 1940
 14 Christoph Eppacher geb.: 23 Sep 1964
 14 Bernhard Eppacher geb.: 01 Aug 1966
 +Evelyn Bacher verh.: 02 Okt 2004
 14 Friedrich Eppacher geb.: 11 Feb 1968
 *2. Ehefrau von [84] Franz Xaver Großgasteiger:
 +Maria Brunner Vater: Alois Brunner Mutter: ? geb.: 18 Apr 1907 gest.: 28 Feb 1976 verh.: 1932
 13 Josef Großgasteiger geb.: 10 Mrz 1932
 +Maria Überbacher geb.: 30 Jul 1933 verh.: 24 Apr 1954
 14 Anita Großgasteiger geb.: 18 Feb 1959
 +Josef Schick geb.: 25 Jul 1944 gest.: 2003
 15 Stefan Großgasteiger geb.: 02 Jan 1988
 14 [85] Roman Großgasteiger geb.: 10 Jun 1963
 +Alexandra Rotschning
 15 Sahra Rotschning Großgasteiger geb.: 30 Aug 1996
 *Freund von [85] Roman Großgasteiger:
 +Sonia Gasperli
 15 Philipp Gasperli Großgasteiger geb.: 13 Okt 1986
 *1. Ehefrau von [85] Roman Großgasteiger:
 +Franziska Christoff geb.: 23 Nov 1971 verh.: Jun 2007
 13 Pfarrer Otto Großgasteiger geb.: 27 Jun 1936
 13 Meinhard Großgasteiger geb.: 24 Aug 1937
 13 Maria Großgasteiger geb.: 22 Aug 1938
 +Siegfried Unterrainer geb.: 24 Apr 1933 verh.: 18 Sep 1956
 14 Karin Unterrainer geb.: 31 Jan 1958
 +Franz Mair geb.: 31 Jan 1958
 15 Alexander Mair geb.: 28 Jun 1985
 14 Gebhard Unterrainer geb.: 10 Jul 1960
 +Christine Graef geb.: 07 Mrz 1961
 15 Lukas Unterrainer geb.: 09 Aug 1990
 14 Wolfgang Unterrainer geb.: 18 Jun 1963
 +Christine Moser geb.: 02 Dez 1963
 15 Birgit Unterrainer geb.: 15 Nov 1988
 15 Matthias Unterrainer geb.: 15 Aug 1990
 15 Daniela Unterrainer geb.: 07 Sep 1995
 13 Hertha Großgasteiger geb.: 07 Dez 1939
 +Helmut Aschaber geb.: 15 Apr 1938 gest.: 18 Jul 1968 verh.: 12 Mai 1965
 14 Manuela Aschaber geb.: 15 Sep 1965
 +Klaus Schneider geb.: 07 Apr 1957 verh.: 15 Sep 1995
 15 Marcel Schneider geb.: 12 Mai 1993
 15 Michelle Schneider geb.: 21 Feb 1997
 13 Helmut Großgasteiger geb.: 18 Feb 1948
 +Mag. Elisabeth Reiter geb.: 16 Nov 1955 verh.: 01 Jul 1978
 14 Dr. Philipp Großgasteiger geb.: 08 Mrz 1980
 +Isabel Syz Vater: Dr. Alfred Syz Mutter: Barbara ? geb.: 10 Jun 1977 verh.: 18 Aug 2012
 14 Dr. Verena Großgasteiger geb.: 11 Dez 1981
 13 [86] Werner Franz Großgasteiger geb.: 09 Jan 1951
 +Raheel Scharenbacher
 14 Lea Maria Großgasteiger geb.: 31 Jan 1991
 +Mare André Draschl
 15 Amelie Großgasteiger geb.: 03 Apr 2008
 *Partner von [86] Werner Franz Großgasteiger:
 +Antje Schmitt
 10 Peter Großgasteiger geb.: 30 Jun 1799
 10 Johann Großgasteiger geb.: 10 Mrz 1801
 +Magdalena Außerhofer verh.: 03 Feb 1834
 10 Maria Großgasteiger geb.: 02 Jan 1803
 10 Martin Großgasteiger geb.: 06 Nov 1804
 10 Anna Großgasteiger geb.: 12 Jan 1806
 10 Jakob Großgasteiger geb.: 31 Okt 1807
 9 Michael Großgasteiger geb.: 12 Aug 1763
 +Anna Rederlechner verh.: 15 Mai 1804
 10 Johanna Nep. Großgasteiger geb.: 10 Mrz 1801
 +Magdalena Außerhofer Vater: Thomas Außerhofer Mutter: Elisabeth Auer verh.: 03 Feb 1834
 11 Johann Großgasteiger geb.: 18 Dez 1834
 11 Maria Großgasteiger geb.: 24 Dez 1836 gest.: 24 Dez 1836
 11 [87] Joseph Großgasteiger geb.: 11 Jul 1838 gest.: 17 Dez 1909
 +Katharina Mellitzer geb.: 30 Sep 1839 gest.: 07 Apr 1919
 12 Maria Großgasteiger geb.: 22 Feb 1882 gest.: 20 Jul 1914
 +Andrä Schuster
 *2. Ehefrau von [87] Joseph Großgasteiger:
 +Maria Abfallerer verh.: 27 Nov 1866
 12 Kaspar Großgasteiger geb.: 03 Jan 1868 gest.: 04 Mrz 1902
 +Maria Liebhart geb.: 04 Jun 1863 gest.: 23 Mai 1914
 13 Alois Großgasteiger geb.: 15 Feb 1896
 13 [88] Josef Matthias Großgasteiger geb.: 28 Jul 1897 gest.: 19 Nov 1974
 +Adelheit von Lobenwein geb.: 10 Nov 1911 gest.: 1981
 14 Peter Großgasteiger geb.: 24 Dez 1946
 +Ingeborg Strobel geb.: 02 Feb 1950
 15 Astrid Großgasteiger geb.: 24 Aug 1980
 15 Dr. Iris Antonietta Großgasteiger geb.: 27 Mai 1978
 14 Anna Antonietta Großgasteiger geb.: 12 Jul 1953
 +Heinz Russ Vater: Franz Russ Mutter: Ottlie Kohlweg geb.: 11 Dez 1951 verh.: 12 Nov 1983
 15 Brigitte Russ geb.: 29 Jan 1981
 +Werner Brunner
 16 Gabriel Russ geb.: 15 Dez 2011

..... 15 Isabella Russ geb.: 23 Mrz 1987
..... 14 Edeltraud Großgasteiger geb.: 20 Dez 1941
..... +Karl Pötscher geb.: 16 Jul 1939
..... 15 Gabriele Pötscher geb.: 31 Okt 1964
..... 15 Sandra Pötscher geb.: 25 Jul 1970
*2. Ehefrau von [88] Josef Matthias Großgasteiger:
..... +Franziska Brunner geb.: 02 Jan 1903 gest.: 09 Sep 1975
..... 14 Erich Brunner geb.: 03 Aug 1930
..... +Rosa Peer geb.: 23 Mrz 1940
..... 15 Thomas Brunner geb.: 05 Mai 1967
..... +Dorothea Angelika Aspöck geb.: 30 Mrz 1971
..... 16 Michaela Brunner geb.: 02 Apr 2001
..... 16 Andreas Brunner geb.: 25 Apr 2002
..... 16 Katharina Brunner geb.: 03 Jun 2003
13 Maria Großgasteiger geb.: 22 Jan 1899 gest.: 18 Jun 1977
13 Anna Antonietta Großgasteiger geb.: 15 Aug 1900 gest.: 02 Feb 1945
..... +Willi Brezza
..... 14 Willy Guglielmo Brezza geb.: 02 Jan 1935 gest.: 30 Dez 1996
..... +Anna Maria Fortunato geb.: 30 Jun 1937 verh.: 1955
..... 15 Roberto Brezza geb.: 07 Okt 1956
..... +Alessandra Muzzi geb.: 31 Aug 1953
..... 16 Guglielmo Brezza geb.: 23 Sep 1993
..... 16 Carlotta Brezza geb.: 31 Jul 1996
..... 15 [89] Cinzia Brezza geb.: 03 Feb 1958
..... +Leo Kalimba Gerardi geb.: 12 Jun 1958
*2. Ehemann von [89] Cinzia Brezza:
..... +Silvio Baglivo geb.: 07 Jul 1951
..... 16 Valentina Baglivo geb.: 21 Nov 1992
..... 15 Stefano Brezza geb.: 27 Sep 1960
..... 13 Ida Großgasteiger geb.: 18 Sep 1902
..... +Alois Hotter
12 Chrysant Großgasteiger geb.: 05 Nov 1868 gest.: 11 Feb 1869
12 Amalia Großgasteiger geb.: 19 Nov 1869 gest.: 20 Mrz 1870
12 Alois Großgasteiger geb.: 30 Jan 1871
12 Vitus Großgasteiger geb.: 10 Jun 1872 gest.: 1872
12 Katharina Großgasteiger geb.: 07 Jan 1874
12 Simon Großgasteiger geb.: 11 Jul 1875
12 Wendelin Großgasteiger geb.: 12 Jun 1877 gest.: 19 Okt 1914
12 Vinzenz Großgasteiger geb.: 12 Jul 1879
..... 11 Peter Großgasteiger geb.: 14 Aug 1840
..... +Anna Bacher Vater: Thomas Bacher Mutter: Elisabeth Auer geb.: 31 Okt 1840 verh.: 1870
..... 11 Maria Großgasteiger geb.: 08 Mrz 1842 gest.: 08 Mrz 1842
..... 11 Jakob Großgasteiger geb.: 11 Jul 1838
..... 11 Maria Großgasteiger geb.: 04 Jun 1845
..... 11 Alois Großgasteiger geb.: 25 Jul 1847 gest.: 18 Mrz 1931
..... +Cordula Brügger geb.: 01 Jul 1886 gest.: 15 Okt 1973
..... 12 Vinzenz Großgasteiger geb.: 23 Feb 1917 gest.: 12 Mrz 1990 Hausname: Jeser
..... +Katharina Leiter geb.: 18 Mrz 1927
..... 13 Konrad Großgasteiger geb.: 26 Jan 1946
..... +Heila Breuer geb.: 04 Dez 1938 gest.: 05 Jan 2004
..... 14 Robert Großgasteiger geb.: 09 Feb 1968
..... +Susanne Hallbauer geb.: 10 Jun 1970
..... 15 Lisa Großgasteiger geb.: 13 Sep 1992
..... 14 Renate Großgasteiger geb.: 03 Okt 1971
..... +Michael Reyzek geb.: 1961
..... 15 Daniel Reyzek geb.: 16 Okt 1993
..... 15 Floria Reyzek geb.: 22 Okt 1996
..... 13 Alois Großgasteiger geb.: 19 Jan 1947
..... +Hildegard Passler geb.: 11 Jan 1951
..... 14 Manfred Großgasteiger geb.: 05 Dez 1971
..... +Barbara Passler geb.: 01 Nov 1969 verh.: 19 Okt 1996
..... 15 Stefanie Großgasteiger geb.: 27 Jan 2001
..... 15 Melanie Großgasteiger geb.: 09 Nov 2006
..... 14 Roland Großgasteiger geb.: 23 Feb 1981
..... +Martha Lügger geb.: 25 Jan 1977 verh.: 15 Mai 2004
..... 15 Anna-Lena Großgasteiger geb.: 22 Jun 2003
..... 15 Marcel Großgasteiger geb.: 12 Jan 2002
..... 15 Marco Großgasteiger geb.: 15 Nov 2011
..... 14 Rosemarie Großgasteiger geb.: 17 Okt 1972
..... +Georg Lercher geb.: 10 Feb 1968 verh.: 28 Mai 1992
..... 15 Katharina Lercher geb.: 23 Apr 1993
..... 15 Michael Lercher geb.: 08 Mai 1997
..... 14 Monika Großgasteiger geb.: 30 Sep 1974
..... +Robert Erlsbacher geb.: 06 Apr 1971 verh.: 15 Mai 1999
..... 15 Christina Erlsbacher geb.: 29 Jun 2000
..... 15 Leonie Erlsbacher geb.: 29 Aug 2003
..... 15 Daniel Erlsbacher geb.: 25 Jun 2002 gest.: 11 Dez 2002
..... 15 Tobias Erlsbacher geb.: 26 Mrz 2010
13 Alfred Großgasteiger geb.: 11 Mai 1948
..... +Margret Steffan Mutter: Lotte Steffan geb.: 25 Jan 1944
..... 14 Barbara Großgasteiger geb.: 20 Apr 1980
13 Peter Großgasteiger geb.: 29 Dez 1950
..... +Rita Kunz geb.: 15 Feb 1957
..... 14 Manuel Großgasteiger geb.: 30 Nov 1987
13 Margit Großgasteiger geb.: 12 Mrz 1955
..... +Gerhard Hartner gest.: 05 Apr 1994
..... 14 Alexander Hartner geb.: 19 Jan 1979
..... 13 Artur Großgasteiger geb.: 14 Jul 1957
..... +Eva Dankl geb.: 11 Apr 1958
..... 14 Markus Großgasteiger geb.: 02 Dez 1985
..... 11 Anton Großgasteiger geb.: 14 Mai 1849 gest.: 1850
..... 10 Maria Großgasteiger geb.: 02 Jan 1803
..... 10 Martin Großgasteiger geb.: 06 Nov 1804
..... 10 Jakob Großgasteiger geb.: 31 Okt 1807
..... 9 Maria Großgasteiger geb.: 17 Apr 1765 gest.: 22 Jul 1822
..... +Josef Gatter verh.: 1791
..... 9 Agnes Großgasteiger geb.: 30 Jan 1767
*3. Ehefrau von [83] Johann Großgasteiger:
..... +Maria Volgger geb.: ca. 1742 gest.: 05 Jan 1799 verh.: 30 Jun 1767
..... 9 [90] Josef Großgasteiger geb.: 17 Mai 1768 gest.: 23 Feb 1839 Hausname: Oberkircher, Unterkircher
..... +[91] Theresia Unterhofer Vater: Johann Unterhofer Mutter: Maria Volgger geb.: 24 Mrz 1771 gest.: 22 Okt 1823
verh.: 28 Feb 1791

..... *2. Ehefrau von [90] Josef Großgasteiger:
 +Maria Mair am Trinkhof Vater: Josef Mair am Trinkhof Mutter: Gertraud Mayr zu Niederwags gest.: 24 Okt 1827
 verh.: 30 Jan 1824
 10 Nothburger Großgasteiger geb.: 12 Apr 1825 gest.: 05 Sep 1844
 10 Alois Großgasteiger geb.: 07 Apr 1826 gest.: 18 Apr 1826
 10 Kreszenz Großgasteiger geb.: 07 Apr 1826 gest.: 18 Apr 1826
 10 Paul Großgasteiger geb.: 19 Okt 1827 gest.: 14 Mrz 1893
 +Gertraud Kirchler Vater: Josef Kirchler Mutter: Anna Strauss geb.: 21 Feb 1835 gest.: 18 Jan 1911 verh.: 03 Feb 1864
 11 Maria Großgasteiger geb.: 03 Nov 1864 gest.: 27 Nov 1871
 11 Gertraud Großgasteiger geb.: 18 Mrz 1866 gest.: 03 Mrz 1926
 11 Peter Großgasteiger geb.: 21 Aug 1870 gest.: 25 Nov 1955 Hausname: Obergasser
 +Zäzilia Hopfgartner Vater: Leopold Hopfgartner Mutter: Maria Strauß geb.: 05 Mrz 1894 gest.: 02 Sep 1970
 verh.: 22 Mai 1926
 12 Peter Großgasteiger geb.: 03 Aug 1928 Hausname: Obergasser
 +Agnes Prenn Vater: Josef Prenn Mutter: Johanna Grüner geb.: 15 Jan 1941 verh.: 01 Jul 1960
 13 Zäzilia Großgasteiger geb.: 17 Apr 1961
 13 Paul Peter Großgasteiger geb.: 27 Jun 1963
 13 Josef Großgasteiger geb.: 25 Dez 1968
 +Veronica Oberhuber geb.: 09 Jul 1974
 14 Thomas Großgasteiger geb.: 20 Apr 2012
 13 Maria Großgasteiger geb.: 26 Sep 1982
 +Niederkofler Roland Vater: Niederkofler Mutter: Unterhofer Hilda geb.: 18 Okt 1982 verh.: 04 Jun 2011
 12 Paul Großgasteiger geb.: 16 Nov 1929
 12 Johann Großgasteiger geb.: 25 Jan 1931 gest.: 07 Jan 2000 Hausname: Bachler
 +Aloisia Mader - Bachlerin Vater: Josef Mader Mutter: Franziska Lerchegger geb.: 05 Okt 1924
 gest.: 08 Mrz 1997 verh.: 21 Feb 1957
 13 Alois Großgasteiger geb.: 12 Okt 1958 gest.: 12 Okt 1958
 13 Peter Großgasteiger geb.: 30 Nov 1959
 +Agnes Mair geb.: 28 Mrz 1978 verh.: 04 Jul 1997
 14 Tiziana Großgasteiger geb.: 25 Jun 1996
 14 Tamara Großgasteiger geb.: 05 Nov 2002
 14 Tanja Großgasteiger geb.: 25 Mai 2004
 13 Maria Großgasteiger geb.: 23 Apr 1961 Hausname: Bachler
 +Arnold Dapunt geb.: 07 Feb 1957 verh.: 16 Jun 1990
 14 Aaron Dapunt geb.: 15 Nov 1990
 14 Alex Dapunt geb.: 13 Dez 1993
 13 Karl Großgasteiger geb.: 03 Aug 1962 Hausname: Bachler
 12 Jakob Großgasteiger geb.: 24 Feb 1932
 +Ida Knapp geb.: 02 Nov 1940 verh.: 14 Okt 1965
 13 Christian Großgasteiger geb.: 14 Feb 1967
 13 Evi Großgasteiger geb.: 10 Nov 1970
 13 Karin Großgasteiger geb.: 26 Apr 1976
 +Othmar Ranalter geb.: 19 Feb 1966 verh.: 21 Aug 2009
 14 Greta Ranalter geb.: 06 Mai 2002
 14 Lima Ranalter geb.: 30 Apr 2008
 12 Thomas Großgasteiger geb.: 02 Mai 1933
 12 Pfarrer Ferdinand Großgasteiger geb.: 04 Aug 1934
 12 Simon Großgasteiger geb.: 11 Jun 1936
 +Aloisia Mittermair Vater: Thomas Mittermair Mutter: Augusta Reichegger geb.: 21 Sep 1952
 verh.: 15 Jan 1970
 13 Günther Großgasteiger geb.: 19 Mrz 1971 gest.: 13 Mrz 2006
 +Rosanna Gartner geb.: 28 Sep 1973 verh.: 01 Jun 1996
 14 Kevin Großgasteiger geb.: 17 Mai 1995
 14 Thomas Großgasteiger geb.: 17 Mai 1997
 13 Manuela Großgasteiger geb.: 26 Jan 1975
 7 Maria Großgasteiger geb.: 26 Nov 1688
 +Johann Mair am Tinkhof geb.: ca. 1670
 8 [92] Katharina Mair am Tinkhof geb.: 18 Mrz 1709 Hausname: Außerweger
 +[93] Sebastian Großgasteiger Vater: Peter Großgasteiger Mutter: Maria Mayr zu Niederwags geb.: 17 Jan 1711 gest.: 1759
 verh.: 16 Aug 1731 Hausname: Außerweger Tragkofler
 7 Barbara Großgasteiger geb.: 01 Dez 1691
 7 [94] Vitus Großgasteiger geb.: 27 Mai 1694 gest.: 30 Mai 1766
 +Maria Pichler Vater: Bartholomäus Pichler Mutter: Maria Huber geb.: 21 Nov 1704
 8 Maria Großgasteiger geb.: 13 Dez 1725 gest.: 1755
 *2. Ehefrau von [94] Vitus Großgasteiger:
 +Agnes Stockner Vater: Joachim Stocker Mutter: Ursula Knolleisen geb.: 21 Jan 1703 gest.: 05 Jan 1744 verh.: 30 Mai 1726
 Hausname: Moserin
 8 Mathäus Großgasteiger geb.: 11 Sep 1727 gest.: 18 Feb 1780
 +Maria Troger geb.: 1724 verh.: 1753
 9 Peter Großgasteiger geb.: 1756 gest.: 1844
 +Elisabeth Eppacher Vater: Martin Eppacher Mutter: ? verh.: 1783
 10 a Großgasteiger
 10 b Großgasteiger
 10 c Großgasteiger
 10 d Großgasteiger
 10 e Großgasteiger
 8 [95] Adam Großgasteiger geb.: 23 Jan 1731 gest.: 31 Dez 1788
 +Theresia Schiner Vater: Georg Schiner Mutter: Theresia Holweger geb.: 16 Mai 1736 gest.: 28 Mai 1771 verh.: 06 Feb 1770
 *2. Ehefrau von [95] Adam Großgasteiger:
 +Margarita Mayr am Graben Vater: Georg Mayr am Graben Mutter: Gertrud Mayr am Hof geb.: 27 Mrz 1699 gest.: 06 Nov 1809
 verh.: 16 Jul 1776
 9 Petrus Großgasteiger geb.: 27 Feb 1777
 9 Maria Großgasteiger geb.: 06 Dez 1778 gest.: 22 Feb 1828
 9 Margaritha Großgasteiger geb.: 04 Mai 1782 gest.: 01 Mrz 1786
 8 Eva Großgasteiger geb.: 23 Jan 1731
 +Josef Mair am Tinkhof
 9 Johann Mair am Tinkhof
 +?
 10 Joseph Mair am Tinkhof Hausname: Untergasser
 +Gertraud Plankensteiner
 11 [96] Johann Mair am Tinkhof geb.: 1815 gest.: 1893
 +[97] Maria Katharina Großgasteiger Vater: Josef Großgasteiger Mutter: Maria Forer geb.: 14 Nov 1821
 gest.: 23 Okt 1881 verh.: 04 Feb 1850
 11 Elisabeth Tinkhof gest.: ca. 1865
 +Franz Feurer Vater: Franz Feurer Mutter: Maria Niedergruber geb.: 12 Dez 1832
 12 1. Feurer
 12 2. Feurer
 8 Martinus Großgasteiger geb.: 10 Mai 1734 gest.: 17 Mai 1773
 +Christina Hilber verh.: 04 Mai 1772
 9 Martin Großgasteiger geb.: 26 Okt 1773
 +Barbara Kollatscher geb.: 1772 verh.: 07 Jan 1799
 10 Gertrud Großgasteiger geb.: 06 Apr 1800 gest.: 1850

..... 10 Theresia Großgasteiger geb.: 04 Mai 1802 gest.: 23 Jun 1807
 10 Maria Großgasteiger geb.: 01 Dez 1803 gest.: 24 Mrz 1804
 10 Georg Großgasteiger geb.: 09 Jun 1805 gest.: 25 Mai 1874 Hausname: Sagschneider
 +Anna Huber Vater: Peter Huber Mutter: Theresia Treyer geb.: 12 Mai 1801 gest.: 17 Feb 1861 verh.: 16 Jun 1835
 11 Franz Großgasteiger geb.: 07 Apr 1837 gest.: 08 Mrz 1938
 11 Kreszenz Großgasteiger geb.: 15 Jun 1839 gest.: 1928
 +Johann Mair am Hof verh.: 07 Feb 1865
 10 Johanna Großgasteiger geb.: 12 Jun 1808
 +Helena Frenes verh.: 1850
 11 [98] Rosa Großgasteiger geb.: 1857 gest.: 1911
 +Georg Leitner geb.: 1843 verh.: 1880
 *2. Ehemann von [98] Rosa Großgasteiger:
 +? Volgger geb.: 1846 verh.: 1900
 12 ? Volgger
 12 ? Volgger
 11 Anna Großgasteiger geb.: 1860
 +Johann Astner geb.: 1853
 10 Ursula Großgasteiger geb.: 22 Sep 1810 gest.: 24 Apr 1867
 +Franz Solderer Vater: Barthlmä Solderer Mutter: Theresia Kaploner (Kaplaner) geb.: 15 Sep 1803 gest.: 28 Sep 1882
 verh.: 17 Okt 1842
 11 Maria Solderer geb.: 03 Jul 1843 gest.: 13 Mrz 1847
 11 Franz Solderer geb.: 29 Mai 1849 gest.: 13 Jul 1885
 +Maria Volgger verh.: 19 Nov 1878
 8 Ursula Großgasteiger geb.: 31 Aug 1737 gest.: 19 Jun 1801
 8 Thomas Großgasteiger geb.: 05 Nov 1740
 +? Kiens
 9 [99] Elisabeth Großgasteiger geb.: 1767 gest.: 1838
 +Martinus Pichler verh.: 1792
 10 a Pichler
 10 b Pichler
 10 c Pichler
 10 d Pichler
 10 e Pichler
 10 f Pichler
 10 g Pichler
 10 h Pichler
 *2. Ehemann von [99] Elisabeth Großgasteiger:
 +Martinus Thumayr verh.: 1807
 8 Gertrudis Großgasteiger geb.: 30 Okt 1744
 8 Petrus Großgasteiger geb.: 10 Jul 1739
 +Elisabeth Eppacher Vater: Martin Eppacher Mutter: ? geb.: ca. 1750 verh.: 25 Feb 1783
 9 Maria Großgasteiger geb.: 06 Dez 1785 gest.: 27 Apr 1840
 +Anton Weiß geb.: 1778 gest.: 15 Feb 1842 Hausname: Hansleitner in Margen
 10 Josef Weiß geb.: 1810 Hausname: Hansleitner
 +Anna Huber verh.: 30 Apr 1838
 10 Johanna Weiß geb.: 29 Apr 1815 Hausname: Kleingütler zu Fuchssteig
 +Maria Obermüller verh.: 12 Apr 1847
 10 Andreas Weiß geb.: 11 Nov 1822
 10 Anton Weiß geb.: 22 Mai 1826
 10 Georg Weiß geb.: 09 Feb 1828 gest.: 12 Feb 1828
 10 Anna Weiß geb.: 15 Jun 1829 gest.: 15 Jun 1829
 9 Peter Großgasteiger geb.: 29 Jul 1787
 9 Theresia Großgasteiger geb.: 23 Jun 1792 gest.: 06 Apr 1852
 +Josef Stampfl Vater: Georg Stampfl Mutter: Maria Huber geb.: 24 Jan 1794 gest.: 19 Feb 1876 verh.: 13 Feb 1831
 9 Josef Großgasteiger geb.: 10 Aug 1796 gest.: 17 Jun 1856
 +Maria Kunigund Schifferegger Vater: Johann Schiefferegger Mutter: Maria Khuen geb.: 25 Sep 1798 gest.: 01 Feb 1866
 verh.: 13 Mai 1839
 10 Franz Großgasteiger geb.: 26 Jan 1840 gest.: 20 Okt 1895 Hausname: Hurlach-Schneidergütlbesitzer, 1878 Fuchsstein
 +Theresia Grünbacher Vater: Jakob Grünbacher Mutter: Theresia Thum geb.: 11 Okt 1835 gest.: 01 Jun 1897
 verh.: 06 Feb 1866
 11 [100] Fabian Großgasteiger geb.: 09 Jan 1866 gest.: 1955
 +Maria Volgger Vater: Peter Volgger Mutter: Maria Holzer geb.: 18 Nov 1847 gest.: 04 Jun 1902 verh.: 17 Jan 1893
 *2. Ehefrau von [100] Fabian Großgasteiger:
 +Maria Falk Vater: Zeno Falk Mutter: Maria Mayr geb.: 29 Jun 1875 gest.: 06 Dez 1943 verh.: 23 Jun 1920
 12 Marianna Großgasteiger geb.: 05 Jul 1920 gest.: 1976
 +Rudolf Treyer geb.: 1914 verh.: 1949
 11 Johanna Großgasteiger geb.: 22 Jun 1867 gest.: 30 Jun 1868
 11 Georg Großgasteiger geb.: 19 Apr 1869 gest.: 12 Sep 1928
 +Maria Peskoller geb.: 26 Apr 1862 gest.: 26 Jun 1962 verh.: 23 Apr 1906
 11 [101] Johann Großgasteiger geb.: 07 Nov 1870 gest.: 12 Sep 1920
 +Anna Deloga Vater: Johann Deloga Mutter: Anna Golser geb.: 04 Mai 1867 gest.: 02 Apr 1902 verh.: 10 Jun 1895
 12 Alois Großgasteiger geb.: 15 Sep 1900 gest.: 02 Mai 1977
 +Maria Monthaler Vater: Kassian Monthaler Mutter: Maria Kofler geb.: 23 Dez 1908 verh.: 07 Feb 1933
 13 Emil Großgasteiger geb.: 24 Okt 1943
 +Ulrike Bengesser geb.: 20 Mrz 1951 verh.: 24 Apr 1981
 14 Simon Großgasteiger geb.: 05 Mai 1982
 14 Lea Großgasteiger geb.: 19 Okt 1987
 13 Luise Großgasteiger
 13 Gerda Maria Großgasteiger
 +Otto Dissertori
 12 Johann Großgasteiger geb.: 15 Aug 1896 gest.: 1978
 +Leopoldine Anger
 12 Alois Großgasteiger geb.: 09 Okt 1897 gest.: 24 Okt 1897
 12 Maria Großgasteiger geb.: 07 Dez 1898 gest.: 1964
 +Wilhelm Tasser verh.: 1934
 12 Anna Großgasteiger geb.: 25 Mrz 1902 gest.: 1986 Hausname: Purdeller
 +Johann Leitner Vater: Josef Leitner Mutter: Maria Oberhofer geb.: 03 Aug 1899 verh.: 20 Jun 1922
 Hausname: Strickner
 *2. Ehefrau von [101] Johanna Großgasteiger:
 +Florina Unterpertinger Vater: Urban Unterpertinger Mutter: Maria Volgger geb.: 05 Mrz 1882 verh.: 21 Aug 1905
 12 Peter Großgasteiger geb.: 02 Dez 1905
 11 Sebastian Großgasteiger geb.: 20 Jan 1872 gest.: 25 Sep 1872
 11 Alois Großgasteiger geb.: 07 Jul 1873 gest.: 26 Aug 1957
 +Katharina Bohle geb.: 04 Mrz 1881 gest.: 27 Mrz 1959
 12 [102] Gebhard Großgasteiger geb.: 01 Mrz 1906 gest.: 16 Dez 1983
 +Adele Dallapiccola geb.: 15 Dez 1915 gest.: 19 Jan 1949
 13 Helmut Großgasteiger geb.: 14 Mai 1939
 +Helene Zecher geb.: 19 Aug 1938 gest.: 20 Mrz 2009
 13 Walter Großgasteiger geb.: 19 Mai 1942
 *2. Ehefrau von [102] Gebhard Großgasteiger:
 +Mathilde Wille geb.: 12 Okt 1921 gest.: 27 Jan 2006
 13 Kuno Großgasteiger geb.: 24 Nov 1951
 +Liesbeth Scheifinger geb.: 25 Feb 1952

..... 14 [103] Michael Großgasteiger geb.: 01 Sep 1975
..... +Silke Köhlmeier geb.: 17 Okt 1971
..... 15 Nico Köhlmeier geb.: 14 Dez 2000
..... *2. Ehefrau von [103] Michael Großgasteiger:
..... +Angelika Manahl geb.: 30 Jul 1979
..... 15 Leon Alexander Manahl geb.: 14 Apr 2007
..... 13 Elmar Großgasteiger geb.: 04 Okt 1956
..... +Maria Groß geb.: 21 Jan 1955
..... 14 [104] Janine Großgasteiger geb.: 16 Jun 1988
..... +??
..... 15 Kilian Großgasteiger geb.: 31 Mrz 2009
..... *2. Ehemann von [104] Janine Großgasteiger:
..... +Joe Kirby geb.: 23 Mrz 1979 verh.: 15 Mrz 2012
..... 13 [106] Wilma Großgasteiger geb.: 19 Jul 1960
..... +Peter Köstl geb.: 05 Nov 1956 verh.: 19 Okt 1979
..... 14 [105] Tobias Köstl geb.: 19 Jul 1981
..... +Johana Dukaric
..... 15 Lara Dukaric geb.: 29 Jan 2004
..... *2. Ehefrau von [105] Tobias Köstl:
..... +Barbara Amplatz geb.: 26 Mrz 1986 verh.: 08 Aug 2008
..... 15 Lenny Köstl geb.: 23 Sep 2009
..... 15 Amy Köstl geb.: 04 Mrz 2012
..... 14 Michaela Köstl geb.: 09 Feb 1983
..... +Christian Schreiber geb.: 25 Mai 1982 verh.: 06 Jul 2009
..... *2. Ehemann von [106] Wilma Großgasteiger:
..... +Günther Vigl geb.: 08 Sep 1963 verh.: 24 Aug 2001
..... 13 Gerhard Großgasteiger geb.: 12 Sep 1962
..... +Irene Pontecelli geb.: 01 Aug 1965
..... 14 Angelina Großgasteiger geb.: 10 Mai 1991
..... 14 Sandra Großgasteiger geb.: 14 Sep 1989
..... 14 Christian Großgasteiger geb.: 07 Apr 1985
..... 13 Gudrun Großgasteiger geb.: 26 Okt 1965
..... +Andreas Dietachmair geb.: 10 Nov 1962
..... 14 Dominik Dietachmair geb.: 23 Mai 1988
..... 14 Larissa Dietachmair geb.: 21 Aug 1994
..... 12 Rudolf Großgasteiger geb.: 1919 gest.: 21 Apr 1944
..... 12 Alois Großgasteiger geb.: 1921 gest.: 28 Dez 1941
..... 12 Hedwig Großgasteiger geb.: 24 Okt 1908
..... +Fritz Ottmar geb.: 09 Feb 1902 gest.: Sep 1962
..... 13 Hedwig Ottmar geb.: 15 Dez 1940
..... +Johann Petschnik geb.: 23 Apr 1936
..... 12 Mathilde Großgasteiger geb.: 05 Apr 1905
..... +Andreas Scheffknecht
..... 12 Frieda Großgasteiger geb.: 01 Aug 1913 gest.: 23 Feb 1982
..... +Ernst Schmiedinger geb.: 30 Dez 1904 gest.: 23 Feb 1982
..... 13 Anna Großgasteiger geb.: 27 Jul 1936
..... +Josef Ochlast geb.: 08 Mai 1932 gest.: 28 Dez 2009
..... 14 Petra Magdalena Ochlast geb.: 22 Sep 1957 gest.: 16 Nov 2011
..... +Raimund Ruber
..... 14 Kurt Ochlast geb.: 09 Apr 1955
..... +Jutta ?
..... 15 Lydia Ochlast geb.: 24 Jul 1992
..... 14 Peter Ochlast geb.: 12 Okt 1959
..... +Sabine ?
..... 15 Anna-Lisa Ochlast geb.: 03 Aug 1984
..... 14 Gabriele Ochlast geb.: 25 Nov 1960
..... +Rudolf Höllbacher
..... 15 Tobias Höllbacher geb.: 16 Okt 1981
..... 15 Nadine Höllbacher geb.: 20 Mai 1986
..... 14 Manuela Ochlast geb.: 13 Jul 1967
..... +Dr. Andreas Hüfner geb.: 02 Mai 1966
..... 11 Josef Großgasteiger geb.: 18 Sep 1875 gest.: 23 Jan 1950
..... +Maria Duregger geb.: 1875 verh.: 1903
..... 12 Josef Großgasteiger geb.: 19 Mrz 1905 gest.: 12 Okt 1962
..... 12 Rudolf Großgasteiger geb.: 1906 Hausname: Sagelehäusl
..... +Zenz Brandstätter
..... 12 Maria Großgasteiger geb.: 1907
..... +Max Agstner verh.: 1932
..... 11 Franz Xaver Großgasteiger geb.: 12 Aug 1877 gest.: 23 Mai 1878
..... 10 Peter Großgasteiger geb.: 05 Jun 1842 gest.: 06 Sep 1842
..... 9 Peter Großgasteiger geb.: 31 Dez 1799
..... 7 Andre Großgasteiger geb.: 27 Nov 1696
..... 7 Margreth Großgasteiger geb.: 19 Apr 1698
..... 7 Katharina Großgasteiger geb.: 25 Nov 1701
..... 7 Michael Großgasteiger geb.: 07 Mai 1705
..... 7 Gregor Großgasteiger geb.: 26 Mrz 1707
..... 7 Jakob Großgasteiger geb.: 1710 gest.: 13 Aug 1767
..... +Katharina Pichler geb.: 02 Jun 1713 gest.: 07 Feb 1771 verh.: 1761
..... 8 Maria Großgasteiger geb.: 1736 gest.: 1785
..... +Anton Holweger geb.: 1733 gest.: 1810 verh.: 1775
..... 8 Peter Großgasteiger geb.: 1739
..... 6 Maria Großgasteiger geb.: 18 Apr 1663
..... +Josef Abwertshauser
..... 6 Margreth Großgasteiger geb.: 25 Apr 1665
..... 6 Agnes Großgasteiger geb.: 17 Apr 1667
..... +Pankraz Lahner
..... 7 Maria Lahner geb.: ca. 1690
..... +Valentin Forer Vater: Johann Forer Mutter: Kathrina geb.: 08 Feb 1688 gest.: 06 Mai 1768 verh.: 28 Nov 1720
..... 8 Peter Forer geb.: 17 Feb 1722
..... 8 ?ahn Forer geb.: 10 Mai 1724
..... 8 Gallus Forer geb.: 12 Okt 1726
..... 8 Maria Forer geb.: 25 Jun 1729
..... 8 Valentin Forer geb.: 14 Feb 1732
..... 8 Agnes Forer geb.: 09 Jan 1737
..... 8 Josef Forer geb.: 21 Mrz 1739
..... 6 Katharina Großgasteiger geb.: 25 Okt 1669
..... 5 Simon Großgasteiger geb.: 23 Okt 1617
..... 4 Otilia Großgasterger geb.: ca. 1574
..... +Martinus Walch Vater: Georg Walch geb.: ca. 1567 verh.: 03 Jul 1607
..... 4 Matthias Großgasteiger geb.: ca. 1578
..... +Brigitte Wegscheider Vater: Caspari Wegscheider Mutter: Michaela ? geb.: ca. 1582 verh.: 21 Feb 1609
..... 5 Georg Großgasteiger geb.: 05 Mai 1609

..... 5 Martin Großgasteiger geb.: 01 Nov 1611
..... 5 Maria Großgasteiger geb.: 26 Jan 1614 gest.: 1666
..... +Christof Huber verh.: 1642
..... 6 a Huber
..... 6 b Huber
..... 6 c Huber
..... 6 d Huber
..... 6 e Huber
..... 6 f Huber
..... 6 g Huber
..... 6 h Huber
..... 6 i Huber
..... 6 j Huber
..... 5 Margaretha Großgasteiger geb.: 17 Apr 1617
..... 5 Ursula Großgasteiger geb.: 29 Sep 1623
..... 5 Igenuin Großgasteiger geb.: ca. 1625
..... +Ursula Oberschöllberger geb.: ca. 1630 verh.: 23 Jul 1664
..... 6 Matthäus Großgasteiger geb.: 20 Sep 1665
..... 6 Eva Großgasteiger geb.: 17 Mai 1668
..... 4 [107] Balthasar Großgasteiger geb.: ca. 1580
..... +Agnes Pieml
..... 5 Michael Großgasteiger geb.: 02 Feb 1609
..... +Maria Waldmann Hausname: Weizgruber
..... 6 Hieronymus Großgasteiger geb.: 30 Sep 1654
..... 6 Maria Großgasteiger geb.: 27 Apr 1659
..... 5 Maria Großgasteiger geb.: 03 Sep 1613
..... *2. Ehefrau von [107] Balthasar Großgasteiger:
..... +Margaretha Pichler geb.: ca. 1588 verh.: 12 Okt 1619
..... 5 Paulus Großgasteiger geb.: 17 Jan 1618
..... +Gertrud Wassermann
..... 6 Maria Großgasteiger geb.: 09 Mai 1668
..... 5 Maria Großgasteiger geb.: 20 Aug 1624 gest.: 1650
..... +Paul Lechner verh.: 1646
..... 6 a Lechner
..... 6 b Lechner
..... 6 c Lechner
..... 5 Gertrude Großgasteiger geb.: 09 Feb 1627
..... 5 Chatharina Großgasteiger geb.: 20 Nov 1630
..... 5 Thomas Großgasteiger geb.: 12 Nov 1619
..... 5 Peter Großgasteiger geb.: 16 Feb 1616
..... +Lucia Rödlechner
..... 6 Bartholomäus Großgasteiger geb.: 18 Aug 1655
..... 6 Maria Großgasteiger geb.: ca. 1660
..... +Vitus Eppacher geb.: ca. 1658 verh.: 10 Feb 1699
..... 6 Christian Großgasteiger geb.: 30 Mrz 1652 Hausname: Untergasser
..... +Gertrud Gasteiger verh.: 1700
..... 3 Balthasar Großgasteiger geb.: ca. 1545
..... 3 Alois Großgasteiger geb.: ca. 1546
..... +?
..... 4 [108] Andreas Großgasteiger geb.: ca. 1585
..... +Maria Reichegger Vater: Christian Reichegger verh.: 25 Jan 1626
..... *2. Ehefrau von [108] Andreas Großgasteiger:
..... +Maria Weizgruber Bergmeister verh.: 27 Feb 1634
..... 5 Balthasar Großgasteiger geb.: 20 Aug 1623
..... +Katharina Holzer verh.: 26 Sep 1651
..... 5 Agneta Großgasteiger geb.: 17 Dez 1634
..... +Paul Hohgruber verh.: 16 Okt 1657
..... 5 Maria Großgasteiger geb.: 24 Jan 1638
..... 4 Margaretha Großgasteiger geb.: ca. 1598
..... +Andreas Weidacher geb.: ca. 1593 verh.: Jan 1633
..... 4 Georg Großgasteiger geb.: ca. 1599
..... +Gertrud Hofer geb.: ca. 1603 verh.: 15 Okt 1635
..... 5 Gertrud Großgasteiger geb.: 17 Apr 1638
..... 5 Matthias Großgasteiger geb.: 18 Feb 1639

normalen Zahlen bedeuten die Generationen

+ bedeutet verheiratet mit

Zahlen in eckiger Klammer bedeuten, dass der Partner mehere Ehepartner hatte

Stand 2013

Aktivitäten der Familie

(die nachfolgenden Aktivitäten erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit)

Tourismus

Ferienwohnungen / Landwirtschaft

Großgasteigerhof in Mühlwald www.grossgasteigerhof.com

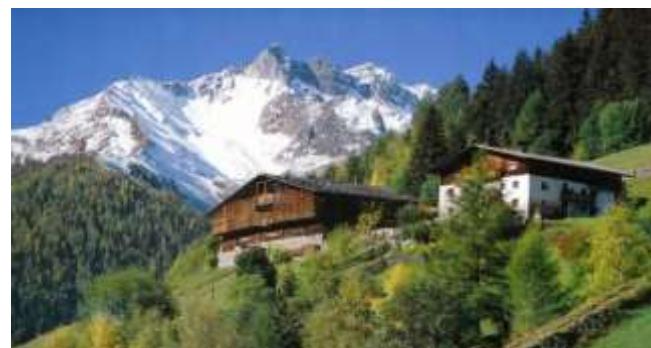
Der Großgasteigerhof ist der Stammhof der Familie Großgasteiger und wird schon in einem Urbar des Klosters Sonnenburg um 1296 erwähnt. Er wird von der Familie Unterhofer, sie sind die Enkel der letzten Großgasteiger Bäuerin, bewirtschaftet. (Ferienwohnungen und Landwirtschaft)

Er liegt auf der Sonnenseite in Mühlwald im Mühlwaldertal, einem Seitental des Tauferer / Ahrntales auf 1280m Meereshöhe.



Kirchlerhof in Weißenbach

Der Kirchlerhof von Kassian Großgasteiger ca. 1750, er gründete die Großgasteiger Linie in Weißenbach nach der großen Pestepedemie. (Landwirtschaft)



Schneiderhof in Weissenbach www.schneiderhof.it

Der Schneiderhof in Weissenbach liegt auf 1327m und wird von der Familie Großgasteiger seit mehreren Generationen bewirtschaftet. (Ferienwohnungen und Landwirtschaft)



Appartementhaus Großgasteiger in St. Jakob www.grossgasteiger.at

Das Appartementhaus in St. Jakob im Defereggental liegt auf 1400m. Zum Haus gehört auch der Bio-Bauernhof der auf das Jahr 1900 zurück geht. (Ferienwohnungen und Landwirtschaft)



Haus Niggles in St. Jakob www.defereggental.at/haus_niggels

Das Haus, das von der Familie Großgasteiger bewirtschaftet wird, wurde vom Tiroler Privatzimmerverband für Komfortwohnungen ausgezeichnet (Ferienwohnungen)



Alpenresidenz Sonnwend in Zell www.alpensonnen.cc

Appartements mit 4-Sterne Komfort in Zell im Zillertal



Privatzimmer

Haus Großgasteiger in Kaltern www.grossgasteiger.com

Das Haus Großgasteiger auf der Kalterer Höhe liegt am Waldrand, es wird das Kunsthhandwerk und die Stubenmusik gepflegt. (Zimmer)



Kleinstahlhof in Luttach www.kleinstahl.com

Der Kleinstahlhof der Familie Großgasteiger liegt auf 1225m und hat sich auf die biologische Ziegenhaltung und die Käseherstellung spezialisiert. (Zimmer und Landwirtschaft)



Pensionen

Bergkristall in Tux www.bergkristall.at

Die Pension Bergkristall befindet sich im Ortszentrum von Lanersbach / Tux. Die Ski-Abfahrten gehen bis vor das Haus. (Zimmer)



Mösenhof in Weissenbach www.moesenhof.com

Der Mösenhof ist ein gut bürgerlicher Gasthof mit Fremdenzimmern (Zimmer)



Gästehaus Großgasteiger in St. Jakob a.grossgasteiger@defnet.at

Familiär geführte Frühstückspension mit Produkten vom Bio-Bauernhof (Zimmer)



Alpensonnen in Zellbergeben www.alpensonnen.cc

Gemütliche familiäre Pension (Zimmer)



Hotels

Hotel Alpenblick in Luttach www.hotelalpenblick.it

Das Hotel Alpenblick liegt am Eingang des Weißenbachertales in 956m Höhe und wird von der Familie Großgasteiger bewirtschaftet (Zimmer)



Hotel Berger in Rein www.hotelberger.it

Das Hotel Berger hat eine 100 jährige Tradition und ist eng mit dem Ort verbunden und liegt auf 1600m (Zimmer)



Hotel Ramerhof in Finkenberg www.ramerhof.at

Das familiär geführte Hotel Ramerhof liegt auf 850m in den Zillertaler Alpen (Zimmer) *(Angelika Großgasteiger und Michael Troppmair)*



Alpinschule

Bergsport Zillertal in Finkenberg www.bergsport-zillertal.at

Günter Mitterer ist Leiter der Alpinschule, die alle Arten des Bergsports anbietet, vom Wandern bis zu Hochalpin.



Skischule

Schneesportschule in St. Jakob www.schneesportschule-stjakob.at

In der Schneesportschule des Manfred Großgasteiger kann man alle Schneesportarten erlernen.



Gastronomie

Cafe / Konditorei

Großgasteiger in Innsbruck www.gross-gasteiger.at

Das Cafe wird seit über 50 Jahren in der 2. Generation geführt



Pfister in Innsbruck / Hall in Tirol
www.konditorei-pfister.stadtausstellung.at

Die Konditorei wurde 1959 von Willi Pfister und Erika Großgasteiger gegründet und wird von den Töchtern weitergeführt, Sohn Dietmar betreibt die Weinspezialitätengeschäfte **INVINUM** und **VINUM.IN** in Innsbruck.



www.invinum.at



Catering Service in Kassel www.grischaefer.de



Werner Großgasteiger aus Osttirol ist ein mehrfach ausgezeichneter Haubenkoch

Hofkäserei

Kleinstahlhof in Luttach www.kleinstahl.com

Helmuth Großgasteiger hat mit seiner Bio-Ziegenkäseproduktion in 1225m Höhe schon mehrere internationale Preise bekommen.



Hochgruberhof in Mühlwald

Am Hochgruberhof werden verschiedene Käsesorten aus reiner Rohmilch hergestellt, er gehört zu den höchstgelegenen Höfen des Mühlwaldertales.

Karl Oberhollenzer

Gornerstr.100

I-39030 Mühlwald www.oberhollenzerkarl@gmail.com

Mittermaierhof in Mühlwald

Der Ahrntaler (Mühlwalder) Graukas von Agnes und Klaus Laner vom Mittermairhof wurde schon mehrfach ausgezeichnet.

Fam.Laner Mittermairhof 57

I-39030 Mühlwald

<http://www.freizeit-suedtirol.com/graukaese-ahrntal-suedtirol-produktion-mittermairhof/>



Handwerk

Holzbearbeitung

Holzwerkstatt in Sterzing
www.holzwerkstatt.it

Die Tischlerei Kiebacher des Gerhard Großgasteiger wird schon in der 2. Generation geführt mit Kompetenzen in Beratung, Planung, Entwurf und Produktion von individuellen Inneneinrichtungen für Gastronomie und Privat





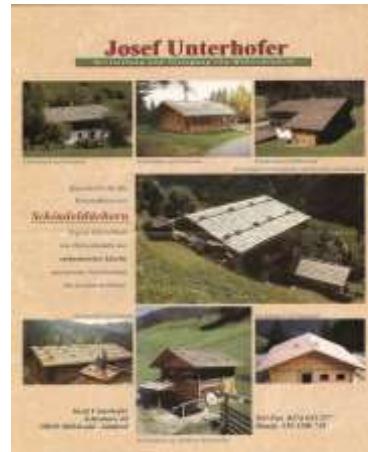
Tischlerei Großgasteiger in Weissenbach grossgasteiger@rolmail.net

Die Tischlerei Großgasteiger führt sämtliche Tischlerarbeiten, sowie Innenausbau und Möbel aus.



Holzschindeln in Mühlwald

Schindeln "kliebm" (spalten) ist seit Urzeiten ein altbewährtes Handwerk und wird in der Familie Unterhofer seit Generationen ausgeübt.



Holzplattenproduktion in Pfalzen info@alpinholz.com



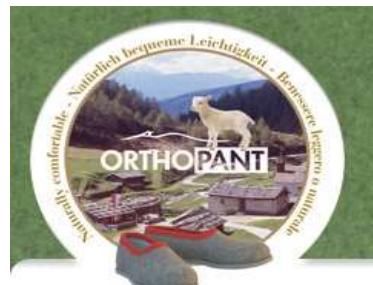
Die Festzeltgarnituren vom Marktführer

Führend in der Festzeltproduktion

Schuster

Filzpantoffel in Mühlbach www.orthopant.com

Die Flizpantoffel der Firma Orthopant werden im Direktvertrieb auf den Messen in Italien, Österreich und Deutschland vertrieben.



Stahlbau

Nordform in Vintl www.nordform.it

Die ital. Niederlassung von Nordform UK befasst sich mit Stahlbau aller Art und wird von Kurt Großgasteiger geleitet



Erneuerbare Energien

Wind / Solar GmbH in Lana www.windsolar.it

WindSolar GmbH von Simon Großgasteiger befasst sich mit der Projektierung und schlüsselfertigen Bauausführung erneuerbarer Energien

Photovoltaik & Leasing IFA-Consult in Neumarkt
www.ifa-consult.com

IFA-Consult des Gerd Großgasteiger ist als Generalunternehmer für Photovoltaikanlagen tätig.



Druckerei

Ahrntal Druck in Mühlen www.ahrntaldruck.com

Dies ist unsere Druckerei, die neben einer sehr professionellen Gestaltung und Design auch geringe Stückzahlen herstellt.



Kaminkehrer

Erich Großgasteiger in Mühlwald

Durch die Wettbewerbsfreiheit in der EU kann man jetzt seinen Kaminkehrer selbst bestimmen.



Handel

Supermarkt

Großgasteiger in Weißbach

Der Supermarkt des Christian Großgasteiger ist ein wichtiger Baustein der Nahversorgung des Ortes.



Berger in Rein

Der Supermarkt im gleichnamigen Hotel ist für den Ort unerlässlich



Dienstleistungen

EDV *p2vi*

Die Firma ***p2vi*** (physical to virtual) des **Eberhard Großgasteiger**, MCSE (Microsoft Certified Systems Engineers), MCT (Microsoft Certified Trainer) und Systemadministrator,



befasst sich mit der Virtualisierung physischer Computer, hauptsächlich Server in virtuelle Maschinen zur Konsolidierung und Optimierung der IT-Infrastruktur auf Basis von VMware.

Wirtschaft



Mag. Elisabeth Großgasteiger
Coaching



Dr. Kurt Alois Großgasteiger
Konjunkturtheorie



Dr. Philipp Großgasteiger
Bankwesen



Dr. Jürgen Großgasteiger
Ökonomie



Dr. Hiltrud Großgasteiger
Volks /Betriebswirtschaft

Bildung



Dr. Iris Großgasteiger
Hochbegabtenförderung



Dr. Lydia Großgasteiger
Leiterin Maria Ward Mädchenheim Meran



Dr. Alois Dissertori
Germanistik

Jura



Dr. Verena Großgasteiger

Ärzte und Apotheker

Allgemein Arzt



Dr. Albert Hopfgartner

Sportmedizin



Dr. Simone Großgasteiger

Kardiologie



Dr. Martin Erckert

Psychologie



Dr. Evi Großgasteiger



Dr. Barbara Großgasteiger

Biologie



Dr. Edith Großgasteiger

Apotheker



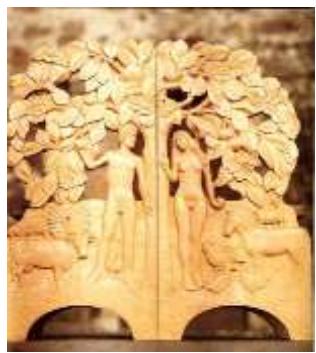
Dr. Martin Großgasteiger

Kunst / Kunsthandwerk

Skulpturen / Malerei



Ruth Niederkofler malt und schnitzt in Reischach und hatte schon einige Ausstellungen



Hochzeitstühle



Krippenrelief



Spiegel



Werner Großgasteiger aus Osttirol lebt in Kassel und hatte schon mehrere Vernissagen, er ist auch ein mehrfach ausgezeichneter Haubenkoch

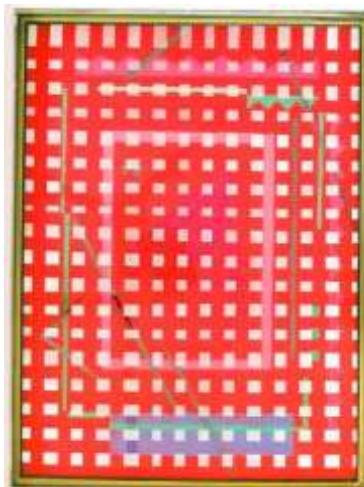




Josef Großgasteiger aus Bruneck
Maler verschiedenster Richtungen



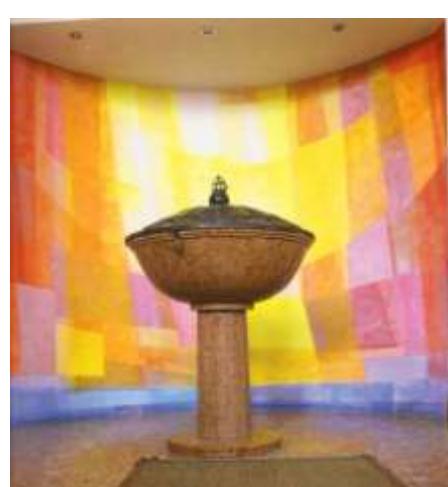
Albert Mellauner Schwiegervater von Dr.Martin
Großgasteiger ist ein bekannter Maler aus Bruneck



Reiseskizze New York



Villa Elsa Bruneck



Wandmalerei St. Magdalena

Theater



Astrid Großgasteiger aus München ist eine erfolgreiche Autorin und Regisseurin und ist zur Zeit am Landestheater in Salzburg

Musik



Stefano Brezza, Enkel der Antonietta Großgasteiger aus Lienz und Sohn des Komponisten Guglielmo Brezza, der „Il Silenzio“ komponierte, ist Musiker, Komponist und Dirigent und hatte schon viele internationale Auftritte.

Fotomodell



Daniela Großgasteiger

Accessoires



Gottfried Großgasteiger stellt Schnallen, Schließen, Tabatiere und Sarntaler Bestecke her



Schlosserei

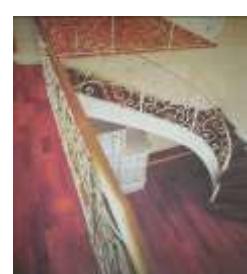
www.schlosserei.noekler@bb44.it



Kunstschnied



Dietmar Großgasteiger verarbeitet Eisen, Bronze und Inox zu künstlerischen Schmiedearbeiten z.B: Geländer, Tore, Einrichtungsgegenstände, Vordächer, etc.



Seelsorge

Priester



Ferdinand Großgasteiger er feierte 2010 sein 50 jähriges Priesterjubiläum



Otto Großgasteiger ist in Nussdorf / Debant / Osttirol tätig, er ist gleichzeitig passionierter Reiseleiter für das Heilige Land; er feierte 2010 sein 50jähriges Priesterjubiläum

Nonnen



Sr. Ruth Maria Elisabeth Großgasteiger
Barmherzige Schwestern



Sr. Edelfrieda Sabine Knapp
Kreuzschwestern

Ahnenforschung

Alle Mitglieder unsere großen Familien bitten wir um Unterstützung, damit wir unseren Stammbaum immer aktuell halten können.



Heinz
Großgasteiger
Innsbruck / München
www.heinz@grossgasteiger.de



Maria
Großgasteiger Unterhofer
Mühlwald
www.jm.unterhofer@alice.it



Josef (Pepi)
Großgasteiger
Pfalzen

Wir haben auch Familienleiter, damit die Wege für die Kommunikation kürzer sind und sich auch alle angesprochen fühlen.



Christian Großgasteiger
Weißenbach
www.info@grossgasteiger.it



Hiltrud Großgasteiger
Bruneck
www.hiltrud73@gmail.com



Ruth Niederkofler
Reischach
www.ruth.niederkofler@gmail.com



Paul Großgasteiger
Bozen
www.kgr75@hotmail.com



Anna Großgasteiger
Tux Zillertal
www.info@bergkristall.at



Sieglinde Meraner
Kaltern
www.waltersieglinde@dnet.it



Helmut Großgasteiger
Hörbranz Vorarlberg
www.hg14@bregenznet.at